

**EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN HAUPTVERSAMMLUNG
MAGNA UMBRELLA FUND PLC (DIE "GESELLSCHAFT")**

Die Anteilinhaber werden hiermit informiert, dass die Jahreshauptversammlung der oben genannten Gesellschaft am 22. Mai 2020 um 10.30 Uhr (irische Zeit) am 33 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2, Irland, abgehalten wird. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

ZUR ERWÄGUNG UND ERÖRTERUNG

1. Kenntnisnahme und Erörterung der Finanzausweise und des Jahresberichts der Gesellschaft, des Rechenschaftsberichts des Verwaltungsrats und des Berichts des Abschlussprüfers zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019;
2. Infolge des im Halbjahresbericht der Gesellschaft erwähnten Ausschreibungsverfahrens, Besprechung und Erörterung der Empfehlung des Verwaltungsrats, Grant Thornton für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021 als Abschlussprüfer zu ernennen.

KPMG ist seit 1998 Abschlussprüfer der Gesellschaft und obschon der Verwaltungsrat und der Prüfungsausschuss mit der Qualität der Dienstleistung, der Unabhängigkeit und der Objektivität von KPMG voll und ganz zufrieden sind, empfahl der Prüfungsausschuss dem Verwaltungsrat infolge eines umfangreichen Ausschreibungsverfahrens KPMG mit Ende ihrer Amtszeit am 31. Dezember 2020 durch Grant Thornton Ireland zu ersetzen.

Kenntnisnahme der Bestellung von Grant Thornton Ireland zum Nachfolger von KPMG als gesetzlicher Abschlussprüfer der Gesellschaft für die Erstellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021, mit Wirkung ab dem 1. Januar 2021.

3. Besprechung der Geschäfte der Gesellschaft.

BESCHLÜSSE

1. Wiederernennung von KPMG zum gesetzlichen Abschlussprüfer der Gesellschaft für die Erstellung der Finanzausweise der Gesellschaft für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020.
2. Ermächtigung des Verwaltungsrats, das Honorar des gesetzlichen Abschlussprüfers festzulegen;

Im Auftrag des Verwaltungsrats

Tudor Trust Limited
Der Gesellschaftssekretär

Datum: 24. April 2020

Hinweis: Jeder Anteilinhaber, der berechtigt ist, an der obigen Versammlung teilzunehmen und abzustimmen, hat das Recht, einen oder mehrere Vertreter zu bestellen, die an seiner Stelle teilnehmen und abstimmen. Die Vertreter müssen keine Anteilinhaber sein. Die Vertretungsvollmacht ist nur gültig, wenn das ausgefüllte Formular bis spätestens 48 Stunden vor dem für die Hauptversammlung oder gegebenenfalls die vertagte Hauptversammlung anberaumten Zeitpunkt am Sir John Rogerson's Quay 33, Dublin 2, Irland eingeht.

VOLLMACHTSFORMULAR
MAGNA UMBRELLA FUND PLC (die "GESELLSCHAFT")

Identität des Anteilinhabers	Kontonummer und -bezeichnung

Ich / wir _____ von _____
bin / sind als Mitglied/er der Gesellschaft befugt, an der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft teilzunehmen und abzustimmen und ermächtige/n hiermit _____
von _____
oder, falls keine bestimmte Person bestellt wird, den Vorsitzenden der Versammlung (Anmerkung 2)
oder, falls er ausfällt, einen Vertreter der Tudor Trust Limited zu meinem/unserem* Stimmrechtsvertreter,
um an meiner/unserer* Stelle anlässlich der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft, die am
22. Mai 2020 um (ca.) 10.30 Uhr am Sir John Rogerson's Quay 33, in Dublin 2, Ireland abgehalten wird,
oder an einer vertagten Versammlung abzustimmen.

* *Nicht Zutreffendes bitte streichen*

Unterschrift _____ **Datum** _____ **2020**

Bitte kreuzen Sie in den Feldern unten an, wie Ihr bevollmächtigter Vertreter in Ihrem Namen abstimmen soll, oder geben Sie genau an, wie viele Stimmen insgesamt in Ihrem Namen „für“ oder „gegen“ jeden Beschluss abgegeben werden sollen.

ZUR ERWÄGUNG UND ERÖRTERUNG

1. Kenntnisnahme und Erörterung der Finanzausweise und des Jahresberichts der Gesellschaft, des Rechenschaftsberichts des Verwaltungsrats und des Berichts des Abschlussprüfers zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019;
2. Infolge des im Halbjahresbericht der Gesellschaft erwähnten Ausschreibungsverfahrens, Besprechung und Erörterung der Empfehlung des Verwaltungsrats, Grant Thornton für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021 als Abschlussprüfer zu ernennen.
KPMG ist seit 1998 Abschlussprüfer der Gesellschaft und obschon der Verwaltungsrat und der Prüfungsausschuss mit der Qualität der Dienstleistung, der Unabhängigkeit und der Objektivität von KPMG voll und ganz zufrieden sind, empfahl der Prüfungsausschuss dem Verwaltungsrat infolge eines umfangreichen Ausschreibungsverfahrens KPMG mit Ende ihrer Amtszeit am 31. Dezember 2020 durch Grant Thornton Ireland zu ersetzen.
Kenntnisnahme der Bestellung von Grant Thornton Ireland zum Nachfolger von KPMG als gesetzlicher Abschlussprüfer der Gesellschaft für die Erstellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021, mit Wirkung ab dem 1. Januar 2021.
3. Besprechung der Geschäfte der Gesellschaft.

BESCHLÜSSE

Anweisungen für die Stimmenabgabe durch den Stimmrechtsvertreter (Bitte gewünschtes Feld mit X ankreuzen)			
<u>Abstimmungsgegenstand</u>	<u>Dafür</u>	<u>Enthalten</u>	<u>Dagegen</u>
1. Wiederernennung von KPMG zum gesetzlichen Abschlussprüfer der Gesellschaft für die Erstellung der Finanzausweise der Gesellschaft für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020.			
2. Ermächtigung des Verwaltungsrats, das Honorar des gesetzlichen Abschlussprüfers festzulegen.			

Falls oben keine Anweisungen gegeben wurden, wird der Vertreter nach eigenem Ermessen abstimmen.

ANMERKUNGEN

1. Falls Sie alle Ihre Anteile verkauft oder anderweitig übertragen haben, übergeben Sie dieses Rundschreiben bitte so rasch wie möglich dem Käufer oder Übertragungsempfänger oder dem Makler, der Bank oder dem sonstigen Beauftragten, über den/die der Verkauf oder die Übertragung abgewickelt wurde, damit er/sie es dem Käufer oder Übertragungsempfänger zustellen kann.
2. Jeder Gesellschafter darf einen Vertreter eigener Wahl bestellen. Bestellen Sie einen Vertreter, streichen Sie „den Vorsitzenden der Versammlung“ im Formular durch und fügen Sie an der dafür vorgesehenen Stelle den Namen der Person ein, die Sie als Vertretung gewählt haben.
3. Gibt der Anteilinhaber keinen Vertreter seiner Wahl an, wird davon ausgegangen, dass er sich durch den Vorsitzenden der Versammlung oder durch eine der anderen oben angeführten Personen vertreten lassen möchte.
4. Ist der Vollmachtgeber eine juristische Person, muss das Formular entweder das übliche Siegel tragen oder mit der Unterschrift von einem ordnungsgemäß ermächtigten Geschäftsleitungsmitglied oder Bevollmächtigten versehen sein. Bitte achten Sie darauf, dass Sie auch die Funktion, in der Sie unterzeichnen, angeben.
5. Wird das Vollmachtsformular Kraft einer Vollmacht unterzeichnet, vergewissern Sie sich bitte, dass diese Vollmacht im Original oder eine notariell beglaubigte Kopie davon ihrem Vollmachtsformular beiliegt.
6. Bei gemeinsamen Anteilinhabern wird einzig die Stimme des erstgenannten der gemeinsamen Anteilinhaber berücksichtigt unter Ausschluss der Stimmen der übrigen gemeinsamen Anteilinhaber, unabhängig davon, ob er seine Stimme persönlich oder per Vertretungsvollmacht abgibt. Zur Bestimmung des erstgenannten Anteilinhabers wird die Reihenfolge, in welcher die gemeinsamen Anteilinhaber im Anteilinhaberregister eingetragen sind, berücksichtigt.
7. Wird in diesem Vollmachtsformular nicht angegeben, wie der bestellte Vertreter abstimmen soll, kann dieser seine Stimme nach eigenem Gutdünken abgeben oder sich der Stimme enthalten.
8. Durch das Feld “Enthalten” in den Anweisungen für die Stimmenabgabe im Vollmachtsformular, hat der Anteilinhaber die Möglichkeit, sich in Bezug auf einen bestimmten Beschluss seiner Stimme zu enthalten. Eine Enthaltung gilt laut Gesetz nicht als Stimmenabgabe und wird bei der Ermittlung des Anteils der “für” oder “gegen” einen bestimmten Beschluss abgegebenen Stimmen nicht berücksichtigt.
9. Jegliche Änderungen in diesem Formular müssen paraphiert werden.
10. Dieses Formular ist nur gültig, wenn es vollständig ausgefüllt, gegebenenfalls zusammen mit einer notariell beglaubigten Kopie der Vollmacht, mit welcher es unterzeichnet wurde, mindestens 48 Stunden vor dem für die Versammlung oder die vertagte Versammlung anberaumten Zeitpunkt per Post, Kurierdienst, oder E-Mail an Paul.Wymes@dilloneustace.ie, zu Händen von Rachel McKeever, Tudor Trust Limited, Sir John Rogerson's Quay 33, Dublin 2 eingereicht wird.



MAGNA UMBRELLA FUND plc

(Eine offene Umbrella-Investmentgesellschaft mit veränderlichem Kapital und getrennter Haftung zwischen den Teifonds, welche gemäß irischem Recht mit beschränkter Haftung gegründet wurde und unter der Nummer 277318 eingetragen ist. Die Gesellschaft wurde als Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren gemäß der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 und den Vorschriften der irischen Zentralbank, (Supervision & Enforcement) Act 2013 (Section 48 (1)) (Undertaking for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2015, (in den jeweils geltenden Fassungen) zugelassen.)

Jahresbericht und geprüfter Abschluss

Für den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

Allgemeine Informationen	2
Management und Verwaltung	3
Berichte	
Berichte des Anlageverwalters	5
Bericht der Verwahrstelle an die Anteilinhaber	15
Bericht des Verwaltungsrats	16
Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilinhaber der Magna Umbrella Fund plc	25
Jahresabschluss der Gesellschaft	
Nettovermögensaufstellung	29
Gesamtergebnisrechnung	33
Entwicklung des Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zugeordneten Nettovermögens	37
Kapitalflussrechnung	39
Anhang zum Jahresabschluss	43
Zusätzliche Informationen	
Anlagenbestand	79
Zusätzliche Informationen (ungeprüft)	93
Portfolioänderungen (ungeprüft)	94
Anhang 1 – OGAW-V-Vergütungspolitik (ungeprüft)	103
Gesamtkostenquoten (ungeprüft)	104
Performanceangaben (ungeprüft)	105

Zusätzliche Informationen für Anteilinhaber in der Schweiz

Der Prospekt, die wesentlichen Informationen für den Anleger, die Satzung, der Jahres- und der Zwischenbericht sowie eine vollständige Liste der im Berichtszeitraum erfolgten Käufe und Verkäufe sind auf Anfrage beim Schweizer Vertreter und bei der Schweizer Zahlstelle kostenlos erhältlich. Alle in Irland vorhandenen Informationen sind auch beim Schweizer Vertreter und bei der Schweizer Zahlstelle erhältlich.

Zusätzliche Informationen für Anteilinhaber in Deutschland

Exemplare des ausführlichen Verkaufsprospekts und der wesentlichen Anlegerinformationen sowie ausführliche Informationen über das Portefeuille sind auf Anfrage bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle kostenlos erhältlich. Alle in Irland zur Verfügung stehenden Informationen sind auch bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle erhältlich.

Allgemeine Informationen

Teilfonds*	Anteilsklasse	Basiswährung	ISIN
Magna Eastern European Fund	Klasse C	Euro	IE0032812996
Magna Eastern European Fund	Klasse R	Euro	IE00B3Q7LD52
Magna Emerging Markets Fund	Klasse B	Euro	IE00BDHSR282
Magna Emerging Markets Fund	Klasse I	Euro	IE00B633R739
Magna Emerging Markets Fund	Klasse Z	Euro	IE00BDHSR621
Magna MENA Fund	Klasse G	Euro	IE00BFTW8Y10
Magna MENA Fund	Klasse N	Euro	IE00B3QPMN62
Magna MENA Fund	Klasse R	Euro	IE00B3NMJY03
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Klasse B thes.	Pfund Sterling	IE00B8260R81
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Klasse B aus.	Pfund Sterling	IE00B8QB4001
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Klasse I thes.	Euro	IE00BGLCY261
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Klasse N thes.	Euro	IE00B3MQTC12
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Klasse N aus.	Euro	IE00B3PFZ055
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Klasse R thes.	Euro	IE00B670Y570
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Klasse R aus.	Euro	IE00B671B485
Magna New Frontiers Fund	Klasse D aus.	Euro	IE00BNBC5M86
Magna New Frontiers Fund	Klasse G	Euro	IE00BFTW8Z27
Magna New Frontiers Fund	Klasse N	Euro	IE00B65LCL41
Magna New Frontiers Fund	Klasse R	Euro	IE00B68FF474
Magna New Frontiers Fund	Klasse S aus.	Euro	IE00BZ4TP024
Fiera Capital Global Equity Fund	Klasse B	US-Dollar	IE00BZ60KD16
Fiera Capital Global Equity Fund	Klasse C	US-Dollar	IE00BZ60KF30
Fiera Capital Global Equity Fund	Klasse I	US-Dollar	IE00BF41GC78
Fiera Capital Global Equity Fund	Klasse R	US-Dollar	IE00BZ60KJ77
Fiera Capital US Equity Fund	Klasse B	US-Dollar	IE00BZ60KM07
Fiera Capital US Equity Fund	Klasse C	US-Dollar	IE00BZ60KN14
Fiera Capital US Equity Fund	Klasse I	US-Dollar	IE00BD9H3R07
Fiera Capital US Equity Fund	Klasse J**	Euro	IE00BFXRZN06
Fiera Capital US Equity Fund	Klasse R	US-Dollar	IE00BZ60KT75
Fiera Capital Tiger Fund**	Klasse C	US-Dollar	IE00BGYBJ705

* Aktive Anteilsklassen zum 31. Dezember 2019

** Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

*** Abgesicherte Anteilsklassen

Management und Verwaltung

Mitglieder des Verwaltungsrats

Steven Bates (British) (am 30. Juni 2019 zurückgetreten)*
Fergus Sheridan (irischer Staatsbürger)*
David Shubotham (Vorsitzender) (irischer Staatsbürger)*
Anderson Whamond (britischer Staatsbürger)
Mark Bickford Smith (britischer Staatsbürger) (seit 1. Januar 2019)
Victoria Parry (britische Staatsbürgerin) (seit 1. Juli 2019)*

* Unabhängige Verwaltungsratsmitglieder

Kein Verwaltungsratsmitglied nimmt geschäftsführende Funktionen wahr.

Sitz der Gesellschaft

Riverside Two
Sir John Rogerson's Quay
Grand Canal Dock
Dublin 2
Irland

Anlageverwalter und Sponsor

Fiera Capital (IOM) Limited
St. Mary's Court, 20 Hill Street
Douglas
Isle of Man IM1 1EU
Britische Inseln

Unteranlageverwalter

Fiera Capital Corporation**
1501 McGill College Avenue
Suite 800
Montreal, Quebec
H3A 3M8
Kanada

Fiera Capital Inc.***

375 Park Avenue, 8th Floor
New York, NY 10152
USA

Anlageberatungs- und Vertriebsgesellschaft

Fiera Capital (UK) Limited
Queensberry House
3 Old Burlington Street
London W1S 3AE
Vereinigtes Königreich

Gesellschaftssekretär

Tudor Trust Limited
33 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Verwaltungsstelle und Registerführer

BNY Mellon Fund Services (Ireland) Designated Activity Company
One Dockland Central
Guild Street
IFSC
Dublin 1
Irland

Verwahrstelle

BNY Mellon Trust Company (Ireland) Limited[^] (until 30 November 2019)
One Dockland Central
Guild Street
IFSC
Dublin 1
Irland

Verwahrstelle (Fortsetzung)

The Bank of New York Mellon SA/NV, Dublin Branch[^] (seit 1. Dezember 2019)
Riverside Two
Sir John Rogerson's Quay
Grand Canal Dock
Dublin 2
Irland

Irish Regulatory Management

Bridge Consulting
Ferry House
48 – 53 Mount Street Lower
Dublin 2
Irland

Abschlussprüfer

KPMG
Chartered Accountants
1 Harbourmaster Place
IFSC
Dublin 1
Irland

Sponsoring Broker

J & E Davy
Davy House
49 Dawson Street
Dublin 2
Irland

Steuerrepräsentant - Deutschland

KPMG Deutsche Treuhand Gesellschaft
Aktiengesellschaft
Marie Curie Straße 30
60349 Frankfurt am Main
Deutschland

Steuerrepräsentant - Österreich

KPMG Alpen-Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungs - und Steuerberatungs-Gesellschaft
Porzellangasse 51
A-1090 Wien
Österreich

Vertreter - Schweiz

Carnegie Fund Services SA
11, rue du Général-Dufour
1204 Genf
Schweiz

Vertreter - Frankreich

Société Générale Securities Services
52-56 rue de la Victoire
75009 Paris
Frankreich

Vertreter - Spanien

Allfunds Bank, S.A.
Calle Estafeta 6, La Moraleja
Complejo Plaza de la Fuente
Alcobendas 28109, Madrid
Spanien

** Für die Teilfonds Fiera Capital Global Equity Fund und Fiera Capital US Equity Fund.

*** Für den Fiera Capital Tiger Fund.

[^] BNY Mellon Trust Company (Ireland) Limited wurde mit Wirkung ab dem 1. Dezember 2019 mit The Bank of New York Mellon SA/NV zusammengelegt.

Management und Verwaltung (Fortsetzung)

Informationsstelle - Deutschland

German Fund Information Service UG (Haftungsbeschränkt)
Zum Eichhagen 4
21382 Brietlingen
Deutschland

Rechtsberater der Gesellschaft (Fortsetzung)

In Finnland
Merilampi Attorneys Ltd
Lönnrotinkatu 5
FI-00120 Helsinki
Finnland

Zahl- und Informationsstelle - Österreich

Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9
A-1030 Wien
Österreich

In Österreich

Freshfields Bruckhaus Deringer LLP
Seilergasse 16
1010 Wien
Österreich

Zahlstelle - Schweiz

Banque Cantonale de Genève
17, quai de l'Ile
1204 Genf
Schweiz

In Irland

Dillon Eustace
33 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Zahlstelle - Luxemburg

Société Générale Luxembourg
28-32, Place de la Gare, L-1616
Luxemburg

In Luxemburg

Elvinger Hoss & Prussen
2, Place Winston Churchill
B.P. 425
L-2014

Zahlstelle - Schweden

Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ)
Custody Services, SEB Merchant Banking
Sergels Torg 2
SE-106 40 Stockholm
Schweden

In Dänemark
Kroman Reumert
Sund Krogsgade 5
2100 Copenhagen
Dänemark

Rechtsberater der Gesellschaft

In den Niederlanden
De Brauw Blackstone Westbroek
The Rock
Claude Debussyalaan 80
1082 MD Amsterdam
Niederlande

In Singapur

Drew & Napier LLC
10 Collyer Quay
No 10-01 Ocean Financial Centre
Singapur 049315
Singapur

in den USA (für US-amerikanische Rechtsangelegenheiten)

Dechert LLP
160 Queen Victoria Street
London EC4V 4QQ
Vereinigtes Königreich

In Italien

Galante e Associati Studio Legale
Via del Consolato, 6
00186 Rom
Italien

In Frankreich

Simmons et Simmons
5 Boulevard de la Madeleine
75001 Paris
Frankreich

In Schweden

Advokatfirman Vinge KB
Stallgatan 4
Box 1064, SE-251 10
Helsingborg
Schweden

In England

Stephenson Harwood LLP
1 Finsbury Circus
London EC2M 7SH
Vereinigtes Königreich

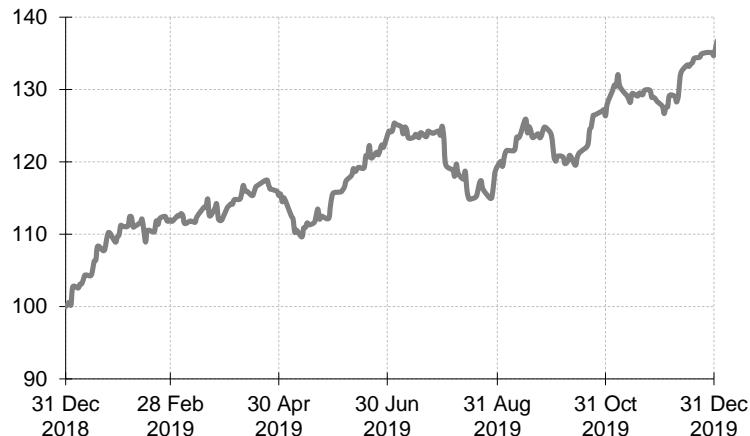
In der Schweiz

Carnegie Fund Services SA
11, rue du Général-Dufour
1204 Genf
Schweiz

Berichte des Anlageverwalters

Magna Eastern European Fund (der „Teilfonds“)

Berichtszeitraum: 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019
 Berichtswährung: EUR
 Fondsrendite Anteile der Klasse C: 34,7%



Am 31. Dezember 2019

Top 10 Positionen	Gewicht
LUKOIL PJSC ADR	9,5%
Sberbank of Russia PJSC	8,5%
Gazprom PJSC ADR	7,4%
Novatek PJSC GDR	7,2%
MMC Norilsk Nickel PJSC ADR	6,2%
Yandex NV - Class A	4,8%
Moscow Exchange MICEX-RTS PJSC	4,8%
X5 Retail Group NV GDR	4,6%
PKO Bank Polski	3,4%
Santander Bank Polska	3,0%

Diagramm umbasiert auf den 31. Dezember 2018 = 100

Quelle: Fiera Capital

Wie die meisten Schwellenmärkte, blicken die osteuropäischen Märkte auf ein positives Jahr 2019 zurück. Dies war zum Teil auf das erste Teilabkommen im Handelsstreit zwischen den USA und China zurückzuführen, dank dem die USA auf ihre geplanten Zollerhöhungen auf chinesische Importe und China auf die Erhöhung seiner Vergeltungszölle verzichten können. Russland führte mit einem Plus von mehr als 40% die osteuropäischen Märkte an, lieferte eine deutliche Outperformance gegenüber anderen Ländern der Region und gehörte auch unter den breiteren Schwellenmärkten zu den Top-Performern, was den wiederholten Zinssenkungen der russischen Zentralbank zu verdanken war.

Während der Berichtsperiode schlug der Teilfonds seinen Referenzindex, den MSCI EM Europe 10/40 Index, um 2,0 Prozentpunkte. Die untergewichtete Titelselektion in Polen leistete einen positiven Beitrag zur relativen Performance, die Übergewichtung des russischen Energiesektors wirkte sich jedoch negativ aus.

Das russische Internet-Technologieunternehmen Yandex NV (Anteile der Klasse A) gehörte im Berichtsjahr zu den stärksten Titeln des Portfolios. Die aufgrund der Besorgnis um das geplante Gesetz zur Beschränkung des ausländischen Aktienanteils an bedeutenden Internetunternehmen und das Schlüsselpersonenrisiko vorgeschlagenen Stimmrechtsänderungen liessen den Kurs in die Höhe schnellen. Im Rahmen der vorgeschlagenen neuen Golden Share-Struktur wird eine Stiftung des öffentlichen Interesses (Public Interest Foundation) errichtet, die keine wirtschaftlichen Rechte oder Stimmrechte haben, jedoch eine Schlüsselbeteiligung (Golden Share) halten und somit das Recht haben wird, zwei Verwaltungsratsmitglieder zu stellen. Dadurch wird die Stiftung ein wirkungsvolles Einspruchsrecht gegen den Kauf von Beteiligungen im Umfang von über 10% an der Yandex NV (Stammaktien der Klasse A) haben und die Unabhängigkeit des Unternehmens sicherstellen können. Auch werden damit Auswirkungen auf die wirtschaftlichen Rechte und die Stimmrechte der Minderheitsaktionäre verhindert. Dank dieser Umstrukturierung konnte die Aktie nicht nur ihre Verluste volumnäßig aufholen, die neue Unternehmensstruktur ebnet auch den Weg für den Börsengang von Yandex.Taxi, der dem Kurs der Stammaktie A von Yandex NV unseres Erachtens den nächsten Auftrieb verleihen wird.

Die Perspektiven für die Region scheinen weitgehend konstruktiv. Russland dürfte weiterhin von einem vorteilhaften gesamtwirtschaftlichen Umfeld, attraktiven Bewertungen und verbesserten Dividendenrenditen profitieren. Die Türkei weist ein bedeutendes Gewinnwachstumspotenzial auf, insbesondere der Bankensektor, die Herausforderungen bleiben jedoch bestehen. Für die zyklischen Renditen sieht es gut aus, doch der Fokus auf Kreditschöpfung und der Zinsdruck machen die Schwäche der Lira deutlich. Letztendlich dürften die mitteleuropäischen Märkte weiterhin von der positiven Binnennachfrage profitieren, doch die Aussichten für die Eurozone stellen nach wie vor eine potenzielle Wachstumsbremse dar.

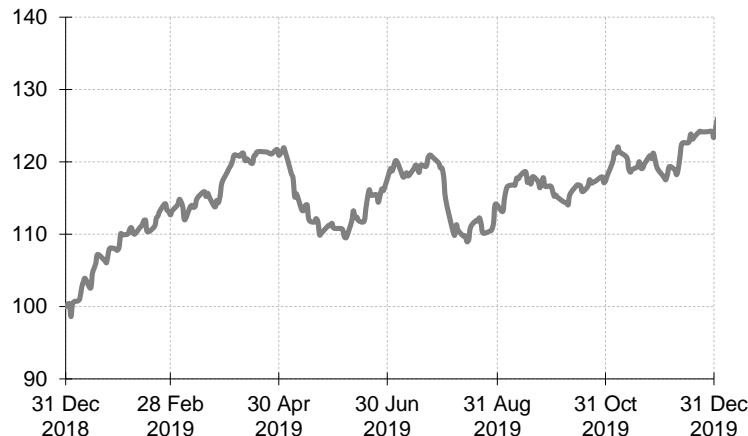
Fiera Capital (IOM) Limited

7. Februar 2020

Berichte des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Magna Emerging Markets Fund (der „Teilfonds“)

Berichtszeitraum: 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019
 Berichtszeitraum: EUR
 Fondsrendite Anteile der Klasse B: 23,4%



Am 31. Dezember 2019

Top 10 Positionen	Gewicht
Alibaba Group Holding Ltd	8,4%
HDFC Bank Ltd	4,2%
Ping An Insurance Group Co of China Ltd 'H'	4,2%
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	3,8%
Challease Holding Co Ltd	3,6%
Samsung Electronics Co Ltd	3,6%
Kotak Mahindra Bank Ltd	3,4%
AIA Group Ltd	3,2%
CNOOC Ltd	3,2%
Banco Bradesco SA ADR	2,3%

Diagramm umbasiert auf den 31. Dezember 2018 = 100 Quelle: Fiera Capital

Die Schwellenmärkte rentierten 2019 sehr stark, was hauptsächlich der Hoffnung auf ein Ende, oder zumindest auf den Anfang des Endes der Handelskriege sowie auf äußerst positive weltweite gesamtwirtschaftliche Daten zurückzuführen war, welche eine Stabilisierung der Einkaufsmanagerindizes aufzeigen und auf sinkende Lagerbestände in Schlüsselmärkten hindeuten.

Wir erwarten außerdem, dass die Phase expansiver Geldpolitik in den Schwellenmärkten andauern wird und dass mehrere Zentralbanken in den kommenden Monaten ihre Zinsen weiter senken werden.

Namentlich rechnen wir in Argentinien, Brasilien, Mexiko, den Philippinen, Russland, Südafrika und der Türkei mit weiteren Zinssenkungen. Einigen Schätzungen zufolge stellen die Länder, in denen derzeit eine geldpolitische Lockerung im Gange ist, mehr als 90% des BIP aller Schwellenmärkte.

Der Teilfonds übertraf seinen Referenzindex, den MSCI Emerging Markets Index, um 2,8 Prozentpunkte. Die Titelauswahl in Taiwan trug zur relativen Performance bei. Unser Engagement in Indien war jedoch unserer Performance abträglich.

Unsere chinesischen Titel waren im Berichtsjahr die stärksten Performancetreiber; sowohl die Alibaba Group Holding Ltd (E-Commerce) als auch Wuliangye (Getränke) und unsere neue Position in Shenzhou (Textil) legten zu. Wuliangye tat sich mit seiner Performance im Berichtsjahr als bester Titel des Portfolios hervor. Wir rechnen zwar mit einem weiteren Kursanstieg, jedoch in geringerem Ausmaß und nutzten die Gelegenheit, um die Position zu trimmen und Gewinne mitzunehmen.

Indiabulls Housing Finance (IHFL) erlitt einen deutlichen Kurseinbruch, da erneut Besorgnis um die Liquidität der indischen Finanzunternehmen außerhalb des Bankensektors aufkam, nachdem Dewan Housing Finance (dessen Kurs letzten September auf Talfahrt ging und seither weiter nachließ) Zahlungen auf seine Commercial Paper verabsäumt hatte. IHFLs Kurs sank trotz der Transparenz der Gesellschaft in Bezug auf ihre Liquidität und ihre Barmittelbestände. Auch Mainstream-Banken wie die HDFC Bank Ltd und die Kotak Mahindra Bank Ltd bekamen die Auswirkungen zu spüren; ihre Titel entwickelten sich seitwärts und hinkten hinter den breiten Schwellenmarktindizes her.

Die Ausweitung des Bewertungsabschlags der Schwellenmärkte gegenüber den etablierten Märkten in den letzten Jahren ist zwar ein bekannter Trend, doch 2020 ist das erwartete Gewinnwachstum der Schwellenmärkte mit 15% erstmals seit vielen Jahren höher als jenes der USA (10%). Wir hoffen, dass dies die Vermögensverwalter dazu bewegen wird, ihre Rekorduntergewichtungen von Schwellenmarkttiteln aufzuheben, und sich an den Schwellenmärkten eine Periode der Outperformance einstellen wird.

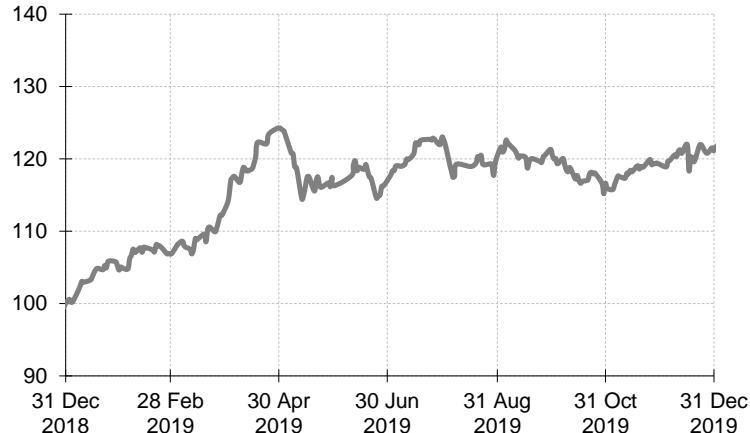
Fiera Capital (IOM) Limited

7. Februar 2020

Berichte des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Magna MENA Fund (der „Teilfonds“)

Berichtszeitraum: 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019
 Berichtswährung: EUR
 Fondsrendite Anteile der Klasse N: 21,1%



Am 31. Dezember 2019

Top 10 Positionen	Gewicht
Emirates NBD Bank PJSC	9,4%
Humansoft Holding Co KSC	8,4%
Al Rajhi Bank	7,2%
Ahli United Bank BSC	5,0%
NMC Health Plc	4,9%
United Electronics Co	4,1%
National Bank of Kuwait SAKP	4,1%
Finablr Plc '144A'	4,0%
Abu Dhabi Commercial Bank PJSC	3,9%
National Medical Care	3,5%

Diagramm umbasiert auf den 31. Dezember 2018 = 100 Quelle: Fiera Capital

Der Teilfonds erwirtschaftete eine positive Rendite und legte seit Jahresbeginn 21,1% zu, während der S&P Pan Arab Composite Index nur 14,4% dazugewann.

Der Teilfonds übertraf seine Benchmark, den S&P Pan Arab Composite Index, um 6,7 Prozentpunkte. Dies war vor allem der guten Aktienauswahl in Saudi-Arabien zu verdanken. Die Volatilität zu Jahresende wurde größtenteils durch den in den Vereinigten Arabischen Emiraten domizilierten Krankenhausbetreiber und Medizindienstleister NMC Health Plc verursacht, der auch den größten Negativbeitrag zur Performance leistete. Finablr Plc '144A', das grenzüberschreitende Zahlungsunternehmen aus den VAE, das einen Gründungsaktionär mit NMC teilt und darum auch von der Negativstimmung in Bezug auf NMC in Mitleidenschaft gezogen wurde, wirkte sich ebenfalls auf die Performance aus.

Die größte Position des Teilfonds, die Emirates NBD Bank PJSC aus den VAE, war der Top-Performer des Berichtsjahrs. Weil Bezugsrechtsemissionen in der Region so rar sind, hat der Markt völlig falsch auf die von ENBD zur Finanzierung der Akquisition der Denizbank in der Türkei durchgeführte Bezugsrechtsemission reagiert, weil die Marktteilnehmer nicht mit dem Funktionsmechanismus solcher Emissionen vertraut sind. Nach Abschluss der Emission ging der Markt wieder zur Tagesordnung über und der Aktienkurs orientierte sich erneut nach oben.

Aldrees, das größte Erdöleinzelhandelsunternehmen in Saudi-Arabien, schnitt stark ab, da die Aktie endlich auf die vor kurzem angekündigte Erhöhung der Margen von Tankstellenbetreibern reagierte (plus 67% bei Benzin, 43% bei Diesel), was die ordentlichen Erträge des Unternehmens 2020 mehr als verdreifachen müsste. Die Aktie wird weiterhin mit einem niedrigen KGV von 11 gehandelt und könnte nun auch erstmals eine ordentliche Dividendenrendite ausschütten. Die Erhöhung der Margen für Tankstellenbetreiber stellt jetzt auch einen Anreiz für Investitionen in neue Anlagen dar, und wir erwarten daher, dass das Unternehmen inskünftig jedes Jahr mindestens 10% mehr neue Tankstellen eröffnet. Das Geschäftsmodell des Unternehmens ist nur sehr wenig kapitalintensiv und in der näheren Zukunft sollte ein Ertragswachstum im mittleren Zehnerbereich bequem zu schaffen sein.

Man kann zwar sagen, dass 2020 mit vermehrten geopolitischen Spannungen in Nahost anläuft, unterm Strich scheint man aber erkennen zu können, dass niemand Interesse an einem Krieg hat, und auf keiner Seite gibt es den politischen Willen, auf einen ausgewachsenen Konflikt zuzusteuern, am wenigsten seitens der USA.

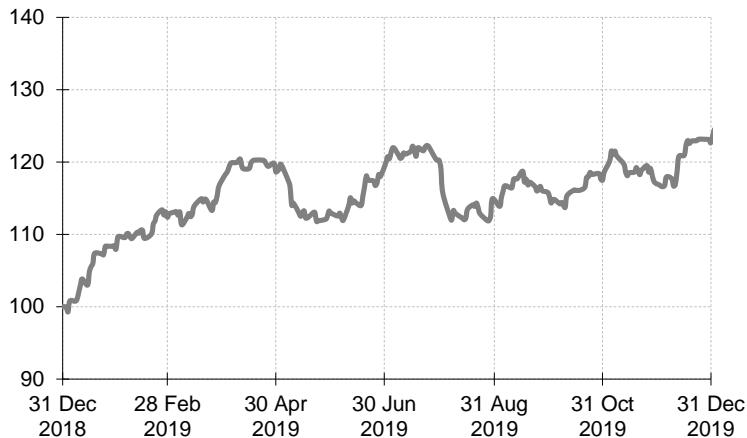
Fiera Capital (IOM) Limited

7. Februar 2020

Berichte des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Magna Emerging Markets Dividend Fund (der „Teilfonds“)

Berichtszeitraum: 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019
 Berichtswährung: EUR
 Fondsrendite Anteile der Klasse N: 22,7%



Am 31. Dezember 2019

Top 10 Positionen	Gewicht
Ping An Insurance Group Co of China Ltd 'H'	5,8%
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	5,2%
China Construction Bank	4,1%
CNOOC Ltd	3,9%
Samsung Electronics Co Ltd	3,9%
International Container Terminal Services Inc	3,8%
China Mobile Ltd	3,7%
Chailease Holding Co Ltd	3,6%
Power Grid Corp of India Ltd	3,6%
Moscow Exchange MICEX-RTS PJSC	3,0%

Diagramm umbasiert auf den 31. Dezember 2018 = 100 Quelle: Fiera Capital

Die Schwellenmärkte rentierten 2019 sehr stark, was hauptsächlich der Hoffnung auf ein Ende, oder zumindest auf den Anfang des Endes der Handelskriege sowie auf äußerst positive weltweite gesamtwirtschaftliche Daten zurückzuführen war, welche eine Stabilisierung der Einkaufsmanagerindizes aufzeigen und auf sinkende Lagerbestände in Schlüsselmärkten hindeuten. Wir erwarten außerdem, dass die Phase expansiver Geldpolitik in den Schwellenmärkten andauern wird und dass mehrere Zentralbanken in den kommenden Monaten ihre Zinsen weiter senken werden. Namentlich rechnen wir in Argentinien, Brasilien, Mexiko, den Philippinen, Russland, Südafrika und der Türkei mit weiteren Zinssenkungen. Einigen Schätzungen zufolge stellen die Länder, in denen derzeit eine geldpolitische Lockerung im Gange ist, mehr als 90% des BIP aller Schwellenmärkte.

Der Teilfonds übertraf den MSCI Emerging Markets Index im Berichtszeitraum um 2,1 Prozentpunkte. Die gelungene Titelauswahl in China trug positiv zur relativen Performance bei. Die enttäuschende Titelauswahl in Indien hingegen bremste den Wertzuwachs.

Chinesische Unternehmen rentierten im Berichtsjahr am stärksten und Wuliangye (Getränke) legte zu. Wuliangye tat sich mit seiner Performance im Berichtsjahr als bester Titel des Portfolios hervor. Wir rechnen zwar mit einem weiteren Kursanstieg, jedoch in geringerem Ausmaß und nutzten die Gelegenheit, um die Position zu trimmen und Gewinne mitzunehmen. Indiabulls Housing Finance (IHFL) erlitt einen deutlichen Kurseinbruch, da erneut Besorgnis um die Liquidität der indischen Finanzunternehmen außerhalb der Bankbranche aufkam, nachdem Dewan Housing Finance (dessen Kurs letzten September auf Talfahrt ging und seither weiter nachließ) Zahlungen auf seine Commercial Paper verabsäumt hatte. IHFLs Kurs sank trotz der Transparenz der Gesellschaft in Bezug auf ihre Liquidität und ihre Barmittelbestände. Auch Mainstream-Banken wie die HDFC Bank Ltd und die Kotak Mahindra Bank Ltd bekamen die Auswirkungen zu spüren; ihre Titel entwickelten sich seitwärts und hinkten hinter den breiten Schwellenmarktindizes her.

2020 wird das Teilfondsportfolio zum selben auf den Gewinnprognosen für die kommenden zwölf Monate beruhenden KGV gehandelt werden, wie der Schwellenmarktreferenzindex und das Gewinnwachstum für das kommende Jahr wird ähnlich ausfallen. Die Schwellenmarktanlagen des Teilfonds sind jedoch von höherer Qualität (die EKR der Teilfondsunternehmen ist mehr als doppelt so hoch wie jene der Benchmarkunternehmen) und der Teilfonds bietet außerdem eine Dividendenrendite von 4,5%. Nachdem die Zentralbanken der Industrieländer und der meisten Schwellenländer ihre Zinsen senken oder zumindest Bereitschaft zu Zinssenkungen signalisieren, glauben wir, dass sowohl internationale als auch lokale Sparer nach Rendite streben und vermehrt in die Dividenden ausschüttenden Unternehmen des Portfolios investieren werden.

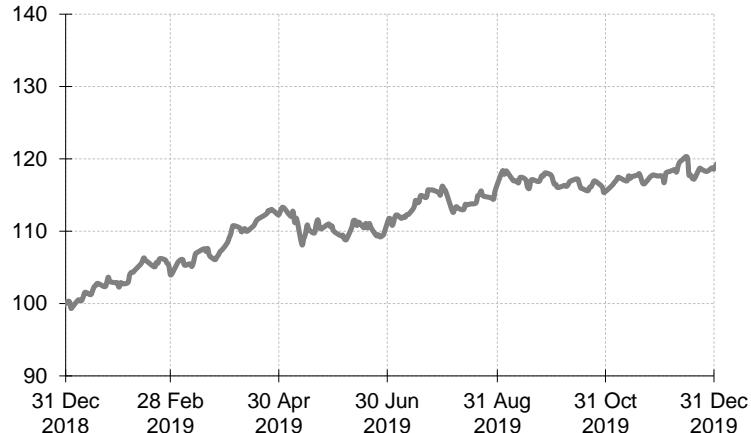
Fiera Capital (IOM) Limited

7. Februar 2020

Berichte des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Magna New Frontiers Fund (der „Teilfonds“)

Berichtszeitraum: 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019
 Berichtswährung: EUR
 Fondsrendite Anteile der Klasse N: 18,6%



Am 31. Dezember 2019

Top 10 Positionen	Gewicht
Emirates NBD Bank PJSC	9,6%
National Bank of Kuwait SAKP	7,9%
Humansoft Holding Co KSC	7,8%
Ahli United Bank BSC	5,9%
Mobile World Investment Corp	5,6%
Military Commercial Joint Stock Bank	3,8%
FPT Corp	3,5%
Finablr Plc '144A'	3,3%
NMC Health Plc	3,3%
Nova Ljubljanska Banka dd GDR	2,9%

Diagramm umbasiert auf den 31. Dezember 2018 = 100

Quelle: Fiera Capital

Der Teilfonds erzielte im Berichtsjahr eine positive Rendite von 18,6%. Die Volatilität wurde größtenteils durch den in den Vereinigten Arabischen Emiraten („VAE“) domizilierten Krankenhausbetreiber und Medizindienstleister NMC Health Plc verursacht, der auch den größten Negativbeitrag zur Performance leistete.

Der Teilfonds legte 2019 zwar zu, konnte jedoch nicht mit seinem Referenzindex, dem MSCI Frontier Markets Index, mithalten. Die Positionen des Teilfonds in Vietnam erwiesen sich als besonders profitabel und auch das Nullengagement in Nigeria wirkte renditefördernd. Der größte Negativperformer war das Engagement in Kuwait.

Die Teilfondsanlagen in Unternehmen mit Sitz in Vietnam liefern nach wie vor starke Renditen. Der Teilfonds ist mit Aktien von Einzelhandelsunternehmen und im Konsumkreditgeschäft tätigen Banken im Retail-Segment engagiert, wo sich eine massive Verlagerung auf den organisierten Einzelhandel abzeichnet, von den gegenwärtig 5% der Konsumausgaben auf die in den weiterentwickelten Volkswirtschaften Asiens übliche Norm von 50%.

Die größte Position des Teilfonds, die Emirates NBD Bank PJSC aus den VAE, war der Top-Performer des Berichtsjahrs. Weil Bezugsrechtsemissionen in der Region so rar sind, hat der Markt völlig falsch auf die von ENBD zur Finanzierung der Akquisition der Denizbank in der Türkei durchgeführte Bezugsrechtsemission reagiert, weil die Marktteilnehmer nicht mit dem Funktionsmechanismus solcher Emissionen vertraut sind. Nach Abschluss der Emission ging der Markt wieder zur Tagesordnung über und der Aktienkurs orientierte sich erneut nach oben.

Die Teilfondsperformance verhielt sich im Berichtsjahr ähnlich wie das Gewinnwachstum und das bedeutet, dass die Bewertungen ungefähr gleich sind wie zu Jahresbeginn und das Portfolio zu einem auf den Gewinnprognosen für die kommenden zwölf Monate beruhenden KGV von weniger als 11 gehandelt wird. Wir sind mit den Gewinnwachstumsprognosen fürs nächste Jahr sehr zufrieden und sind von der technischen Positionierung des Portfolios, oder anders ausgedrückt, von seinem Neubewertungspotenzial, sehr überzeugt. Wir sind nach wie vor der Ansicht, dass die äußerst niedrigen ausländischen Investitionen im Nahen Osten weiterhin steigen werden, da die Kombination aus Marktvergrößerung (Börsengang von Saudi Aramco), Aufnahme von Ländern in Indizes (Kuwait) und Lockerung der Beschränkungen für ausländische Investoren (Banken der VAE) zumindest die passiven Mittelzuflüsse weiter ankurbelt. Wir sind außerdem zuversichtliche, dass es was den Marktzugang ausländischer Investoren in Vietnam betrifft Anfang des kommenden Jahres bedeutende Fortschritte geben wird, von denen ein großer Teil unserer vietnamesischen Anlagen profitieren würde.

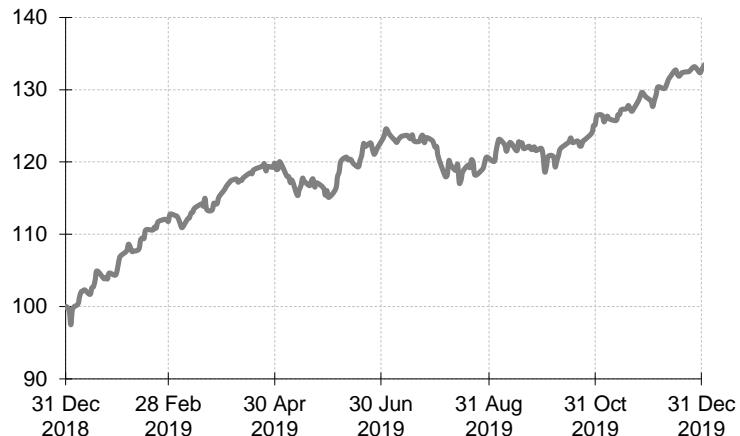
Fiera Capital (IOM) Limited

7. Februar 2020

Berichte des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Fiera Capital Global Equity Fund (der „Teilfonds“)

Berichtszeitraum: 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019
 Berichtswährung: USD
 Fondsrendite Anteile der Klasse B: 32,7%



Am 31. Dezember 2019

Top 10 Positionen	Gewicht
Moody's Corp	6,3%
Mastercard Inc	5,3%
Keyence Corp	5,0%
MSCI Inc - Class A	3,7%
Johnson & Johnson	3,6%
Becton Dickinson and Co	3,6%
Alphabet Inc - Class A	3,5%
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	3,4%
Sherwin-Williams Co/The	3,4%
Nestlé SA	3,3%

Diagramm umbasiert auf den 31. Dezember 2018 = 100

Quelle: Fiera Capital

Der Teilfonds legte im Berichtsjahr absolut gesehen zu und übertraf seinen Referenzindex. Unsere relative Outperformance war hauptsächlich auf unsere Aktienselektion zurückzuführen, die sich im Finanz- und im Rohstoffsektor als besonders vorteilhaft erwies. Auch die Sektorallokation war unserer Outperformance förderlich, insbesondere unser Nullengagement im Energiesektor, der schwach rentierte. Dieses Plus wurde jedoch zum Teil durch unsere Übergewichtung des Basiskonsumgütersektors, der eine Underperformance lieferte, und die schwache Titelselektion in den Sektoren Industrie und Informationstechnologie aufgewogen.

Zu den Top-Performern auf Aktienebene gehörten im Berichtsjahr Moody's Corp und MSCI Inc Class A. Die Moody's Corp-Aktie startete mit einer relativ niedrigen Bewertung ins Berichtsjahr und generierte dank der gesunden Prognosen, die besser ausfielen, als erwartet, eine Outperformance. Das Unternehmen veröffentlichte Quartal für Quartal starke Ergebnisse und seine beiden Geschäftsbereiche Informationsdienste und Analyse erzielten ein zweistelliges Umsatzwachstum, das zu einer deutlichen Verbesserung der Margen führte. Die Emissionszahlen stiegen sowohl für Moody's Corp als auch für seinen Hauptkonkurrenten S&P Global solide an. Außerdem erhöhte die Ratingagentur ihre Gewinnprognose für das letzte Quartal leicht. Der Finanzdienstleister MSCI Inc veröffentlichte seinerseits insgesamt starke Zahlen und gute Ergebnisse in allen Geschäftsbereichen. Die Stammaktie A legte dank der positiven Prognosen für das Unternehmen und dank der Möglichkeit, das Geschäft aufgrund der steigenden Nachfrage im Geschäftsbereich Indizes und im Bereich Unternehmensanalysen laufend auszubauen, eine Outperformance vor. Auch die Verbleibquoten stiegen auf ihren Höchststand. Die starken Ergebnisse untermauerten die am Investor Day präsentierten langfristigen Gewinnprognosen des Unternehmens und die Konsensprognosen wurden nach oben korrigiert. MSCI profitiert außerdem weiterhin von der steigenden Nachfrage nach Produkten, die den Kriterien in Bezug auf Umwelt-, soziale und Governance-Aspekte (ESG-Kriterien) gerecht werden.

Zu den größten Performancebremsen des Berichtsjahrs zählten 3M und CME Group Inc. Der multinationale diversifizierte Industriekonzern 3M, der auf Folien, Klebeprodukte, Filter und Beschichtungen spezialisiert ist, lieferte im Berichtsjahr eine Underperformance. Diese war zum Teil auf den gesamtwirtschaftlichen Abschwung zurückzuführen, der seine Märkte beeinträchtigte. Genauer gesagt war die Verlangsamung in der Automobil- und der Elektronikindustrie zu spüren; bei den Smartphones setzt sich der Abwärtstrend fort. Dieser Rückgang an den Endmärkten hat sich in China aufgrund der Handelsspannungen noch verstärkt. Bestimmte unternehmensspezifische interne Veränderungen trugen zusätzlich zur Underperformance bei, wie beispielsweise die Einführung einer Enterprise-Resource-Planning-Lösung („ERP“), die zu inventarbezogenen Unterbrechungen führte. Auch die Umwelthaftung hatte einen negativen Einfluss. Die CME Group generierte letztes Jahr aufgrund der Volatilität, welche die Nachfrage nach Absicherungsprodukten und damit das Handelsvolumen in die Höhe getrieben hatte, eine starke Performance, doch dann kam der Kurseinbruch, da die Handelsvolumina Anfang 2019 aufgrund des harten Vergleichs mit dem Vorjahr bescheidener ausfielen. Obwohl die CME Group Inc zwar aufgrund der starken Handelsvolumina solide Gewinne mit Rekorderträgen erzielt hat und weiterhin vom Synergieeffekt aus der Übernahme der NEX Group plc profitiert, ist der Titel nach einer langen Outperformance-Phase angemessen bewertet. Später veröffentlichte die CME Group Inc nach den jüngsten Höchstwerten einen Rückgang der Handelsvolumina für November.

Berichte des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Fiera Capital Global Equity Fund (der „Teilfonds“) (Fortsetzung)

Im ersten Quartal veräußerten wir unsere Position in Svenska Handelsbanken und investierten den Erlös zum Ausbau von Positionen in den von uns bevorzugten Titeln höherer Qualität. Im letzten Quartal schlossen wir außerdem unsere Positionen in 3M und Colgate Palmolive und eröffneten mit den Erlösen eine Position in LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE („LVMH“). Wir veräußerten 3M, da das makroökonomische Umfeld mit einem weltweiten Produktionsrückgang in der Automobil- und der Elektroindustrie und einem Wirtschaftsabschwung in China für das Unternehmen schwierig war. Zusätzlich zu den durch unternehmensspezifische interne Veränderungen verursachten inventarbezogenen Unterbrechungen, hatte das Unternehmen mit umwelt- und personenbezogenen Rechtsstreitigkeiten zu kämpfen. Wir veräußerten Colgate Palmolive, da wir Anlagegelegenheiten höherer Qualität, wie beispielsweise LVMH, ausfindig machen konnten.

Wir eröffneten eine Position im französischen Luxusgüterkonglomerat LVMH, das über ein extensives und exklusives Luxusmarkenportfolio verfügt, dessen Marktschranken hoch sind. Das Unternehmen deckt mehrere Marken, Konsumsegmente und Preispunkte ab, wodurch es von mehreren Wachstumstreibern profitieren kann und weniger vom Wirtschaftszyklus abhängt.

Unsere Sektor- und Regionalgewichtung beruht auf einer Bottom-Up-Aktienselektion. Wir beginnen das erste Quartal 2020 mit einer Untergewichtung der Asien-Pazifik-Region, da wir in anderen Teilen der Welt, z.B. in der Schweiz und an den Schwellenmärkten, ansprechendere Anlagegelegenheiten finden. Aktuell sind wir in den Sektoren Industrie, Basiskonsumgüter und Finanz übergewichtet und in den Sektoren Energie, Kommunikationsdienste und Versorger untergewichtet.

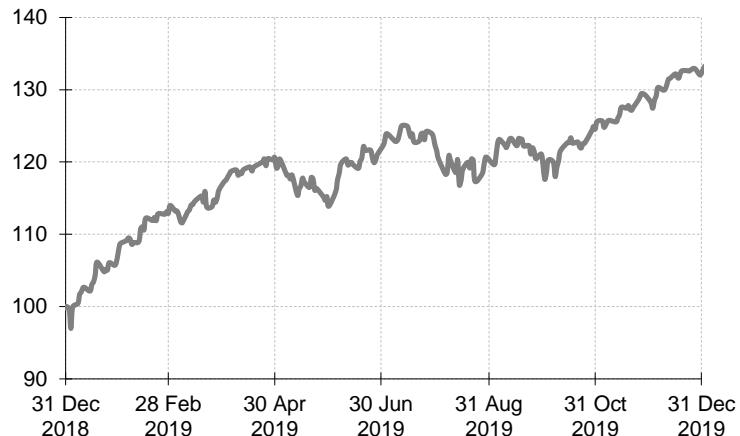
Fiera Capital (IOM) Limited

7. Februar 2020

Berichte des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Fiera Capital US Equity Fund (der „Teilfonds“)

Berichtszeitraum: 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019
 Berichtswährung: USD
 Fondsrendite Anteile der Klasse B: 32,3%



Am 31. Dezember 2019

Top 10 Positionen	Gewicht
Moody's Corp	6,8%
Mastercard Inc	5,8%
Microsoft Corp	5,4%
Alphabet Inc - Class A	5,0%
UnitedHealth Group Inc	4,7%
Johnson & Johnson	4,7%
Becton Dickinson and Co	4,5%
PepsiCo Inc	4,4%
Sherwin-Williams Co/The	4,4%
TJX Cos Inc/The	4,2%

Diagramm umbasiert auf den 31. Dezember 2018 = 100

Quelle: Fiera Capital

Der Teilfonds legte im Berichtsjahr absolut gesehen zu und übertraf seinen Referenzindex. Unsere relative Outperformance war im Berichtsjahr hauptsächlich unserer Aktienselektion zu verdanken, die sich in den Sektoren Finanz, Nicht-Basiskonsumgüter und Material als besonders vorteilhaft erwies. Diese positiven Renditen wurden jedoch teilweise durch unsere untergewichtete Positionierung und die schwache Titelselektion im Technologiesektor sowie die Titelselektion im Industriesektor eliminiert. Zu den Top-Performern auf Aktienebene gehörten im Berichtsjahr Moody's Corp und MSCI Inc Class A. Die Moody's Corp-Aktie startete mit einer relativ niedrigen Bewertung ins Berichtsjahr und generierte dank der gesunden Prognosen, die besser ausfielen, als erwartet, eine Outperformance. Das Unternehmen veröffentlichte Quartal für Quartal starke Ergebnisse und seine beiden Geschäftsbereiche Informationsdienste und Analyse erzielten ein zweistelliges Umsatzwachstum, das zu einer deutlichen Verbesserung der Margen führte. Die Emissionszahlen stiegen sowohl für Moody's Corp als auch für seinen Hauptkonkurrenten S&P Global solide an. Außerdem erhöhte die Ratingagentur ihre Gewinnprognose für das letzte Quartal leicht. Der Finanzdienstleister MSCI Inc veröffentlichte seinerseits insgesamt starke Zahlen und gute Ergebnisse in allen Geschäftsbereichen. Die Stammaktie A legte dank der positiven Prognosen für das Unternehmen und dank der Möglichkeit, das Geschäft aufgrund der steigenden Nachfrage im Geschäftsbereich Indizes und im Bereich Unternehmensanalysen laufend auszubauen, eine Outperformance vor. Auch die Verbleibquoten stiegen auf ihren Höchststand. Die starken Ergebnisse untermauerten die am Investor Day präsentierten langfristigen Gewinnprognosen des Unternehmens und die Konsensprognosen wurden nach oben korrigiert. MSCI profitiert außerdem weiterhin von der steigenden Nachfrage nach Produkten, die den Kriterien in Bezug auf Umwelt-, soziale und Governance-Aspekte (ESG-Kriterien) gerecht werden.

Zu den größten Performancebremsen des Berichtsjahres zählten 3M und CME Group Inc. Der multinationale diversifizierte Industriekonzern 3M, der auf Folien, Klebeprodukte, Filter und Beschichtungen spezialisiert ist, lieferte im Berichtsjahr eine Underperformance. Diese war zum Teil auf den gesamtwirtschaftlichen Abschwung zurückzuführen, der seine Märkte beeinträchtigte. Genauer gesagt war die Verlangsamung in der Automobil- und der Elektronikindustrie zu spüren; bei den Smartphones setzt sich der Abwärtstrend fort. Dieser Rückgang an den Endmärkten hat sich in China aufgrund der Handelsspannungen noch verstärkt. Bestimmte unternehmensspezifische interne Veränderungen trugen zusätzlich zur Underperformance bei, wie beispielsweise die Einführung einer Enterprise-Resource-Planning-Lösung („ERP“), die zu inventarbezogenen Unterbrechungen führte. Auch die Umwelthaftung hatte einen negativen Einfluss. Die CME Group generierte letztes Jahr aufgrund der Volatilität, welche die Nachfrage nach Absicherungsprodukten und damit das Handelsvolumen in die Höhe getrieben hatte, eine starke Performance, doch dann kam der Kurseinbruch, da die Handelsvolumina Anfang 2019 aufgrund des harten Vergleichs mit dem Vorjahr bescheidener ausfielen. Obwohl die CME Group Inc zwar aufgrund der starken Handelsvolumina solide Gewinne mit Rekorderträgen erzielt hat und weiterhin vom Synergieeffekt aus der Übernahme der NEX Group plc profitiert, ist der Titel nach einer langen Outperformance-Phase angemessen bewertet. Später veröffentlichte die CME Group Inc nach den jüngsten Höchstwerten einen Rückgang der Handelsvolumina für November.

Berichte des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Fiera Capital US Equity Fund (der „Teilfonds“) (Fortsetzung)

Wir beginnen das erste Quartal 2020 mit einer Untergewichtung der Sektoren Informationstechnologie, Energie und Kommunikationsdienste und finden attraktivere Gelegenheiten in anderen Sektoren, darunter die Nicht-Basiskonsumgüter, Material und der Finanzsektor. Wir sind zuversichtlich, dass unser auf die Analyse der Fundamentalfaktoren abgestützter Bottom-Up-Ansatz und unsere Ausrichtung auf besonders hochwertige Unternehmen langfristig weiterhin stabile Renditen liefern werden.

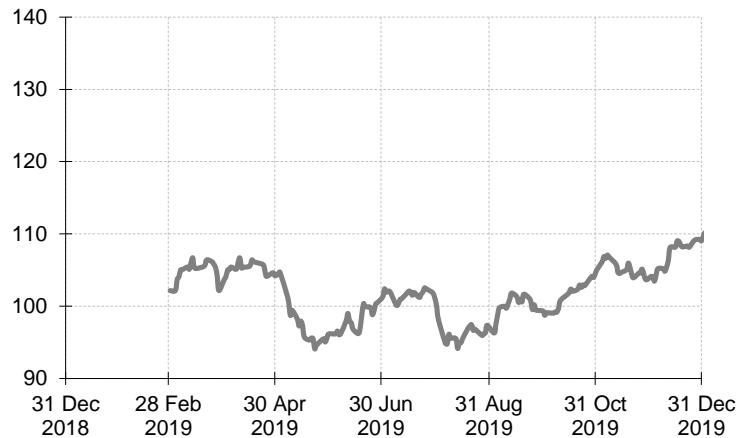
Fiera Capital (IOM) Limited

7. Februar 2020

Berichte des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Fiera Capital Tiger Fund (der „Teilfonds“)

Berichtszeitraum: 1. März 2019 bis 31. Dezember 2019
 Berichtswährung: USD
 Fondsrendite Anteile der Klasse C: 9,1%



Am 31. Dezember 2019

Top 10 Positionen	Gewicht
Tencent Holdings Ltd	5,7%
Samsung Electronics Co Ltd	5,1%
Alibaba Group Holding Ltd	3,4%
Ping An Insurance Group Co of China Ltd 'H'	3,3%
Sunny Optical Technology Group Co Ltd	2,5%
Galaxy Entertainment Group Ltd	2,4%
HDFC Bank Ltd	2,3%
Xinyi Solar Holdings Ltd	2,2%
ICICI Lombard General Insurance Co Ltd '144A'	2,1%
ICICI Bank Ltd ADR	2,1%

Diagramm umbasiert auf den 1. März 2019 = 100

Quelle: Fiera Capital

Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt und verfolgt die Emerging Markets Select-Strategie von Fiera Capital. Diese Strategie wurde 2011 erstellt und fällt in den Verantwortungsbereich von Anindya Chatterjee, der in New York, USA, ansässig ist und mit einem Analysten-Team in Asien zusammenarbeitet.

Die Titelselektion trug im vollen Berichtsjahr am stärksten zur relativen Wertentwicklung bei. Auf Länderebene schmälerten sowohl die Titelselektion als auch das Währungsengagement im Quartalsverlauf die Performance, während die Titelselektion auf Sektorebene einen bescheidenen positiven Beitrag leistete und sich das Währungsengagement negativ auswirkte. Auf Länderebene gehörten Thailand, Südkorea und China/HK zu den positiven Performern. Unser Engagement in Taiwan lenkte von der Wertentwicklung ab, ebenso wie unsere Anlagen in den Philippinen; auch das Nullengagement in Brasilien schmälerte die Renditen. Auf Sektorebene leisteten die Basiskonsumgüter, die Kommunikationsdienste und die Versorger positive Performancebeiträge, während die Sektoren Nicht-Basiskonsumgüter, Immobilien und Industrie die Performance belasteten.

Wir erhöhten im Berichtsjahr unsere Gewichtung Chinas, indem wir unser Exposure in den Bereichen Internet/soziale Medien, Nicht-Basiskonsumgüter und Informationstechnologie ausbauten, während wir unser Engagement im Industriesektor reduzierten. Wir passten unser Engagement in Korea, Taiwan und den ASEAN-Staaten an, indem wir zwei neue Positionen eingingen, und zwar in einem koreanischen Hersteller von Halbleiterausrüstungen und einem taiwanesischen Finanzdienstleister, und eine Position in einem philippinischen Nicht-Basiskonsumgüterunternehmen schlossen.

Wir konzentrieren uns weiterhin auf langfristige Anlagethemen und passen unsere Sektor- und Länderallokation gemäß unseren Fundamentalprognosen an. Dieses Jahr konzentrieren wir uns wieder auf lokale Nachfragethemen in den asiatischen Schwellenmärkten. In den USA verlangsamt sich das Wirtschaftswachstum und wir hoffen, dass die auf die inländische Nachfrage ausgerichteten Sektoren in den asiatischen Schwellenländern profitieren werden, wenn die Anleger nach stabilem Wachstum suchen.

Fiera Capital (IOM) Limited

7. Februar 2020

Bericht der Verwahrstelle an die Anteilinhaber

Für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 (der „Berichtszeitraum“)

The Bank of New York Mellon SA/NV, Dublin Branch (die „Verwahrstelle“, „wir“, „uns“) hat die Handlungsweise der Magna Umbrella Fund plc (die „Gesellschaft“) im Berichtszeitraum in ihrer Funktion als Verwahrstelle der Gesellschaft untersucht.

Diesen Bericht einschließlich des Testats haben wir in unserer Funktion als Verwahrstelle der Gesellschaft einzig und allein für die Anteilinhaber der Gesellschaft und zu keinem anderen Zweck erstellt. Mit der Erteilung unseres Testats übernehmen wir keinerlei Verantwortung für einen anderen Zweck oder gegenüber einer anderen Person, der dieser Bericht vorgelegt wird.

Pflichten der Verwahrstelle

Unsere Pflichten und Aufgaben sind in Regulation 34 der Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 (S.I. Nr. 352, 2011), in ihrer jeweils gültigen Fassung (die „OGAW-Durchführungsverordnung“), dargelegt.

Unser Bericht hat darüber Auskunft zu geben, ob die Gesellschaft nach unserer Auffassung im Berichtszeitraum gemäß den Bestimmungen der Gesellschaftssatzung und der OGAW-Durchführungsverordnung verwaltet wurde. Es liegt in der allgemeinen Verantwortung der Gesellschaft, diese Bestimmungen zu erfüllen. Wurde die Gesellschaft nicht in Übereinstimmung mit diesen Bestimmungen verwaltet, sind wir als Verwahrstelle verpflichtet, anzugeben, welche Bereiche betroffen waren und welche Schritte wir diesbezüglich unternommen haben.

Grundlage des Testats der Verwahrstelle

Die Verwahrstelle führt jene Überprüfungen durch, die sie für nötig hält, um ihre Pflichten zu erfüllen. Damit soll gewährleistet werden, dass die Gesellschaft in allen wesentlichen Aspekten (i) in Übereinstimmung mit den auferlegten Beschränkungen im Hinblick auf die Anlage- und Kreditaufnahmefugnisse durch die Bestimmungen der Satzung und der entsprechenden Vorschriften und (ii) anderweitig in Übereinstimmung mit der Satzung der Gesellschaft und den entsprechenden Bestimmungen verwaltet wird.

Testat

Nach unserer Auffassung wurde die Gesellschaft während des Berichtszeitraums in allen wesentlichen Aspekten

- (i) nach Maßgabe der ihr gemäß Gesellschaftssatzung und OGAW-Durchführungsverordnung auferlegten Anlage- und Kreditaufnahmefugnisse verwaltet und
- (ii) hat auch sonst alle weiteren Bestimmungen der Gesellschaftssatzung und der OGAW-Durchführungsverordnung eingehalten.

Für und im Namen von The Bank of New York Mellon SA/NV, Dublin Branch
Riverside Two
Sir John Rogerson's Quay
Grand Canal Dock
Dublin 2
Irland

Datum: 23. März 2020

Bericht des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat unterbreitet den Anteilinhabern den Jahresbericht und den geprüften Jahresabschluss der Magna Umbrella Fund plc (die „Gesellschaft“) für das Berichtsjahr vom 1. Januar 2019 zum 31. Dezember 2019.

Struktur

Die Gesellschaft ist als Umbrella-Fonds mit mehreren Teilfonds (die „Teilfonds“) aufgebaut, von denen jeder eine oder mehrere Anteilklassen umfasst. Alle Anteilklassen eines Teilfonds sind untereinander in jeder Hinsicht gleichrangig, können sich jedoch in einzelnen Punkten, wie Nennwährung, Ausschüttungspolitik, Gebühren und Kosten, Zeichnungs- und Rücknahmeverfahren, Mindestzeichnung und Mindestbestand voneinander unterscheiden. Das Vermögen jedes Teilfonds wird getrennt vom Vermögen der anderen Teilfonds gehalten und gesondert gemäß dem Anlageziel und der Anlagepolitik des betreffenden Teilfonds verwaltet. Es werden keine separaten Vermögensportfolios für einzelne Anteilklassen angelegt. Das Anlageziel und die Anlagepolitik sowie andere Einzelheiten bezüglich der einzelnen Teilfonds werden in der jeweiligen Prospektergänzung dargelegt, die einen Bestandteil des Prospekts bildet und in Verbindung mit dem Prospekt vom 3. August 2018 (der „Prospekt“) gelesen werden sollte, welcher mit dem Companies Act von 2014 und der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 (in ihrer jeweils gültigen Fassung) (die „OGAW-Verordnung“) und den Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2019 (die „OGAW-Verordnungen der Zentralbank“) konform ist. Die Gesellschaft wurde von der irischen Zentralbank (die „Zentralbank“) als OGAW-Anlagevehikel genehmigt. Am 31. Dezember 2019 hatte die Gesellschaft acht aktive Teilfonds (am 31. Dezember 2018: sieben Teilfonds). Mit vorheriger Genehmigung der irischen Zentralbank kann der Verwaltungsrat weitere Teilfonds auflegen, für die jeweils eine Prospektergänzung herausgegeben wird.

Hauptgeschäftszweck

Der ausschließliche Zweck der Gesellschaft besteht in der gemeinsamen Anlage von Publikumsgeldern in Wertpapieren und/oder anderen in Vorschrift 68 der OGAW-Verordnungen (in der jeweils ergänzten, konsolidierten oder ersetzen Fassung) aufgeführten liquiden Finanzinstrumenten nach dem Grundsatz der Risikostreuung.

Die Gesellschaft kann jegliche Maßnahmen ergreifen und jegliche Geschäfte tätigen, die sie für die Erreichung und Förderung ihres Zwecks für dienlich hält, und zwar im vollen gemäß der jeweils ergänzten, konsolidierten oder ersetzen Fassung der OGAW-Verordnung und der OGAW-Verordnungen der Zentralbank, der für die Beaufsichtigung und Zulassung von OGAW, deren Verwaltungsgesellschaften und Verwahrstellen zuständigen Behörde, gestatteten Umfang. Die Gesellschaft darf ihren Zweck und ihre Befugnisse nicht in einer Weise ändern, die dazu führen würde, dass sie kein OGAW im Sinne der OGAW-Verordnung mehr ist.

Ergebnisse, Tätigkeiten und zukünftige Entwicklung

Die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit werden in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen. Detaillierte Angaben zur Geschäftstätigkeit und zur zukünftigen Entwicklung sind in den Berichten des Anlageverwalters enthalten. Während des Berichtsjahres hat sich die Art der Geschäfte der Gesellschaft nicht geändert und der Verwaltungsrat sieht keine Änderung der Struktur oder der Anlageziele der Gesellschaft vor.

Anlageziele

Bitte lesen Sie hierzu den Abschnitt zu den Anlagezielen der Teilfonds in Erläuterung 1 des Anhangs zum Jahresabschluss.

Wichtige Performanceindikatoren

Der Verwaltungsrat ist der Auffassung, dass die Veränderungen des Nettoinventarwerts („NIW“) ein wichtiger Indikator für die Wertentwicklung der Gesellschaft sind. Der Verwaltungsrat verfolgt für jeden Teilfonds wichtige Performanceindikatoren und vergleicht unter anderem die Wertentwicklung der Teilfonds mit bestimmten Indizes oder Referenzwerten.

In der nachfolgenden Liste sind die Vergleichsindizes der Teilfonds aufgeführt:

Teilfonds	Index
Magna Eastern European Fund	MSCI EM Europe 10/40 Index
Magna Emerging Markets Fund	MSCI Emerging Markets Index
Magna MENA Fund	S&P Pan Arab Composite Index
Magna Emerging Markets Dividend Fund	MSCI Emerging Markets Index
Magna New Frontiers Fund	MSCI Frontier Markets Free Net Total Return Index
Fiera Capital Global Equity Fund	MSCI World Net Index
Fiera Capital US Equity Fund	S&P 500 Index
Fiera Capital Tiger Fund*	MSCI All Country Asia ex Japan Total Return Index and the MSCI Emerging Markets Net Total Return Index

*Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Bericht des Verwaltungsrats (Fortsetzung)

Mitglieder des Verwaltungsrats

In der nachstehenden Liste sind die Verwaltungsratsmitglieder aufgeführt, die im Berichtsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 im Amt waren. Sofern nicht anders angegeben ist, haben die Verwaltungsratsmitglieder ihr Amt während des gesamten Berichtsjahres ausgeübt.

Steven Bates (britischer Staatsangehöriger) (am 30. Juni 2019 zurückgetreten)*

Fergus Sheridan (irischer Staatsangehöriger)*

David Shubotham (Vorsitzender) (irischer Staatsangehöriger)*

Anderson Whamond (britischer Staatsangehöriger)

Mark Bickford Smith (britischer Staatsangehöriger) (seit 1. Januar 2019)

Victoria Parry (britische Staatsangehörige) (seit 1. Juli 2019)*

* Unabhängige Verwaltungsratsmitglieder

Kein Verwaltungsratsmitglied nimmt geschäftsführende Funktionen wahr.

Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder und andere Beteiligungen

Anderson Whamond ist Verwaltungsratsmitglied von Fiera Capital (IOM) Limited (der „Anlageverwalter“) und von Fiera Capital (Europe) Limited. Am 31. Dezember 2019 hielt Anderson Whamond 6.111 thesaurierende Anteile der Klasse B des Magna Emerging Markets Dividend Fund (am 31. Dezember 2018: 6.111) und Mark Bickford-Smith hielt 36.585 ausschüttende Anteile der Klasse R des Magna Emerging Markets Dividend Fund (am 31. Dezember 2018: k.A.) und 24.854 Anteile der Klasse B des Magna Emerging Markets Fund (am 31. Dezember 2018: k.A.).

In den Berichtsjahren zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 bestanden, abgesehen von den in Erläuterung 10 im Anhang zum Jahresabschluss aufgeführten, nach Kenntnis des Verwaltungsrats zu keinem Zeitpunkt bedeutende Verträge oder Vereinbarungen mit Bezug zum Geschäft der Gesellschaft, an denen Verwaltungsratsmitglieder im Sinne des Companies Act von 2014 beteiligt waren.

Für nähere Angaben zu den Geschäftsvorfällen mit nahestehenden Personen werden die Anteilinhaber auf die Erläuterung 10 im Anhang zum Jahresabschluss verwiesen.

Ziele und Grundsätze des Risikomanagements

Angaben betreffend einzelne Risikomanagementziele und -verfahren der Gesellschaft, den Einsatz von Finanzinstrumenten durch die Gesellschaft sowie das Exposure der Gesellschaft in Bezug auf das Kursrisiko, Währungsrisiko, Zinsrisiko, Kreditrisiko und Liquiditätsrisiko sind in Erläuterung 11 im Anhang zum Jahresabschluss aufgeführt.

Ausschüttungspolitik

Wir verweisen auf Erläuterung 2.7 im Anhang zum Jahresabschluss für nähere Angaben zur Ausschüttungspolitik.

Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 schütteten der Magna Emerging Markets Dividend Fund EUR 7.339.967 (zum 31. Dezember 2018: EUR 7.803.399) und der Magna New Frontiers Fund EUR 1.564.679 (zum 31. Dezember 2018: EUR 1.598.374) aus.

Geschäftsvorfälle mit verbundenen Parteien

Gemäß den OGAW-Verordnungen der Zentralbank müssen sämtliche Geschäfte, welche ein Anlageverwalter, eine Verwahrstelle, deren Beauftragte oder Unterbeauftragte und deren assoziierte Gesellschaften und Gruppengesellschaften („verbundene Parteien“) mit der Gesellschaft tätigen, zu marktüblichen Bedingungen wie zwischen voneinander unabhängigen Geschäftsparteien ausgeführt werden. Solche Geschäfte müssen im besten Interesse der Anteilinhaber sein.

Außerdem können verbundene Parteien Geschäfte im Namen der Gesellschaft abschließen, auf die der Verwaltungsrat keinen direkten Einfluss hat. Bei solchen Geschäften muss sich der Verwaltungsrat auf Zusicherungen seiner Beauftragten verlassen, wenn es darum geht, ob die verbundenen Parteien die Geschäfte auf vergleichbarer Grundlage ausführen.

Wie gemäß OGAW-Verordnungen der Zentralbank vorgeschrieben, haben sich die Mitglieder des Verwaltungsrats als verantwortliche Personen davon überzeugt, dass die notwendigen Vorkehrungen getroffen und durch schriftliche Verfahren belegt wurden, um sicherzustellen, dass die Vorschriften der OGAW-Verordnungen der Zentralbank auf alle Geschäftsvorfälle mit verbundenen Parteien angewendet wurden, und dass alle im Berichtszeitraum mit verbundenen Parteien abgeschlossenen Geschäfte nach den Vorschriften der OGAW-Verordnungen der Zentralbank ausgeführt wurden.

In Erläuterung 10 im Anhang zum Jahresabschluss sind die Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen gemäß IAS 24 „Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen“ aufgeführt. Anteilinhaber sollten jedoch beachten, dass nicht alle „verbundenen Parteien“ nahestehende Personen gemäß der Definition in IAS 24 sind. Detaillierte Angaben zu den an nahestehende Personen und bestimmte verbundene Parteien gezahlten Gebühren sind in Erläuterung 7 und Erläuterung 10 im Anhang zum Jahresabschluss aufgeführt.

Bericht des Verwaltungsrats (Fortsetzung)

Bedeutende Ereignisse

Am 1. Januar 2019 wurde Mark Bickford Smith in den Verwaltungsrat der Gesellschaft gewählt.

Am 15. Januar 2019 wurden fünf der Zeichneranteile an einen Mitarbeiter des Anlageverwalters übertragen, der bereits zuvor einen Zeichneranteil gehalten hat. Dies bedeutet, dass nun sechs der Zeichneranteile von einem einzelnen Mitarbeiter des Anlageverwalters gehalten werden, obschon sie für den Anlageverwalter treuhänderisch verwahrt werden. Den verbleibenden Zeichneranteil hält der Anlageverwalter.

Am 16. Januar 2019 wurde der Fiera Capital Tiger Fund von der irischen Zentralbank genehmigt. Am selben Datum wurde eine Ergänzung zum Verkaufsprospekt der Gesellschaft in Bezug auf den Fiera Capital Tiger Fund veröffentlicht. Am 1. März 2019 wurde der Fiera Capital Tiger Fund aufgelegt.

Charlemagne Capital (Anlagen) hat im Februar 2019 alle ihre Anlagen in den Teilfonds Magna Eastern European Fund, Magna Emerging Markets Fund, Magna Emerging Markets Dividend Fund und Magna New Frontiers Fund veräußert.

Am 30. Juni 2019 trat Steven Bates als Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft zurück.

Am 1. Juni 2019 wurde Victoria Parry zum Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft ernannt.

Am 2. August 2019 wurden alle Anteile der Klasse K des Fiera Capital US Equity Fund zurückgenommen.

Mit Wirkung ab dem 1. Dezember 2019 wurde die Verwahrstelle der Gesellschaft, BNY Mellon Trust Company (Ireland) Limited („TCIL“) im Rahmen der Umstrukturierung der Rechtsträger der The Bank of New York Mellon-Unternehmensgruppe mit The Bank of New York Mellon SA/NV („BNY Mellon SA/NV“) zusammengelegt. Dadurch sollen zum einen die Rechtsstruktur der Gruppe vereinfacht und zum anderen ihre operativen Geschäftsprozesse für Europa, den Nahen Osten und Afrika („EMEA“-Region) optimiert werden.

Aufgrund der Fusion werden die von TCIL für die Gesellschaft erbrachten Dienstleistungen nun, mit Wirkung ab dem oben genannten Datum, von The Bank of New York Mellon SA/NV, Dublin Branch („BNY Mellon SA/NV, Dublin Branch“), der Niederlassung der BNY Mellon SA/NV in Dublin, erbracht.

2019 hat der Prüfungsausschuss die Funktion des externen Abschlussprüfers ausgeschrieben, der die Finanzausweise zum 31. Dezember 2021 prüfen wird. Seit der Bestellung von KPMG zum Abschlussprüfer der Gesellschaft im Jahr 1998 wurde die Funktion nicht formell ausgeschrieben. Obschon der Verwaltungsrat und der Prüfungsausschuss mit der Qualität der Dienstleistung, der Unabhängigkeit und der Objektivität von KPMG voll und ganz zufrieden sind, empfahl der Prüfungsausschuss, 2019 ein kompetitives Ausschreibungsverfahren zu beginnen, dessen Ergebnis den Anteilinhabern bei der Jahreshauptversammlung 2020 zur Genehmigung vorgelegt wird. Laut Prüfungsausschuss ist es an der Zeit, das Amt des Abschlussprüfers, das seit 1998 von derselben Firma ausgeübt wird, neu auszuschreiben und der Prüfungsausschuss ist der Ansicht, dass der Zeitpunkt im besten Interesse der Anteilinhaber der Gesellschaft gewählt wurde.

Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 sind keine anderen wesentlichen Ereignisse eingetreten als diejenigen, die in diesem Abschluss dargelegt sind.

Nach dem Bilanzstichtag eingetretene Ereignisse

Am 24. Januar 2020 wurde die Adresse der Anlageberatungs- und Vertriebsgesellschaft von 39 St. James's Street London SW1A 1JD, Vereinigtes Königreich, auf Queensberry House, 3 Old Burlington Street, London, W1S 3AE, Vereinigtes Königreich, geändert. Der Ausbruch der durch den neuen Coronavirus verursachten Pandemie („COVID-19“), welche die Weltgesundheitsorganisation am 30. Januar 2020 dazu veranlasste, den internationalen Gesundheitsnotstand auszurufen, hat zu Störungen in der Geschäftswelt und der Wirtschaft geführt, wie an den jüngsten Schwankungen der weltweiten Aktienmärkte zu erkennen ist. Der Verwaltungsrat beobachtet die Entwicklung in Verbindung mit COVID-19 und koordiniert das operative Vorgehen der Gesellschaft auf Grundlage der existierenden Business-Continuity-Pläne ihrer Dienstleister und berücksichtigt die Leitlinien der weltweiten Gesundheitsorganisationen, Regierungen und die allgemeinen Best Practice-Empfehlungen im Pandemiefall.

Das Auftreten und die Verbreitung von COVID-19 gilt als Ereignis nach dem Bilanzstichtag, das nicht zu einer Anpassung des Abschlusses führt. Nach Ende des Berichtsjahres haben die Nettoinventarwerte der Teilfonds unter dem Abschwung an den weltweiten Aktienmärkten gelitten; in der folgenden Tabelle finden Sie die jüngsten NIW pro Anteil und die Gesamtnettovermögen der Teilfonds zu Handelsschluss am 20. März 2020. Die Wertveränderung dieser Anteilklassen gilt als repräsentativ für die Wertveränderung der anderen Anteilklassen der Teilfonds.

Bericht des Verwaltungsrats (Fortsetzung)

			NIW pro Anteil			Gesamtnettovermögen des Teifonds		
Teifonds	Anteilkategorie	Währung	31. Dez. 2019	20. März 2020	Änderung in %	31. Dez. 2019	20. März 2020	Änderung in %
Magna Eastern European Fund	C	EUR	46,381	29,530	-36,33%	14.614.659	9.192.466	-37,10%
Magna Emerging Markets Fund	B	EUR	11,175	7,949	-28,87%	167.683.887	115.083.345	-31,37%
Magna MENA Fund	N	EUR	42,364	30,908	-27,04%	77.616.176	48.283.463	-37,79%
Magna Emerging Markets Dividend Fund	N Thes.	EUR	17,663	12,340	-30,14%	311.438.800	224.656.203	-27,87%
Magna New Frontiers Fund	N	EUR	20,548	13,594	-33,84%	531.937.627	299.658.870	-43,67%
Fiera Capital Global Equity Fund	B	USD	12,125	8,937	-26,29%	121.089.766	81.529.822	-32,67%
Fiera Capital US Equity Fund	B	USD	13,010	9,515	-26,86%	17.575.659	12.079.015	-31,27%
Fiera Capital Tiger Fund	C	USD	10,905	7,889	-27,66%	5.424.137	3.924.174	-27,65%

Seit dem 31. Dezember 2019 sind keine anderen für die Gesellschaft bedeutsamen Ereignisse eingetreten.

Brexit

Die Gesellschaft sowie die betreffenden Teifonds sind im System der Übergangsgenehmigungen (Temporary Permissions Regime) der britischen Finanzmarktaufsicht (Financial Conduct Authority) eingetragen, damit der Vertrieb im Vereinigten Königreich nach dem 31. Dezember 2020 fortgesetzt werden kann. Der Anlageverwalter verfügt über einen Plan für einen harten Brexit und prüft weitere Möglichkeiten für den Fall, dass sich das Vereinigte Königreich und die EU nicht einigen können.

Vereinbarungen über Soft-Commissions und die Aufteilung von Kommissionen

In den Geschäftsjahren zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 bestanden keine Vereinbarungen betreffend Soft-Commissions oder die Aufteilung von Kommissionen.

Brokerage-Vereinbarungen

Gemäß den Anforderungen von MiFID II in Bezug auf die Kostenaufschlüsselung führt der Anlageverwalter nun Sonderkonten für Research-Auslagen bei seinen Brokern für die Teifonds Magna Eastern European Fund, Magna Emerging Markets Fund, Magna MENA Fund, Magna Emerging Markets Dividend Fund und Magna New Frontiers Fund. Die Research-Auslagen für das Berichtsjahr beliefen sich insgesamt auf EUR 940.960 und werden für jeden einzelnen Teifonds im Posten „Sonstige Aufwendungen“ in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen.

Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 hatte die Gesellschaft weder Brokerdienstleistungen in Anspruch genommen noch war sie ähnliche Vereinbarungen eingegangen.

Foreign Account Tax Compliance Act („FATCA“) – Steuermeldepflicht ausländischer Konten

Die Gesellschaft hat einen FATCA-Verantwortlichen ernannt und die erforderlichen Maßnahmen ergriffen, um zu gewährleisten, dass die IRS-Registrierung abgeschlossen wurde.

Unabhängiger Abschlussprüfer

KPMG, Chartered Accountants, hat sich bereit erklärt, ihr Amt als unabhängiger Abschlussprüfer der Gesellschaft gemäß Section 383 (2) des Companies Act von 2014 weiterhin auszuüben.

Bericht des Verwaltungsrats (Fortsetzung)

Bildung eines Prüfungsausschusses

Am 3. November 2017 wurde vom Verwaltungsrat ein Prüfungsausschuss (der „Ausschuss“) zur Überwachung der Rechnungslegungs- und Finanzberichterstattungsprozesse sowie der Geschäftsführung der Gesellschaft und zur Prüfung der Abschlüsse der Gesellschaft gebildet. Der Ausschuss setzt sich aus dem gesamten Verwaltungsrat zusammen. Der Ausschuss ist im Geschäftsjahr viermal zusammengetreten.

Rotation der Abschlussprüfer

Die EU-Abschlussprüfungsreform trat für die am oder nach dem 17. Juni 2016 beginnenden Rechnungsperioden in Kraft. Die neuen Bestimmungen betreffen beispielsweise die Pflichtrotation der Abschlussprüfer nach 10 Jahren.

Erklärung über prüfungsrelevante Informationen

Soweit dem Verwaltungsrat bekannt ist, liegen keine prüfungsrelevanten Informationen vor, von denen der gesetzliche Abschlussprüfer keine Kenntnis hat. Die Verwaltungsratsmitglieder haben die nötigen Schritte unternommen, um sich sämtliche prüfungsrelevanten Informationen zu verschaffen und diese dem Abschlussprüfer zur Verfügung zu stellen.

Entsprechenserklärung

Die Gesellschaft hat sich verpflichtet, die sie betreffenden Vorschriften des Companies Act von 2014 einzuhalten. Gemäß Section 225(2) des Companies Act 2014 hat der Verwaltungsrat zu gewährleisten, dass die Gesellschaft die ihr obliegenden Pflichten erfüllt.

Der Verwaltungsrat hat eine Entsprechenserklärung nach Maßgabe von Section 225(3)(a) des Companies Act 2014 abgegeben und ein Dokument zur Politik der Gesellschaft betreffend die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften verfasst, in dem die getroffenen Vorkehrungen und eingerichteten Strukturen beschrieben werden, die nach Erachten des Verwaltungsrats gewährleisten sollen, dass die für die Gesellschaft geltenden Vorschriften im Wesentlichen eingehalten werden. Diese Vereinbarungen und Strukturen wurden im Berichtszeitraum von der Gesellschaft überprüft.

Bei der Wahrnehmung seiner Pflichten gemäß Section 225 nahm der Verwaltungsrat unter anderem Dienstleistungen, Beratung und/oder die Vertretung durch Drittparteien in Anspruch, die in den Augen des Verwaltungsrats über das erforderliche Fachwissen und die nötige Erfahrung verfügen, um die Einhaltung der die Gesellschaft betreffenden Vorschriften sicherzustellen.

Verantwortung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung des Berichts des Verwaltungsrats und die Aufstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Verordnungen verantwortlich.

Gemäß dem Gesellschaftsrecht ist der Verwaltungsrat dazu verpflichtet, für jedes Geschäftsjahr einen Jahresabschluss zu erstellen. Der Verwaltungsrat hat auf der Grundlage des geltenden Gesetzes den Abschluss gemäß den von der Europäischen Union übernommenen internationalen Rechnungslegungsstandards („IFRS“) erstellt.

Laut Gesellschaftsrecht darf der Verwaltungsrat den Jahresabschluss erst genehmigen, wenn er sich vergewissert hat, dass dieser ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenswerte, der Verbindlichkeiten und der Finanzlage der Gesellschaft sowie der Entwicklung des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zugeordneten Nettovermögens im Berichtsjahr vermittelt. Der Verwaltungsrat muss bei der Erstellung des Abschlusses:

- geeignete Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden auswählen und diese einheitlich anwenden;
- Beurteilungen und Schätzungen vornehmen, die angemessen und bedacht sind;
- angeben, ob der Abschluss gemäß den von der EU übernommenen IFRS erstellt wurde;
- die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung des Geschäftsbetriebs beurteilen und gegebenenfalls die Unternehmensfortführung betreffende Angelegenheiten offenlegen; und
- den Rechnungslegungsgrundsatz der Unternehmensfortführung anwenden, es sei denn, er hat die Absicht, die Gesellschaft zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder er verfügt über keine realistische Alternative zu diesem Vorgehen.

Der Verwaltungsrat hat die von ihm als notwendig erachteten internen Kontrollmechanismen einzurichten, die es ermöglichen, einen Abschluss zu erstellen, der frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist, seien diese durch Betrug oder Irrtum entstanden, und im Allgemeinen obliegt es dem Verwaltungsrat, die ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen zu ergreifen, um die Vermögenswerte der Gesellschaft zu schützen. Aus diesem Grund wurden die Vermögenswerte der Gesellschaft einer Verwahrstelle zur Verwahrung anvertraut, namentlich The Bank of New York Mellon SA/NV Dublin Branch (die „Verwahrstelle“). Es obliegt dem Verwaltungsrat, die ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen zu ergreifen, um Veruntreuungen und sonstige Unregelmäßigkeiten zu erkennen und zu vermeiden. Darüber hinaus ist er dafür zuständig, den Bericht des Verwaltungsrats gemäß den Bestimmungen des Companies Act von 2014 zu erstellen.

Der Verwaltungsrat trägt die Verantwortung dafür, dass die auf <https://uk.fieracapital.com> veröffentlichten Informationen betreffend die Gesellschaft und ihre Finanzdaten korrekt sind und laufend aktualisiert werden. Die in Irland geltenden gesetzlichen Vorschriften über die Erstellung und Verteilung von Abschlüssen können von der Gesetzgebung in anderen Ländern abweichen.

Bericht des Verwaltungsrats (Fortsetzung)

Angemessene Geschäftsbücher

Der Verwaltungsrat ist für die sachgemäße Führung von Buchhaltungsunterlagen verantwortlich, die jederzeit mit hinreichender Genauigkeit die Vermögenswerte, die Verbindlichkeiten, die Finanzlage und die Gewinne und Verluste der Gesellschaft darlegen, und muss gewährleisten, dass der Abschluss in Übereinstimmung mit dem irischen Companies Act von 2014, der OGAW-Verordnung sowie den OGAW-Verordnungen der Zentralbank erstellt wird.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats bestätigen, dass sie die Bestimmungen von Section 281 des Companies Act von 2014 hinsichtlich der angemessenen Buchführung erfüllt haben. Um zu gewährleisten, dass die Gesellschaft ihre Verpflichtung zur Führung ordnungsgemäßer Geschäftsbücher erfüllt, setzt der Verwaltungsrat geeignete Systeme und Verfahren ein und beschäftigt kompetentes Personal.

Die Gesellschaft hat BNY Mellon Fund Services (Ireland) Designated Activity Company (die „Verwaltungsstelle“) beauftragt, als Dienstleister dafür zu sorgen, dass angemessene Geschäftsbücher geführt werden. Die Geschäftsbücher werden in den Geschäftsräumen der Verwaltungsstelle an folgender Adresse aufbewahrt: One Dockland Central, Guild Street, International Financial Services Centre, Dublin 1, Irland.

Corporate-Governance-Erklärung

Der Verwaltungsrat hat den Corporate-Governance-Kodex für Anlageorganismen und Verwaltungsgesellschaften des irischen Fondsverbands Irish Funds („IFIA-Kodex“) übernommen. Dieser Kodex wird freiwillig angewandt nach dem Grundsatz, die darin enthaltenen Empfehlungen einzuhalten und etwaige Abweichungen davon zu begründen („comply or explain“). Der Verwaltungsrat hat sich dafür entschieden, den Kodex vollumfänglich zu übernehmen. Der Volltext des Kodex kann unter www.irishfunds.ie eingesehen werden. In den Berichtsjahren zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 hat die Gesellschaft die im Kodex angegebenen Bestimmungen erfüllt.

Der Verwaltungsrat hat den Kodex angenommen, unter Berücksichtigung bestimmter anderer Grundpfeiler der Unternehmensführung von Investmentgesellschaften, wie

- die einzigartige und unabhängige Kompetenzabgrenzung zwischen dem Anlageverwalter, der Verwaltungsstelle (der unter anderem die Berechnung des Nettoinventarwerts obliegt) und der Verwahrstelle (die für die Verwahrung des Gesellschaftsvermögens und die Überwachung der Geschäftsführung zuständig ist), welche durch die Delegation der einzelnen Aufgaben an angemessen qualifizierte und regulierte Drittparteien, die von der Aufsichtsbehörde überwacht werden, und die Bestellung solcher Drittparteien erzielt wird; und
- die Rolle der Anteilinhaber der Gesellschaft, die ihr Kapital der Gesellschaft zur Verwaltung nach der Anlagepolitik und nach den Anlagezielen der Gesellschaft anvertrauen.

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeiter und ihre Verwaltungsratsmitglieder nehmen keine geschäftsführenden Aufgaben wahr. Die Gesellschaft funktioniert in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen für Investmentfondsgesellschaften nach dem Delegationsmodell und hat demzufolge die Aufgaben der Vermögensverwaltung, des Irish Regulatory Management und der Administration an Dritte delegiert, ohne dadurch die Gesamtverantwortung ihres Verwaltungsrats aufzuheben. Die an Dritte delegierten Aufgaben werden jederzeit vom Verwaltungsrat überwacht und gesteuert. Der Verwaltungsrat hat Mechanismen eingeführt, um die Ausführung der delegierten Aufgaben mitzuverfolgen. Detaillierte Angaben über die Delegation von Aufgaben und die Bestellung von beaufsichtigten Drittparteien sind im Verkaufsprospekt der Gesellschaft aufgeführt. Sie werden nachfolgend kurz zusammengefasst:

1. Die Gesellschaft hat die Aufgaben der Anlageverwaltung an die Anlageverwalter übertragen. Der Anlageverwalter ist direkt für die Entscheidungen betreffend das tägliche Geschäft der Gesellschaft verantwortlich und gegenüber dem Verwaltungsrat der Gesellschaft für den Anlageerfolg der Gesellschaft rechenschaftspflichtig. Der Anlageverwalter hat interne Kontroll- und Risikomanagementmechanismen eingerichtet, um zu gewährleisten, dass jederzeit alle mit der Geschäftsführung verbundenen Risiken erkannt, überwacht und gesteuert werden und dem Verwaltungsrat regelmäßig Bericht erstattet wird. Der Anlageverwalter wird von der Finanzdienstleistungsaufsicht der Insel Man überwacht.
2. Die Gesellschaft hat die Aufgaben der Verwaltungs-, Register und Transferstelle an die Verwaltungsstelle übertragen, die für die täglichen Verwaltungsaufgaben, einschließlich der Berechnung des Nettoinventarwerts, zuständig ist. Die Verwaltungsstelle ist von der Zentralbank zugelassen, untersteht deren Aufsicht und muss die von der Zentralbank vorgegebenen Vorschriften einhalten.
3. Die Gesellschaft hat die Verwahrstelle zur Verwahrstelle ihres Vermögens bestellt. Die Verwahrstelle ist für die Verwahrung des Gesellschaftsvermögens zuständig und überwacht unabhängig die Geschäftsführung der Gesellschaft in Übereinstimmung mit dem für die Gesellschaft geltenden aufsichtsrechtlichen Rahmen. Die Verwahrstelle untersteht der Aufsicht der irischen Zentralbank.
4. Die Gesellschaft hat Bridge Consulting, eine externe Unternehmensberatungsgesellschaft für selbstverwaltete Investmentgesellschaften und Verwaltungsgesellschaften, ein Mandat erteilt. Die Überwachung der Gesellschaft durch Bridge Consulting bietet dem Verwaltungsrat eine zusätzliche Sicherheit, dass alle aufsichtsrechtlichen Vorschriften eingehalten werden. Zwei Mitarbeiter von Bridge Consulting – Kevin Bonner und Fiona Hanrahan – haben von der irischen Zentralbank die Genehmigung erhalten, die festgelegten Aufgaben im Namen der Gesellschaft auszuführen.

Bericht des Verwaltungsrats (Fortsetzung)

Corporate-Governance-Erklärung (Fortsetzung)

Der Verwaltungsrat erhält regelmäßig (mindestens einmal pro Quartal) von jedem beauftragten Dienstleistungserbringer und von der Verwahrstelle Berichte, anhand derer er die von ihnen erbrachten Leistungen beurteilen kann. Der Inhalt der Berichte basiert auf dem Geschäftsplan, der darauf ausgelegt ist, dem Verwaltungsrat mögliche System- und Kontrollprobleme der einzelnen Beauftragten zur Kenntnis zu bringen.

Obwohl keine spezifischen gesetzlichen Vorschriften betreffend die Corporate Governance bei irischen Investmentgesellschaften, deren Anteile zum Handel an der Euronext Dublin zugelassen sind, bestehen, bemüht sich die Gesellschaft, bei der Verwaltung ihrer Geschäfte hohe Standards der Corporate-Governance-Praxis einzuhalten.

Die Gesellschaft unterliegt nicht der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Takeover Bids (Directive 2004/25/EC)) Regulations 2006 betreffend Übernahmangebote.

Mitglieder des Managements in Schlüsselpositionen (Key Management Personnel)

Die Mitglieder des Verwaltungsrats, der Anlageverwalter und Bridge Consulting werden als Mitglieder des Managements in Schlüsselpositionen der Gesellschaft definiert („Mitglieder des Managements in Schlüsselpositionen“). Informationen über an die Mitglieder des Managements in Schlüsselpositionen gezahlte Gebühren sind der Erläuterung 7 des Anhangs zum Abschluss zu entnehmen. Informationen über Geschäfte mit den Mitgliedern des Managements in Schlüsselpositionen sind der Erläuterung 10 des Anhangs zum Abschluss zu entnehmen.

Grundzüge der Finanzberichterstattung

Der Verwaltungsrat ist in letzter Instanz dafür verantwortlich, die Einrichtung und Aufrechterhaltung angemessener interner Kontroll- und Risikomanagementsysteme der Gesellschaft mit Bezug auf die Finanzberichterstattung zu überwachen. Da die Gesellschaft keine Mitarbeiter hat und keine ihrer Verwaltungsratsmitglieder geschäftsführende Aufgaben wahrnehmen, wurden alle Aufgaben, auch das Erstellen des Abschlusses, an die Verwaltungsstelle ausgelagert. Der Verwaltungsrat hat die Verwaltungsstelle beauftragt, unabhängig vom Anlageverwalter und der Verwahrstelle die Geschäftsbücher der Gesellschaft zu führen, und hat anlässlich dieser Bestellung Verfahren eingerichtet, die gewährleisten, dass die Bücher ordnungsgemäß geführt werden und jederzeit verfügbar sind und Jahres- und Halbjahresabschlüsse erstellt werden.

Die Verwaltungsstelle hat unter der Oberaufsicht des Verwaltungsrats das Risiko eines Verfehlens der Finanzberichterstattungsziele der Gesellschaft zu steuern, kann es jedoch nicht vollständig beseitigen, und bietet nur eine hinreichende, aber keine absolute Garantie zur Vermeidung wesentlicher Fehlausagen und Verluste.

Der Verwaltungsrat ist dafür verantwortlich, das Risiko von Unregelmäßigkeiten in der Finanzberichterstattung als Folge von Verstößen oder Irrtümern einzuschätzen, und hat zu gewährleisten, dass Verfahren eingerichtet werden, mit denen interne und externe Sachverhalte, welche die Finanzberichterstattung beeinflussen können, rechtzeitig erkannt werden. Mit der Bestellung einer vom Anlageverwalter unabhängigen Verwaltungsstelle beabsichtigt der Verwaltungsrat, das Risiko von Verstößen und Unregelmäßigkeiten, welche die Abschlüsse der Gesellschaft beeinflussen könnten, abzuschwächen, ohne es jedoch vollständig zu beseitigen.

Der Verwaltungsrat war im Berichtsjahr dafür verantwortlich, den Jahresabschluss der Gesellschaft nach den in den Pflichten des Verwaltungsrats aufgeführten Vorgaben zu überprüfen und zu genehmigen. Der Jahresabschluss muss von einem unabhängigen Abschlussprüfer geprüft werden, der jedes Jahr einen Bericht über das Prüfungsergebnis zu Händen des Verwaltungsrats verfasst. Der Verwaltungsrat überwacht und bewertet die Arbeit, Qualifikationen und Unabhängigkeit des unabhängigen Wirtschaftsprüfers. Im Rahmen seiner Überprüfung erhält der Verwaltungsrat Ausführungen von betroffenen Parteien, einschließlich Auslegungen der internationalen Rechnungslegungsstandards und deren Auswirkungen auf den Jahresabschluss, sowie Ausführungen und Berichte über den Verlauf der Abschlussprüfung. Der Verwaltungsrat nimmt nach Bedarf zu wesentlichen Belangen der Rechnungslegung und Finanzberichterstattung Stellung.

Die Jahres- und Halbjahresabschlüsse der Gesellschaft müssen vom Verwaltungsrat überprüft und genehmigt und bei der irischen Zentralbank und der Euronext Dublin (nur Jahresberichte) eingereicht werden.

Vielfaltsbericht

Die Geschäftsleitung der Gesellschaft besteht aus fünf nichtgeschäftsführenden Mitgliedern des Verwaltungsrats, von denen zwei irische und drei britische Staatsbürger sind. Drei der Mitglieder des Verwaltungsrats, darunter der Vorsitzende, sind unabhängige Mitglieder. Die Gesellschaft verfügt über eine explizite Vielfaltsstrategie. Dies zeugt davon, dass die Gesellschaft sich bemüht, dafür zu sorgen, dass ihre Mitglieder im weitesten Sinne Vielfältigkeit (in Bezug auf Fähigkeiten, Erfahrungen, Alter sowie den Bildungs- und beruflichen Hintergrund) aufweisen. Die Gesellschaft wird die Zusammensetzung des Verwaltungsrats in Übereinstimmung mit dem freiwilligen Corporate-Governance-Kodex und geltendem Recht betreffend Vielfalt weiterhin überwachen. Die Gesellschaft ist davon überzeugt, dass es einen starken wirtschaftlichen Anreiz dazu gibt, die Vielfalt im Verwaltungsrat noch weiter zu stärken. Dies dient dazu, gute Unternehmensführung zu fördern und die Mentalität des Gruppendenkens zu durchbrechen. Vielfalt in Verwaltungsräten ist außerdem ein kraftvoller Motor für Innovation und Kreativität und spiegelt die Kundenbasis von Unternehmen besser wider. Die Gesellschaft ist auch davon überzeugt, dass eine offene und transparente Rekrutierungspolitik unabdingbar ist, um die geltenden Gesetze in Irland einzuhalten, und letztendlich dafür sorgt, dass alle Bewerber für ein Amt in einem Leitungsgremium der Gesellschaft eine faire Chance haben. Bei der Bestellung von Mitgliedern der Geschäftsleitung wird die Gesellschaft berücksichtigen, ob die Kandidaten über das Wissen, die Qualifikationen und die Fähigkeiten verfügen, die notwendig sind, um eine sorgfältige und umsichtige Verwaltung der Institution zu gewährleisten.

Bericht des Verwaltungsrats (Fortsetzung)

Corporate-Governance-Erklärung (Fortsetzung)

Vielfaltsbericht (Fortsetzung)

Vor dem Hintergrund der geringen Anzahl der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Art, des Umfangs und der Komplexität der Geschäfte strebt die Gesellschaft keine Rate oder Quote für Gendervielfalt an. Die Gesellschaft hat keine Angestellten. Nach Meinung des Verwaltungsrats weisen seine aktuellen Mitglieder eine Kombination von Fähigkeiten, Wissen und Erfahrung auf, die der Leitung einer OGAW-Gesellschaft dieser Größe angemessen ist.

Zusammensetzung und Funktionsweise des Verwaltungsrats

Die Bestellung und Nachfolge der Verwaltungsratsmitglieder unterliegt den Bestimmungen der Satzung und der irischen Gesetze, einschließlich der auf irische Investmentgesellschaften anwendbaren Bestimmungen des Companies Act von 2014. Die Satzung kann durch einen Sonderbeschluss der Anteilinhaber geändert werden. Sie sieht für die Mitglieder des Verwaltungsrats keinen rotationsmäßigen Rücktritt vor. Hingegen können die Mitglieder des Verwaltungsrats durch einfachen Beschluss der Anteilinhaber in Übereinstimmung mit dem im Companies Act von 2014 vorgesehenen Verfahren abberufen werden.

Der Verwaltungsrat ist für die Verwaltung der Geschäfte der Gesellschaft nach Maßgabe der Satzung verantwortlich. Am 31. Dezember 2019 hatte der Verwaltungsrat fünf Mitglieder (nähtere Angaben dazu finden Sie auf Seite 3), von denen keines in geschäftsführender Funktion tätig ist. Drei Verwaltungsratsmitglieder sind vom Anlageverwalter unabhängig. Die Verwaltungsratsmitglieder überdenken jährlich die Größe und Zusammensetzung des Verwaltungsrats und beraten sich darüber. Sie sind übereinstimmend der Auffassung, dass diese angemessen sind. Von den Verwaltungsratsmitgliedern hat niemand einen Arbeits- oder Dienstleistungsvertrag mit der Gesellschaft unterzeichnet, doch verfügen sie alle über ein gemäß Kodex vorgeschriebenes offizielles Bestellungsschreiben. Die im Berichtsjahr mit verbundenen Parteien getätigten Geschäfte sind in Erläuterung 10 im Anhang zum Abschluss im Detail aufgeführt. Der Verwaltungsrat hält mindestens einmal pro Quartal eine Sitzung ab, um seinen Pflichten nachzukommen. Bei Bedarf können zusätzliche Sitzungen einberufen werden. Nähere Informationen zu den Mitgliedern des Verwaltungsrats sind den Lebensläufen im Prospekt zu entnehmen.

Fergus Sheridan wurde zum für die organisatorische Funktionsfähigkeit der Gesellschaft verantwortlichen Verwaltungsratsmitglied bestellt, um zu gewährleisten, dass es ein unabhängiges Mitglied im Verwaltungsrat gibt, das die Gesamtverantwortung für die Funktionsfähigkeit der Gesellschaft übernimmt. Es überprüft ständig die Effektivität der organisatorischen Vorkehrungen der Gesellschaft und legt dem Verwaltungsrat Berichte zur Diskussion und Entscheidung vor. Die Gesellschaft hat einen Ernennungsausschuss gegründet, der sich an bestimmte Vorgaben hält und für die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern mit angemessenen Qualifikationen und Erfahrung im betreffenden Bereich zuständig ist, wenn freie Stellen zu besetzen sind.

Kapitalstruktur

Niemand hält direkt oder indirekt einen wesentlichen Bestand an Wertpapieren der Gesellschaft. Niemand hat besondere Kontrollrechte über das Anteilkapital der Gesellschaft. Es bestehen keine Einschränkungen der Stimmrechte.

Versammlungen der Anteilinhaber

Die Einberufung zu und der Ablauf von Hauptversammlungen der Anteilinhaber unterliegen der Gesellschaftssatzung und dem Companies Act von 2014. Der Verwaltungsrat kann zwar jederzeit eine außerordentliche Hauptversammlung einberufen, muss jedoch innerhalb von fünfzehn Monaten nach der vorangegangenen Jahreshauptversammlung jeweils eine Hauptversammlung der Anteilinhaber der Gesellschaft einberufen. Die Jahreshauptversammlung der Gesellschaft wird üblicherweise in Dublin abgehalten, in der Regel im Mai oder an einem anderen vom Verwaltungsrat festgelegten Datum.

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung, an der den Anteilinhabern der geprüfte Jahresabschluss der Gesellschaft (zusammen mit dem Bericht des Verwaltungsrats und dem Bericht des Abschlussprüfers) vorgelegt wird, wird den Anteilinhabern mindestens 21 Tage vor dem für die Versammlung festgesetzten Datum per E-Mail, und falls keine E-Mail-Adresse mitgeteilt wurde, an die im Register eingetragene Anschrift zugestellt. Der Verwaltungsrat kann nach Maßgabe des irischen Rechts von Zeit zu Zeit weitere Hauptversammlungen der Anteilinhaber einberufen.

Auf jeder Hauptversammlung ist ein der Versammlung zur Abstimmung vorgelegter Beschluss durch Handaufheben zu entscheiden, sofern nicht vor oder nach Bekanntgabe des Ergebnisses des Handaufhebens vom Versammlungsleiter oder mindestens drei persönlich oder durch einen Bevollmächtigten anwesenden Gesellschaftern oder durch einen oder mehrere Anteilinhaber, die persönlich oder durch einen Bevollmächtigten anwesend sind, auf der Versammlung stimmberechtigt sind und mindestens ein Zehntel der im Umlauf befindlichen Anteile vertreten, eine Abstimmung mit Stimmeneinzählung verlangt wird. Bei Abstimmungen durch Handaufheben haben alle persönlich anwesenden oder durch einen Bevollmächtigten vertretenen Gesellschafter eine Stimme. Bei Abstimmung mit Stimmeneinzählung hat jeder persönlich anwesende oder durch einen Bevollmächtigten vertretene Anteilinhaber Anspruch auf eine Stimme für jeden von ihm gehaltenen Anteil und hat jeder Inhaber nicht gewinnberechtigter Anteile Anspruch auf insgesamt eine Stimme für alle von ihm gehaltenen nicht gewinnberechtigten Anteile. Ein Anteilinhaber, der Anspruch auf mehr als eine Stimme hat, braucht nicht alle seine Stimmen abzugeben oder alle von ihm genutzten Stimmen in der gleichen Weise abzugeben.

Die Hauptversammlung kann nur Geschäfte tätigen, wenn sie beschlussfähig ist. Die Hauptversammlung ist beschlussfähig, wenn zwei Gesellschafter persönlich anwesend oder durch einen Bevollmächtigten vertreten sind. Wenn innerhalb einer halben Stunde nach dem für die Abhaltung einer Versammlung festgesetzten Zeitpunkt keine Beschlussfähigkeit gegeben ist, ist die Versammlung, falls sie auf Ersuchen von Anteilinhabern oder durch Anteilinhaber einberufen worden ist, aufzulösen. In jedem anderen Falle wird sie auf den gleichen Tag der folgenden Woche zum gleichen Zeitpunkt und am selben Ort oder auf denjenigen Tag und Zeitpunkt und Ort vertagt, den der Verwaltungsrat bestimmt. Die vertagte Hauptversammlung ist beschlussfähig, wenn ein Gesellschafter persönlich anwesend oder durch einen Bevollmächtigten vertreten ist.

Bericht des Verwaltungsrats (Fortsetzung)

Corporate-Governance-Erklärung (Fortsetzung)

Versammlungen der Anteilinhaber (Fortsetzung)

Die Anteilinhaber können anlässlich der Hauptversammlung einfache Beschlüsse und Sonderbeschlüsse genehmigen. Einfache Beschlüsse der Gesellschaft oder der Anteilinhaber eines bestimmten Teifonds oder einer bestimmten Klasse werden mit der einfachen Mehrheit der auf der betreffenden Versammlung persönlich anwesenden oder durch einen Bevollmächtigten vertretenen Anteilinhaber gefasst. Sonderbeschlüsse der Gesellschaft oder der Anteilinhaber eines bestimmten Teifonds oder einer bestimmten Klasse, einschließlich Beschlüsse über Statutenänderungen, bedürfen der Mehrheit von mindestens 75% der persönlich anwesenden oder durch einen Bevollmächtigten vertretenen und zur Abstimmung auf Hauptversammlungen berechtigten Anteilinhaber.

Im Namen des Verwaltungsrats

David Shubotham

VR-Mitglied

Anderson Whamond

VR-Mitglied

Datum: 23. März 2020

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilinhaber der Magna Umbrella Fund plc

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der Magna Umbrella Fund plc (die „Gesellschaft“) für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr auf den Seiten 29 bis 78 geprüft. Dieser umfasst die Nettovermögensaufstellung, die Gesamtergebnisrechnung, die Entwicklung des Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zugeordneten Nettovermögens, die Kapitalflussrechnung und die zugehörigen Erläuterungen inklusive der in Erläuterung 2 zusammengefassten Erstellungs- und Rechnungslegungsgrundsätze. Der Abschluss wurde nach Maßgabe der irischen Gesetzgebung und der Internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) in der von der Europäischen Union übernommenen Fassung erstellt.

Nach unserer Auffassung:

- vermittelt der Abschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenswerte, der Verbindlichkeiten und der Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie der Entwicklung des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens im Berichtsjahr;
- wurde der Abschluss gemäß den von der Europäischen Union übernommenen IFRS erstellt; und
- wurde der Abschluss in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Companies Act 2014, der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations, 2011 sowie der Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations, 2019 sachgemäß erstellt.

Grundlage des Prüfungsurteils

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den International Standards on Auditing (Ireland) („ISA (Ireland)“) und den geltenden gesetzlichen Vorschriften durchgeführt. Unsere Pflichten gemäß diesen Standards werden im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers“ in unserem Bericht genauer beschrieben. Nach unserer Auffassung sind die erlangten Prüfungsnachweise als Grundlage für die Erteilung unseres Prüfungsurteils ausreichend und angemessen. Unser Prüfungsurteil stimmt mit unserem Bericht an den Prüfungsausschuss überein.

Wir wurden vom Verwaltungsrat der Gesellschaft erstmals für den am 31. Dezember 1998 abgeschlossenen Berichtszeitraum zum Abschlussprüfer bestellt. Am 31. Dezember 2019 hatten wir dieses Amt ohne Unterbruch während 22 Jahren ausgeübt. Im Einklang mit den in Irland geltenden ethischen Anforderungen (einschließlich der von der irischen Aufsichtsbehörde für Rechnungslegung („IAASA“) herausgegebenen ethischen Norm für börsengehandelte Unternehmen von öffentlichem Interesse) haben wir unsere ethischen Verantwortlichkeiten erfüllt und blieben von der Gesellschaft unabhängig. Es wurden keine laut dieser Norm untersagten Dienstleistungen erbracht.

Wichtige Prüfungssachverhalte: Unsere Einschätzung der Risiken wesentlicher Fehldarstellungen

Wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen bei der Prüfung des Abschlusses von besonderer Bedeutung waren. Hierzu gehören die bedeutendsten von uns identifizierten Risiken wesentlicher Fehldarstellungen (aufgrund von Betrug oder nicht), einschließlich jener, welche die größten Auswirkungen hatten auf die allgemeine Prüfungsstrategie, den Ressourceneinsatz bei der Prüfung und die Ausrichtung unserer Prüfungshandlungen. Diese Sachverhalte wurden sowohl im Rahmen unserer Prüfung des Abschlusses als Ganzes als auch bei der Erstellung unseres Prüfungsurteils behandelt, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil dazu ab.

Folgender wesentlicher Prüfungssachverhalt wurde identifiziert (analog zu 2018):

Bewertung von Wertpapieren und Finanzderivaten EUR 1.197.205.447 (2018: EUR 875.378.677)

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilinhaber der Magna Umbrella Fund plc (Fortsetzung)

Weiterführende Informationen finden sich in Erläuterung 2 (Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze) und Erläuterung 11 (Risiken aus Finanzinstrumenten der Teilfonds) im Anhang zum Abschluss.

Wesentlicher Prüfungssachverhalt

Bewertung von Wertpapieren und Finanzderivaten

Die Wertpapiere und Finanzderivate der Gesellschaft machen über 97 % des Gesamtnettovermögens der Gesellschaft aus und gelten als Hauptfaktor für die Performance der Gesellschaft.

Die Art der gehaltenen Wertpapiere und Finanzderivate erfordert kein erhebliches Maß an Einschätzungen, da sie hauptsächlich aus liquiden, börsennotierten Wertpapieren und Finanzderivaten bestehen. Aufgrund ihrer Bedeutung im Zusammenhang mit dem Abschluss als Ganzes wurde die Bewertung von Wertpapieren und Finanzderivaten jedoch als der Sachverhalt identifiziert, der die größte Auswirkung auf unsere Prüfungsstrategie und auf den Ressourceneinsatz bei der Planung und Durchführung der Prüfung hatte.

In Bezug auf den wesentlichen Prüfungssachverhalt durchgeführte Prüfungshandlungen

Um die Bewertung der Wertpapiere und Finanzderivate der Gesellschaft zu prüfen, haben wir unter anderem folgende Verfahren angewandt:

- Dokumentation der bestehenden Verfahren zur Erfassung der Anlagegeschäfte und zur Bewertung des Portfolios sowie Evaluierung der Kontrollmechanismen für den Bewertungsprozess und deren Umsetzung;
- Unabhängige Neubewertung der Preise aller Anlagen der Gesellschaft und Feststellung der Angemessenheit der Preisspanne.
- Wir haben die Bestätigung der Verwahrstelle über die am Jahresende gehaltenen Anlagen erhalten. Wir haben die erhaltene Bestätigung mit den Unterlagen der Gesellschaft verglichen und konnten alle Abweichungen nachvollziehen.

Bei unserer Prüfung wurden keine wesentlichen Fehldarstellungen festgestellt.

Die Wesentlichkeitsgrenze für den Abschluss der Gesellschaft wurde auf EUR 12,38 Mio. festgelegt (2018: EUR 9,49 Mio.). Diese entspricht 1 % der zur Berechnung herangezogenen Bezugsgröße, nämlich der Summe der Aktiva der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019. Wir halten die Summe der Aktiva für einen der wichtigsten Erwägungspunkte für Anteilinhaber bei der Beurteilung der Performance der Gesellschaft.

Wir melden dem Prüfungsausschuss alle im Rahmen unserer Prüfung festgestellten, berichtigten und nicht berichtigten Fehldarstellungen, die die Wesentlichkeitsgrenze der Gesellschaft um 5 % überschreiten, sowie alle Fehldarstellungen unterhalb dieses Betrags, falls diese nach unserer Überzeugung aus qualitativen Gründen eine Meldung erfordern.

Außerdem melden wir dem Prüfungsausschuss alle im Rahmen unserer Prüfung festgestellten, berichtigten und nicht berichtigten Fehldarstellungen in Bezug auf die Bewertung der Anlagen, wenn sie mehr als 0,5% des Nettovermögens der Teilfonds ausmachen. Dieser Grenzwert für eine Meldung an den Prüfungsausschuss wurde seit dem Vorjahr angepasst, um den Branchenerwartungen Rechnung zu tragen.

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses der Teilfonds unter Berücksichtigung der oben aufgeführten Wesentlichkeitsgrenze durchgeführt und alle Prüfungshandlungen wurden von unserem zuständigen Team in Dublin durchgeführt.

Wir haben im Hinblick auf die Unternehmensfortführung nichts zu berichten

Wir müssen Ihnen Bericht erstatten, wenn wir zum Schluss kommen, dass es nicht angemessen ist, die Rechnungslegung nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung vorzunehmen, oder dass nicht offengelegte wesentliche Unsicherheitsfaktoren vorhanden sind, die erhebliche Zweifel aufwerfen, ob die Gesellschaft während mindestens zwölf Monaten ab der Genehmigung des Abschlusses die Anwendung dieses Grundsatzes garantieren kann. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Sonstige Informationen

Für die sonstigen Informationen im Jahresbericht und Abschluss sind die Mitglieder des Verwaltungsrats verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Bericht des Verwaltungsrats und in den Erklärungen nicht finanzieller Art auf der Website der Gesellschaft (<https://uk.fieracapital.com>) enthaltenen Informationen sowie das Inhaltsverzeichnis und die Abschnitte Allgemeine Informationen, Management und Verwaltung, die Berichte des Anlageverwalters, den Bericht der Verwahrstelle an die Anteilinhaber, den Bericht des Verwaltungsrats, die Anlagenbestände, die Zusätzlichen Informationen (ungeprüft), die Portfolioveränderungen (ungeprüft) und den Anhang 1 – Vergütungspolitik gemäß OGAW-V-Richtlinie (ungeprüft).

Der Abschluss und unser Prüfbericht über den Abschluss sind nicht Teil der sonstigen Informationen. Unser Prüfungsurteil zum Abschluss bezieht sich nicht auf die sonstigen Informationen, zu denen wir kein Urteil abgeben und für die wir auch keine Gewähr bieten, sofern in diesem Prüfbericht keine ausdrückliche anderslautende Erklärung abgegeben wird.

Es liegt in unserer Verantwortung, im Rahmen unserer Abschlussprüfung auch die sonstigen Informationen zu lesen und zu beurteilen, ob diese wesentliche Widersprüche zum Abschluss oder zu den von uns im Laufe der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen oder sonstige wesentliche Fehldarstellungen enthalten. Wir konnten bei der Durchsicht der sonstigen Informationen keine wesentlichen Fehldarstellungen feststellen.

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilinhaber der Magna Umbrella Fund plc (Fortsetzung)

Sonstige Informationen (Fortsetzung)

Gestützt auf diese Durchsicht können wir in Bezug auf die uns zur Begutachtung vorgelegten Teile des Berichts des Verwaltungsrats berichten, dass:

- wir keine wesentlichen Fehldarstellungen im Bericht des Verwaltungsrats gefunden haben;
- die im Bericht des Verwaltungsrats gemachten Angaben unserer Ansicht nach mit dem Abschluss übereinstimmen;
- unserer Ansicht nach der Bericht des Verwaltungsrats gemäß dem Companies Act von 2014 erstellt wurde.

Sonstige Angaben zur Corporate Governance

Außerdem haben wir bezüglich der Corporate-Governance-Erklärung auf den Seiten 21 bis 24 Folgendes zu berichten:

- Basierend auf den Erkenntnissen über die Gesellschaft und deren Geschäftsumfeld, die wir im Laufe unserer Prüfung erlangt haben, haben wir in den oben aufgeführten Angaben keine wesentlichen Fehldarstellungen festgestellt; und
- aus unserer Prüfungsarbeit schließen wir, dass:
 - die Beschreibung der Hauptmerkmale des internen Kontroll- und Risikomanagementsystems in Bezug auf die Erstellung des Jahresabschlusses mit dem Abschluss übereinstimmt und den Bestimmungen des Companies Act von 2014 entspricht;
 - die Gesellschaft nicht der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Takeover Bids (Directive 2004/25/EC)) Regulations 2006 unterliegt und daher nicht verpflichtet ist, in der Corporate-Governance-Erklärung Informationen zu Stimmrechten und anderen Sachverhalten, die in dieser Verordnung vorgeschrieben und im Companies Act von 2014 angegeben sind, vorzulegen;
 - die Corporate-Governance-Erklärung alle gemäß dem Companies Act von 2014 vorgeschriebenen Informationen enthält; und
 - die Corporate-Governance-Erklärung alle Informationen gemäß der irischen Durchführungsverordnung European Union (Disclosure of Non-Financial and Diversity Information by certain large undertakings and groups) Regulations 2017 betreffend die Angabe nichtfinanzieller und die Diversität betreffender Informationen durch bestimmte große Unternehmen und Gruppen enthält.

Unser Urteil über andere, im Companies Act von 2014 vorgeschriebene Sachverhalte bleibt unverändert

Wir haben alle Informationen und Erläuterungen erhalten, die wir zum Zweck unserer Prüfung für notwendig erachten.

Unseres Erachtens lassen die Geschäftsbücher der Gesellschaft ohne Weiteres eine ordnungsgemäße Prüfung des Abschlusses zu und der Abschluss stimmt mit den Geschäftsbüchern überein.

Wir haben im Hinblick auf die Sachverhalte, über die wir ausnahmsweise zu berichten haben, nichts anzumerken

Gemäß dem Companies Act von 2014 haben wir Ihnen außerdem darüber zu berichten, wenn unseres Erachtens die in den Sections 305 bis 312 dieses Gesetzes vorgeschriebenen Angaben zu den Vergütungen und Transaktionen der Verwaltungsratsmitglieder fehlen.

Pflichten und Verwendungszweck

Pflichten des Verwaltungsrats

Wie im Bericht des Verwaltungsrats auf Seite 20 ausführlicher erläutert, ist der Verwaltungsrat verantwortlich für die Erstellung des Abschlusses, wobei er sich davon zu überzeugen hat, dass dieser den tatsächlichen Verhältnissen entspricht; für die von ihm für notwendig erachteten internen Kontrollen zur Erstellung eines Abschlusses, der frei von wesentlichen Fehldarstellungen aufgrund von Betrug oder Irrtümern ist; für die Beurteilung der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung des Geschäftsbetriebs, wobei er gegebenenfalls die Unternehmensfortführung betreffende Angelegenheiten offenzulegen hat; für die Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Unternehmensfortführung, es sei denn, er hat die Absicht, die Gesellschaft zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder er verfügt über keine realistische Alternative zu diesem Vorgehen.

Pflichten des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, mit hinreichender Sicherheit festzustellen, ob der Jahresabschluss insgesamt frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist – unabhängig davon, ob diese in betrügerischer Absicht oder aufgrund von Irrtümern entstanden sind – und einen unser Prüfungsurteil enthaltenden Prüfbericht zu erstellen. Hinreichende Sicherheit bedeutet zwar einen hohen Grad an Sicherheit, jedoch keine Garantie dafür, dass eine gemäß den irischen ISA-Standards durchgeführte Abschlussprüfung eine vorhandene wesentliche Fehldarstellung in jedem Fall aufdeckt.

Fehldarstellungen können durch Betrug, andere Unregelmäßigkeiten oder Irrtum entstehen und gelten als wesentlich, wenn davon auszugehen ist, dass sie einzeln oder zusammen die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Abschlussadressaten beeinflussen.

Das Risiko, eine durch Betrug oder andere Unregelmäßigkeiten verursachte Fehldarstellung nicht aufzudecken, ist grösser als das Risiko, eine auf Irrtümer zurückzuführende Fehldarstellung zu übersehen, denn bei Betrug oder anderen Unregelmäßigkeiten sind möglicherweise auch Verdunkelung, Urkundenfälschung, vorsätzliche Unterlassung, Falschdarstellung und die Umgehung interner Kontrollen im Spiel und es können dabei auch Rechts- und Regulierungsbereiche betroffen sein, die den Abschluss nicht direkt berühren.

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilinhaber der Magna Umbrella Fund plc (Fortsetzung)

Pflichten des Abschlussprüfers (Fortsetzung)

Eine nähere Beschreibung unserer Pflichten in Bezug auf die Prüfung des Abschlusses kann auf der Website der IAASA eingesehen werden:
https://www.iaasa.ie/getmedia/b2389013-1cf6-458b-9b8f-a98202dc9c3a/Description_of_auditors_responsibilities_for_audit.pdf.

Zweck unseres Prüfauftrags und wem gegenüber wir verantwortlich sind

Dieser Bericht wird ausschließlich für die Gemeinschaft der Anteilinhaber der Gesellschaft in Übereinstimmung mit Section 391 des Companies Act von 2014 verfasst. Unsere Prüfung wurde so durchgeführt, dass wir den Anteilinhabern der Gesellschaft über jene Angelegenheiten Bericht erstatten können, die in einem Prüfbericht enthalten sein müssen, und zu keinem anderen Zweck. Im gesetzlich zulässigen Ausmaß lehnen wir jede Verantwortung für unsere Prüfungshandlungen, für diesen Bericht oder für die von uns abgegebenen Prüfungsurteile gegenüber jemand anderem als der Gesellschaft und der Gemeinschaft ihrer Mitglieder ab.

James Casey
für und im Namen von **KPMG**
Chartered Accountants, Statutory Audit Firm
1 Harbourmaster Place
IFSC, Dublin 1
Irland

23. März 2020

Nettovermögensaufstellung

Erl.	Magna Eastern European Fund		Magna Emerging Markets Fund		Magna Africa Fund*
	31/12/2019 €	31/12/2018 €	31/12/2019 €	31/12/2018 €	31/12/2018 €
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Wertpapiere	14.304.100	11.276.775	162.298.769	99.347.940	48.928
Finanzderivate - Devisenterminkontrakte	–	–	–	–	–
Finanzderivate - Differenzkontrakte	–	–	–	–	–
Summe der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte	2.3	14.304.100	11.276.775	162.298.769	99.347.940
Sonstige kurzfristige Aktiva					
Einlagen bei Kreditinstituten	5	415.128	222.336	5.611.565	3.918.535
Dividendenforderungen		82.026	29.964	218.560	126.779
Zinsforderungen		–	–	–	–
Forderungen aus der Ausgabe von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen		63	–	195	75
Forderungen gegenüber Brokern	5	–	–	–	–
Sonstige Aktiva		3.812	2.091	24.788	1.322
Summe der Aktiva		14.805.129	11.531.166	168.153.877	103.394.651
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten					
Finanzderivate - Devisenterminkontrakte		–	–	–	–
Finanzderivate - Differenzkontrakte		–	–	–	–
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten		–	–	–	–
Kurzfristige Verbindlichkeiten					
Kontokorrentkredite	5	(14.244)	(530)	–	–
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	5	–	–	(181.420)	(187.529)
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen		(97.447)	(1.075)	(5)	–
Verbindlichkeiten für Anlageerfolgsprämien		–	–	–	–
Kapitalertragsteuer		–	–	(98.800)	–
Sonstige Verbindlichkeiten	6	(78.779)	(73.354)	(189.765)	(152.499)
Summe der Passiva (ohne Nettovermögen von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile)		(190.470)	(74.959)	(469.990)	(340.028)
Nettovermögen von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile		14.614.659	11.456.207	167.683.887	103.054.623
					–

*Alle Anteile des Magna Africa Fund wurden am 30. November 2018 zurückgenommen.

Nettovermögensaufstellung (Fortsetzung)

Erl.	Magna MENA Fund		Magna Emerging Markets Dividend Fund		Magna New Frontiers Fund	
	31/12/2019 €	31/12/2018 €	31/12/2019 €	31/12/2018 €	31/12/2019 €	31/12/2018 €
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte						
Wertpapiere	69.092.229	58.917.100	307.886.948	259.715.192	515.591.691	387.958.695
Finanzderivate - Devisenterminkontrakte	–	–	–	–	–	–
Finanzderivate - Differenzkontrakte	319.495	218.440	–	–	1.179.487	2.108.349
Summe der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte	2,3	69.411.724	59.135.540	307.886.948	259.715.192	516.771.178
						390.067.044
Sonstige kurzfristige Aktiva						
Einlagen bei Kreditinstituten	5	6.358.618	7.436.803	3.434.308	6.449.696	13.203.121
Dividendenforderungen		18.608	2.593	966.714	733.833	81.464
Zinsforderungen		–	–	–	–	–
Forderungen aus der Ausgabe von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen		8.968	115.705	1.104	217	151.818
Forderungen gegenüber Brokern	5	2.586.240	1.868.587	–	52.610	7.286.033
Sonstige Aktiva		14.920	3.676	31.131	40.673	21.535
Summe der Aktiva		78.399.078	68.562.904	312.320.205	266.992.221	537.515.149
						442.163.700
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten						
Finanzderivate - Devisenterminkontrakte		–	–	–	–	–
Finanzderivate - Differenzkontrakte		(373.487)	–	–	–	(195.474)
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten		(373.487)	–	–	–	(195.474)
Kurzfristige Verbindlichkeiten						
Kontokorrentkredite	5	(50)	(514.136)	(115)	(115)	(2.323.376)
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	5	(18.165)	(1.627)	–	–	(1.747.728)
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen		(470)	(1.597.778)	(35)	–	(210.192)
Verbindlichkeiten für Anlageerfolgsprämien		(79.157)	–	–	–	(1.087)
Kapitalertragsteuer		–	–	(216.570)	–	–
Sonstige Verbindlichkeiten	6	(311.573)	(296.907)	(664.685)	(670.147)	(1.295.139)
Summe der Passiva (ohne Nettovermögen von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile)		(782.902)	(2.410.448)	(881.405)	(670.262)	(5.577.522)
Nettovermögen von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile		77.616.176	66.152.456	311.438.800	266.321.959	531.937.627
						436.491.235

Die Erläuterungen im Anhang bilden einen wesentlichen Bestandteil dieses Abschlusses.

Nettovermögensaufstellung (Fortsetzung)

Erl.	Fiera Capital Global Equity Fund		Fiera Capital US Equity Fund		Fiera Capital Tiger Fund**
	31/12/2019	31/12/2018	31/12/2019	31/12/2018	31/12/2019
	\$	\$	\$	\$	\$
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Wertpapiere	119.823.755	53.072.678	17.565.703	11.072.081	4.957.174
Finanzderivate - Devisenterminkontrakte	–	–	2.401	–	–
Finanzderivate - Differenzkontrakte	–	–	–	–	–
Summe der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte	2,3	119.823.755	53.072.678	17.568.104	11.072.081
Sonstige kurzfristige Aktiva					
Einlagen bei Kreditinstituten	5	1.465.093	196.710	71.942	73.216
Dividendenforderungen		84.257	32.961	12.891	11.282
Zinsforderungen		–	–	–	–
Forderungen aus der Ausgabe von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen		47.827	4.725	–	–
Forderungen gegenüber Brokern	5	–	–	–	–
Sonstige Aktiva		12.794	3.163	9.241	–
Summe der Aktiva		121.433.726	53.310.237	17.662.178	11.156.579
Summe der Aktiva		121.433.726	53.310.237	17.662.178	5.467.640
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten					
Finanzderivate - Devisenterminkontrakte		–	–	–	(2.020)
Finanzderivate - Differenzkontrakte		–	–	–	–
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten		–	–	–	(2.020)
Kurzfristige Verbindlichkeiten					
Kontokorrentkredite	5	–	–	–	(114)
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	5	(107.353)	–	–	–
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen		(20.705)	(28.206)	–	–
Verbindlichkeiten für Anlage-erfolgsprämien		–	–	–	–
Kapitalertragsteuer		–	–	–	–
Sonstige Verbindlichkeiten	6	(215.902)	(112.264)	(86.519)	(60.814)
Summe der Passiva (ohne Nettovermögen von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile)		(343.960)	(140.470)	(86.519)	(62.948)
Nettovermögen von Inhabern rück-kaufbarer gewinnberechtigter Anteile		121.089.766	53.169.767	17.575.659	11.093.631
Nettovermögen von Inhabern rück-kaufbarer gewinnberechtigter Anteile		121.089.766	53.169.767	17.575.659	5.424.137

** Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Nettovermögensaufstellung (Fortsetzung)

Erl.	Magna Umbrella Fund plc	
	31/12/2019	31/12/2018
	€	€
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte		
Wertpapiere	1.196.077.812	873.249.125
Finanzderivate - Devisenterminkontrakte	2.140	–
Finanzderivate - Differenzkontrakte	1.498.982	2.326.789
Summe der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte	2.3	1.197.578.934
		875.575.914
Sonstige kurzfristige Aktiva		
Einlagen bei Kreditinstituten	5	30.831.724
Dividendenforderungen		1.458.930
Zinsforderungen		–
Forderungen aus der Ausgabe von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen		204.787
Forderungen gegenüber Brokern	5	9.872.273
Sonstige Aktiva		127.274
Summe der Aktiva		1.240.073.922
		949.040.117
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten		
Finanzderivate - Devisenterminkontrakte		–
Finanzderivate - Differenzkontrakte		(373.487)
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten		(373.487)
		(197.237)
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kontokorrentkredite	5	(2.337.785)
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	5	(2.043.020)
Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen		(326.608)
Verbindlichkeiten für Anlageerfolgsprämien		(80.244)
Kapitalertragsteuer		(315.370)
Sonstige Verbindlichkeiten	6	(2.848.337)
Summe der Passiva (ohne Nettovermögen von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile)		(8.324.851)
Nettovermögen von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile		1.231.749.071
		939.564.521

Im Namen des Verwaltungsrats

David Shubotham

Mitglied des Verwaltungsrats

Anderson Whamond

Mitglied des Verwaltungsrats

Datum: 23. März 2020

Gesamtergebnisrechnung

Erl.	Magna Eastern European Fund		Magna Emerging Markets Fund		Magna Africa Fund*
	31/12/2019 €	31/12/2018 €	31/12/2019 €	31/12/2018 €	31/12/2018 €
Erträge:					
Dividendererträge	2.6	816.747	526.223	2.711.996	1.980.871
Zinserträge	2.6	–	–	–	–
Bankzinserträge	2.6	45	5	51.489	7.578
	816.792	526.228	2.763.485	1.988.449	251.699
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus:					
- Anlagegeschäften	2.4	495.601	(741.539)	(1.554.609)	(3.146.836)
- Devisengeschäften	2.8	(1.655)	(706)	(15.869)	98.386
Summe des realisierten Gewinns/(Verlusts)	493.946	(742.245)	(1.570.478)	(3.048.450)	(1.017.301)
Nettoveränderung des nicht realisierten Wertzuwachses/(Wertverlustes) aus:					
- Anlagegeschäften	2.4	3.021.715	(1.388.975)	26.179.917	(13.778.670)
- Devisengeschäften	2.8	(648)	367	(25.489)	12.230
Nettoveränderung des nicht realisierten Wertzuwachses/(Wertverlustes) aus Wertpapieranlagen und Devisengeschäften	3.021.067	(1.388.608)	26.154.428	(13.766.440)	(787.405)
Summe der Gewinne/(Verluste)	4.331.805	(1.604.625)	27.347.435	(14.826.441)	(1.553.007)
Aufwendungen:					
Anlageverwalter:					
- jährlich	7.1	(181.914)	(181.918)	(85.577)	(88.436)
- erfolgsbezogen	7.1	–	–	–	–
Transaktionsgebühren	2.13	(3.956)	(10.672)	(182.720)	(238.709)
Honorare und Spesen der Verwaltungsratsmitglieder	7.4	(1.530)	(1.792)	(15.361)	(10.832)
Honorar des Abschlussprüfers	7.5	(17.440)	(17.697)	(28.110)	(18.353)
Gebühren und Spesen der Verwaltungsstelle	7.3	(30.916)	(23.115)	(108.446)	(74.059)
Verwahrstellengebühren	7.2	(24.811)	(27.328)	(86.981)	(62.307)
Druckkosten		(331)	–	(581)	(717)
Gebühren, Honorare und Rechtskosten		(18.192)	(19.681)	(69.415)	(68.087)
Sonstige Aufwendungen		(32.278)	(19.793)	(158.360)	(86.647)
Summe der Betriebsaufwendungen	(311.368)	(301.996)	(735.551)	(648.147)	(325.732)
Kostenrückerstattung des Anlageverwalters	–	–	–	–	–
Summe der Aufwendungen vor Steuern	(311.368)	(301.996)	(735.551)	(648.147)	–
Nettoertrag/(aufwand) aus ordentlicher Geschäftstätigkeit vor Steuern	4.020.437	(1.906.621)	26.611.884	(15.474.588)	(1.878.739)
Finanzierungskosten:					
Ausschüttungen an Inhaber von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen	8	–	–	–	–
Zinsaufwand		–	–	–	(2.410)
Bankzinsaufwand		(2.062)	(2.355)	(3.518)	(3)
Summe der Finanzierungskosten	(2.062)	(2.355)	(3.518)	(3)	(2.853)
Steuern:					
Quellensteuer	9	(129.369)	(75.355)	(234.265)	(199.122)
Kapitalertragsteuer	9	–	–	(98.800)	(22.140)
Summe der Steuern	(129.369)	(75.355)	(333.065)	(221.262)	(19.071)
Veränderung des Nettovermögens von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	3.889.006	(1.984.331)	26.275.301	(15.695.853)	(1.900.663)

* Alle Anteile des Magna Africa Fund wurden am 30. November 2018 zurückgenommen.

Die Veränderungen des Nettovermögens sind ausschließlich der laufenden Geschäftstätigkeit zuzuschreiben, außer für die Teilfonds, deren Anteile vollständig zurückgenommen wurden.

Gesamtergebnisrechnung (Fortsetzung)

	Erl.	Magna MENA Fund		Magna Emerging Markets Dividend Fund		Magna New Frontiers Fund	
		31/12/2019 €	31/12/2018 €	31/12/2019 €	31/12/2018 €	31/12/2019 €	31/12/2018 €
Erträge:							
Dividendenerträge	2.6	3.415.832	1.957.186	13.003.957	14.402.285	16.800.572	15.469.020
Zinserträge	2.6	—	—	—	—	9.354	13.705
Bankzinserträge	2.6	946	36.489	71.045	55.294	7.085	79.350
		3.416.778	1.993.675	13.075.002	14.457.579	16.817.011	15.562.075
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus:							
- Anlagegeschäften	2.4	8.473.945	3.852.903	11.449.426	(445.542)	32.113.391	(35.800.664)
- Devisengeschäften	2.8	(71.907)	375.988	150.799	605.244	(1.033.692)	3.296.389
Summe des realisierten Gewinns/(Verlusts)		8.402.038	4.228.891	11.600.225	159.702	31.079.699	(32.504.275)
Nettoveränderung des nicht realisierten Wertzuwachses/(Wertverlustes) aus:							
- Anlagegeschäften	2.4	5.132.662	(2.527.349)	41.666.767	(35.627.206)	42.417.065	(28.494.745)
- Devisengeschäften	2.8	31.168	(45.814)	(2.218)	175.746	85.584	(282.426)
Nettoveränderung des nicht realisierten Wertzuwachses/(Wertverlustes) aus Wertpapieranlagen und Devisengeschäften		5.163.830	(2.573.163)	41.664.549	(35.451.460)	42.502.649	(28.777.171)
Summe der Gewinne/(Verluste)		16.982.646	3.649.403	66.339.776	(20.834.179)	90.399.359	(45.719.371)
Aufwendungen:							
Anlageverwalter:							
- jährlich	7.1	(1.262.445)	(992.455)	(2.667.794)	(2.868.763)	(5.664.792)	(6.084.933)
- erfolgsbezogen	7.1	(218.115)	(59.654)	—	—	(131.867)	(1.091.023)
Transaktionsgebühren	2.13	(284.447)	(385.146)	(328.687)	(566.231)	(1.475.097)	(1.724.110)
Honorare und Spesen der Verwaltungsratsmitglieder	7.4	(10.722)	(8.012)	(33.959)	(41.369)	(54.111)	(57.864)
Honorar des Abschlussprüfers	7.5	(21.860)	(18.477)	(25.430)	(26.498)	(29.970)	(19.009)
Gebühren und Spesen der Verwaltungsstelle	7.3	(108.940)	(88.751)	(271.111)	(288.003)	(429.847)	(423.763)
Verwahrstellengebühren	7.2	(335.572)	(148.592)	(227.794)	(198.675)	(991.641)	(916.093)
Druckkosten		(522)	(688)	(1.311)	(1.262)	(7.992)	(2.963)
Gebühren, Honorare und Rechtskosten		(38.127)	(33.149)	(135.276)	(125.841)	(157.602)	(188.045)
Sonstige Aufwendungen		(118.945)	(65.950)	(394.820)	(227.626)	(674.303)	(453.666)
Summe der Betriebsaufwendungen		(2.399.695)	(1.800.874)	(4.086.182)	(4.344.268)	(9.617.222)	(10.961.469)
Kostenrückerstattung des Anlageverwalters		—	—	—	—	—	—
Summe der Aufwendungen vor Steuern		(2.399.695)	(1.800.874)	(4.086.182)	(4.344.268)	(9.617.222)	(10.961.469)
Nettoertrag/(aufwand) aus ordentlicher Geschäftstätigkeit vor Steuern		14.582.951	1.848.529	62.253.594	(25.178.447)	80.782.137	(56.680.840)
Finanzierungskosten:							
Ausschüttungen an Inhaber von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen	8	—	—	(7.339.967)	(7.803.399)	(1.564.679)	(1.598.374)
Zinsaufwand		(198.212)	(234.386)	(2.038)	—	(790.883)	(1.222.052)
Bankzinsaufwand		(27.724)	(21.899)	(1.893)	(539)	(108.784)	(9.161)
Summe der Finanzierungskosten		(225.936)	(256.285)	(7.343.898)	(7.803.938)	(2.464.346)	(2.829.587)
Steuern:							
Quellensteuer	9	(111.433)	(65.269)	(1.398.936)	(1.447.741)	(661.866)	(371.558)
Kapitalertragsteuer	9	—	—	(216.570)	196.313	(920)	(5.694)
Summe der Steuern		(111.433)	(65.269)	(1.615.506)	(1.251.428)	(662.786)	(377.252)
Veränderung des Nettovermögens von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile		14.245.582	1.526.975	53.294.190	(34.233.813)	77.655.005	(59.887.679)

Die Veränderungen des Nettovermögens sind ausschließlich der laufenden Geschäftstätigkeit zuzuschreiben, außer für die Teilfonds, deren Anteile vollständig zurückgenommen wurden.

Gesamtergebnisrechnung (Fortsetzung)

Erl.	Fiera Capital Global Equity Fund			Fiera Capital US Equity Fund		
	31/12/2019	\$	31/12/2018	\$	31/12/2018	\$
Erträge:						
Dividendenerträge	2.6	1.627.760	744.372	205.362	120.917	89.363
Zinserträge	2.6	—	—	—	—	—
Bankzinserträge	2.6	2.212	419	1.705	27	5.320
		1.629.972	744.791	207.067	120.944	94.683
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus:						
- Anlagegeschäften	2.4	75.984	(4.844)	497.965	201.769	32.312
- Devisengeschäften	2.8	(2.743)	(57.172)	(29.633)	(30.960)	(5.849)
Summe des realisierten Gewinns/(Verlusts)		73.241	(62.016)	468.332	170.809	26.463
Nettoveränderung des nicht realisierten Wertzuwachses/(Wertverlustes) aus:						
- Anlagegeschäften	2.4	25.022.007	(2.951.825)	3.477.652	(388.879)	414.058
- Devisengeschäften	2.8	7.540	761	4.447	(2.871)	25
Nettoveränderung des nicht realisierten Wertzuwachses/(Wertverlustes) aus Wertpapieranlagen und Devisengeschäften		25.029.547	(2.951.064)	3.482.099	(391.750)	414.083
Summe der Gewinne/(Verluste)	26.732.760	(2.268.289)	4.157.498	(99.997)	535.229	
Aufwendungen:						
Anlageverwalter:						
- jährlich	7.1	(475.954)	(156.869)	(92.502)	(32.295)	(40.762)
- erfolgsbezogen	7.1	—	—	—	—	—
Transaktionsgebühren	2.13	(57.368)	(52.697)	(2.128)	(6.868)	(19.447)
Honorare und Spesen der Verwaltungsratsmitglieder	7.4	(12.462)	(5.217)	(1.896)	(1.026)	(534)
Honorar des Abschlussprüfers	7.5	(31.650)	(13.660)	(33.693)	(10.245)	(17.504)
Gebühren und Spesen der Verwaltungsstelle	7.3	(85.794)	(34.510)	(41.880)	(14.389)	(20.360)
Verwahrstellengebühren	7.2	(22.216)	(11.712)	(3.326)	(2.326)	(968)
Druckkosten		(749)	(163)	(503)	(2.139)	(216)
Gebühren, Honorare und Rechtskosten		(54.629)	(42.468)	(15.751)	(24.467)	(23.492)
Sonstige Aufwendungen		(118.059)	(85.906)	(39.933)	(41.267)	(39.790)
Summe der Betriebsaufwendungen	(858.881)	(403.202)	(231.612)	(135.022)	(163.073)	
Kostenrückerstattung des Anlageverwalters		—	—	—	—	60.868
Summe der Aufwendungen vor Steuern	(858.881)	(403.202)	(231.612)	(135.022)	(102.205)	
Nettoertrag/(aufwand) aus ordentlicher Geschäftstätigkeit vor Steuern	25.873.879	(2.671.491)	3.925.886	(235.019)	433.024	
Finanzierungskosten:						
Ausschüttungen an Inhaber von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen	8	—	—	—	—	—
Zinsaufwand		—	—	—	—	—
Bankzinsaufwand		(1.793)	(210)	(37)	(246)	(18)
Summe der Finanzierungskosten	(1.793)	(210)	(37)	(246)	(18)	
Steuern:						
Quellensteuer	9	(388.221)	(184.145)	(59.536)	(36.128)	(7.821)
Kapitalertragsteuer	9	—	—	—	—	(1.048)
Summe der Steuern	(388.221)	(184.145)	(59.536)	(36.128)	(8.869)	
Veränderung des Nettovermögens von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	25.483.865	(2.855.846)	3.866.313	(271.393)	424.137	

** Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Die Veränderungen des Nettovermögens sind ausschließlich der laufenden Geschäftstätigkeit zuzuschreiben, außer für die Teilfonds, deren Anteile vollständig zurückgenommen wurden.

Gesamtergebnisrechnung (Fortsetzung)

	Erl.	Magna Umbrella Fund plc	
	31/12/2019	31/12/2018	€

Erträge:

Dividendenerträge	2.6	38.466.432	35.319.072
Zinserträge	2.6	9.354	13.705
Bankzinserträge	2.6	138.861	179.977
		38.614.647	35.512.754

Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus:

- Anlagegeschäften	2.4	51.519.318	(37.094.417)
- Devisengeschäften	2.8	(1.006.470)	4.262.858
Summe des realisierten Gewinns/(Verlusts)		50.512.848	(32.831.559)

Nettoveränderung des nicht realisierten

Wertzuwachses/(Wertverlustes) aus:

- Anlagegeschäften	144.246.330	(85.434.937)
- Devisengeschäften	99.127	(139.791)

Nettoveränderung des nicht realisierten Wertzuwachses/
(Wertverlustes) aus Wertpapieranlagen und

Devisengeschäften	144.345.457	(85.574.728)
Summe der Gewinne/(Verluste)	233.472.952	(82.893.533)

Aufwendungen:

Anlageverwalter:

- jährlich	7.1	(10.406.727)	(10.513.087)
- erfolgsbezogen	7.1	(349.982)	(1.150.677)

Transaktionsgebühren	2.13	(2.345.426)	(3.041.338)
----------------------	------	-------------	-------------

Honorare und Spesen der Verwaltungsratsmitglieder	7.4	(128.986)	(126.481)
---	-----	-----------	-----------

Honorar des Abschlussprüfers	7.5	(196.816)	(140.085)
------------------------------	-----	-----------	-----------

Gebühren und Spesen der Verwaltungsstelle	7.3	(1.081.497)	(976.952)
---	-----	-------------	-----------

Verwahrstellengebühren	7.2	(1.690.480)	(1.393.800)
------------------------	-----	-------------	-------------

Druckkosten		(12.048)	(7.579)
-------------	--	----------	---------

Gebühren, Honorare und Rechtskosten		(502.466)	(512.416)
-------------------------------------	--	-----------	-----------

Sonstige Aufwendungen		(1.555.382)	(975.805)
-----------------------	--	-------------	-----------

Summe der Betriebsaufwendungen		(18.269.810)	(18.838.220)
---------------------------------------	--	---------------------	---------------------

Kostenrückerstattung des Anlageverwalters		54.372	–
---	--	--------	---

Summe der Aufwendungen vor Steuern		(18.215.438)	(18.838.220)
---	--	---------------------	---------------------

Nettoertrag/(aufwand) aus ordentlicher Geschäftstätigkeit vor Steuern		215.257.514	(101.731.753)
--	--	--------------------	----------------------

Finanzierungskosten:

Ausschüttungen an Inhaber von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen	8	(8.904.646)	(9.401.773)
---	---	-------------	-------------

Zinsaufwand		(991.133)	(1.458.848)
-------------	--	-----------	-------------

Bankzinsaufwand		(145.632)	(34.786)
-----------------	--	-----------	----------

Summe der Finanzierungskosten		(10.041.411)	(10.895.407)
--------------------------------------	--	---------------------	---------------------

Steuern:

Quellensteuer	9	(2.942.830)	(2.364.629)
---------------	---	-------------	-------------

Kapitalertragsteuer	9	(317.226)	168.479
---------------------	---	-----------	---------

Summe der Steuern		(3.260.056)	(2.196.150)
--------------------------	--	--------------------	--------------------

Veränderung des Nettovermögens von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile		201.956.047	(114.823.310)
---	--	--------------------	----------------------

Die Veränderungen des Nettovermögens sind ausschließlich der laufenden Geschäftstätigkeit zuzuschreiben, außer für die Teilfonds, deren Anteile vollständig zurückgenommen wurden.

Entwicklung des Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zugeordneten Nettovermögens

	Magna Eastern European Fund 31/12/2019 €	Magna Emerging Markets Fund 31/12/2019 €	Magna Africa Fund* 31/12/2018 €
Veränderung des Nettovermögens der Inhaber rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	3.889.006	(1.984.331)	26.275.301
			(15.695.853)
			(1.900.663)
Transaktionen mit rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen			
Erlös aus der Ausgabe von Anteilen	13.220	5.273	46.702.989
Zahlung für die Rücknahme von Anteilen	(743.774)	(878.154)	(8.349.026)
			(8.142.008)
			(8.593.045)
(Abnahme)/Zunahme des Nettovermögens infolge von Transaktionen mit rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen	(730.554)	(872.881)	38.353.963
			41.852.570
			(7.941.842)
Zunahme/(Abnahme) des Nettovermögens von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	3.158.452	(2.857.212)	64.629.264
			26.156.717
			(9.842.505)
Währungsumrechnung	–	–	–
Nettovermögen der Inhaber von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen:			
Zum Jahresbeginn	11.456.207	14.313.419	103.054.623
Zum Jahresende	14.614.659	11.456.207	167.683.887
			103.054.623
			–

* Alle Anteile des Magna Africa Fund wurden am 30. November 2018 zurückgenommen.

	Magna MENA Fund 31/12/2019 €	Magna Emerging Markets Dividend Fund 31/12/2019 €	Magna New Frontiers Fund 31/12/2019 €
Veränderung des Nettovermögens der Inhaber rückkaufbarer gewinnberechtigten Anteile	14.245.582	1.526.975	53.294.190
			(34.233.813)
			77.655.005
			(59.887.679)
Transaktionen mit rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen			
Erlös aus der Ausgabe von Anteilen	57.219.193	84.137.580	55.324.851
Zahlung für die Rücknahme von Anteilen	(60.001.055)	(51.220.300)	(63.502.200)
			(93.636.238)
			(146.050.868)
			(139.491.813)
(Abnahme)/Zunahme des Nettovermögens infolge von Transaktionen mit rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen	(2.781.862)	32.917.280	(8.177.349)
			(47.902.060)
			17.791.387
			14.108.439
Zunahme/(Abnahme) des Nettovermögens von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	11.463.720	34.444.255	45.116.841
			(82.135.873)
			95.446.392
			(45.779.240)
Währungsumrechnung	–	–	–
Nettovermögen der Inhaber von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen:			
Zum Jahresbeginn	66.152.456	31.708.201	266.321.959
Zum Jahresende	77.616.176	66.152.456	311.438.800
			266.321.959
			531.937.627
			436.491.235
			482.270.475

Entwicklung des Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zugeordneten Nettovermögens (Fortsetzung)

	Fiera Capital Global Equity Fund 31/12/2019 \$	Fiera Capital US Equity Fund 31/12/2019 \$	Fiera Capital Tiger Fund** 31/12/2019 \$	
Veränderung des Nettovermögens der Inhaber rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	25.483.865	(2.855.846)	3.866.313	(271.393)
Transaktionen mit rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen				
Erlös aus der Ausgabe von Anteilen	52.570.363	56.445.644	9.610.490	16.400.044
Zahlung für die Rücknahme von Anteilen	(10.134.229)	(420.031)	(6.994.775)	(5.035.020)
Zunahme des Nettovermögens infolge von Transaktionen mit rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen	42.436.134	56.025.613	2.615.715	11.365.024
Zunahme/(Abnahme) des Nettovermögens der Inhaber rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	67.919.999	53.169.767	6.482.028	11.093.631
Währungsumrechnung	–	–	–	–
Nettovermögen der Inhaber von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen:				
Zum Jahresbeginn	53.169.767	–	11.093.631	–
Zum Jahresende	121.089.766	53.169.767	17.575.659	11.093.631
				5.424.137

** Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

	Magna Umbrella Fund plc	
	31/12/2019	31/12/2018
	€	€
Veränderung des Nettovermögens der Inhaber rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	201.956.047	(114.823.310)
Transaktionen mit rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen		
Erlös aus der Ausgabe von Anteilen	383.114.188	395.804.138
Zahlung für die Rücknahme von Anteilen	(293.948.013)	(306.580.547)
Zunahme des Nettovermögens infolge von Transaktionen mit rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen	89.166.175	89.223.591
Zunahme/(Abnahme) des Nettovermögens von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	291.122.222	(25.599.719)
Währungsumrechnung	1.062.328	1.673.902
Nettovermögen der Inhaber von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen:		
Zum Jahresbeginn	939.564.521	963.490.338
Zum Jahresende	1.231.749.071	939.564.521

Kapitalflussrechnung

	Magna Eastern European Fund 31/12/2019 €	Magna Emerging Markets Fund 31/12/2019 €	Magna Latin American Fund* 31/12/2018 €	
Kapitalfluss aus Geschäftstätigkeit				
Veränderung des Nettovermögens von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	3.889.006	(1.984.331)	26.275.301	(15.695.853)
Anpassungen für die Veränderung des Inhabern rückkaufbarer Anteile zugeordneten Netto- vermögens aus Geschäftstätigkeit für die Überleitung zum operativen Netto-Cashflow				
(Zunahme)/Abnahme von Vermögenswerten:				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte	(3.027.325)	2.535.661	(62.950.829)	(27.123.465)
Forderungen gegenüber Brokern	—	—	—	420.315
Zinsforderungen	—	—	—	—
Dividendenforderungen	(52.062)	22.786	(91.781)	(50.593)
Sonstige Aktiva	(1.721)	820	(23.466)	1.852
Zunahme/(Abnahme) von Verbindlichkeiten:				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten	—	—	—	—
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	—	—	(6.109)	(356.233)
Verbindlichkeiten für Anlageerfolgsprämien	—	—	—	—
Kapitalertragsteuer	—	—	98.800	—
Sonstige Verbindlichkeiten	5.425	(8.333)	37.266	57.904
Nettomittelzufluss aus operativer Tätigkeit	813.323	566.603	(36.660.818)	(42.746.073)
				184.872
Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit				
Zufluss bei der Ausgabe rückkaufbarer Anteile im Berichtsjahr	13.157	5.273	46.702.869	49.995.107
Abfluss bei der Rücknahme rückkaufbarer Anteile im Berichtsjahr	(647.402)	(903.874)	(8.349.021)	(8.142.008)
Nettomittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	(634.245)	(898.601)	38.353.848	41.853.099
				(2.419.430)
Nettozunahme/(-abnahme) der Barmittel und Barmitteläquivalente	179.078	(331.998)	1.693.030	(892.974)
Barmittel und Barmitteläquivalente zu Beginn des Berichtsjahrs	221.806	553.804	3.918.535	4.811.509
Auswirkung von Wechselkursschwankungen auf Barguthaben in Fremdwährungen und sonstige Devisengeschäfte	—	—	—	—
Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahrs	400.884	221.806	5.611.565	3.918.535
Die Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahrs bestehen aus:				
Einlagen bei Kreditinstituten	415.128	222.336	5.611.565	3.918.535
Kontokorrentkrediten	(14.244)	(530)	—	—
	400.884	221.806	5.611.565	3.918.535
Ergänzende Informationen				
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Zinsen	—	—	—	—
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Zinsen	—	—	—	—
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Bankzinsen	45	5	51.489	7.578
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Bankzinsen	(2.062)	(2.355)	(3.518)	(3)
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Dividenden	764.685	549.009	2.620.215	1.930.278
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Ausschüttungen	—	—	—	—
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Steuern	(120.068)	(75.355)	(224.852)	(221.262)
				(6.951)

* Alle Anteile des Magna Latin American Fund wurden zum 28. Dezember 2017 zurückgenommen.

Kapitalflussrechnung (Fortsetzung)

	Magna Africa Fund**		Magna MENA Fund		Magna Emerging Markets Dividend Fund	
	31/12/2019 €	31/12/2018 €	31/12/2019 €	31/12/2018 €	31/12/2019 €	31/12/2018 €
Kapitalfluss aus Geschäftstätigkeit						
Veränderung des Nettovermögens von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	(1.900.663)	14.245.582	1.526.975	53.294.190	(34.233.813)	
Anpassungen für die Veränderung des Inhabern rückkaufbarer Anteile zugeordneten Nettovermögens aus Geschäftstätigkeit für die Überleitung zum operativen Netto-Cashflow						
Abnahme/(Zunahme) von Vermögenswerten:						
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte	48.928	9.673.173	(10.276.184)	(28.752.442)	(48.171.756)	76.241.249
Forderungen gegenüber Brokern	–	–	(717.653)	(1.367.522)	52.610	(52.610)
Zinsforderungen	57	(33)	–	–	–	–
Dividendenforderungen	–	–	(16.015)	34.842	(232.881)	(295.940)
Sonstige Aktiva	43.835	(41.923)	(11.244)	236.642	9.542	17.026
Zunahme/(Abnahme) von Verbindlichkeiten:						
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten	–	–	373.487	–	–	–
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	–	–	16.538	(74.370)	–	–
Verbindlichkeiten für Anlageerfolgsprämien	–	–	79.157	(1.046.880)	–	–
Kapitalertragsteuer	–	–	–	–	216.570	(196.313)
Sonstige Verbindlichkeiten	(116.294)	20.295	14.666	151.254	(5.462)	42.037
Nettomittelzufluss aus operativer Tätigkeit	(23.474)	7.750.849	3.708.334	(29.291.501)	5.162.813	41.521.636
Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit						
Zufluss bei der Ausgabe rückkaufbarer Anteile im Berichtsjahr	–	651.340	57.325.930	84.026.590	55.323.964	45.749.056
Abfluss bei der Rücknahme rückkaufbarer Anteile im Berichtsjahr	–	(8.600.975)	(61.598.363)	(49.627.535)	(63.502.165)	(93.636.294)
Nettomittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	–	(7.949.635)	(4.272.433)	34.399.055	(8.178.201)	(47.887.238)
Nettozunahme/(-abnahme) der Barmittel und Barmitteläquivalente	(23.474)	(198.786)	(564.099)	5.107.554	(3.015.388)	(6.365.602)
Barmittel und Barmitteläquivalente zu Beginn des Berichtsjahrs	23.474	222.260	6.922.667	1.815.113	6.449.581	12.815.183
Auswirkung von Wechselkursschwankungen auf Barguthaben in Fremdwährungen und sonstige Devisengeschäfte	–	–	–	–	–	–
Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahres	–	23.474	6.358.568	6.922.667	3.434.193	6.449.581
Die Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahres bestehen aus:						
Einlagen bei Kreditinstituten	–	37.074	6.358.618	7.436.803	3.434.308	6.449.696
Kontokorrentkredite	–	(13.600)	(50)	(514.136)	(115)	(115)
	–	23.474	6.358.568	6.922.667	3.434.193	6.449.581
Ergänzende Informationen						
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Zinsen	–	–	–	–	–	–
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Zinsen	–	(2.410)	(198.212)	(250.405)	(2.038)	–
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Bankzinsen	–	850	946	36.489	71.045	55.294
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Bankzinsen	–	(443)	(27.724)	(21.899)	(1.893)	(539)
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Dividenden	–	250.816	3.399.817	1.992.028	12.771.076	14.106.345
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Ausschüttungen	–	–	–	–	(7.339.967)	(7.803.399)
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Steuern	–	(19.071)	(111.433)	(65.269)	(1.371.105)	(1.447.741)

** Alle Anteile des Magna Africa Fund wurden am 30. November 2018 zurückgenommen.

Kapitalflussrechnung (Fortsetzung)

	Magna Biopharma		Magna New Frontiers Fund			Income Fund***		Fiera Capital Global Equity Fund		
	31/12/2019	€	31/12/2018	€	31/12/2018	€	31/12/2019	\$	31/12/2018	\$
Kapitalfluss aus Geschäftstätigkeit										
Veränderung des Nettovermögens von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	77.655.005		(59.887.679)		–		25.483.865		(2.855.846)	
Anpassungen für die Veränderung des Inhabern rückkaufbarer Anteile zugeordneten Nettovermögens aus Geschäftstätigkeit für die Überleitung zum operativen Netto-Cashflow										
(Zunahme)/Abnahme von Vermögenswerten:										
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte	(126.704.134)		74.764.542		–		(66.751.077)		(53.072.678)	
Forderungen gegenüber Brokern	8.534.102		(12.771.556)		–		–		–	
Zinsforderungen	–		–		–		–		–	
Dividendenforderungen	210.266		539.837		–		(51.296)		(32.961)	
Sonstige Aktiva	2.080		6.309		20.064		(9.631)		(3.163)	
Zunahme/(Abnahme) von Verbindlichkeiten:										
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten	(195.474)		176.585		–		–		–	
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	(814.735)		(1.166.332)		–		107.353		–	
Verbindlichkeiten für Anlageerfolgsprämien	(686.908)		149.380		–		–		–	
Kapitalertragsteuer	–		–		–		–		–	
Sonstige Verbindlichkeiten	(142.684)		382.548		(64.860)		103.638		112.264	
Nettomittelzufluss/(-abfluss) aus Geschäftstätigkeit	(42.142.482)		2.193.634		(44.796)		(41.117.148)		(55.852.384)	
Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit										
Zufluss bei der Ausgabe rückkaufbarer Anteile im Berichtsjahr	164.093.551		154.762.918		–		52.527.261		56.440.919	
Abfluss bei der Rücknahme rückkaufbarer Anteile im Berichtsjahr	(146.567.995)		(140.567.252)		–		(10.141.730)		(391.825)	
Nettomittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	17.525.556		14.195.666		–		42.385.531		56.049.094	
Nettozunahme/(-abnahme) der Barmittel und Barmitteläquivalente	(24.616.926)		16.389.300		(44.796)		1.268.383		196.710	
Barmittel und Barmitteläquivalente zu Beginn des Berichtsjahrs	35.496.671		19.107.371		44.796		196.710		–	
Auswirkung von Wechselkursschwankungen auf Barguthaben in Fremdwährungen und sonstige Devisengeschäfte	–		–		–		–		–	
Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahrs	10.879.745		35.496.671		–		1.465.093		196.710	
Die Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahrs bestehen aus:										
Einlagen bei Kreditinstituten	13.203.121		35.558.062		–		1.465.093		196.710	
Kontokorrentkredite	(2.323.376)		(61.391)		–		–		–	
	10.879.745		35.496.671		–		1.465.093		196.710	
Ergänzende Informationen										
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Zinsen	9.354		13.705		–		–		–	
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Zinsen	(790.883)		(1.321.949)		–		–		–	
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Bankzinsen	7.085		79.350		–		2.212		419	
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Bankzinsen	(108.784)		(9.161)		–		(1.793)		(210)	
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Dividenden	17.010.838		16.008.857		–		1.576.464		711.411	
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Ausschüttungen	(1.564.679)		(1.598.374)		–		–		–	
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Steuern	(660.844)		(377.252)		–		(367.803)		(184.145)	

*** Alle Anteile des Magna Biopharma Income Fund wurden am 28. April 2017 zurückgenommen.

Kapitalflussrechnung (Fortsetzung)

	Fiera Capital US Equity Fund 31/12/2019 \$	Fiera Capital Tiger Fund*** 31/12/2019 \$	Magna Umbrella Fund plc 31/12/2019 €	Magna Umbrella Fund plc 31/12/2018 €
Kapitalfluss aus Geschäftstätigkeit				
Veränderung des Nettovermögens von Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	3.866.313	(271.393)	424.137	201.956.047 (114.823.310)
Anpassungen für die Veränderung des Inhabern rückkaufbarer Anteile zugeordneten Nettovermögens aus Geschäftstätigkeit für die Überleitung zum operativen Netto-Cashflow				
(Zunahme)/Abnahme von Vermögenswerten:				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte	(6.496.023)	(11.072.081)	(4.957.174)	(320.988.970) 51.434.512
Forderungen gegenüber Brokern	–	–	–	7.869.059 (13.530.339)
Zinsforderungen	–	–	–	– (33)
Dividendenforderungen	(1.609)	(11.282)	(5.551)	(234.691) 224.376
Sonstige Aktiva	(9.241)	–	(12.836)	(53.133) 238.029
Zunahme/(Abnahme) von Verbindlichkeiten:				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten	(2.020)	2.020	–	176.208 178.348
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	–	–	–	(708.409) (1.596.935)
Verbindlichkeiten für Anlageerfolgsprämien	–	–	–	(607.751) (897.500)
Kapitalertragsteuer	–	–	–	315.370 (203.264)
Sonstige Verbindlichkeiten	25.705	60.814	43.503	63.612 590.347
Nettomittelabfluss aus Geschäftstätigkeit	(2.616.875)	(11.291.922)	(4.507.921)	(112.212.658) (78.385.769)
Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit				
Zufluss bei der Ausgabe rückkaufbarer Anteile im Berichtsjahr	9.610.490	16.400.044	5.000.000	383.432.649 396.867.234
Abfluss bei der Rücknahme rückkaufbarer Anteile im Berichtsjahr	(6.994.775)	(5.035.020)	–	(295.972.737) (308.491.739)
Nettomittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	2.615.715	11.365.024	5.000.000	87.459.912 88.375.495
Nettozunahme/(-abnahme) der Barmittel und Barmitteläquivalente	(1.160)	73.102	492.079	(24.752.746)
Barmittel und Barmitteläquivalente zu Beginn des Berichtsjahrs	73.102	–	–	53.268.222 41.604.594
Auswirkung von Wechselkursschwankungen auf Barguthaben in Fremdwährungen und sonstige Devisengeschäfte	–	–	–	(21.537) 1.673.902
Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahres	71.942	73.102	492.079	28.493.939 53.268.222
Die Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahres bestehen aus:				
Einlagen bei Kreditinstituten	71.942	73.216	492.079	30.831.724 53.858.093
Kontokorrentkredite	–	(114)	–	(2.337.785) (589.871)
71.942	73.102	492.079	28.493.939	53.268.222
Ergänzende Informationen				
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Zinsen	–	–	–	9.354 13.705
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Zinsen	–	–	–	(991.133) (1.574.764)
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Bankzinsen	1.705	27	5.320	138.861 179.944
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Bankzinsen	(37)	(246)	(18)	(145.632) (34.786)
Zufluss aus im Berichtsjahr erhaltenen Dividenden	203.753	109.635	83.812	38.231.741 35.543.448
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Ausschüttungen	–	–	–	(8.904.646) (9.401.773)
Abfluss aus im Berichtsjahr gezahlten Steuern	(58.092)	(36.128)	(8.102)	(2.875.984) (2.399.414)

****Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Anhang zum Jahresabschluss

1. Allgemeines

Am 31. Dezember 2019 verfügte die Gesellschaft über acht aktive Teilfonds (31. Dezember 2018: sieben Teilfonds).

Bestimmte Anteilklassen mancher Teilfonds sind an der Euronext Dublin notiert.

Getrennte Haftung der Teilfonds

Gemäß dem Prospekt der Gesellschaft (der „Prospekt“) werden die Vermögenswerte der einzelnen Teilfonds voneinander getrennt gehalten und in Übereinstimmung mit dem Anlageziel und der Anlagepolitik des jeweiligen Teilfonds separat investiert. Die Haftung zwischen den Teilfonds ist getrennt, aber für die einzelnen Anteilklassen werden keine eigenen Vermögensportfolios geführt.

1.1 Magna Eastern European Fund

Der Magna Eastern European Fund strebt die Erzielung von Kapitalzuwachs an, indem er sein Vermögen in einem diversifizierten Portfolio aus osteuropäischen Wertpapieren gemäß Definition im Prospekt anlegt.

Bei der Verfolgung seines Anlageziels investiert der Teilfonds hauptsächlich in Beteiligungspapiere und in begrenztem Maße in Schuldtitle, die von Unternehmen in Osteuropa oder von Unternehmen, die ihre Geschäfte in Osteuropa betreiben, ausgegeben wurden oder sich auf Wertpapiere solcher Unternehmen beziehen, und von denen die meisten an anerkannten Börsen, wie im Prospekt definiert bzw. angegeben („anerkannte Börsen“), notiert sind oder gehandelt werden. Der Teilfonds darf innerhalb der von der irischen Zentralbank, dem Prospekt und der OGAW-Verordnung festgelegten Bedingungen und Grenzen sowohl zu Anlagezwecken als auch zur effizienten Vermögensverwaltung in Finanzderivaten anlegen. Er darf zudem auch in Optionsscheine und Optionen mit niedrigem Ausübungspreis oder ähnliche Instrumente investieren.

Der Teilfonds gilt als aktiv verwaltet, denn der Anlageverwalter verwendet den MSCI EM Europe 10/40 Index (der „Referenzindex“) lediglich als Maßstab für die Wertentwicklung. Das Teilfondsportfolio wird nicht anhand des Referenzindexes zusammengestellt; der Teilfonds versucht auch nicht, die Indexperformance nachzubilden und kann volumäglich in Wertpapieren angelegt sein, die im Index nicht enthalten sind.

Die Allokation des Fondsvermögens wird vom Anlageverwalter nach eigenem Ermessen bestimmt und kann je nach Marktlage unterschiedlich sein. Der Teilfonds verfolgt eine Bottom-up-Strategie zur Aktienselektion und unterliegt einem rigorosen Risikomanagementverfahren.

1.2 Magna Emerging Markets Fund

Der Magna Emerging Markets Fund strebt einen Kapitalzuwachs an, indem er sein Vermögen in einem diversifizierten Portfolio von Wertpapieren aus weltweiten Schwellenmärkten gemäß Definition im Prospekt anlegt.

Bei der Verfolgung seines Anlageziels investiert der Teilfonds hauptsächlich in Beteiligungspapiere und in begrenztem Maße in Schuldtitle, die von oder in Bezug auf Beteiligungspapiere und Schuldtitle von Unternehmen ausgegeben wurden, die in weltweiten Schwellenländern ansässig sind oder ihre Geschäfte in weltweiten Schwellenländern betreiben und die alle an anerkannten Börsen notiert sind oder gehandelt werden. Zu den weltweiten Schwellenländern zählen alle Schwellenmarktländer, in denen es eine anerkannte Börse gibt, Hongkong sowie jedes andere Land, das im MSI Emerging Markets Free Index enthalten ist. Der Teilfonds darf innerhalb der von der irischen Zentralbank, dem Prospekt und der OGAW-Verordnung festgelegten Bedingungen und Grenzen sowohl zu Anlagezwecken als auch zur effizienten Vermögensverwaltung in Finanzderivaten anlegen. Er darf zudem auch in Optionsscheine und Optionen mit niedrigem Ausübungspreis oder ähnliche Instrumente investieren.

Der Teilfonds gilt als aktiv verwaltet, denn der Anlageverwalter verwendet den MSCI Emerging Markets Index (der „Referenzindex“) lediglich als Maßstab für die Wertentwicklung. Das Teilfondsportfolio wird nicht anhand des Referenzindexes zusammengestellt; der Teilfonds versucht auch nicht, die Indexperformance nachzubilden und kann volumäglich in Wertpapieren angelegt sein, die im Index nicht enthalten sind.

1.3 Magna MENA Fund

Der Magna MENA Fund strebt einen Kapitalzuwachs an, indem er sein Vermögen in einem Portfolio anlegt, das vorwiegend aus Wertpapieren der MENA-Region gemäß Definition im Prospekt besteht.

Bei der Verfolgung seines Anlageziels investiert der Teilfonds hauptsächlich in Beteiligungspapiere und in begrenztem Maße in Schuldtitle, die von oder in Bezug auf Wertpapiere von Unternehmen im Nahen Osten und Nordafrika (MENA) ausgegeben wurden und von denen die meisten an einer anerkannten Börse notiert sind oder gehandelt werden, sowie von Unternehmen außerhalb der MENA-Länder, die ihre Geschäfte in MENA-Ländern betreiben und die alle an einer anerkannten Börse notiert sind oder gehandelt werden. Zu den MENA-Ländern zählen unter anderem Bahrain, Ägypten, Jordanien, Kuwait, Libanon, Marokko, Oman, Katar, Saudi-Arabien, Tunesien und die Vereinigten Arabischen Emirate. Der Teilfonds darf innerhalb der von der irischen Zentralbank, dem Prospekt und der OGAW-Verordnung festgelegten Bedingungen und Grenzen sowohl zu Anlagezwecken als auch zur effizienten Vermögensverwaltung in Finanzderivaten anlegen. Er darf zudem auch in Optionsscheine und Optionen mit niedrigem Ausübungspreis oder ähnliche Instrumente investieren.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

2. Allgemeines (Fortsetzung)

1.3 Magna MENA Fund (Fortsetzung)

Der Teifonds gilt als aktiv verwaltet, denn der S&P Pan Arab Composite Index (der „Referenzindex“) wird vom Anlageverwalter lediglich als Maßstab für die Wertentwicklung des Teifonds verwendet, anhand welcher die erhobene Anlageerfolgsprämie berechnet wird. Das Teifondsportfolio wird jedoch nicht anhand des Referenzindexes zusammengestellt; der Teifonds versucht auch nicht, die Indexperformance nachzubilden und kann volumnäßig in Wertpapieren angelegt sein, die im Index nicht enthalten sind.

Die Allokation des Fondsvermögens wird vom Anlageverwalter nach eigenem Ermessen bestimmt und kann je nach Marktlage unterschiedlich sein.

1.4 Magna Emerging Markets Dividend Fund

Der Magna Emerging Markets Dividend Fund strebt ein Kapitalwachstum mittels Investitionen in Gesellschaften mit hoher Dividendenrendite und Kapitalwachstum gemäß Definition im Prospekt an.

Der Teifonds ist bestrebt, eine Kombination aus Ertrag und langfristigem Kapitalwachstum zu erzielen, indem er in Beteiligungspapiere und Schuldtitle investiert, die von Gesellschaften in weltweiten Schwellenländern ausgegeben wurden oder sich auf Wertpapiere solcher Gesellschaften beziehen und von denen die meisten an anerkannten Börsen notiert sind oder gehandelt werden. Anlagen in Schuldtitle dürfen 15% des Gesamtvermögens des Teifonds nicht übersteigen. Der Teifonds kann vorbehaltlich der Bestimmungen der irischen Zentralbank, des Prospekts und der OGAW-Verordnung in nicht börsennotierten Wertpapieren oder Anteilen anderer Organismen für gemeinsame Anlagen anlegen.

Der Teifonds gilt als aktiv verwaltet, denn der Anlageverwalter verwendet den MSCI Emerging Markets Index (der „Referenzindex“) lediglich als Maßstab für die Wertentwicklung. Das Teifondsportfolio wird nicht anhand des Referenzindexes zusammengestellt; der Teifonds versucht auch nicht, die Indexperformance nachzubilden und kann volumnäßig in Wertpapieren angelegt sein, die im Index nicht enthalten sind.

1.5 Magna New Frontiers Fund

Der Magna New Frontiers Fund strebt mittels Anlagen in Wertpapieren der weltweiten Frontier-Märkte gemäß Definition im Prospekt ein Kapitalwachstum an.

Der Teifonds investiert hauptsächlich an den sich schnell entwickelnden Frontier-Märkten der Welt und erwartet, dass sich Anlagegelegenheiten in den Frontier-Märkten in Europa, Afrika, dem Nahen Osten, Zentral- und Südamerika und Asien ergeben werden, denn Fiera Capital (IOM) Limited (der „Anlageverwalter“) geht davon aus, dass diese Märkte trotz der bereits errungenen wirtschaftlichen Fortschritte weiteres Wachstums- und Anlagepotenzial bieten. Der Teifonds ist bestrebt, mittels Investitionen in Beteiligungspapiere und Schuldtitle, die von Unternehmen, Regierungen und Regierungsbehörden in weltweiten Frontier-Ländern oder im Zusammenhang mit deren Wertpapieren begeben wurden, ein langfristiges Kapitalwachstum zu erzielen.

Der Teifonds gilt als aktiv verwaltet, denn der MSCI Frontier Markets Free Net Total Return Index (der „Referenzindex“) wird vom Anlageverwalter lediglich als Maßstab für die Wertentwicklung verwendet, anhand welcher die erhobene Anlageerfolgsprämie berechnet wird. Das Teifondsportfolio wird jedoch nicht anhand des Referenzindexes zusammengestellt; der Teifonds versucht auch nicht, die Indexperformance nachzubilden und kann volumnäßig in Wertpapieren angelegt sein, die im Index nicht enthalten sind.

Die Allokation des Fondsvermögens wird vom Anlageverwalter nach eigenem Ermessen bestimmt und kann je nach Marktlage unterschiedlich sein.

1.6 Fiera Capital Global Equity Fund

Das Anlageziel des Fiera Capital Global Equity Fund besteht darin, durch die Anlage in ein Long-Only-Portfolio bestehend aus weltweiten Aktien überdurchschnittliche und nachhaltige Renditen zu erwirtschaften. Der Fonds verfolgt sein Anlageziel, indem er in Qualitätsunternehmen investiert. Zu Kontrollzwecken wird die Fondsperformance am MSCI World Index gemessen.

Der MSCI World Net Index ist ein Aktienindex, der aus etwa 1.600 weltweiten Aktien besteht (der „Index“). Er ist ein gebräuchlicher Referenzwert für weltweite („World“ oder „Global“) Aktienfonds. Der Index beinhaltet eine Reihe von Aktien aus allen entwickelten Märkten (wie von MSCI definiert) der Welt. Der Index umfasst Aktien aus 23 Ländern, wobei Schwellen- und Frontier-Märkte ausgeschlossen sind. Die Ergebnisse des Index setzen voraus, dass alle Dividenden und Kapitalgewinne reinvestiert werden.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

1. Allgemeines (Fortsetzung)

1.6 Fiera Capital Global Equity Fund (Fortsetzung)

Der Teilfonds verfolgt das Anlageziel, indem er in ein Portfolio aus börsennotierten Aktien anlegt und dabei im Allgemeinen einen Anlagehorizont von mehr als 5 Jahren ins Auge fasst.

Der Teilfonds gilt als aktiv verwaltet, denn der Anlageverwalter verwendet den MSCI World Net Index (der „Referenzindex“) lediglich zum Vergleich der Wertentwicklung. Das Teifondsportfolio wird nicht anhand des Referenzindexes zusammengestellt; der Teifonds versucht auch nicht, die Indexperformance nachzubilden und kann vollumfänglich in Wertpapieren angelegt sein, die im Index nicht enthalten sind.

Die Allokation des Fondsvermögens wird vom Anlageverwalter nach eigenem Ermessen bestimmt und kann je nach Marktlage unterschiedlich sein.

1.7 Fiera Capital US Equity Fund

Das Anlageziel des Fiera Capital US Equity Fund besteht darin, durch die Anlage in ein Long-Only-Portfolio bestehend aus US-amerikanischen Aktien überdurchschnittliche und nachhaltige Renditen zu erwirtschaften. Der Fonds verfolgt sein Anlageziel, indem er in Qualitätsunternehmen investiert. Zu Kontrollzwecken wird die Fondsperformance am S&P 500 Index („S&P 500“) gemessen.

Der S&P 500 Index ist ein aus 500 Aktien bestehender Index, der als einer der meistbeachteten Indizes des US-amerikanischen Aktienmarktes gilt und die Performance der von Ökonomen ausgewählten großkapitalisierten Unternehmen wiedergibt. Der S&P 500 ist ein nach der Marktkapitalisierung gewichteter Index und einer der gängigen Referenzwerte für den US-Aktienmarkt. Der Teifonds verfolgt das Anlageziel, indem er in ein konzentriertes Portfolio aus börsennotierten Aktien anlegt und dabei im Allgemeinen einen Anlagehorizont von mehr als 5 Jahren ins Auge fasst.

Der Teilfonds gilt als aktiv verwaltet, denn der Anlageverwalter verwendet den &P 500 Index (der „Referenzindex“) lediglich zum Vergleich der Wertentwicklung. Das Teifondsportfolio wird nicht anhand des Referenzindexes zusammengestellt; der Teifonds versucht auch nicht, die Indexperformance nachzubilden und kann vollumfänglich in Wertpapieren angelegt sein, die im Index nicht enthalten sind. Die Allokation des Fondsvermögens wird vom Anlageverwalter nach eigenem Ermessen bestimmt und kann je nach Marktlage unterschiedlich sein.

1.8 Fiera Capital Tiger Fund (am 1. März 2019 aufgelegt)

Der Fiera Capital Tiger Fund hat zum Ziel, mit Investitionen in ein Portfolio aus Schwellenländeraktien das Kapital langfristig zu vermehren. Der Teifonds verfolgt sein Anlageziel, indem er in ein Portfolio aus Wertpapieren von Schwellenmarktemittenten jeglicher Marktkapitalisierung anlegt.

Als Maßstab für seine Wertentwicklung wird hauptsächlich der MSCI AC Asia ex Japan Index verwendet. Der MSCI AC ex Japan Index (der „Hauptindex“) ist ein kapitalisierungsgewichteter Index der Aktienmärkte in China, Hongkong, Indien, Indonesien, Korea, Malaysia, Pakistan, den Philippinen, Singapur, Taiwan und Thailand. Daneben wird die Fondsperformance auch mit dem MSCI Emerging Markets Index verglichen. Der MSCI Emerging Markets Index (der „Nebenindex“) erfasst die Kursentwicklung von groß- und mittelkapitalisierten Aktien aus 24 Schwellenmärkten.

Der Teifonds gilt als aktiv verwaltet, denn der Anlageverwalter verwendet den MSCI All Country Asia ex Japan Total Return Index und den MSCI Emerging Markets Net Total Return Index (die „Referenzindizes“) lediglich zum Vergleich der Wertentwicklung.

Das Teifondsportfolio wird jedoch nicht anhand der Referenzindizes zusammengestellt; der Teifonds versucht auch nicht, die Indexperformance nachzubilden und kann vollumfänglich in Wertpapieren angelegt sein, die in den Referenzindizes nicht enthalten sind. Die Allokation des Fondsvermögens wird vom Unteranlageverwalter nach eigenem Ermessen bestimmt und kann je nach Marktlage unterschiedlich sein.

2. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Nachstehend folgt eine Zusammenfassung der von der Gesellschaft angewandten wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze:

2.1 Grundlagen der Erstellung

Der Abschluss wurde gemäß den von der EU übernommenen Internationalen Rechnungslegungsstandards („IFRS“), der OGAW-Verordnung, den OGAW-Verordnungen der Zentralbank und des Companies Act von 2014 erstellt.

Der Abschluss wurde nach dem Anschaffungskostenprinzip unter Beachtung der Neubewertung von erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und finanziellen Verbindlichkeiten erstellt.

Die Geschäftsführung der Gesellschaft hat geprüft, ob die Gesellschaft in der Lage ist, nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung weiterzubestehen und sich vergewissert, dass sie, was die absehbare Zukunft betrifft, über die hierfür erforderlichen Mittel verfügt. Des Weiteren sind der Geschäftsführung keine wesentlichen Unsicherheiten bekannt, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Unternehmensfortführung aufwerfen könnten. Der Abschluss wird dementsprechend weiter nach dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt.

Alle innerhalb des Abschlusses auftretenden Verweise auf das Nettovermögen beziehen sich auf das Nettovermögen der Inhaber von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen, es sei denn, es wird etwas anderes angegeben.

Anhang zum Jahresabschluss

2. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

2.1 Grundlagen der Erstellung (Fortsetzung)

Neue Rechnungslegungsstandards

Am Tag der Genehmigung dieses Abschlusses waren die folgenden neuen Standards, Änderungen und Auslegungen herausgegeben und in Kraft:

Änderungen an IFRS 9: Vorfälligkeitsregelungen mit negativer Ausgleichsleistung

Aufgrund der an IFRS 9 „Finanzinstrumente“ im Dezember 2017 vorgenommenen Änderungen, die für Berichtsperioden mit Beginn am oder nach dem 1. Januar 2019 gelten und die vorzeitig angewendet werden können, besteht die Möglichkeit, bestimmte finanzielle Vermögenswerte mit Vorfälligkeitsregelungen und negativer Ausgleichsleistung zu fortgeführten Anschaffungskosten zu bewerten.

Diese Vermögenswerte, zu denen bestimmte Darlehen und sonstige Schuldtitel gehören, müssten sonst erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden.

Zur Qualifizierung als zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet, muss die negative Ausgleichsleistung einen „angemessenen Ausgleich für die vorzeitige Beendigung des Vertrags“ darstellen und der Vermögenswert muss innerhalb eines Geschäftsmodells gehalten werden, das auf Vereinnahmung vertraglicher Zahlungsströme ausgerichtet ist („held to collect“).

Die Anwendung der Änderungen an IFRS 9 hatten keinen wesentlichen Einfluss auf die Finanzausweise der Gesellschaft.

IFRIC 23 Unsicherheit bezüglich der ertragsteuerlichen Behandlung

IFRIC 23 wurde im Juni 2017 veröffentlicht und trat für Berichtsperioden in Kraft, die am oder nach dem 1. Januar 2019 beginnen. Dieser Standard klärt in Übereinstimmung mit IAS 12 „Ertragsteuern“ die Rechnungslegung bei ertragsteuerlichen Unsicherheiten in Bezug auf zu versteuernde Gewinne (steuerliche Verluste), steuerliche Grundlagen, nicht genutzte steuerliche Verluste, nicht genutzte Steuergutschriften und Steuersätze. Es wird erklärt, ob steuerliche Behandlungen einzeln oder gemeinsam beurteilt werden sollen und ob die entsprechende Steuerbehörde die jeweilige steuerliche Behandlung akzeptieren wird, und es wird festgelegt, dass Ermessensentscheidungen und Schätzungen zu überprüfen sind, wenn sich Tatsachen oder Umstände ändern. Die Anwendung von IFRIC 23 hatte keinen wesentlichen Einfluss auf die Finanzausweise der Gesellschaft.

2.2 Verwendung von Schätzwerten und Beurteilungen

Für die Erstellung des Jahresabschlusses gemäß IFRS stützt sich die Geschäftsführung auf Schätzungen und Annahmen, welche die zum Bilanzstichtag ausgewiesenen Zahlen für die Aktiva und Passiva, die Eventualvermögenswerte und -verbindlichkeiten und die in der Berichtsperiode angefallenen Erträge und Aufwendungen beeinflussen. Die tatsächlich erzielten Ergebnisse können von diesen Schätzwerten abweichen. Die Schätzungen und zugrundeliegenden Annahmen werden fortlaufend überprüft. Änderungen von Schätzungen werden prospektiv erfasst.

Beurteilungen

Informationen über die bei der Anwendung von Rechnungslegungsgrundsätzen abgegebenen Beurteilungen, die die größten Auswirkungen auf die im Abschluss erfassten Beträge haben, sind Erläuterung 2.8 des Anhangs zum Abschluss zu entnehmen. Der Kursermittlungsausschuss verwendet eine Reihe von Methoden und trifft Annahmen, die auf den zum Bilanzstichtag bestehenden Marktbedingungen basieren. Hierbei handelt es sich um Beurteilungen, die zur Erstellung der Finanzausweise verwendet wurden.

Unsicherheiten bezüglich Schätzungen und Annahmen

Angaben zu Unsicherheiten bezüglich Schätzungen und Annahmen, durch die ein beträchtliches Risiko entsteht, dass im Berichtsjahr wesentliche Anpassungen an den Buchwerten der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten vorgenommen werden müssen, sind weiter unten in Erläuterung 2.3 „Grundsätze zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts“ sowie in Erläuterung 12 aufgeführt. Diese Angaben beziehen sich auf die Feststellung des beizulegenden Zeitwerts von Finanzinstrumenten nach maßgeblichen nicht beobachtbaren Bewertungsparametern.

Der Verwaltungsrat hält die bei der Erstellung dieses Abschlusses verwendeten Schätzungen für angemessen und vorsichtig.

2.3 Finanzinstrumente

Klassifizierung

Laut IFRS 9 gibt es drei Hauptkategorien für finanzielle Vermögenswerte: „zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet“, „erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert“ (FVOCI) und „erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert“ (FVTPL). Die Klassifizierung finanzieller Vermögenswerte nach IFRS 9 erfolgt im Allgemeinen auf der Grundlage des Geschäftsmodells, nach welchem ein Unternehmen die finanziellen Vermögenswerte verwaltet sowie der Eigenschaften der vertraglich vereinbarten Zahlungsströme. Die Gesellschaft klassifiziert ihre Anlagen gemäß IFRS 9. Das Portfolio aus finanziellen Vermögenswerten und die Wertentwicklung werden auf Fair-Value-Basis verwaltet bzw. bewertet. Die Gesellschaft konzentriert sich hauptsächlich auf Angaben zum beizulegenden Zeitwert und verwendet diese Angaben, um die Wertentwicklung der Vermögenswerte zu beurteilen und Entscheidungen zu treffen. Die Gesellschaft hat sich nicht dafür entschieden, Eigenkapitalinstrumente unwiderruflich als FVOCI zu klassifizieren. Die einzigen vertraglich vereinbarten Zahlungsströme für die Schuldtitel der Gesellschaft sind gegebenenfalls Kapital- und Zinszahlungen, doch werden diese Titel weder gehalten, um vertraglich vereinbarte Zahlungsströme zu vereinnahmen, noch mit dem Ziel, sowohl vertraglich vereinbarte Zahlungsströme zu vereinnahmen als auch die Titel zu veräußern. Der Eingang vertraglich vereinbarter Zahlungsströme ist eine bloße Nebenwirkung bei der Verfolgung der Anlageziele der Gesellschaft.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

2. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

2.3 Finanzinstrumente (Fortsetzung)

Klassifizierung (Fortsetzung)

Infolgedessen werden alle Anlagen erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet. Die Gesellschaft klassifiziert ihre Anlagen in Stammaktien, geschlossenen Fonds, Optionsscheinen, Participatory Notes (P-Notes), Vorzugsaktien und diesbezüglichen Derivaten (Differenzkontrakte und Devisenforwards) (gesamthaft die „Anlagen“) als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.

Die finanziellen Vermögenswerte, die nicht erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, umfassen Einlagen bei Kreditinstituten, Zinsforderungen, Dividendenforderungen, Forderungen aus der Ausgabe von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen, Forderungen gegenüber Brokern und sonstige Vermögenswerte. Finanzielle Verbindlichkeiten, die nicht erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, umfassen Kontokorrentkredite, Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen, Verbindlichkeiten gegenüber Brokern, Anlageerfolgsprämien, finanzielle Verbindlichkeiten aus rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen, Kapitalertragsteuern und sonstige Verbindlichkeiten. Sonstige finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet.

Erfassung und Ausbuchung

Die Gesellschaft erfasst ordentliche Käufe und Verkäufe finanzieller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert zum Handelstag, d. h. zum Datum, an dem sich die Gesellschaft zum Kauf oder Verkauf des Vermögenswertes verpflichtet. Sonstige finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden an dem Datum erfasst, an dem sie entstanden sind. Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden ausgebucht, wenn das Recht auf den Erhalt von Geldflüssen aus diesen finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten erloschen ist oder die Gesellschaft nahezu alle aus dem Besitz entstehenden Risiken und Rechte übertragen hat.

Käufe und Verkäufe von Finanzinstrumenten werden zum Handelstag, sprich dem Tag, an dem die Transaktion stattfindet, bilanziert. Der erstmalige Ansatz von Finanzinstrumenten erfolgt zum beizulegenden Zeitwert. Alle Transaktionsgebühren für Anlagen, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, werden im Geschäftsjahr, in dem sie anfallen, als Aufwendungen erfasst.

Die zu fortgeführten Anschaffungskosten erfassten finanziellen Vermögenswerte werden vollständig abgeschrieben, wenn die Gesellschaft überzeugt ist, dass sie nicht mehr einforderbar sind.

Grundsätze zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts

Finanzinstrumente werden beim erstmaligen Ansatz zum beizulegenden Zeitwert (Transaktionspreis) bewertet. Bei finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, die nicht erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, werden noch die Transaktionskosten, die dem Erwerb oder der Veräußerung der finanziellen Vermögenswerte bzw. Verbindlichkeiten direkt zugeordnet werden können, hinzugerechnet. Transaktionskosten für finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, werden unmittelbar als Aufwand angesetzt. Bei der Folgebewertung werden alle erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Instrumente zum beizulegenden Zeitwert bewertet und die Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts in der Gesamtergebnisrechnung erfasst. Die finanziellen Verbindlichkeiten aus den von der Gesellschaft ausgegebenen rückkaufbaren Anteilen werden zum Rücknahmepreis ausgewiesen und stellen den Anspruch der Anleger auf einen verbleibenden Anteil am Vermögen der Gesellschaft dar.

Der beizulegende Zeitwert ist der Preis, der am Bewertungsstichtag beim Verkauf eines Vermögenswerts erzielt würde bzw. bei der Übertragung einer Verbindlichkeit in einer ordnungsgemäßen Transaktion zwischen Marktteilnehmern im Hauptmarkt, oder, falls kein Hauptmarkt existiert, im vorteilhaftesten Markt, zu dem der betreffende Teilfonds zum gegebenen Zeitpunkt Zugang hat, zu zahlen wäre. Der beizulegende Zeitwert einer Verbindlichkeit spiegelt das Risiko der Nichterfüllung wider.

Wenn ein Finanzinstrument an einem aktiven Markt gehandelt wird (z. B. öffentlich gehandelte Derivate und zum Handel bestimmte Wertpapiere), beruht sein beizulegender Zeitwert auf dem zum Bilanzstichtag notierten Marktpreis ohne Abzug geschätzter zukünftiger Verkaufskosten. Ein Markt gilt dann als „aktiv“, wenn für das betreffende Instrument Geschäftsabschlüsse mit ausreichender Häufigkeit und ausreichendem Volumen stattfinden, sodass laufend Preisinformationen verfügbar sind. Die an einem aktiven Markt notierten Finanzinstrumente eines Teilfonds werden zum mittleren Schlusskurs bewertet, da dieser einen angemessenen Schätzwert des Veräußerungspreises darstellt. Ist an einem liquiden Markt kein notierter Preis vorhanden, werden Bewertungsmethoden angewendet, die vor allem auf aussagekräftigen beobachtbaren Bewertungsparametern und nur minimal auf nicht beobachtbaren Bewertungsparametern basieren. Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen werden zum letzten verfügbaren Geldkurs oder zum vom jeweiligen OGA veröffentlichten Nettoinventarwert bewertet.

Die Teilfonds dürfen in Optionsscheine investieren. Voll eingezahlte Optionsscheine mit einem Ausübungspreis von null sind mit denselben Risiko- und Renditeeigenschaften verbunden, wie der direkte Kauf des zugrunde liegenden Wertpapiers (in den meisten Fällen Aktien). Solche Optionsscheine werden zu dem für sie an der Börse oder am Hauptmarkt, an dem die zugrunde liegende Aktie gehandelt wird, veröffentlichten Mittelkurs bei Börsenschluss bewertet oder, wenn der Mittelkurs nicht verfügbar oder nicht repräsentativ ist, zum letzten verfügbaren Schluss- bzw. Handelskurs.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

2. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

2.3 Finanzinstrumente (Fortsetzung)

Grundsätze zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts (Fortsetzung)

P-Notes sind Finanzinstrumente, die üblicherweise von einem Broker, wie beispielsweise einer Investmentbank, herausgegeben werden, und dem Anleger ein indirektes Engagement in ein Finanzinstrument einer Organisation bieten, das er mit einer Direktanlage nicht hätte eingehen können. Der Wert einer P-Note basiert im Allgemeinen auf dem Wert des zugrunde liegenden Wertpapiers, mit dem sie verbunden ist. Bestimmte Teilfonds können in börsennotierten und nicht börsennotierten P-Notes anlegen, durch die ein Engagement in bestimmten Ländern eingegangen wird. Diese Anlagen werden zum beizulegenden Zeitwert angesetzt, der anhand des mittleren Schlusskurses zum Bewertungszeitpunkt am Bilanzstichtag oder anhand des letzten Handelskurses ermittelt wird, wenn für das zugrunde liegende Wertpapier kein mittlerer Schlusskurs verfügbar ist. Sämtliche Wertveränderungen dieser Anlagen werden in der Gesamtergebnisrechnung erfasst.

Die Teilfonds können mitunter Anlagen in Finanzinstrumenten tätigen, die nicht an einem aktiven Markt gehandelt werden (z.B. nicht börsennotierte Wertpapiere). Der beizulegende Zeitwert wird mithilfe von Bewertungstechniken geschätzt. Der Verwaltungsrat hat einen von Fiera Capital (IOM) Limited (der „Anlageverwalter“) bestellten und von The Bank of New York Mellon SA/NV, Dublin Branch (die „Verwahrstelle“) als kompetente Stelle genehmigten Kursermittlungsausschuss ermächtigt, für BNY Mellon Fund Services (Ireland) Designated Activity Company (die „Verwaltungsstelle“) Empfehlungen für den beizulegenden Zeitwert solcher nicht börsennotierten Anlagen abzugeben.

Der Kursermittlungsausschuss verwendet eine Reihe von Methoden und trifft Annahmen, die auf den zum Bilanzstichtag bestehenden Marktbedingungen basieren. Dem Kursermittlungsausschuss gehören Anderson Whamond (Verwaltungsratsmitglied) sowie Vertreter des Anlageverwalters, dessen Compliance-Abteilung und dessen Operations- & Trading-Abteilung an. Mindestens zwei Mitglieder des Ausschusses treten mindestens einmal pro Monat zusammen, um die nicht börsennotierten Wertpapiere zu überprüfen und die Bewertungsgrundsätze für diese Instrumente festzulegen. Der Protokollführer verfasst die Sitzungsprotokolle, die der Verwaltungsstelle zugestellt und danach vom Verwaltungsrat genehmigt und ratifiziert werden. In Erläuterung 12 des Anhangs zum Abschluss wird genauer auf die vom Kursermittlungsausschuss bewerteten Anlagen eingegangen.

Das Portfolio des Magna New Frontiers Fund enthält Anlagen in vietnamesischen Wertpapieren. In Vietnam bestehen Anlagebeschränkungen für ausländische Investoren, was dazu führt, dass die zum Kauf verfügbaren Wertpapiere je nach Angebot und Nachfrage häufig einen Aufschlag im Vergleich zum lokalen Kurs aufweisen. Diese Positionen werden auf der Grundlage des lokalen Kurses zuzüglich eines Aufschlages bewertet. Der Aufschlag wird vom Kursermittlungsausschuss anhand beobachtbarer Marktgeschäfte festgelegt.

Im vorigen Geschäftsjahr hielt der Magna New Frontiers Fund auch Anlagen in simbabwischen Wertpapieren. In Simbabwe ist der Barbetrag, der zurückgeführt werden kann, wegen der Bargeldknappheit beschränkt. Die Gesellschaft hatte festgestellt, dass es deswegen mehr Zeit in Anspruch nehmen würde, die getätigten Anlagen zu liquidieren und die Barmittel in den Magna New Frontiers Fund zurückzuführen. Der Kursermittlungsausschuss hatte einen Abschlag auf alle simbabwischen Anlagen angewandt. Alle Anlagen in simbabwischen Wertpapieren wurden im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 veräußert.

Bewertung zu fortgeführten Anschaffungskosten

Die fortgeführten Anschaffungskosten eines finanziellen Vermögenswertes bzw. einer finanziellen Verbindlichkeit sind der Betrag, zu dem der finanzielle Vermögenswert oder die finanzielle Verbindlichkeit beim erstmaligen Ansatz bewertet wird abzüglich Tilgungen, zuzüglich oder abzüglich kumulativer Amortisierungen unter Verwendung der Effektivzinsmethode oder jegliche Differenz zwischen dem Betrag beim erstmaligen Ansatz und dem Betrag bei Fälligkeit und, bei finanziellen Vermögenswerten, abzüglich etwaiger Wertminderungen.

Wertminderung finanzieller Vermögenswerte

IFRS 9 ersetzt das Modell der „eingetretenen Verluste“ von IAS 39 durch ein vorausschauendes Modell zur Berechnung von erwarteten Kreditausfällen (expected credit loss, „ECL“). Dies wird in beträchtlichem Ausmaß Einschätzungen darüber erfordern, wie veränderte Wirtschaftsfaktoren die erwarteten Kreditausfälle beeinflussen. Diese Einschätzungen erfolgen wahrscheinlichkeitsgewichtet. Die Gesellschaft setzt Wertminderungen aufgrund erwarteter Kreditausfälle bei den zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Vermögenswerten an.

Bei der Beurteilung, ob sich das Ausfallrisiko eines Vermögenswerts seit dem erstmaligen Ansatz signifikant erhöht hat, und bei der Schätzung der erwarteten Kreditausfälle berücksichtigt die Gesellschaft angemessene und sachgerechte Informationen, die relevant sind und deren Beschaffung keine unverhältnismäßigen Kosten oder Bemühungen mit sich bringt. Diese umfassen sowohl quantitative als auch qualitative Informationen und Analysen, die auf vergangenen Ereignissen und sachgerechten Krediteinschätzungen einschließlich zukunftsbezogener Informationen beruhen.

„Erwartete Kreditausfälle“ entsprechen der wahrscheinlichkeitsgewichteten Schätzung der Kreditausfälle. Kreditausfälle werden zum Barwert aller Zahlungsausfälle erfasst (d.h. der Differenz zwischen den der Gesellschaft gemäß Vertrag zustehenden Zahlungsströmen und den von der Gesellschaft tatsächlich erwarteten Zahlungsströmen). Erwartete Kreditausfälle werden mit dem Effektivzinssatz des finanziellen Vermögenswerts abgezinst. Die für finanzielle Vermögenswerte erwarteten Kreditausfälle sind unerheblich.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

2. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

2.3 Finanzinstrumente (Fortsetzung)

Verrechnung von Finanzinstrumenten

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden saldiert und der Saldo wird in der Nettovermögensaufstellung ausgewiesen, wenn die Teilfonds von Gesetzes wegen befugt sind, die erfassten Beträge gegeneinander aufzurechnen, und beabsichtigen, sie auf Nettobasis glattzustellen oder den Vermögenswert zu veräußern und die Verbindlichkeit gleichzeitig zu begleichen.

Die Teilfonds waren weder am 31. Dezember 2019 noch am 31. Dezember 2018 Gegenparteien von Netting-Vereinbarungen.

2.4 Gewinne und Verluste aus Investitionen

Die Teilfonds verbuchen ihre Wertpapieranlagen auf Handelstagsbasis. Realisierte Gewinne und Verluste werden nach dem First-in-first-out (FIFO)-Prinzip ermittelt. Die Veränderung des nicht realisierten Wertzuwachses oder -verlusts stellt die Schwankung des beizulegenden Zeitwerts gegenüber den Kosten einer Anlage von einem Geschäftsjahr zum anderen dar. Steigt der beizulegende Zeitwert eines Wertpapiers gegenüber den Kosten im Jahresverlauf an, wird dies als Veränderung des nicht realisierten Wertzuwachses aus Wertpapieranlagen verbucht. Nimmt der beizulegende Zeitwert eines Wertpapiers gegenüber den Kosten im Jahresverlauf ab, wird dies als Veränderung des nicht realisierten Wertverlusts aus Wertpapieranlagen verbucht. Bei Wertpapieranlagen und Derivaten, die am Ende des vorigen Geschäftsjahrs im Portfolio gehalten und im laufenden Geschäftsjahr veräußert wurden, ist der nicht realisierte Wertzuwachs bzw. -verlust die Differenz zwischen dem Buchwert des Finanzinstruments zu Beginn des Geschäftsjahrs, oder dem Transaktionspreis, wenn das Finanzinstrument im laufenden Geschäftsjahr gekauft wurde, und dem Buchwert zum Ende des Geschäftsjahrs.

2.5 Derivative Finanzinstrumente

Differenzkontrakte („CFD“) können entweder anstelle einer Direktinvestition in das zugrunde liegende Eigenkapitalinstrument oder festverzinsliche Wertpapier oder als Alternative zu und für die gleichen Zwecke wie Futures und Optionen verwendet werden. Wertveränderungen der offenen Differenzkontrakte werden bis zur Beendigung der Kontrakte als nicht realisierte Gewinne oder Verluste auf Differenzkontrakte erfasst. Die bei Beendigung solcher Kontrakte realisierten Gewinne und Verluste werden als realisierter Gewinn oder Verlust erfasst und im Nettoergewinn/(Verlust) aus Anlagegeschäften in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen. Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Differenzkontrakten werden in der Nettovermögensaufstellung ausgewiesen.

Offene CFD werden zu dem gemäß Kontrakt an die bzw. von der Gegenpartei zahlbaren Nettobetrag einschließlich des nicht realisierten Wertzuwachses oder -verlusts aus der Veränderung des beizulegenden Zeitwerts der Basiswerte angesetzt und in der Nettovermögensaufstellung als „Finanzderivate – Differenzkontrakte“ ausgewiesen. Realisierte und nicht realisierte Gewinne bzw. Verluste werden in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen. Halten die Teilfonds Long-Positionen in CFD, erhalten sie die auf die zugrundeliegenden Aktien anfallenden Dividenden und zahlen Zinsen an die Gegenpartei. Bei Short-Positionen in Differenzkontrakten zahlen die Teilfonds die auf die zugrundeliegenden Aktien anfallenden Dividenden und erhalten die Zinsen auf den Kontraktwert. Die Kontrakte werden anhand des Marktwerts des zugrundeliegenden Wertpapiers bewertet. Die Anfangseinschüsse bei Abschluss eines CFD bestehen im Allgemeinen aus Barmitteln oder Baräquivalenten. Finanzierungskosten aus Differenzkontrakten werden in der Gesamtergebnisrechnung unter „Zinsaufwand“ ausgewiesen.

Der nicht realisierte Nettoergewinn bzw. -verlust aus offenen Devisenterminkontrakten wird aus der Differenz zwischen dem vertraglich festgelegten Preis und dem Preis, zu dem der Kontrakt zum Ende des Geschäftsjahrs glattgestellt werden könnte, errechnet. Der nicht realisierte Wertzuwachs bzw. -verlust aus Devisenterminkontrakten wird in der Nettovermögensaufstellung ausgewiesen und die Veränderung des nicht realisierten Wertzuwachses bzw. -verlusts aus Devisenterminkontrakten in der Gesamtergebnisrechnung. Realisierte Gewinne und Verluste werden zusammen mit allen weiteren Wechselkursgewinnen und -verlusten in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen.

2.6 Erträge

Bankzinsen und Zinserträge werden in der Gesamtergebnisrechnung nach der Effektivzinsmethode ausgewiesen.

Dividendenerträge werden zum Ex-Tag und vor einem allfälligen Quellensteuerabzug als Ertrag erfasst. In manchen Fällen können Teilfonds Dividenden in Form zusätzlicher Anteile oder Aktien anstelle von Barmitteln erhalten. In diesen Fällen werden die Dividendenerträge zum Wert der Bardividendenalternative ausgewiesen und der entsprechende Abzug als zusätzliche Anlage verbucht.

2.7 Ausschüttungspolitik

Der Verwaltungsrat kann nach seinem alleinigen Ermessen beschließen, für die Anteilklassen B ausschüttend, D ausschüttend, N ausschüttend, R ausschüttend, H, S, S ausschüttend und T ausschüttend gegebenenfalls für jedes Rechnungsjahr und Rechnungshalbjahr Ausschüttungen vorzunehmen. Solche Ausschüttungen für die Anteilklassen B ausschüttend, D ausschüttend, N ausschüttend, R ausschüttend, H, S, S ausschüttend und T ausschüttend werden innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des entsprechenden Rechnungsjahrs bzw. Rechnungshalbjahrs ausgezahlt. Beschlossene Ausschüttungen auf rückzahlbare gewinnberechtigte Anteile werden in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen, wenn sie ordnungsgemäß genehmigt wurden und nicht mehr dem Ermessen der Teilfonds unterliegen. Ausschüttungen werden in der Gesamtergebnisrechnung unter Finanzierungskosten ausgewiesen. Die im Berichtsjahr geleisteten Ausschüttungen sind in Erläuterung 8 des Abschlusses aufgeführt.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

2. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

2.8 Funktionale Währung und Berichtswährung

Der Abschluss der Gesellschaft wurde in Euro erstellt, der Währung des primären wirtschaftlichen Umfelds, in dem sie ihre Geschäfte tätigt (ihre „funktionale Währung“ und „Berichtswährung“).

Die im Abschluss der Gesellschaft erfassten Posten werden in der Währung des primären wirtschaftlichen Umfelds bewertet und angegeben, in dem der jeweilige Teilfonds seine Geschäfte tätigt (die „funktionale Währung“). Als funktionale Währung jedes Teilfonds wurde vom Verwaltungsrat jene Währung ausgewählt, welche die mit den zugrundeliegenden Transaktionen, Ereignissen, Anlegern und Umständen verbundenen wirtschaftlichen Auswirkungen am besten widerspiegelt. Die funktionale Währung und die Berichtswährung der Teilfonds sind der US-Dollar und der Euro, wie in der Nettovermögensaufstellung angegeben.

Zur Ermittlung des Gesamtwerts der Gesellschaft werden bei allen Teilfonds, die nicht den Euro als funktionale Währung verwenden, die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in der Nettovermögensaufstellung zum Jahresendwechselkurs in Euro umgerechnet und alle Erträge und Aufwendungen in der Gesamtergebnisrechnung werden anhand des für das gesamte Berichtsjahr ermittelten durchschnittlichen Wechselkurses in Euro umgerechnet. Die in der Entwicklung des Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zugeordneten Nettovermögens ausgewiesenen Zeichnungen und Rücknahmen und die Posten der Kapitalflussrechnung werden zu durchschnittlichen Wechselkursen umgerechnet, mit Ausnahme der zu Beginn des Geschäftsjahrs vorhandenen Barmittel und Barmitteläquivalente, welche anhand des bei Jahresbeginn geltenden Wechselkurses umgerechnet werden, und der am Ende des Geschäftsjahrs vorhandenen Barmittel und Barmitteläquivalente, welche anhand des am Jahresende geltenden Wechselkurs umgerechnet werden. Infolge der Anwendung unterschiedlicher Wechselkurse bei der Umrechnung von Beträgen in anderen Währungen als Euro wird in der Entwicklung des Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zugeordneten Nettovermögens und in der Kapitalflussrechnung eine Anpassung für Währungsumrechnung für die gesamte Gesellschaft ausgewiesen, die nicht den einzelnen Teilfonds zugeschrieben werden kann.

Transaktionen in Fremdwährungen werden zum Wechselkurs des jeweiligen Transaktionstages umgerechnet. Auf Fremdwährungen lautende monetäre Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Umrechnungskurs des Bilanzstichtages in die funktionale Währung der Teilfonds umgerechnet. Umrechnungsdifferenzen, die bei der Umrechnung von Fremdwährungen entstehen, sowie realisierte Gewinne und Verluste aus der Veräußerung bzw. Tilgung von monetären Vermögenswerten bzw. Verbindlichkeiten werden in der Gesamtergebnisrechnung erfasst. Nicht monetäre, auf Fremdwährungen lautende und zum beizulegenden Zeitwert bewertete Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zu den am Zeitpunkt der Bewertung geltenden Wechselkursen in die funktionale Währung der Teilfonds umgerechnet.

Umrechnungsdifferenzen aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Anlagewerten und Finanzderivaten werden in den realisierten Nettogewinnen/(-verlusten) aus Anlagegeschäften beziehungsweise im realisierten Nettogewinn/(-verlust) aus Devisengeschäften in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen. Alle anderen Umrechnungsdifferenzen in Bezug auf andere finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die nicht erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, darunter Einlagen bei Kreditinstituten, werden als Nettogewinn/(-verlust) aus Devisengeschäften ausgewiesen.

2.9 Aufwendungen

Aufwendungen werden in der Gesamtergebnisrechnung nach dem Prinzip der Periodenabgrenzung erfasst.

2.10 Nettoinventarwert pro Anteil

Der Nettoinventarwert je Anteil einer bestimmten Klasse wird ermittelt, indem der Nettoinventarwert des entsprechenden Teilfonds, der dieser Klasse zuzurechnen ist, durch die Gesamtanzahl der zum jeweiligen Bewertungszeitpunkt in Umlauf befindlichen Anteile dieser Klasse dividiert wird.

2.11 Rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile

Rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile können auf Wunsch des Anteilinhabers zur Rücknahme eingereicht werden und werden als finanzielle Verbindlichkeiten angesetzt. Rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile können bei der Gesellschaft jederzeit gegen einen Barbetrag in Höhe des entsprechenden Anteils am Nettoinventarwert eingelöst werden. Der Buchwert eines gewinnberechtigten Anteils ist der Rückzahlungsbetrag, der am Bilanzstichtag zu zahlen wäre, wenn der Anteilinhaber von seinem Rückgaberecht an die Gesellschaft Gebrauch machen würde.

2.12 Besteuerung

Die Gesellschaft unterliegt in bestimmten Ländern der Quellensteuer auf Dividendenerträge. Die Quellensteuer auf Dividenden der Teilfonds wird per Ex-Dividende-Datum abgegrenzt. Quellensteuer auf Dividenden wird nach dem Prinzip der Periodenabgrenzung verbucht.

Die Gesellschaft unterliegt auch der Kapitalgewinnsteuer auf Anlagen in bestimmten Schwellenländern. Eine Rückstellung für Kapitalgewinnsteuern wird nach dem Prinzip der Periodenabgrenzung gebildet. Siehe Erläuterung 9 im Anhang zum Jahresabschluss für weitere Informationen über die im Geschäftsjahr gebildete Rückstellung für Kapitalgewinnsteuern.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

2. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

2.13 Transaktionskosten

Transaktionskosten sind Mehrkosten, die direkt mit dem Kauf, der Ausgabe oder dem Verkauf eines finanziellen Vermögenswerts oder einer finanziellen Verbindlichkeit entstehen. Mehrkosten sind Kosten, die nicht entstanden wären, wenn das Finanzinstrument nicht gekauft, ausgegeben oder verkauft worden wäre. Beim erstmaligen Ansatz eines finanziellen Vermögenswerts oder einer finanziellen Verbindlichkeit werden diese erfolgswirksam zum Beizulegender Zeitwert bewertet und die Transaktionskosten dieser Instrumente direkt in der Gesamtergebnisrechnung erfasst.

Transaktionskosten für Käufe und Verkäufe von Aktien, geschlossenen Fonds, P-Notes und Optionsscheinen werden in der Gesamtergebnisrechnung jedes Teifonds als Transaktionskosten ausgewiesen. Zu den Transaktionskosten für Käufe und Verkäufe gehören identifizierbare Brokergebühren, Kommissionen, transaktionsbezogene Abgaben und sonstige Marktgebühren.

Transaktionskosten für den Kauf und Verkauf von Differenzkontrakten und Devisenterminkontrakten sind in den Anschaffungs- und Veräußerungskosten enthalten. Es ist praktisch nicht möglich, diese Kosten auf verlässliche Weise zu ermitteln, da sie in den Kosten der Anlage eingebettet sind und nicht separat überprüft und aufgezeigt werden können.

Zu den Transaktionskosten der Verwahrstelle gehören an die Verwahrstelle sowie gegebenenfalls die Unterverwahrstellen gezahlte Transaktionskosten. Diese Kosten sind in den in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesenen Verwahrstellengebühren enthalten. Die am Ende des Geschäftsjahrs ausstehende Transaktionskosten der Verwahrstelle sind für jeden Teifonds in Erläuterung 6 im Anhang zum Abschluss aufgeführt. Bei diesen Kosten handelt es sich um separat identifizierbare Transaktionskosten.

2.14 Sicherheiten

Die Gesellschaft kann ihre Vermögenswerte als Sicherheiten für im Freiverkehr gehandelte Derivate (OTC-Derivate) bei Gegenparteien hinterlegen. Solche Vermögenswerte bleiben im Besitz der Gesellschaft und werden in der Nettovermögensaufstellung als Aktiva verbucht. Die für Sicherheiten geltenden Bedingungen richten sich nach der gängigen Rückgriffspraxis bei einem Zahlungsausfall und unterliegen keinen außergewöhnlichen Regelungen. Die Höhe der Sicherheiten, welche die Gegenparteien bereitstellen müssen, kann je nach Gegenpartei unterschiedlich ausfallen. Geleistete Sicherheiten als Einschuss- oder Nachschussmargen für OTC-Derivate, die nicht über eine zentrale Clearingstelle abgewickelt werden und in den Anwendungsbereich der Marktinfrastrukturverordnung der EU („EMIR“) fallen, müssen nach den Vorschriften von EMIR bemessen werden. In allen anderen Fällen werden Gegenparteien zur Bereitstellung von Sicherheitsleistungen aufgefordert, wenn die von den Aufsichtsbehörden in Bezug auf die Gegenpartei vorgeschriebenen Risikogrenzen andernfalls überschritten würden.

2.15 Einlagen bei Kreditinstituten und Kontokorrentkredite

Barmittel und Barmitteläquivalente umfassen Einlagen bei Kreditinstituten und Kontokorrentkredite. Baräquivalente sind kurzfristige, sehr liquide Anlagen, die leicht in einen zum Voraus bekannten Barbetrag umgewandelt werden können, einem geringen Wertschwankungsrisiko unterliegen und zur Deckung kurzfristiger Barverbindlichkeiten, aber nicht zu Anlage- und sonstigen Zwecken gehalten werden. Kontokorrentkredite sind kurzfristige Finanzierungsmöglichkeiten, die auf Anforderung sofort zurückgezahlt werden müssen.

Gemäß den Vorschriften der irischen Zentralbank besitzt die Gesellschaft auf ihren Namen lautende Umbrella-Sammelkonten für Zeichnungen und Rücknahmen. Diese Konten werden auf Umbrella-Ebene geführt und dienen zur Zahlung von Zeichnungs-, Rücknahme- und Dividendengeldern sowie von Erlösen aus Liquidationen von Teifonds. Auf Teifondsebene bestehen keine solchen Konten für Zeichnungen und Rücknahmen. Für jede von den Teifonds der Gesellschaft verwendeten Handelswährungen besteht ein Sammelkonto.

2.16 Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Brokern

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Brokern stellen Forderungen aus Wertpapierverkäufen bzw. Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen dar, die zum Bilanzstichtag zwar vertraglich vereinbart, aber noch nicht abgeschlossen oder abgewickelt wurden. Zu den Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Brokern zählen auch Marginforderungen/-verbindlichkeiten gegenüber Brokern.

2.17 Segmentberichterstattung

Ein Geschäftssegment umfasst eine Gruppe von Vermögenswerten und Geschäftstätigkeiten, mit denen Produkte und Dienstleistungen angeboten werden, deren Risiken und Erträge sich von den Risiken und Erträgen anderer Geschäftssegmente unterscheiden. Jeder Teifonds wird als eigenständiges Geschäftssegment betrachtet, das gemäß seinem Anlageziel investiert. Die dem Verwaltungsrat zur Verfügung gestellten Informationen zu den Geschäftssegmenten sind die gleichen wie die für die Teifonds in der Gesamtergebnisrechnung und der Nettovermögensaufstellung ausgewiesenen Angaben.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

3. Anteilskapital

Das genehmigte Anteilskapital der Gesellschaft beläuft sich auf USD 60.000, bestehend aus 60.000 (nicht gewinnberechtigten) Zeichneranteilen mit einem Nennwert von jeweils USD 1, und 500.000.000.000 gewinnberechtigte Anteile ohne Nennwert („rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile“). Die rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteile stehen den Anteilinhabern zur Zeichnung zur Verfügung. Das ausgegebene und voll eingezahlte Zeichnerkapital besteht aus 7 Anteilen zu USD 1 je Anteil. Die Zeichneranteile besitzen kein Stimmrecht, während die rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteile über ein Stimmrecht verfügen und Anspruch auf Dividendenausschüttungen und Kapitalauszahlungen haben. Weitere Informationen zu den Rechten, Vorzügen und Einschränkungen jeder Anteilsklasse finden Sie im Prospekt. Detaillierte Angaben zu den unterschiedlichen Gebührensätzen für jede Anteilsklasse sind in Erläuterung 7.1 im Anhang zum Abschluss aufgeführt. Die Nettovermögensaufstellung und die Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zugeordneten Nettovermögens umfassen nur die rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteile unter Ausschluss der Zeichneranteile. Derzeit übersteigt das Gesellschaftskapital das gemäß OGAW-Verordnung notwendige Mindestkapital für selbstverwaltete Investmentgesellschaften in Höhe von EUR 300.000.

Die folgenden Tabellen zeigen die Veränderungen der Anzahl rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 und im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018:

Anteilsklasse	Währung	Anteile im Umlauf am 1. Januar 2019	Im Geschäftsjahr ausgegebene Anteile	Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	Anteile im Umlauf am 31. Dezember 2019
Magna Eastern European Fund					
Klasse C	EUR	250.708	25	(3.813)	246.920
Klasse R	EUR	390.667	1.444	(65.984)	326.127
Magna Emerging Markets Fund					
Klasse B	EUR	736.654	12.440	(225.381)	523.713
Klasse I	EUR	10.333.256	4.106.817	(629.547)	13.810.526
Klasse Z	EUR	14.343	137.157	(16.805)	134.695
Magna MENA Fund					
Klasse G	EUR	1.490.543	1.551.649	(1.621.240)	1.420.952
Klasse N	EUR	437.779	108.542	(245.730)	300.591
Klasse R	EUR	741.168	554.912	(428.568)	867.512
Magna Emerging Markets Dividend Fund					
Klasse B thes.	GBP	1.291.236	125.728	(588.695)	828.269
Klasse B aus.	GBP	13.745.027	4.037.816	(3.886.226)	13.896.617
Klasse I thes.	EUR	3.606.001	—	—	3.606.001
Klasse N thes.	EUR	2.040.520	1.192	(54.157)	1.987.555
Klasse N aus.	EUR	884.862	5.399	(112.055)	778.206
Klasse R thes.	EUR	564.967	38.439	(110.608)	492.798
Klasse R aus.	EUR	643.002	164.335	(95.164)	712.173
Magna New Frontiers Fund					
Klasse D aus.	EUR	2.769.467	766.131	(389.941)	3.145.657
Klasse G	EUR	23.740.539	9.219.251	(7.241.938)	25.717.852
Klasse N	EUR	1.245.425	330.885	(542.662)	1.033.648
Klasse R	EUR	3.566.044	653.714	(986.496)	3.233.262
Klasse S aus.	EUR	1.725.663	196.002	(1.000.941)	920.724
Fiera Capital Global Equity Fund					
Klasse B	USD	2.103.558	3.843.669	(235.391)	5.711.836
Klasse C	USD	56.031	653.921	(67.162)	642.790
Klasse I	USD	3.291.213	1	(533.740)	2.757.474
Klasse R	USD	160.909	551.925	(60.130)	652.704
Fiera Capital US Equity Fund					
Klasse B	USD	442.761	604.544	(106.331)	940.974
Klasse C	USD	105.065	—	(95.065)	10.000
Klasse I	USD	416.197	—	(298.475)	117.722
Klasse J	EUR	55.498	18.899	(62.347)	12.050
Klasse K**	GBP	8.000	—	(8.000)	—
Klasse R	USD	95.115	192.097	(64)	287.148
Fiera Capital Tiger Fund*					
Klasse C	USD	—	497.396	—	497.396

*Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

** Alle Anteile der Anteilsklasse K wurden am 2. August 2019 zurückgenommen.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

3. Anteilskapital (Fortsetzung)

Anteilkategorie	Währung	Anteile im Umlauf am 1. Januar 2018	Im Geschäftsjahr ausgegebene Anteile	Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	Anteile im Umlauf am 31. Dezember 2018
Magna Eastern European Fund					
Klasse C	EUR	257.979	–	(7.271)	250.708
Klasse R	EUR	466.891	662	(76.886)	390.667
Magna Emerging Markets Fund					
Klasse B	EUR	732.182	108.397	(103.925)	736.654
Klasse I	EUR	6.125.080	4.826.618	(618.442)	10.333.256
Klasse Z	EUR	78.526	6.195	(70.378)	14.343
Magna Africa Fund*					
Klasse A	EUR	871.468	34.110	(905.578)	–
Klasse C	EUR	28.443	29.310	(57.753)	–
Klasse G	EUR	48.514	74	(48.588)	–
Klasse R	EUR	76.631	3.148	(79.779)	–
Magna MENA Fund					
Klasse G	EUR	618.963	2.239.768	(1.368.188)	1.490.543
Klasse N	EUR	310.092	240.634	(112.947)	437.779
Klasse R	EUR	390.465	1.054.440	(703.737)	741.168
Magna Emerging Markets Dividend Fund					
Klasse B thes.	GBP	1.951.196	428.176	(1.088.136)	1.291.236
Klasse B aus.	GBP	14.724.299	2.947.749	(3.927.021)	13.745.027
Klasse I thes.	EUR	4.919.006	69.553	(1.382.558)	3.606.001
Klasse N thes.	EUR	2.202.349	25.537	(187.366)	2.040.520
Klasse N aus.	EUR	1.028.673	–	(143.811)	884.862
Klasse R thes.	EUR	768.920	69.928	(273.881)	564.967
Klasse R aus.	EUR	710.481	79.176	(146.655)	643.002
Magna New Frontiers Fund					
Klasse D aus.	EUR	3.395.373	746.588	(1.372.494)	2.769.467
Klasse G	EUR	20.535.446	7.709.953	(4.504.860)	23.740.539
Klasse N	EUR	1.849.314	616.865	(1.220.754)	1.245.425
Klasse R	EUR	4.430.585	977.821	(1.842.362)	3.566.044
Klasse S aus.	EUR	1.642.672	390.477	(307.486)	1.725.663
Fiera Capital Global Equity Fund**					
Klasse B	USD	–	2.103.558	–	2.103.558
Klasse C	USD	–	69.945	(13.914)	56.031
Klasse I	USD	–	3.297.531	(6.318)	3.291.213
Klasse R	USD	–	183.254	(22.345)	160.909
Fiera Capital US Equity Fund***					
Klasse B	USD	–	444.509	(1.748)	442.761
Klasse C	USD	–	203.372	(98.307)	105.065
Klasse I	USD	–	800.000	(383.803)	416.197
Klasse J	EUR	–	55.498	–	55.498
Klasse K	GBP	–	8.000	–	8.000
Klasse R	USD	–	95.126	(11)	95.115

*Alle Anteile des Magna Africa Fund wurden am 30. November 2018 zurückgenommen.

**Der Fiera Capital Global Equity Fund wurde am 16. Januar 2018 aufgelegt.

***Der Fiera Capital US Equity Fund wurde am 4. April 2018 aufgelegt.

Kapitalrisikomanagement

Aufgrund der Tatsache, dass die Gesellschaft Anteile ausgibt, zurückkauft und weiterverkauft, kann das Kapital der Gesellschaft je nach Volumen von Rücknahme- bzw. Zeichnungsanträgen schwanken. Die Gesellschaft unterliegt neben den Mindestkapitalanforderungen der OGAW-Verordnung, welche sie erfüllt, keinen zusätzlichen von außen auferlegten Kapitalanforderungen und erlegt in der Regel keine Beschränkungen bei der Ausgabe, dem Rückkauf oder dem Weiterverkauf von rückkaufbaren Anteilen auf.

Bei der Verwaltung des Kapitals verfolgt die Gesellschaft folgende Ziele:

- das Kapital in Anlagen zu investieren, die der Beschreibung, dem Risiko und der erwarteten Rendite laut Prospekt entsprechen.
- ausreichend Liquidität zu halten, um die Aufwendungen der Gesellschaft zu decken sowie allfällige Rücknahmeforderungen erfüllen zu können; und
- eine gewisse Größe zu wahren, um einen kosteneffizienten Betrieb der Gesellschaft zu ermöglichen.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

4. Nettoinventarwert

Anteilsklasse	Währung	Nettoinventarwert		Nettoinventarwert		Nettoinventarwert	
		Nettoinventarwert am 31. Dezember 2019	pro Anteil am 31. Dezember 2019	Nettoinventarwert am 31. Dezember 2018	pro Anteil am 31. Dezember 2018	Nettoinventarwert am 31. Dezember 2017	pro Anteil am 31. Dezember 2017
Magna Eastern European Fund							
Klasse C	EUR	€11.452.293	€46,381	€8.630.440	€34,424	€10.355.573	€40,141
Klasse R	EUR	€3.162.366	€9,697	€2.825.767	€7,233	€3.957.846	€8,477
Magna Emerging Markets Fund							
Klasse B	EUR	€5.852.283	€11,175	€6.670.654	€9,055	€7.987.611	€10,909
Klasse I	EUR	€160.348.499	€11,611	€96.254.784	€9,315	€68.049.865	€11,110
Klasse Z	EUR	€1.483.105	€11,011	€129.185	€9,007	€860.430	€10,957
Magna Africa Fund*							
Klasse A	EUR	–	–	–	–	€8.188.608	€9,396
Klasse C	EUR	–	–	–	–	€316.994	€11,145
Klasse G	EUR	–	–	–	–	€558.950	€11,521
Klasse R	EUR	–	–	–	–	€777.953	€10,152
Magna MENA Fund							
Klasse G	EUR	€30.233.032	€21,277	€26.220.194	€17,591	€9.903.087	€15,999
Klasse N	EUR	€12.734.179	€42,364	€15.311.390	€34,975	€9.872.094	€31,836
Klasse R	EUR	€34.648.965	€39,941	€24.620.872	€33,219	€11.933.020	€30,561
Magna Emerging Markets Dividend Fund							
Klasse B thes.	GBP	£11.992.762	£14,479	£16.134.499	£12,495	£26.493.881	£13,578
Klasse B aus.	GBP	£153.471.974	£11,044	£136.237.170	£9,912	£165.365.275	£11,231
Klasse I thes.	EUR	€55.197.677	€15,307	€44.428.234	€12,321	€65.948.157	€13,407
Klasse N thes.	EUR	€35.106.720	€17,663	€29.375.013	€14,396	€34.935.894	€15,863
Klasse N aus.	EUR	€9.369.050	€12,039	€9.030.466	€10,206	€12.062.441	€11,726
Klasse R thes.	EUR	€8.194.357	€16,628	€7.695.018	€13,620	€11.598.749	€15,084
Klasse R aus.	EUR	€8.173.690	€11,477	€6.287.365	€9,778	€8.023.075	€11,292
Magna New Frontiers Fund							
Klasse D aus.	EUR	€40.980.874	€13,028	€31.572.970	€11,400	€45.039.197	€13,265
Klasse G	EUR	€395.985.629	€15,397	€307.375.534	€12,947	€299.197.322	€14,570
Klasse N	EUR	€21.239.664	€20,548	€21.579.523	€17,327	€36.078.310	€19,509
Klasse R	EUR	€63.698.790	€19,701	€59.634.692	€16,723	€83.969.245	€18,952
Klasse S aus.	EUR	€10.032.670	€10,897	€16.328.516	€9,462	€17.986.401	€10,949
Fiera Capital Global Equity Fund**							
Klasse B	USD	\$69.254.604	\$12,125	\$19.217.204	\$9,136	–	–
Klasse C	USD	\$8.121.309	\$12,634	\$533.864	\$9,528	–	–
Klasse I	USD	\$35.770.113	\$12,972	\$31.928.462	\$9,701	–	–
Klasse R	USD	\$7.943.740	\$12,171	\$1.490.237	\$9,261	–	–
Fiera Capital US Equity Fund***							
Klasse B	USD	\$12.242.272	\$13,010	\$4.354.198	\$9,834	–	–
Klasse C	USD	\$129.515	\$12,951	\$1.029.766	\$9,801	–	–
Klasse I	USD	\$1.551.649	\$13,181	\$4.115.777	\$9,889	–	–
Klasse J	EUR	€150.449	€12,486	€535.899	€9,656	–	–
Klasse K****	GBP	–	–	£77.659	£9,707	–	–
Klasse R	USD	\$3.483.467	\$12,131	\$880.894	\$9,261	–	–
Fiera Capital Tiger Fund****							
Klasse C	USD	\$5.424.137	\$10,905	–	–	–	–

*Alle Anteile des Magna Africa Fund wurden am 30. November 2018 zurückgenommen.

**Der Fiera Capital Global Equity Fund wurde am 16. Januar 2018 aufgelegt.

***Der Fiera Capital US Equity Fund wurde am 4. April 2018 aufgelegt.

****Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

****Alle Anteile der Anteilsklasse K wurden am 2. August 2019 zurückgenommen.

5. Einlagen bei Kreditinstituten, Kontokorrentkredite und Marginguthaben (Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Brokern)

Am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 lagen alle Barguthaben und Kontokorrentkredite mit Ausnahme einiger Marginguthaben bei der Verwahrstelle.

Am 31. Dezember 2019 lagen bei Goldman Sachs, HSBC und The Bank of New York Mellon SA/NV („BNY Mellon“) Marginguthaben für Derivatgeschäfte und am 31. Dezember 2018 lagen bei Goldman Sachs und BNY Mellon Marginguthaben für Derivatgeschäfte. Die Marginguthaben werden in der Nettovermögensaufstellung als Forderungen gegenüber Brokern ausgewiesen.

Teilfonds	Gegenpartei	31. Dezember 2019		31. Dezember 2018	
		€	€	€	€
Magna MENA Fund	BNY Mellon Goldman Sachs	80.236	2.506.004	n/a	1.868.587
Magna New Frontiers Fund	BNY Mellon Goldman Sachs HSBC	401.181 3.893.971 2.610.000	–	1.719.384 11.126.085 k.A.	–

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

6. Sonstige Verbindlichkeiten

Am 31. Dezember 2019

	Magna Eastern European Fund €	Magna Emerging Markets Fund €	Magna MENA Fund €	Magna Emerging Markets Dividend Fund €	Magna New Frontiers Fund €	Fiera Capital Global Equity Fund \$	Fiera Capital US Equity Fund \$	Fiera Capital Tiger Fund* \$	Magna Umbrella Fund plc €
Anlageverwaltungsgebühr:									
Jahresgebühr	16.683	7.396	97.291	232.333	529.739	59.313	13.217	4.520	952.133
Verwaltungsstellengebühr:									
Verwaltung	16.918	60.342	42.659	123.735	196.824	43.727	15.737	8.264	500.858
Transferstelle	345	–	17.249	34.271	66.360	–	–	908	119.034
Verwahrstellengebühren:									
Jahresgebühr	–	5.619	2.360	11.735	20.575	4.078	–	–	43.925
Transaktionsgebühren	3.400	7.843	62.714	21.131	146.447	–	–	–	241.535
Verwaltungsratshonorare	16	147	92	344	542	1.031	82	58	2.185
Honorar des									
Abschlussprüfers	17.220	22.755	19.680	25.215	23.985	22.441	21.760	17.504	163.866
Rechtsgebühren	8.435	26.803	8.958	41.177	24.411	7.031	5.745	2.944	123.799
Sonstige	15.762	58.860	60.570	174.744	286.256	78.281	29.978	9.305	701.002
Total	78.779	189.765	311.573	664.685	1.295.139	215.902	86.519	43.503	2.848.337

*Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Am 31. Dezember 2018

	Magna Eastern European Fund €	Magna Emerging Markets Fund €	Magna Africa Fund* €	Magna MENA Fund €	Magna Emerging Markets Dividend Fund €	Magna New Frontiers Fund €	Fiera Capital Global Equity Fund \$	Fiera Capital US Equity Fund \$	Magna Umbrella Fund plc €
Anlageverwaltungsgebühr:									
Jahresgebühr	13.818	5.885	–	80.974	205.982	454.867	15.108	5.335	779.369
Verwaltungsstellengebühr:									
Verwaltung	9.293	29.653	8.286	27.805	76.468	119.441	18.050	6.581	292.444
Transferstelle	4.207	3.684	12.254	21.581	34.063	51.274	1.802	3.348	131.558
Verwahrstellengebühren:									
Jahresgebühr	1.292	9.554	679	8.055	28.946	46.488	5.768	1.169	101.069
Transaktionsgebühren	7.953	21.696	13.433	82.348	64.621	352.834	–	–	542.885
Verwaltungsratshonorare	450	3.495	10.143	2.292	10.587	17.316	1.566	295	45.907
Honorar des									
Abschlussprüfers	17.000	17.400	18.800	17.500	25.000	18.000	13.660	10.245	134.564
Rechtsgebühren	3.705	13.063	4.362	9.302	47.173	44.757	208	2.575	124.791
Sonstige	15.636	48.069	48.337	47.050	177.307	332.846	56.102	31.266	745.497
Total	73.354	152.499	116.294	296.907	670.147	1.437.823	112.264	60.814	2.898.084

*Alle Anteile des Magna Africa Fund wurden am 30. November 2018 zurückgenommen.

7. Gebühren und Honorare

7.1 Anlageverwaltungsgebühr

Jahresgebühr

Für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr betrug diese Gebühr EUR 10.406.727 (31. Dezember 2018: EUR 10.513.087). Die Gebühren und Auslagen der Fiera Capital (UK) Limited (der „Anlageberater“) fallen unter die Verantwortung des Anlageverwalters. Für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr stellte der Anlageverwalter der Gesellschaft Auslagen in Höhe von EUR 441.993 in Rechnung (per 31. Dezember 2018: EUR 447.657).

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

7. Gebühren und Honorare (Fortsetzung)

7.1 Anlageverwaltungsgebühr (Fortsetzung)

Jahresgebühr (Fortsetzung)

Der Anlageverwalter hat für die nachfolgend aufgeführten Anteilklassen Anspruch auf eine jährliche Gebühr, die dem in der Tabelle angegebenen Prozentsatz des täglichen Nettoinventarwerts der betreffenden Anteilkategorie entspricht:

Anteilkategorie	Währung	Magna Eastern European Fund	Magna Emerging Markets Fund	Magna MENA Fund	Magna Emerging Markets Dividend Fund	Magna New Frontiers Fund	Fiera Capital Global Equity Fund	Fiera Capital US Equity Fund	Fiera Capital Tiger Fund*
Klasse B	EUR	–	1,00%	–	–	–	–	–	–
Klasse B	USD	–	–	–	–	–	0,75%	0,75%	0,75%
Klasse B thes.	GBP	–	–	–	1,00%	–	–	–	–
Klasse B aus.	EUR	–	–	–	–	1,00%	–	–	–
Klasse B aus.	GBP	–	–	–	1,00%	–	–	–	–
Klasse C	EUR	1,25%	–	–	–	–	–	–	–
Klasse C	USD	–	–	–	–	–	0,85%	0,85%	1,00%
Klasse D aus.	EUR	–	–	–	–	1,75%	–	–	–
Klasse E	EUR	–	–	–	–	–	0,75%	0,75%	–
Klasse F	GBP	–	–	–	–	–	0,75%	0,75%	–
Klasse G	CHF	–	–	–	–	–	0,75%	0,75%	–
Klasse G	EUR	1,00%	–	1,00%	–	1,00%	–	–	–
Klasse H	EUR	–	–	–	–	–	–	–	–
Klasse H aus.	EUR	–	–	1,95%	–	–	–	–	–
Klasse I	EUR	–	–	–	–	–	–	–	–
Klasse I	USD	–	–	–	–	–	–	–	–
Klasse J	EUR	–	–	–	–	1,00%	0,85%	0,85%	–
Klasse K	GBP	–	–	–	–	–	0,85%	0,85%	–
Klasse L	CHF	–	–	–	–	–	0,85%	0,85%	–
Klasse N	EUR	–	–	1,25%	–	1,25%	–	–	–
Klasse N thes.	EUR	–	–	–	1,25%	–	–	–	–
Klasse N aus.	EUR	–	–	–	1,25%	–	–	–	–
Klasse R	EUR	1,75%	–	1,95%	–	1,95%	–	–	–
Klasse R	USD	–	–	–	–	–	1,75%	1,75%	1,75%
Klasse R thes.	EUR	–	–	–	1,75%	–	–	–	–
Klasse R aus.	EUR	–	–	–	1,75%	–	–	–	–
Klasse S	CHF	–	–	–	1,25%	–	–	–	–
Klasse S aus.	EUR	–	–	–	–	1,00%	–	–	–
Klasse T aus.	EUR	–	–	–	–	1,25%	–	–	–
Klasse X	EUR	–	–	–	–	–	1,75%	1,75%	–
Klasse Y	GBP	–	–	–	–	–	1,75%	1,75%	–
Klasse Z	CHF	–	–	–	–	–	1,75%	1,75%	–
Klasse Z	EUR	–	1,95%	–	–	–	–	–	–

*Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

^ Gemäß Vereinbarung zwischen den Inhabern von Anteilen dieser Klasse und dem Anlageverwalter wird die Anlageverwaltungsgebühr für Anteile dieser Klasse von den Inhabern dieser Anteile getragen.

Anlageerfolgsprämie

Zusätzlich hat der Anlageverwalter Anspruch auf eine Anlageerfolgsprämie, die täglich abgegrenzt wird und für bestimmte Teilfonds nach Ende des Geschäftsjahres wie folgt zahlbar ist:

Magna MENA Fund

Der Anlageverwalter hat Anspruch auf eine Anlageerfolgsprämie für die Anteilklassen G, H (aus.), N und R, die am Berechnungstag ermittelt wird und zahlbar ist. Diese Gebühr läuft täglich auf und wird wie folgt berechnet.

„Berechnungstag“ für die Berechnung der Anlageerfolgsprämie für die Anteilklassen G, N und R bezeichnet:

- (a) den letzten Handelstag des Rechnungszeitraums;
- (b) für Anteile, die zurückgenommen werden, den Handelstag, an dem diese Anteile zurückgenommen werden;
- (c) das Datum der Beendigung des Anlagemanagementvertrags; oder
- (d) dasjenige andere Datum, an dem die Gesellschaft oder der Fonds gegebenenfalls liquidiert wird oder den Betrieb einstellt.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

7. Gebühren und Honorare (Fortsetzung)

7.1 Anlageverwaltungsgebühr (Fortsetzung)

Anlageerfolgsprämie (Fortsetzung)

Magna MENA Fund (Fortsetzung)

Die Anlageerfolgsprämie für die Anteilklassen G, H (aus.), N und R entspricht 20 % des Betrages, um welchen der Ertrag der Anteilklassen G, H (aus.), N und R den prozentualen Ertrag des S&P Pan Arab Composite (der „Referenzsatz“) übersteigt, vorausgesetzt, dass der im Prospekt angegebene Referenz-Nettoinventarwert am letzten Handelstag des betreffenden Berechnungszeitraumes, multipliziert mit der durchschnittlichen gewichteten Anzahl von Anteilen jeder Anteilkategorie, die am letzten Handelstag des Berechnungszeitraumes in Umlauf waren, oder, im unter b) oben beschriebenen Fall, mit der Anzahl der Anteile jeder Anteilkategorie, die im Berichtszeitraum, für den die Anlageerfolgsprämie zahlbar ist, zurückgenommen worden sind, erreicht wird. Die gewichtete durchschnittliche Anzahl Anteile wird berechnet, indem die Anzahl der an jedem Tag während der Rechnungsperiode im Umlauf befindlichen Anteile addiert und durch die Anzahl der Tage dieses Zeitraums geteilt wird. Wegen der Verwendung von Durchschnittswerten bei der Berechnung der Anlageerfolgsprämie für die Anteilklassen G, H (aus.), N und R kann der wirtschaftliche Effekt der Anlageerfolgsprämie pro Anteil erheblich vom tatsächlichen Satz abweichen.

Die Anlageerfolgsprämie wird auf die während einer Rechnungsperiode erzielte Performance der Anteilklassen G, H (aus.), N und R gezahlt. Lag die Performance der Anteilklassen G, H (aus.), N und R in den vorherigen Rechnungsperioden unter dem S&P Pan Arab Composite, wird die Unterperformance aufgeholt, ehe eine Anlageerfolgsprämie für die betreffende Rechnungsperiode fällig wird.

Die Anlageerfolgsprämie ist für jede Rechnungsperiode jährlich nachträglich zahlbar. Die Rechnungsperiode endet jeweils am 31. Dezember eines Jahres.

Der „Referenz-Nettoinventarwert pro Anteil“ ist der Nettoinventarwert pro Anteil nach Abschluss der vorangegangenen Rechnungsperiode, in der eine Anlageerfolgsprämie zahlbar war, multipliziert mit dem Referenzsatz seit Abschluss der vorangegangenen Rechnungsperiode, in der eine Anlageerfolgsprämie zahlbar war. War in keiner der vorangegangenen Rechnungsperioden eine Anlageerfolgsprämie zahlbar, so gilt als Referenz-Nettoinventarwert pro Anteil der Erstausgabepreis des betreffenden Anteils bei Auflegung, angepasst um den Referenzsatz.

Zur Berechnung der Anlageerfolgsprämie wird der Nettoinventarwert pro Anteil nach Abzug der oben genannten Managementgebühren, jedoch ohne Berücksichtigung der zu dem Zeitpunkt jeweils zahlbaren Anlageerfolgsprämie berechnet. Alle Verwaltungsgebühren und Anlageerfolgsprämien werden vor der Zahlung von der Verwahrstelle überprüft, sobald die Verwahrstelle alle für diese Überprüfung notwendigen Informationen erhalten hat.

Magna New Frontiers Fund

Der Anlageverwalter hat Anspruch auf eine Anlageerfolgsprämie für die Anteilklassen G, N, R, B (aus.), D (aus.), S (aus.) und T (aus.), die am Berechnungstag berechnet wird und zahlbar ist. Diese Gebühr wird monatlich abgegrenzt und wie folgt berechnet:

Die Anlageerfolgsprämie ist für jede Rechnungsperiode jährlich nachträglich zahlbar. Die Rechnungsperiode endet jeweils am 31. Dezember eines Jahres. Für den ersten Berechnungszeitraum beginnt die Ermittlung der Anlageerfolgsprämie mit Abschluss des Erstausgabevierzeitals für die Anteile der Klassen B (aus.), D (aus.), S (aus.) und T (aus.) und endet am folgenden Berechnungstag.

Die Anlageerfolgsprämie für die Anteilklassen G, N, R, B (aus.), D (aus.), S (aus.) und T (aus.) entspricht 20 % des Betrages, um welchen der Ertrag der Anteilklassen G, N, R, B (aus.), D (aus.), S (aus.) und T (aus.) (einschließlich etwaiger auf die Anteile der Klassen B (aus.), D (aus.), S (aus.) und T (aus.) erklärter Dividenden) den prozentualen Ertrag des Morgan Stanley Capital International Frontier Markets Free Net Total Return Index in Euro (der „Referenzvertrag“) übersteigt, vorausgesetzt, dass der im Prospekt angegebene Referenz-Nettoinventarwert am letzten Handelstag des betreffenden Berechnungszeitraumes, multipliziert mit der durchschnittlichen gewichteten Anzahl von Anteilen jeder Anteilkategorie, die am letzten Handelstag des Berechnungszeitraumes in Umlauf waren, oder, im unter b) oben beschriebenen Fall, mit der Anzahl der Anteile jeder Anteilkategorie, die im Berichtszeitraum, für den die Anlageerfolgsprämie zahlbar ist, zurückgenommen worden sind, erreicht wird. Die gewichtete durchschnittliche Anzahl Anteile wird berechnet, indem die Anzahl der an jedem Tag während der Rechnungsperiode im Umlauf befindlichen Anteile addiert und durch die Anzahl der Tage dieses Zeitraums geteilt wird. Wegen der Verwendung von Durchschnittswerten bei der Berechnung der Anlageerfolgsprämie für die Anteilklassen G, N, R, B (aus.), D (aus.), S (aus.) und T (aus.) kann der wirtschaftliche Effekt der Anlageerfolgsprämie pro Anteil erheblich vom tatsächlichen Satz abweichen.

Die Anlageerfolgsprämie wird auf die während einer Rechnungsperiode erzielte Performance der Anteilklassen G, N, R, B (aus.), D (aus.), S (aus.) und T (aus.) gezahlt. Lag die Wertentwicklung der Anteilklassen G, N, R, B (aus.), D (aus.), S (aus.) und T (aus.) in den vorherigen Rechnungsperioden unter dem Morgan Stanley Capital International Frontier Markets Free Net Total Return Index in Euro, wird die Unterperformance aufgeholt, ehe eine Anlageerfolgsprämie für die betreffende Rechnungsperiode fällig wird.

Für die Berechnung der Wertentwicklung der Anteilklassen B (aus.) und D (aus.) wird die Wertentwicklung so angepasst, dass allen zuvor erklärten Ausschüttungen Rechnung getragen wird.

Der Anlageverwalter kann nach seinem Ermessen auf die ihm für eine oder mehrere Anteilklassen zustehende Anlageerfolgsprämie verzichten.

Die Berechnung der Anlageerfolgsprämie muss von der Verwahrstelle geprüft werden.

Zur Berechnung der Anlageerfolgsprämie für die Anteilklassen G, N, R, B (aus.), D (aus.), S (aus.) und T (aus.) wird der Nettoinventarwert pro Anteil nach Abzug der oben genannten Verwaltungsgebühren, jedoch ohne Berücksichtigung der zu dem Zeitpunkt jeweils zahlbaren Anlageerfolgsprämie berechnet. Alle Verwaltungsgebühren und Anlageerfolgsprämien werden vor der Zahlung von der Verwahrstelle überprüft, sobald die Verwahrstelle alle für diese Überprüfung notwendigen Informationen erhalten hat.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

7. Gebühren und Honorare (Fortsetzung)

7.1 Anlageverwaltungsgebühr (Fortsetzung)

Anlageerfolgsprämie (Fortsetzung)

Magna New Frontiers Fund (Fortsetzung)

Für die Geschäftsjahre zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 beliefen sich die Anlageerfolgsprämien für den Magna MENA Fund und den Magna New Frontiers Fund auf:

31. Dezember 2019

Teilfonds	Ausgezahlte Gebühr	Abgegrenzte Gebühr (nicht ausgezahlt)	Zahlbare Gebühr	In der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesene Endsumme
Magna MENA Fund	€138.958	€7.142	€72.015	€218.115
Magna New Frontiers Fund	€130.780	€1.087	€–	€131.867

31. Dezember 2018

Teilfonds	Ausgezahlte Gebühr	Abgegrenzte Gebühr (nicht ausgezahlt)	Zahlbare Gebühr	In der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesene Endsumme
Magna MENA Fund	€59.654	€–	€–	€59.654
Magna New Frontiers Fund	€403.028	€10.425	€677.570	€1.091.023

7.2 Verwahrstellengebühren

Die Teilfonds zahlen der Verwahrstelle eine jährliche Gebühr von 0,0247 % des durchschnittlichen Nettovermögens des betreffenden Teilfonds bis zu einem Nettovermögen von 1 Milliarde USD, 0,015 % des durchschnittlichen Nettovermögens auf die nächste Milliarde USD Nettovermögen des betreffenden Teilfonds, 0,01 % des durchschnittlichen Nettovermögens auf die weiteren 1,5 Milliarden USD Nettovermögen des betreffenden Teilfonds und 0,0075 % des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds auf Beträge über 3,5 Milliarden USD Nettovermögen, wobei eine Mindestgebühr von 18.000 USD pro Jahr vereinbart wurde. Diese Gebühr wird täglich abgegrenzt (zzgl. etwaiger MwSt.).

Die Verwahrstelle hat außerdem Anspruch auf Erstattung aller angemessenen Auslagen, die ihr ordnungsgemäß bei der Erfüllung ihrer Pflichten und Aufgaben entstehen. Ferner belastet die Verwahrstelle jedem Teilfonds alle ihrer Unterverwahrstelle angefallenen Verwahrungsgebühren zuzüglich Transaktionsgebühren, Stempelabgaben, Gebühren für Interimsscheine, Registergebühren und Sonderabgaben sowie Ad-hoc-Verwaltungskosten. Zusätzlich erhält die Verwahrstelle pro Teilfonds eine zusätzliche jährliche Pauschalgebühr von USD 1.000 (zzgl. etwaiger MwSt.) für die Führung von Geldkonten im Namen der Gesellschaft.

Für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr betrugen die Verwahrstellengebühren insgesamt EUR 1.690.480 (31. Dezember 2018: EUR 1.393.800).

7.3 Verwaltungsstellengebühr

Die Verwaltungsstelle hat Anspruch auf eine monatlich jeweils für den Vormonat zahlbare Gebühr für Verwaltung und Buchführung von maximal 0,06 % pro Jahr für die erste 1 Milliarde USD des durchschnittlichen Nettovermögens des jeweiligen Teilfonds, 0,04 % pro Jahr für die nächste 1 Milliarde USD des durchschnittlichen Nettovermögens des jeweiligen Teilfonds, 0,02 % pro Jahr für die nächsten 1,5 Milliarden USD des durchschnittlichen Nettovermögens des jeweiligen Teilfonds und 0,0075 % des durchschnittlichen Nettovermögens des jeweiligen Teilfonds für Beträge über 3,5 Milliarden USD, wobei pro Teilfonds eine Mindestgebühr von USD 35.000 pro Jahr vereinbart wurde.

Für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr betrug diese Gebühr EUR 751.555 (31. Dezember 2018: EUR 669.863).

Jeder Teilfonds zahlt aus seinem eigenen Vermögen an die Verwaltungsstelle für zu erbringende Anteilinhaber- und Transferstellendienstleistungen außerdem einen Betrag von USD 3.250 je Anteilkategorie pro Jahr, die täglich für den jeweiligen Teilfonds zusammen mit etwaiger MwSt. abgegrenzt werden.

Für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr betrug diese Gebühr EUR 329.942 (31. Dezember 2018: EUR 307.089).

Die Teilfonds zahlen der Verwaltungsstelle ebenfalls eine Gebühr für die Verwaltung der Anteilinhaberkonten, die pro Jahr und Konto 27.50 USD beträgt, sowie Transaktionsgebühren. Die Verwaltungsstelle hat außerdem Anspruch auf Erstattung aller angemessenen Auslagen, die ihr ordnungsgemäß bei der Erfüllung ihrer Pflichten und Aufgaben entstehen. Hierzu gehören Technikosten für Internet-Dienstleistungen, die für die Teilfonds erbracht werden, Transaktionsgebühren im Zusammenhang mit dem Kauf und der Rücknahme von Anteilen, Rechtsberatungskosten sowie Kurier- und Telekommunikationskosten.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

7. Gebühren und Honorare (Fortsetzung)

7.4 Verwaltungsratshonorare

Die Gesellschaft zahlt den Mitgliedern des Verwaltungsrats diejenige jährliche Vergütung für die Ausübung ihres Amtes, die der Verwaltungsrat jeweils festlegt, wobei die jährliche Vergütung an die Mitglieder des Verwaltungsrats insgesamt nicht mehr als EUR 200.000 betragen darf. Diese Vergütungen sind vierteljährlich nachträglich zahlbar und anteilmäßig auf die Teilfonds zu verteilen. Das für die organisatorische Funktionsfähigkeit verantwortliche Verwaltungsratsmitglied hat Anspruch auf ein Honorar von EUR 5.000 pro Jahr. Die Verwaltungsratsmitglieder haben außerdem Anspruch auf Erstattung angemessener Auslagen, die ihnen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben entstanden sind.

Für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr betrugen die Verwaltungsratshonorare EUR 126.322 (31. Dezember 2018: EUR 123.265). Für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr betrugen die von den Teilfonds ausgelegten Spesen des Verwaltungsrats EUR 2.664 (31. Dezember 2018: EUR 3.216). Die dem Verwaltungsrat rückerstatteten Spesen beliefen sich auf EUR 2.677 (31. Dezember 2018: EUR 262). Alle an die Verwaltungsratsmitglieder gezahlten Auslagen waren gemäß Section 305 des Companies Act 2014 nicht steuerpflichtig.

Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 und jenes zum 31. Dezember 2018 wurden keine weiteren Vergütungen oder Auslagen als die oben aufgeführten an den Verwaltungsrat gezahlt.

7.5 Honorar des Abschlussprüfers

Die ausgewiesenen Honorare des Abschlussprüfers wurden umklassifiziert nach Maßgabe von Section 322 des Companies Act von 2014, welche vorschreibt, dass Gebühren nach bestimmten Kategorien auszuweisen sind und dass die ausschließlich an den Abschlussprüfer (KPMG Ireland) gezahlten Gebühren für die der Gesellschaft erbrachten Prüfungsdienstleistungen in dieser Darstellung ausgewiesen werden.

	Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 €'000	Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 €'000
Honorar des Abschlussprüfers (ohne MwSt.):		
- Abschlussprüfung	145	124
- Sonstige Bestätigungsleistungen	-	-
- Steuerberatung	-	-
- sonstige Dienstleistungen, die nicht mit der Prüfung in Zusammenhang stehen	39	25
	184	149

Die oben aufgeführten Beträge betreffen die Vergütungen des Abschlussprüfers in Bezug auf die Gesellschaft.

Für die am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 abgeschlossenen Geschäftsjahre wurden dem Abschlussprüfer keine Spesen gezahlt.

Der Posten „sonstige Bestätigungsleistungen“ umfasst die Ausstellung zusätzlicher Bestätigungen durch den Abschlussprüfer, die nicht die Prüfung des Jahresabschlusses der Gesellschaft betreffen.

	Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 €'000	Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 €'000
Steuerberatung außerhalb von Irland (ohne MwSt.):		
- Steuerberatung	6	25
- sonstige Dienstleistungen, die nicht mit der Prüfung in Zusammenhang stehen	31	79
	37	104

Die oben aufgeführten Ausgaben für Steuerberatung und sonstige Dienstleistungen, die nicht mit der Prüfung in Zusammenhang stehen, sind im Posten „Sonstige Aufwendungen“ in der Gesamtergebnisrechnung für jeden Teilfonds enthalten.

7.6 Honorar für das Irish Regulatory Management

Die Gesellschaft zahlt Bridge Consulting ein Honorar für die für die Gesellschaft geleisteten Designated-Person- und MLRO-Dienstleistungen. Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 betrug dieses Honorar EUR 42.000 (31. Dezember 2018: EUR 42.000) und ist Teil der in der Gesamtergebnisrechnung aufgeführten gesetzlichen Abgaben, Honorare und Rechtskosten. Diese Gebühren enthalten keine MwSt.

8. Ausschüttungen

Die Teilfonds sind Kapitalzuwachsfonds und es sind keine Dividendenausschüttungen vorgesehen, außer für folgende ausschüttende Anteilklassen: Klasse B ausschüttend, Klasse N ausschüttend und Klasse R ausschüttend des Magna Emerging Markets Dividend Fund sowie Klasse D ausschüttend und Klasse S ausschüttend des Magna New Frontiers Fund (die „ausschüttenden Anteilklassen“). Der Verwaltungsrat kann nach seinem alleinigen Ermessen beschließen, für diese Anteilklassen gegebenenfalls für jede jährliche und halbjährliche Rechnungsperiode Ausschüttungen vorzunehmen. Solche Ausschüttungen für die ausschüttenden Anteilklassen werden innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des entsprechenden Rechnungsjahres bzw. Rechnungshalbjahres ausgezahlt. Über die Höhe einer (etwaigen) Ausschüttung für ein Rechnungsjahr bzw. ein Rechnungshalbjahr entscheidet der Verwaltungsrat. Nicht ausgeschüttete Beträge werden thesauriert und im Nettoinventarwert der betreffenden ausschüttenden Anteilklassen widergespiegelt. Ausschüttungen werden aus dem Nettoertrag abzüglich der aufgelaufenen Aufwendungen gezahlt.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

8. Ausschüttungen (Fortsetzung)

Die Anteilklassen B thesaurierend, B ausschüttend, C, D ausschüttend, G, J, N, R, N thesaurierend, R thesaurierend, N ausschüttend und R ausschüttend jedes Teifonds sind Meldefonds im Sinne der Regeln über die Besteuerung von Meldefonds im Vereinigten Königreich.

Es ist vorgesehen, dass etwaige Ausschüttungen auf Anteile der Klassen C, G, N und R auf einer Hauptversammlung festgesetzt werden, die normalerweise innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des betreffenden Rechnungszeitraums einberufen wird, und dass sie innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des jeweiligen Rechnungszeitraums ausgezahlt werden.

Es wird nicht beabsichtigt, für die Anteilklassen H und S den Status als Meldefonds zu beantragen. Anteilinhaber, die in Anteile der Klasse H oder der Klasse S investieren, werden jedoch darauf hingewiesen, dass die den Anteilen der Klassen H und S zuzuordnenden Erträge den Nettoerträgen dieser Anteilklassen nach Abzug der Aufwendungen entsprechen, und wie die Erträge für die Anteilklassen B ausschüttend, C, N, R, N ausschüttend, R ausschüttend, S ausschüttend und T ausschüttend berechnet werden.

Ausschüttungen, auf die sechs Jahre nach dem Tag, an dem sie zur Zahlung fällig waren, kein Anspruch erhoben wurde, verfallen und gehen in das Vermögen des betreffenden Teifonds über.

Bei den ausschüttenden Teifonds wird ein Ertragsausgleich vorgenommen, so dass der verteilte Betrag für alle Aktien desselben Typs ungeachtet unterschiedlicher Ausgabedaten gleich ist. Die bei Zeichnungen und Rücknahmen angewandten Ausgleichsbeträge sind in den zur Ausschüttung verfügbaren Beträgen enthalten.

In den untenstehenden Tabellen sind die von den Teifonds im Berichtsjahr angekündigten Ausschüttungen aufgeführt.

Der Magna Emerging Markets Dividend Fund hat in dem am 31. Dezember 2019 abgeschlossenen Geschäftsjahr die folgenden Ausschüttungen je Anteilkasse vorgenommen:

Anteilkasse	Ex-Datum	Zahlungsdatum	Dividende je rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	Betrag
Klasse B aus.	22/11/2019	16/12/2019	0,2555	£3.476.049
	22/05/2019	14/06/2019	0,1733	£2.315.222
Klasse N aus.	22/11/2019	16/12/2019	0,2757	€216.695
	22/05/2019	14/06/2019	0,1824	€160.661
Klasse R aus.	22/11/2019	16/12/2019	0,2634	€176.578
	22/05/2019	14/06/2019	0,1746	€109.990

In dem am 31. Dezember 2018 abgeschlossenen Geschäftsjahr hatte der Magna Emerging Markets Dividend Fund die folgenden Ausschüttungen je Anteilkasse vorgenommen:

Anteilkasse	Ex-Datum	Zahlungsdatum	Dividende je rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	Betrag
Klasse B aus.	23/11/2018	14/12/2018	0,2643	£3.698.482
	22/05/2018	14/06/2018	0,1700	£2.531.868
Klasse N aus.	23/11/2018	14/12/2018	0,2766	€259.705
	22/05/2018	14/06/2018	0,1796	€172.549
Klasse R aus.	23/11/2018	14/12/2018	0,2656	€179.205
	22/05/2018	14/06/2018	0,1728	€125.831

Der Magna New Frontiers Fund hat in dem am 31. Dezember 2019 abgeschlossenen Berichtsjahr die folgenden Ausschüttungen je Anteilkasse vorgenommen:

Anteilkasse	Ex-Datum	Zahlungsdatum	Dividende je rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	Betrag
Klasse D aus.	22/11/2019	16/12/2019	0,1116	€339.956
	22/05/2019	14/06/2019	0,2997	€885.594
Klasse S aus.	22/11/2019	16/12/2019	0,0931	€91.089
	22/05/2019	14/06/2019	0,2491	€248.040

In dem am 31. Dezember 2018 abgeschlossenen Berichtsjahr hatte der Magna New Frontiers Fund die folgenden Ausschüttungen je Anteilkasse vorgenommen:

Anteilkasse	Ex-Datum	Zahlungsdatum	Dividende je rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	Betrag
Klasse D aus.	23/11/2018	14/12/2018	0,1336	€371.971
	22/05/2018	14/06/2018	0,2250	€722.470
Klasse S aus.	23/11/2018	14/12/2018	0,1106	€190.752
	22/05/2018	14/06/2018	0,1860	€313.181

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

9. Besteuerung

Die Gesellschaft gilt gemäß Artikel 739B des Taxes Consolidation Act von 1997 als Anlageorganismus und unterliegt, außer bei Eintreten eines steuerpflichtigen Ereignisses, hinsichtlich ihrer Erträge bzw. Gewinne generell keiner irischen Steuer. Zu den steuerpflichtigen Ereignissen zählen Ausschüttungen an Anteilinhaber sowie die Einlösung, Rücknahme und Übertragung von Anteilen und das Halten von Anteilen am Ende eines maßgebenden Zeitraums.

Ein steuerpflichtiges Ereignis tritt in der Regel bei der Ertragsausschüttung, der Rücknahme, dem Rückkauf, der Annullierung und der Übertragung von Anteilen oder am Ende eines „maßgebenden Zeitraums“ ein. Als „maßgebender Zeitraum“ gilt ein Zeitraum von 8 Jahren, der mit dem Erwerb der Anteile durch den Anteilinhaber beginnt, sowie jeder folgende Zeitraum von 8 Jahren, der unmittelbar nach Ablauf des vorherigen maßgebenden Zeitraums beginnt.

Die Gesellschaft hat keine irischen Steuern auf steuerpflichtige Ereignisse zu entrichten in Bezug auf:

- (i) Anteilinhaber, die zum Zeitpunkt des steuerpflichtigen Ereignisses weder in Irland ansässig sind noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Irland haben, vorausgesetzt, die Gesellschaft ist im Besitz der gesetzlich erforderlichen, unterzeichneten Erklärung.
- (ii) bestimmte steuerbefreite Anleger, die in Irland ansässig sind und der Gesellschaft die gesetzlich erforderliche unterzeichnete Erklärung übermittelt haben;
- (iii) den Umtausch von Anteilen infolge einer geregelten Verschmelzung oder Umstrukturierung der Gesellschaft mit einem anderen Fonds;
- (iv) Transaktionen in Bezug auf Anteile, die in einem anerkannten und durch Verfügung der irischen Steuerbehörde bezeichneten Clearingsystem gehalten werden;
- (v) bestimmte Anteilsübertragungen zwischen Ehegatten oder ehemaligen Ehegatten im Rahmen einer Trennung ohne Auflösung des Ehebands oder einer Ehescheidung; oder
- (vi) den Tausch von Anteilen der Gesellschaft gegen andere Anteile der Gesellschaft nach geschäftsüblichen Bedingungen, bei dem keine Zahlung an den Anteilinhaber erfolgt.

Die Gesellschaft kann in den Rechtshoheitsgebieten, in denen sie investiert, Steuern unterliegen (unter anderem Kapitalertragsteuern und Quellensteuern) und hat ein Verfahren zur Feststellung ihrer diesbezüglichen Verpflichtungen eingeführt, das die regelmäßige Pflege ihrer Steuerdatenbank und die periodische Überprüfung und Validierung dieser Datenbank durch eine externe Drittpartei umfasst.

Ohne eine ordnungsgemäße Erklärung unterliegt die Gesellschaft beim Eintreten eines steuerpflichtigen Ereignisses irischen Steuern; die Gesellschaft behält sich das Recht vor, diese Steuerbeträge von den betreffenden Anteilinhabern einzubehalten.

Etwaige von der Gesellschaft aus Anlagen vereinnahmte Kapitalgewinne, Dividenden und Zinsen können Quellensteuern unterliegen, die vom Ursprungsland dieser Anlageerträge/-gewinne erhoben werden. Solche Steuern können von der Gesellschaft und ihren Anteilinhabern möglicherweise nicht zurückgefordert werden.

Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 fiel ein Quellensteueraufwand von EUR 2.942.830 (31. Dezember 2018: EUR 2.364.629) auf Dividendenzahlungen an. Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 betrug der Kapitalgewinnsteueraufwand EUR 317.226 (Kapitalgewinnsteuergutschrift zum 31. Dezember 2018: EUR 168.479).

10. Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen

Gemäß IAS 24 „Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen“ gilt eine Person als nahestehend, wenn sie die andere beherrscht oder deren finanzielle oder operative Entscheidungen wesentlich beeinflussen kann. Auch Mitglieder des Managements der berichtenden Gesellschaft oder deren Muttergesellschaft in Schlüsselpositionen gelten als nahe stehend. Im Folgenden werden die Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen behandelt.

Der Verwaltungsrat und der Anlageverwalter gelten als Mitglieder des Managements in Schlüsselpositionen. Die im Berichtsjahr sowie in vergangenen Berichtsjahren belasteten Gebühren sind in Anmerkung 7 im Anhang zum Abschluss im Detail aufgeführt. Fiera Capital (Europe) Limited ist die Muttergesellschaft des Anlageverwalters Fiera Capital (IOM) Limited, und des Anlageberaters Fiera Capital (UK) Limited. Fiera Capital (Europe) Limited, der Anlageverwalter und die Anlageberatungs- und Vertriebsgesellschaft gelten als nahestehende Personen. Die Gebühren der Anlageberatungs- und Vertriebsgesellschaft werden vom Anlageverwalter gezahlt.

Fiera Capital Corporation, der Unteranlageverwalter für den Fiera Capital Global Equity Fund und den Fiera Capital US Equity Fund, und Fiera Capital Inc., der Unteranlageverwalter für den Fiera Capital Tiger Fund, gelten ebenfalls als nahestehende Personen. Die Unteranlageverwaltungsgebühren werden vom Anlageverwalter gezahlt.

Anderson Whamond ist Mitglied des Verwaltungsrats des Anlageverwalters und der Fiera Capital (Europe) Limited. Am 31. Dezember 2019 hielt Anderson Whamond 6.111 thesaurierende Anteile der Klasse B des Magna Emerging Markets Dividend Fund (am 31. Dezember 2018: 6.111) und Mark Bickford-Smith hielt 36.585 ausschüttende Anteile der Klasse R des Magna Emerging Markets Dividend Fund (am 31. Dezember 2018: k.A.) und 24.854 Anteile der Klasse B des Magna Emerging Markets Fund (am 31. Dezember 2018: k.A.).

Am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 hielt mit Ausnahme der oben angegebenen kein weiteres Verwaltungsratsmitglied Anteile der Gesellschaft.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

10. Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen (Fortsetzung)

Im Februar 2019 verkaufte Charlemagne Capital (Investments) Limited, eine Tochtergesellschaft von Fiera Capital Corporation, alle ihre Anteile an verschiedenen Teilfonds der Gesellschaft. Ihr Anteilsbestand in den Teilfonds der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Teilfonds	Anteilsklasse	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018
Magna Eastern European Fund	Klasse R	-	8.031
Magna Emerging Markets Fund	Klasse B	-	124.666
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Klasse B thes.	-	18.571
Magna New Frontiers Fund	Klasse D	-	11.725
Fiera Capital US Equity Fund	Klasse J	8.450	n/a

Am 31. Dezember 2019 hielt der Fiera Emerging Markets Equity Fund im Namen von Fiera Capital Corporation 13.810.526 Anteile der Klasse I des Magna Emerging Markets Fund (31. Dezember 2018: 10.333.256) und 400.000 Anteile der Klasse C des Fiera Capital Tiger Fund (31. Dezember 2018: k.A.). Zudem hielt der Fiera Emerging Markets Equity Fund am 31. Dezember 2019 im Namen von Fiera Capital Corporation 117.722 Anteile der Klasse I des Fiera Capital US Equity Fund (31. Dezember 2018: 416.196)

Am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 hielten Mitarbeiter des Anlageverwalters (einschließlich nahestehender Personen der Mitarbeiter) die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteile der Gesellschaft:

Teilfonds	Anteilsklasse	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018
Magna Emerging Markets Fund	Klasse B	6.067	35.560
Magna MENA Fund	Klasse G	39.543	38.621
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Klasse B thes.	32.944	32.133
	Klasse N thes.	-	23.196
	Klasse R aus.	-	36.585
Magna New Frontiers Fund	Klasse G	2.339	5.524
	Klasse N	90.479	90.479
	Klasse S	2.449	-
Fiera Capital Global Equity Fund	Klasse G	26.262	-

Am 31. Dezember 2019 hielt der Anlageverwalter einen Zeichneranteil und sechs Zeichneranteile wurden von einem Mitarbeiter des Anlageverwalters treuhänderisch zugunsten des Anlageverwalters verwahrt. Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen fanden zu marktüblichen Konditionen statt.

In der nachfolgenden Tabelle sind die im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 eingetretenen Nettoveränderungen des Anteilsbestands durch Geschäfte mit nahestehenden Personen aufgeführt:

	Währung	Anteile im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	Nettoveränderung des Anteilsbestands	Anteile im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
Magna Eastern European Fund				
Klasse R	EUR	8.031	(8.031)	-
Magna Emerging Markets Fund				
Klasse B	EUR	160.226	(129.305)	30.921
Klasse I	EUR	10.333.256	3.477.270	13.810.526
Magna MENA Fund				
Klasse G	EUR	38.621	922	39.543
Magna Emerging Markets Dividend Fund				
Klasse B thes.	GBP	56.815	(17.760)	39.055
Klasse N thes.	EUR	23.196	(23.196)	-
Klasse R aus.	EUR	36.585	-	36.585
Magna New Frontiers Fund				
Klasse D aus.	EUR	11.725	(11.725)	-
Klasse G	EUR	5.524	(3.185)	2.339
Klasse N	EUR	90.479	-	90.479
Klasse S	EUR	-	2.449	2.449
Fiera Capital Global Equity Fund				
Klasse C	USD	-	26.262	26.262
Fiera Capital US Equity Fund				
Klasse I	USD	416.196	(298.474)	117.722
Klasse J	EUR	-	8.450	8.450
Fiera Capital Tiger Fund*				
Klasse C	USD	-	400.000	400.000

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

11. Risiken aus den Finanzinstrumenten der Teifonds

Risikomanagementverfahren

Der Anlageverwalter trägt die Verantwortung für das tägliche Risikomanagement der Teifonds. Der Anlageverwalter hält sich an die im Risikomanagementdokument („Risk Management Procedure“, RMP) festgehaltenen Vorschriften und Verfahren.

Risiko ist ein wesentlicher Bestandteil des Anlageprozesses. Das Risikomanagementteam des Anlageverwalters übernimmt die Risikoüberwachung. Es hält quartalsmäßige Sitzungen zur Risikobesprechung ab. Der Anlageverwalter setzt ein externes Risikomanagementsystem zur Überwachung und Vorhersage des Risikos ein. Damit werden sowohl statistische Fragen als auch operative Problemkreise wie Anlegerschutz, Corporate Governance und administrative Fragen behandelt. Die Portfolios werden im Rahmen bestimmter Risikoparameter verwaltet.

Der Anlageverwalter erstellt monatliche Berichte über die Risikoüberwachung und die Verwendung von Finanzderivaten („FDI“). Diese Berichte werden dem Verwaltungsrat monatlich und vierteljährlich unterbreitet.

Die Teifonds streuen das Anlagerisiko, indem sie in verschiedenen Ländern, Regionen, Sektoren, Industriezweigen, Faktoren und Wertpapieren unterschiedlicher Marktkapitalisierung anlegen.

11.1 Marktrisiko

Die Gesellschaft ist im Zusammenhang mit ihrer Anlagetätigkeit zahlreichen Risiken ausgesetzt, die von den Finanzinstrumenten und den Märkten, in denen sie anlegt, abhängen. Bei der folgenden Zusammenfassung handelt es sich nicht um eine Zusammenfassung aller Risiken. Für nähere Angaben zu den mit der Anlage in den Teifonds verbundenen Risiken werden Anleger auf den Prospekt der Gesellschaft verwiesen.

Im Marktrisiko spiegelt sich sowohl das Potenzial von Gewinnen als auch das Potenzial von Verlusten wider. Es umfasst das Währungsrisiko, das Zinsrisiko und das Kursrisiko. Die Strategie jedes Teifonds hinsichtlich der Steuerung seiner Anlagerisiken hängt vom Anlageziel des betreffenden Teifonds ab, wie in Erläuterung 1 im Anhang zum Jahresabschluss dargelegt. Die Performance der Teifonds kann sowohl steigen als auch fallen.

a) Kursrisiko

Das Marktrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert künftiger Zahlungsströme eines Finanzinstrumentes aufgrund von Marktpreisänderungen schwankt. Das höchste Kursrisiko in Zusammenhang mit den Anlagen in Finanzinstrumenten wird durch den beizulegenden Zeitwert definiert. Der Anlageverwalter überprüft die Zusammensetzung des Portfolios, um das mit bestimmten Ländern oder Branchen verbundene Risiko zu minimieren und gleichzeitig die Anlageziele jedes Teifonds gemäß Erläuterung 1 dieses Abschlusses zu verfolgen.

Die Zusammensetzung des Portfolios erfordert eine Risikoanalyse für Portfolioandidaten mit einem hohen Gewinnpotenzial, die vom Anlageverwalter über eine Researchdatenbank ermittelt werden. Das Risikomanagementsystem wird dazu eingesetzt, die Auswirkungen von Aufnahmen neuer oder Umstrukturierung bestehender Engagements in Bezug auf Portfoliovolatilität, Tracking Error und Beta vorherzusagen. Ziel ist es, sicherzustellen, dass bei der Entscheidung, welche Größe bestimmter Posten in dem jeweiligen Anlagebereich angemessen ist, das Risiko genauso gründlich beurteilt wird wie das Erfolgspotenzial. Die Risiken müssen also gründlich verstanden werden und die Postengrößen unsere Einschätzung widerspiegeln.

Einzelheiten in Bezug auf die Zusammensetzung der Anlagenportfolios der Teifonds am Bilanzstichtag sind im Anlagenbestand aufgeführt, der auch Angaben zu den sorgfältig, nach Treu und Glauben vom Kursermittlungsausschuss zum 31. Dezember 2019 bewerteten Anlagen enthält. Einzelheiten in Bezug auf die Art und Konditionen der zum Bilanzstichtag gegebenenfalls von den Teifonds gehaltenen Finanzderivate sind in Erläuterung 13 im Anhang zum Jahresabschluss zu finden.

Die folgenden Tabellen enthalten eine Sensibilitätsanalyse betreffend das Kursrisiko und dessen Auswirkung auf den Nettoinventarwert der Teifonds. Angesichts der Natur der Märkte, in welche die Teifonds investieren, wurde auf das Portfolio eine 10%ige Preisabweichung nach oben und nach unten angewandt. Dadurch verändern sich die Nettoinventarwerte der einzelnen Teifonds in etwa wie folgt:

Teifonds	Währung	Auswirkungen von Kursschwankungen auf den NIW	
		Positiv 10%	Negativ 10%
Magna Eastern European Fund	EUR	1.430.410	(1.430.410)
Magna Emerging Markets Fund	EUR	16.229.877	(16.229.877)
Magna MENA Fund	EUR	6.903.824	(6.903.824)
Magna Emerging Markets Dividend Fund	EUR	30.788.695	(30.788.695)
Magna New Frontiers Fund	EUR	51.677.118	(51.677.118)
Fiera Capital Global Equity Fund	USD	11.982.376	(11.982.376)
Fiera Capital US Equity Fund	USD	1.756.570	(1.756.570)
Fiera Capital Tiger Fund*	USD	495.717	(495.717)

*Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

11. Risiken aus den Finanzinstrumenten der Teilfonds

11.1 Marktrisiko (Fortsetzung)

a) Kursrisiko (Fortsetzung)

Am 31. Dezember 2018		Auswirkungen von Kursschwankungen auf den NIW		
Teilfonds	Währung	Positiv 10%	Negativ 10%	
Magna Eastern European Fund	EUR	1.127.678	(1.127.678)	
Magna Emerging Markets Fund	EUR	9.934.794	(9.934.794)	
Magna Africa Fund*	EUR	4.893	(4.893)	
Magna MENA Fund	EUR	5.913.554	(5.913.554)	
Magna Emerging Markets Dividend Fund	EUR	25.971.519	(25.971.519)	
Magna New Frontiers Fund	EUR	38.987.157	(38.987.157)	
Fiera Capital Global Equity Fund	USD	5.307.268	(5.307.268)	
Fiera Capital US Equity Fund	USD	1.107.208	(1.107.208)	

*Alle Anteile des Magna Africa Fund wurden am 30. November 2018 zurückgenommen.

b) Fremdwährungsrisiko

Das Währungsrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert eines Finanzinstruments aufgrund von Wechselkursschwankungen zwischen der Währung von finanziellen Vermögenswerten bzw. Verbindlichkeiten und der funktionalen Währung eines Teilfonds, fluktuiert. Ein Teil der Vermögenswerte der Teilfonds lautet nicht auf die funktionale Währung, wodurch die Nettovermögensaufstellung und die Gesamtrendite durch Wechselkursschwankungen erheblich beeinflusst werden können. Das Exposure gegenüber sämtlichen auf Fremdwährungen lautenden (monetären und nicht monetären) Vermögenswerten und Verbindlichkeiten sowie das damit einhergehende Risiko werden vom Anlageverwalter gemäß den geltenden Richtlinien und Verfahren überwacht.

In den Berichtsjahren zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 waren die Teilfonds in Bezug auf ihre Anlagen, Einlagen bei Kreditinstituten und Marginguthaben einem Fremdwährungsrisiko ausgesetzt. Das wesentliche Risiko zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 ist den untenstehenden Tabellen zu entnehmen. Der Fiera Capital US Equity Fund hielt am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 kein wesentliches Exposure in Fremdwährungen und ist daher in der untenstehenden Analyse nicht aufgeführt.

Sensitivitätsanalyse

Wären die Wechselkurse zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 gegenüber dem Euro bzw. dem USD, je nach Basiswährung des entsprechenden Teilfonds, um 5% gestiegen und sämtliche anderen Variablen konstant geblieben, hätte sich dies folgendermaßen auf das Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zugeordnete Nettovermögen ausgewirkt. Wären sie um 5% gefallen, hätte dies einen umgekehrten Effekt gleichen Ausmaßes gehabt.

31. Dezember 2019

Magna Eastern European Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität €
	€	€	€	€	€
CZK	400.713	–	–	400.713	(20.036)
GBP	585.951	–	–	585.951	(29.298)
HUF	332.048	–	–	332.048	(16.602)
PLN	1.330.912	–	–	1.330.912	(66.546)
RON	319.086	–	–	319.086	(15.954)
RUB	–	(13.712)	–	(13.712)	686
TRY	1.552.009	–	–	1.552.009	(77.600)
USD	9.064.629	–	–	9.064.629	(453.231)
Total	13.585.348	(13.712)	–	13.571.636	(678.581)

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

11. Risiken aus den Finanzinstrumenten der Teilfonds

11.1 Marktrisiko (Fortsetzung)

b) Fremdwährungsrisiko (Fortsetzung)

Sensitivitätsanalyse (Fortsetzung)

31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Magna Emerging Markets Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	€	€	€	€	€
BRL	4.766.273	—	—	4.766.273	(238.314)
CNY	4.945.260	—	—	4.945.260	(247.263)
EGP	2.271.840	—	—	2.271.840	(113.592)
GBP	5.289.361	135.684	118	5.425.163	(271.258)
HKD	38.494.520	—	181.420	38.675.940	(1.933.797)
IDR	3.628.614	—	—	3.628.614	(181.431)
INR	23.895.373	—	—	23.895.373	(1.194.769)
KES	1.432.906	—	—	1.432.906	(71.645)
KRW	9.772.313	—	—	9.772.313	(488.616)
MXN	5.855.563	—	—	5.855.563	(292.778)
THB	1.436.217	—	—	1.436.217	(71.811)
TWD	12.531.366	—	—	12.531.366	(626.568)
USD	39.617.167	5.208.297	(181.567)	44.643.897	(2.232.195)
ZAR	6.710.838	—	—	6.710.838	(335.542)
Total	160.647.611	5.343.981	(29)	165.991.563	(8.299.579)

Magna MENA Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	€	€	€	€	€
AED	8.697.481	—	—	8.697.481	(434.874)
BHD	796.836	—	—	796.836	(39.842)
EGP	5.861.414	—	—	5.861.414	(293.071)
GBP	6.019.122	455.772	3.530	6.478.424	(323.921)
KWD	13.558.061	—	—	13.558.061	(677.903)
MAD	2.310.687	—	—	2.310.687	(115.534)
QAR	1.018.128	—	—	1.018.128	(50.906)
SAR	23.944.777	144.976	—	24.089.753	(1.204.488)
USD	6.885.723	3.311.202	—	10.196.925	(509.846)
Total	69.092.229	3.911.950	3.530	73.007.709	(3.650.385)

Magna Emerging Markets Dividend Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	€	€	€	€	€
BRL	13.000.282	—	—	13.000.282	(650.014)
CHF	—	9.311	—	9.311	(466)
CNY	7.689.844	—	—	7.689.844	(384.492)
CZK	6.222.310	—	—	6.222.310	(311.116)
GBP	6.766.104	(195.195.430)	8.259	(188.421.067)	9.421.053
HKD	88.525.004	—	—	88.525.004	(4.426.250)
IDR	3.631.249	—	—	3.631.249	(181.562)
INR	14.064.272	—	—	14.064.272	(703.214)
KES	5.741.977	—	—	5.741.977	(287.099)
KRW	23.518.779	—	—	23.518.779	(1.175.939)
KWD	3.010.291	—	—	3.010.291	(150.515)
MXN	13.424.811	—	—	13.424.811	(671.241)
PHP	16.624.632	—	—	16.624.632	(831.232)
SAR	3.985.593	—	—	3.985.593	(199.280)
TRY	5.361.349	—	—	5.361.349	(268.067)
TWD	27.458.700	—	—	27.458.700	(1.372.935)
USD	63.297.031	3.065.464	(8.000)	66.354.495	(3.317.725)
ZAR	5.564.720	—	—	5.564.720	(278.236)
Total	307.886.948	(192.120.655)	259	115.766.552	(5.788.330)

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

11. Risiken aus den Finanzinstrumenten der Teilfonds

11.1 Marktrisiko (Fortsetzung)

b) Fremdwährungsrisiko (Fortsetzung)

31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Magna New Frontiers Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	€	€	€	€	€
AED	52.255.897	—	—	52.255.897	(2.612.795)
BDT	2.195.912	2.193.127	—	4.389.039	(219.452)
CZK	6.135.850	—	—	6.135.850	(306.793)
EGP	8.546.946	—	—	8.546.946	(427.347)
GBP	54.945.314	401.841	(159.157)	55.187.998	(2.759.400)
IDR	15.673.857	—	—	15.673.857	(783.693)
KES	10.758.726	—	—	10.758.726	(537.936)
KWD	114.959.574	—	—	114.959.574	(5.747.979)
LKR	10.756.613	—	—	10.756.613	(537.831)
PHP	6.535.719	—	—	6.535.719	(326.786)
PLN	18.304.314	—	—	18.304.314	(915.216)
RON	11.559.137	—	1.424.517	12.983.654	(649.183)
SAR	25.689.484	80	—	25.689.564	(1.284.478)
SGD	5.237.324	—	—	5.237.324	(261.866)
USD	64.649.393	13.473.238	(628)	78.122.003	(3.906.100)
VND	88.773.732	1.433.391	—	90.207.123	(4.510.356)
Total	496.977.792	17.501.677	1.264.732	515.744.201	(25.787.211)

Fiera Capital Global Equity Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	\$	\$	\$	\$	\$
CHF	15.156.227	—	—	15.156.227	(757.811)
EUR	5.946.142	823.108	6.726	6.775.976	(338.799)
GBP	12.287.618	21.601	(357)	12.308.862	(615.443)
JPY	7.746.644	—	—	7.746.644	(387.332)
Total	41.136.631	844.709	6.369	41.987.709	(2.099.385)

Fiera Capital Tiger Fund****

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	\$	\$	\$	\$	\$
CNY	221.161	—	—	221.161	(11.058)
HKD	1.863.052	—	—	1.863.052	(93.153)
IDR	324.336	—	—	324.336	(16.217)
INR	567.339	—	—	567.339	(28.367)
KRW	518.664	—	—	518.664	(25.933)
MYR	67.987	—	(249)	67.738	(3.387)
PHP	376.800	—	—	376.800	(18.840)
THB	72.113	—	—	72.113	(3.606)
TWD	254.177	—	—	254.177	(12.709)
Total	4.265.629	—	(249)	4.265.380	(213.270)

****Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

11. Risiken aus den Finanzinstrumenten der Teilfonds (Fortsetzung)

11.1 Marktrisiko (Fortsetzung)

b) Fremdwährungsrisiko (Fortsetzung)

31. Dezember 2018

Magna Eastern European Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	€	€	€	€	€
CZK	309.057	–	–	309.057	(15.453)
GBP	536.329	–	–	536.329	(26.816)
HUF	250.083	–	–	250.083	(12.504)
PLN	1.510.016	–	–	1.510.016	(75.501)
RON	268.678	–	–	268.678	(13.434)
TRY	1.435.784	–	–	1.435.784	(71.789)
USD	6.435.606	–	–	6.435.606	(321.780)
Total	10.745.553	–	–	10.745.553	(537.277)

Magna Emerging Markets Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	€	€	€	€	€
BRL	742.028	–	187.446	929.474	(46.474)
CNY	3.318.076	–	–	3.318.076	(165.904)
EGP	1.057.544	–	–	1.057.544	(52.877)
GBP	3.546.019	114.094	–	3.660.113	(183.006)
HKD	22.469.513	–	–	22.469.513	(1.123.476)
IDR	2.969.392	–	–	2.969.392	(148.470)
INR	14.686.975	–	–	14.686.975	(734.349)
KRW	8.099.310	–	–	8.099.310	(404.965)
MXN	2.839.311	–	–	2.839.311	(141.966)
THB	933.450	–	–	933.450	(46.673)
TRY	837.455	–	–	837.455	(41.873)
TWD	9.296.067	–	–	9.296.067	(464.803)
USD	23.813.012	3.787.451	(187.575)	27.412.888	(1.370.644)
ZAR	4.739.787	–	–	4.739.787	(236.989)
Total	99.347.939	3.901.545	(129)	103.249.355	(5.162.469)

Magna MENA Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	€	€	€	€	€
AED	6.404.269	–	–	6.404.269	(320.213)
EGP	3.055.757	–	–	3.055.757	(152.788)
GBP	3.544.321	164.305	(2.608)	3.706.018	(185.301)
KWD	11.652.154	–	–	11.652.154	(582.608)
MAD	788.459	–	–	788.459	(39.423)
SAR	24.257.902	(514.086)	–	23.743.816	(1.187.191)
USD	9.214.239	8.857.444	(970.560)	17.101.123	(855.056)
Total	58.917.101	8.507.663	(973.168)	66.451.596	(3.322.580)

Magna Emerging Markets Dividend Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	€	€	€	€	€
CNY	5.988.047	–	–	5.988.047	(299.402)
CZK	2.542.106	–	–	2.542.106	(127.105)
GBP	4.098.743	(169.296.654)	24.705	(165.173.206)	8.258.660
HKD	81.382.871	–	–	81.382.871	(4.069.144)
IDR	3.516.585	–	–	3.516.585	(175.829)
INR	26.748.217	395.509	–	27.143.726	(1.357.186)
KES	3.031.502	–	–	3.031.502	(151.575)
KRW	20.231.078	–	–	20.231.078	(1.011.554)
MXN	9.739.712	–	–	9.739.712	(486.986)
PHP	14.085.179	–	–	14.085.179	(704.259)
TRY	3.287.749	–	–	3.287.749	(164.387)
TWD	30.241.319	–	–	30.241.319	(1.512.066)
USD	48.688.147	5.661.892	(24.618)	54.325.421	(2.716.271)
ZAR	6.133.937	–	–	6.133.937	(306.697)
Total	259.715.192	(163.239.253)	87	96.476.026	(4.823.801)

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

11. Risiken aus den Finanzinstrumenten der Teilfonds (Fortsetzung)

11.1 Marktrisiko (Fortsetzung)

b) Fremdwährungsrisiko (Fortsetzung)

31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Magna New Frontiers Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	€	€	€	€	€
AED	20.901.935	–	–	20.901.935	(1.045.097)
GBP	35.435.266	397.515	(93.253)	35.739.528	(1.786.976)
GHS	8.274.351	–	–	8.274.351	(413.718)
KES	9.536.642	–	–	9.536.642	(476.832)
KWD	85.630.709	–	–	85.630.709	(4.281.535)
LKR	6.074.611	(993)	–	6.073.618	(303.681)
PKR	–	(58.938)	–	(58.938)	2.947
PLN	15.411.811	–	–	15.411.811	(770.591)
RON	19.557.320	–	–	19.557.320	(977.866)
SAR	29.836.953	–	–	29.836.953	(1.491.848)
SGD	2.372.513	–	–	2.372.513	(118.626)
USD	73.131.815	47.719.269	217.383	121.068.467	(6.053.423)
VND	63.514.926	(5)	–	63.514.921	(3.175.746)
Total	369.678.852	48.056.848	124.130	417.859.830	(20.892.992)

Fiera Capital Global Equity Fund

Währung	Nicht monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto*	Monetäre Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten netto**	Kassageschäfte und Devisenforwards***	Nettoengagement	Sensitivität
	\$	\$	\$	\$	\$
CHF	6.283.063	–	–	6.283.063	(314.153)
EUR	1.871.962	–	–	1.871.962	(93.598)
GBP	5.611.790	–	–	5.611.790	(280.589)
JPY	3.448.880	23.599	–	3.472.479	(173.624)
SEK	446.522	364	–	446.886	(22.344)
Total	17.662.217	23.963	–	17.686.180	(884.308)

*Das nicht-monetäre Nettoengagement enthält den beizulegenden Zeitwert von Finanzinstrumenten und mit diesen verbundenen Finanzderivaten (außer Devisenforwards), die auf andere Währungen als die Basiswährung lauten.

Wäre der Marktwert der Basiswerte der Differenzkontrakte berücksichtigt worden, wäre das ausgewiesene Netto-Fremdwährungsrisiko deutlich geringer ausgefallen. Der Marktwert der Basiswerte der zum 31. Dezember 2019 gehaltenen Differenzkontrakte ist im Anlagenbestand auf den Seiten 83 und 87 aufgeführt.

** Das monetäre Nettoengagement enthält den in die Basiswährung umgerechneten Wert des Anteilkapitals jener Anteilklassen, die nicht auf die Basiswährung lauten.

*** Die Kassageschäfte und Devisenforwards enthalten Kontrakte zur Absicherung der auf Fremdwährungen lautenden abgesicherten Anteilklassen gegen Währungsschwankungen.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

11. Risiken aus den Finanzinstrumenten der Teilfonds (Fortsetzung)

11.1 Marktrisiko (Fortsetzung)

c) Zinsrisiko

Das Zinsrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert künftiger Zahlungsströme eines Finanzinstrumentes aufgrund von Veränderungen der Marktzinsen schwankt. Teilfonds, die Schuldtitle, Einlagen bei Kreditinstituten, Marginguthaben und kurzfristige Bankverbindlichkeiten halten, sind Zinsrisiken ausgesetzt, da die Werte dieser Schuldtitle oder Darlehen und Barmittel aufgrund von Zinsschwankungen fluktuieren können. Am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 waren die Teilfonds einem Zinsrisiko ausgesetzt, insbesondere durch ihre zinstragenden Bareinlagen und kurzfristigen Bankverbindlichkeiten, die zu kurzfristigen Marktzinsen angelegt sind. Da der Großteil der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Teilfonds unverzinslich ist, unterliegen die Teilfonds keinen wesentlichen Risiken in Bezug auf Schwankungen der Marktzinsen.

Es wurde keine Sensibilitätsanalyse durchgeführt, da der Großteil der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Teilfonds unverzinslich ist und das Risiko daher als unwesentlich gilt. Die Beträge der Einlagen bei Kreditinstituten, kurzfristigen Bankverbindlichkeiten und Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber Brokern am Ende des Berichtsjahres können der Nettovermögensaufstellung entnommen werden.

11.2 Kreditrisiko

Das Kreditrisiko besteht im Risiko, dass ein Kontrahent eines Finanzinstruments seinen Zahlungsverpflichtungen aus einem mit den Teilfonds abgeschlossenen Geschäft nicht nachkommt. Die Gesellschaft ist bei Handelspartnern einem Kreditrisiko ausgesetzt und trägt darüber hinaus das Erfüllungsrisiko bei der Abwicklung von Geschäften. Die Teilfonds halten die Konzentration von Kreditrisiken möglichst gering, indem sie ihre Geschäfte mit einer großen Anzahl von Gegenparteien an anerkannten und angesehenen Börsen abschließen. Alle Geschäfte in börsennotierten Wertpapieren werden über zugelassene Broker abgewickelt, vorzugsweise erfolgt die Lieferung gegen Zahlung („delivery versus payment“).

Die Teilfonds sind einem Kreditrisiko ausgesetzt, wenn sie Geschäfte in Differenzkontrakten, P-Notes und Devisenterminkontrakten abschließen. Diese Instrumente unterliegen nicht denselben Schutzmechanismen, denen Termingeschäfte oder Optionen an organisierten Börsen unterliegen, wie zum Beispiel die Erfüllungsgarantie einer Clearingstelle. Die Teilfonds sind dem Risiko der Insolvenz, des Konkurses oder eines sonstigen Zahlungsausfalls eines Kontrahenten, mit dem sie diese Instrumente handeln, ausgesetzt. Dies kann zu erheblichen Verlusten in dem jeweiligen Engagement und dem betreffenden Teilfonds führen. Die Gesellschaft überwacht das Kreditrisiko, indem sie die Bonität und die Finanzlage der Kontrahenten prüft, mit denen die Teilfonds Geschäfte tätigen. Am 31. Dezember 2019 verfügten die Gegenparteien der Teilfonds mit der niedrigsten Bonitätseinstufung über ein Rating von A-2 von Standard & Poor's („S&P“) (31. Dezember 2018: A-2). Zum 31. Dezember 2019 hatten die Teilfonds keine Gegenparteien ohne Rating. Zum 31. Dezember 2018 war eine Gegenpartei der Teilfonds, ICBC Standard Bank plc ohne Rating.

Am 31. Dezember 2019 war The Bank of New York Mellon SA/NV mit A-1+ eingestuft (31. Dezember 2018: A-1+) und ihre Muttergesellschaft, The Bank of New York Mellon Corporation mit A-1 (31. Dezember 2018: A-1).

Die Teilfonds Magna Emerging Markets Fund, Magna Emerging Market Dividend Fund, Magna MENA Fund und Magna New Frontiers Fund sind in Bezug auf ihre Gegenparteien für Marginguthaben, Differenzkontrakte und P-Notes zum Ende des Berichtsjahres einem Kreditrisiko ausgesetzt. Die Gegenparteien dieser Positionen sind Goldman Sachs und HSBC für Marginguthaben und Differenzkontrakte, die am 31. Dezember 2019 ein kurzfristiges S&P Rating von A-1 bzw. A-1+ aufwiesen (31. Dezember 2018: A-1 für Goldman Sachs und A-1+ für HSBC), und JP Morgan, Morgan Stanley und Deutsche Bank für P-Notes, die am 31. Dezember 2019 ein kurzfristiges S&P Rating von A-1, A-2 bzw. A-2 aufwiesen (31. Dezember 2018: A-1 für JP Morgan und Morgan Stanley und A-2 für Deutsche Bank). Der Fiera Capital US Equity Fund war im Zusammenhang mit Devisenterminkontrakten mit der Canadian Imperial Bank of Commerce („CIBC“), die am 31. Dezember 2019 über ein kurzfristiges S&P Rating von A-1 (31. Dezember 2018: k.A.) verfügte, einem Kreditrisiko ausgesetzt.

Die gesamten Barmittel der Teilfonds werden zu ihrem Nennwert von der Verwahrstelle verwahrt. Die bei der Verwahrstelle hinterlegten Barmittel werden als Bankeinlagen in der 31. Dezember der Verwahrstelle geführt. Gemäß geltender Praxis im Bankgeschäft haftet die Verwahrstelle gegenüber der Gesellschaft für diese Bankeinlagen als Schuldnerin. Bei Zahlungsunfähigkeit oder Konkurs der Verwahrstelle steht die Gesellschaft in Bezug auf Bareinlagen bei der Verwahrstelle im Rang einer nicht bevorrechtigten Gläubigerin. Die finanziellen Vermögenswerte werden von der Verwahrstelle verwahrt. Diese Vermögenswerte werden von den eigenen Vermögenswerten der Verwahrstelle getrennt verwahrt. Über Wertpapiere wird so Buch geführt, dass klar ersichtlich ist, dass sie im Namen der Gesellschaft gehalten werden. Infolge Konkurs oder Zahlungsunfähigkeit der Verwahrstelle und/oder eines ihrer Beauftragten oder einer Tochtergesellschaft können die Rechte der Gesellschaft an den von der Verwahrstelle verwahrten Wertpapieren allerdings verzögert oder eingeschränkt werden.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

11. Risiken aus den Finanzinstrumenten der Teilfonds (Fortsetzung)

11.2 Kreditrisiko (Fortsetzung)

Zum Zweck des Risikomanagements werden die Bonität und die Finanzlage der von der Gesellschaft bestellten Verwahrstelle überprüft. Die Verwahrstelle und ihr Kreditrating werden regelmäßig überprüft. Die finanziellen Vermögenswerte der Gesellschaft, auf die das Modell der erwarteten Kreditausfälle nach IFRS 9 angewandt werden muss, sind Einlagen bei Kreditinstituten, Dividendenforderungen, Zinsforderungen, Forderungen für die Ausgabe von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen, Forderungen gegenüber Brokern und sonstige Vermögenswerte. Am 31. Dezember 2019 sind diese finanziellen Vermögenswerte bei Gegenparteien mit einem Kreditrating von mindestens A-2 hinterlegt (31. Dezember 2018: A-2 oder höher) und werden in maximal drei Monaten fällig. Die Geschäftsleitung schätzt die Wahrscheinlichkeit einer Zahlungsunfähigkeit auf beinahe null, da die Fähigkeit der Gegenparteien, ihre vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen, kurzfristig als stark angesehen wird. Aus diesem Grund wurde nach dem Modell der erwarteten Kreditausfälle für die nächsten 12 Monate keine Wertberichtigung für solche Ausfälle angesetzt, da solche Wertminderungen für die Gesellschaft vollkommen unwesentlich wären.

Der Gesamtbetrag der finanziellen Vermögenswerte, die dem Kreditrisiko ausgesetzt sind, stimmte am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 ungefähr mit deren Buchwert in der Nettovermögensaufstellung überein.

Nach Ansicht der Gesellschaft waren am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 keine Vermögensgegenstände im Vergleich zu dem in der Nettovermögensaufstellung ausgewiesenen Buchwert wertgemindert.

11.3 Liquiditätsrisiko

Der Prospekt garantiert die tägliche Ausgabe und Rücknahme von Anteilen und die Gesellschaft ist aufgrund ihrer Verpflichtung zur jederzeitigen Erfüllung der Rücknahmeanträge ihrer Anteilinhaber einem Liquiditätsrisiko ausgesetzt.

Die Finanzinstrumente der Teilfonds umfassen auch Anlagen in nicht börsennotierten Aktien, die nicht an einem organisierten öffentlichen Markt gehandelt werden und die generell illiquide sein können. Folglich besteht das Risiko, dass die Teilfonds nicht in der Lage sind, einige ihrer Anlagen in diesen Instrumenten zu einem Wert, der in etwa dem Beizulegender Zeitwert entspricht, zu veräußern, um ihren Liquiditätsbedarf zu decken. Aus der Aufschlüsselung des Gesamtvermögens am Ende des Anlagenbestands jedes Teilfonds geht hervor, welcher prozentuale Anteil des Gesamtvermögens in Anlagen investiert ist, die nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden oder an einer offiziellen Wertpapierbörse notiert sind. Zu diesen Anlagen zählen P-Notes, Vorzugsaktien und nicht börsennotierte Anlagen. Die börsennotierten Wertpapiere der Teilfonds werden als jederzeit veräußerbar betrachtet.

Der Anlageverwalter verwaltet das Liquiditätsrisiko der Teilfonds auf täglicher Basis und in Übereinstimmung mit den geltenden Richtlinien und Verfahren. Vor und nach umfangreichen Rücknahmen wird eine Liquiditätsanalyse durchgeführt, nach Bedarf auch auf Ad-hoc-Basis.

Alle finanziellen Vermögenswerte der Teilfonds, darunter Einlagen bei Kreditinstituten, Forderungen gegenüber Brokern und sonstige Forderungen/Vermögenswerte werden innerhalb eines Jahres fällig.

Die Verbindlichkeiten der Teilfonds sind in weniger als einem Monat fällig. Eine Ausnahme bilden Verwaltungsratshonorare, Prüfgebühren, Rechtskosten, Steuerabgaben und andere Aufwendungen, deren Fälligkeit zwischen drei Monaten und einem Jahr liegt. Differenzkontrakte haben keine bestimmte Fälligkeit. Rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile werden auf Veranlassung des Anteilinhabers oder auf Verlangen zurückgenommen und ihre Fälligkeit beträgt daher weniger als einen Monat.

In den folgenden Tabellen ist der Anteil der Teilfondsanlagen angegeben, der innerhalb einer bestimmten Anzahl von Handelstagen veräußert werden kann, ermittelt anhand eines Drittels des durchschnittlichen täglichen Handelsvolumens der letzten 3 Monate des Berichtsjahres 2019.

Magna Eastern European Fund	< 1 Tag	≤ 5 Tage	≤ 10 Tage	≤ 20 Tage	> 20 Tage
31. Dezember 2019	98,90%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%
29. November 2019	100,10%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%
31. Oktober 2019	98,90%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%

Magna Emerging Markets Fund	< 1 Tag	≤ 5 Tage	≤ 10 Tage	≤ 20 Tage	> 20 Tage
31. Dezember 2019	93,10%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%
29. November 2019	94,10%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%
31. Oktober 2019	94,50%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%

Magna MENA Fund	< 1 Tag	≤ 5 Tage	≤ 10 Tage	≤ 20 Tage	> 20 Tage
31. Dezember 2019	48,80%	82,90%	91,70%	97,10%	2,90%
29. November 2019	52,30%	82,20%	90,50%	98,00%	2,00%
31. Oktober 2019	53,20%	82,60%	89,60%	97,70%	2,30%

Magna Emerging Markets Dividend Fund	< 1 Tag	≤ 5 Tage	≤ 10 Tage	≤ 20 Tage	> 20 Tage
31. Dezember 2019	73,30%	93,70%	97,50%	98,70%	1,30%
29. November 2019	72,70%	92,90%	97,10%	99,00%	1,00%
31. Oktober 2019	71,70%	93,40%	97,40%	98,80%	1,20%

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

11. Risiken aus den Finanzinstrumenten der Teilfonds (Fortsetzung)

11.3 Liquiditätsrisiko (Fortsetzung)

Magna New Frontiers Fund	< 1 Tag	≤ 5 Tage	≤ 10 Tage	≤ 20 Tage	> 20 Tage
31. Dezember 2019	10,20%	41,10%	63,40%	78,80%	21,20%
29. November 2019	10,90%	45,10%	65,60%	78,40%	21,60%
31. Oktober 2019	10,90%	42,00%	63,90%	79,60%	20,40%

Fiera Capital Global Equity Fund	< 1 Tag	≤ 5 Tage	≤ 10 Tage	≤ 20 Tage	> 20 Tage
31. Dezember 2019	100,10%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%
29. November 2019	100,10%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%
31. Oktober 2019	100,10%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%

Fiera Capital US Equity Fund	< 1 Tag	≤ 5 Tage	≤ 10 Tage	≤ 20 Tage	> 20 Tage
31. Dezember 2019	100,10%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%
29. November 2019	100,10%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%
31. Oktober 2019	100,10%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%

Fiera Capital Tiger Fund*	< 1 Tag	≤ 5 Tage	≤ 10 Tage	≤ 20 Tage	> 20 Tage
31. Dezember 2019	100,10%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%
29. November 2019	100,10%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%
31. Oktober 2019	100,10%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%

Quelle: Fiera Capital

Schwellenländerrisiko

Einzelne Teilfonds können in Beteiligungspapiere von Unternehmen in Schwellenländern investieren. Solche Wertpapiere können mit großen Risiken verbunden sein und gelten unter Umständen als spekulativ. Zu den Risiken gehören (i) ein erhöhtes Enteignungsrisiko, enteignungsgleiche Besteuerung, Verstaatlichung und geringere soziale, politische und wirtschaftliche Stabilität; (ii) der derzeit geringe Umfang der Märkte für Wertpapiere von Emittenten aus weltweiten Schwellenländern und das derzeit geringe oder mangelnde Handelsvolumen, was zu mangelnder Liquidität und hoher Kursschwankungsanfälligkeit führt; (iii) eine bestimmte nationale Politik, die zu einer Beschränkung der Anlagemöglichkeiten eines Fonds führen kann, einschließlich Beschränkungen hinsichtlich der Anlage in Emittenten oder Branchen, die als sensibel für die jeweiligen nationalen Interessen gelten; und (iv) das Fehlen entwickelter Rechtsstrukturen für private und ausländische Anlagen und Privateigentum.

Klumpenrisiko

Am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 hielt kein Teilfonds Positionen, die mehr als 9,55 % bzw. 9,67 % seines Nettoinventarwerts ausmachten.

Gesamtrisiko

Das Gesamtrisiko wird nach dem Commitment-Ansatz ermittelt.

Beim Einsatz von Derivaten unterliegt die Gesellschaft den Beschränkungen der OGAW-Verordnungen hinsichtlich des dadurch entstehenden Risikos. Zur Ermittlung dieses Risikos (in der OGAW-Verordnung als „Gesamtrisiko“ bezeichnet) werden die Bruttowerte aller Vermögenswerte, die den Derivatpositionen nominell zugrunde liegen addiert. Das Gesamtrisiko muss täglich vom Anlageverwalter überprüft werden. Der Verwaltungsrat wird regelmäßig über das Gesamtrisiko informiert.

12. Schätzung des beizulegenden Zeitwerts

Gemäß IFRS 13 muss die Gesellschaft Zeitwertbemessungen mittels einer Zeitwerthierarchie kategorisieren, welche die Maßgeblichkeit der bei der Bemessung verwendeten Bewertungsparameter widerspiegelt.

Anlagen, die zum beizulegenden Zeitwert bewertet und ausgewiesen werden, müssen je nach Maßgeblichkeit der Bewertungsparameter, die zur Ermittlung des Zeitwerts verwendet werden, einer von drei Stufen der folgenden Zeitwerthierarchie zugeordnet werden:

Auf Stufe 1 sind die Bewertungsparameter unbereinigte, an aktiven Märkten notierte Preise für identische Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten, auf welche die berichterstattende Einheit am Bewertungstag Zugriff hat. Als aktiver Markt gilt ein Markt, an dem Transaktionen des betreffenden Finanzinstruments mit ausreichender Häufigkeit und ausreichendem Volumen stattfinden, sodass laufend Preisinformationen verfügbar sind.

Zur Stufe 2 gehören Bewertungsparameter, die für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit entweder direkt oder indirekt beobachtbar sind und nicht der Stufe 1 angehören. Der beizulegende Zeitwert wird anhand von Modellen, anderen Bewertungsmethoden oder unter Verwendung von notierten Preisen eines nicht als aktiv geltenden Marktes ermittelt.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

12. Schätzung des beizulegenden Zeitwerts (Fortsetzung)

Bewertungsparameter der Stufe 2 sind:

- an einem aktiven Markt notierte Preise ähnlicher Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.
- Notierte Preise identischer oder ähnlicher Vermögenswerte und Verbindlichkeiten von Märkten, die nicht als aktiv gelten, d. h. an denen nur wenige Transaktionen des betreffenden Finanzinstruments stattfinden, oder wo die Preisnotierungen im Zeitverlauf oder unter den Market Makern erhebliche Unterschiede aufweisen oder an denen nur wenige Informationen veröffentlicht werden.
- Andere für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit beobachtbare Bewertungsparameter, die keine notierten Preise sind (z. B. Zinssätze und Renditekurven, die in üblichen Zeitabständen beobachtbar sind, Volatilität, Rate vorzeitiger Hypothekenrückzahlungen, Kapitalverluste bei Kreditausfällen, Kreditrisiken und Ausfallquoten).
- Bewertungsparameter, die größtenteils von beobachtbaren Marktdaten entweder anhand der Korrelation oder anderweitig abgeleitet oder bestätigt werden.

Bewertungsparameter der Stufe 3 sind für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit nicht beobachtbare Parameter. Nicht beobachtbare Bewertungsparameter spiegeln die Annahmen des Kursermittlungsausschusses darüber wider, wie die Marktteilnehmer die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten bewerten würden. Nicht beobachtbare Parameter werden anhand der unter den gegebenen Umständen besten verfügbaren Informationen entwickelt, wobei diese Informationen keine Marktdaten aus von den Teilfonds unabhängigen Quellen sind, und können auch eigene Daten eines Teilfonds umfassen.

Die Anlagen werden immer vollumfänglich in Stufe 1, 2 oder 3 eingeordnet. In bestimmten Fällen wird der beizulegende Zeitwert einer Anlage anhand mehrerer Bewertungsparameter ermittelt, die zu verschiedenen Stufen der Zeitwerthierarchie gehören. In diesen Fällen ist für diese Anlage die niedrigste Stufe der Bewertungsparameter maßgebend, die für die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts bedeutend ist. Die Beurteilung der Maßgeblichkeit eines bestimmten Parameters für die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts erfordert eine Einschätzung und wird für jedes Finanzinstrument gesondert vorgenommen.

Die nach Stufe 1 bis 3 bewerteten Anlagen weisen zum 31. Dezember 2019 die folgenden beizulegenden Zeitwerte auf:

	Stufe 1 €	Stufe 2 €	Stufe 3 €	31. Dezember 2019 €	Total €
Magna Eastern European Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Geschlossene Anlagefonds	319.086	–	–	319.086	
Aktien	13.985.014	–	–	13.985.014	
Total	14.304.100	–	–	14.304.100	
Magna Emerging Markets Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Aktien	157.212.572	5.086.197	–	162.298.769	
Total	157.212.572	5.086.197	–	162.298.769	
Magna MENA Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
OTC-Derivate	–	319.495	–	319.495	
Aktien	63.466.353	5.625.876	–	69.092.229	
Total	63.466.353	5.945.371	–	69.411.724	
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten					
OTC-Derivate	–	(373.487)	–	(373.487)	
Total	–	(373.487)	–	(373.487)	

12. Schätzung des beizulegenden Zeitwerts (Fortsetzung)

	Stufe 1 €	Stufe 2 €	Stufe 3 €	31. Dezember 2019 €	Total €
Magna Emerging Markets Dividend Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Aktien	295.610.424	12.276.524	–	307.886.948	
Total	295.610.424	12.276.524	–	307.886.948	

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

	Stufe 1 €	Stufe 2 €	Stufe 3 €	31. Dezember 2019 €	Total
Magna New Frontiers Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Geschlossene Anlagefonds	14.889.410	–	–	–	14.889.410
OTC-Derivate	–	1.179.487	–	–	1.179.487
Aktien	370.790.859	129.911.422	–	–	500.702.281
Total	385.680.269	131.090.909	–	–	516.771.178

	Stufe 1 \$	Stufe 2 \$	Stufe 3 \$	31. Dezember 2019 \$	Total
Fiera Capital Global Equity Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Aktien	119.823.755	–	–	–	119.823.755
Total	119.823.755	–	–	–	119.823.755

	Stufe 1 \$	Stufe 2 \$	Stufe 3 \$	31. Dezember 2019 \$	Total
Fiera Capital US Equity Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
OTC-Derivate	–	2.401	–	–	2.401
Aktien	17.565.703	–	–	–	17.565.703
Total	17.565.703	2.401	–	–	17.568.104

	Stufe 1 \$	Stufe 2 \$	Stufe 3 \$	31. Dezember 2019 \$	Total
Fiera Capital Tiger Fund*					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Aktien	4.957.174	–	–	–	4.957.174
Total	4.957.174	–	–	–	4.957.174

*Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Die nach Stufe 1 bis 3 bewerteten Anlagen weisen zum 31. Dezember 2018 die folgenden beizulegenden Zeitwerte auf:

	Stufe 1 €	Stufe 2 €	Stufe 3 €	31. Dezember 2018 €	Total
Magna Eastern European Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Geschlossene Anlagefonds	268.678	–	–	–	268.678
Aktien	11.008.097	–	–	–	11.008.097
Total	11.276.775	–	–	–	11.276.775

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

12. Schätzung des beizulegenden Zeitwerts (Fortsetzung)

	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	31. Dezember 2018	Total
	€	€	€	€	€
Magna Emerging Markets Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Aktien	94.596.399	4.751.541	–	99.347.940	
Total	94.596.399	4.751.541	–	99.347.940	
Magna Africa Fund*					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Aktien	48.928	–	–	48.928	
Total	48.928	–	–	48.928	
Magna MENA Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
OTC-Derivate	–	218.440	–	218.440	
Aktien	50.540.667	8.376.433	–	58.917.100	
Total	50.540.667	8.594.873	–	59.135.540	
Magna Emerging Markets Dividend Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Aktien	239.818.589	19.896.603	–	259.715.192	
Total	239.818.589	19.896.603	–	259.715.192	
Magna New Frontiers Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Geschlossene Anlagefonds	7.918.294	–	–	7.918.294	
OTC-Derivate	–	2.108.349	–	2.108.349	
Aktien	271.459.970	108.580.431	–	380.040.401	
Total	279.378.264	110.688.780	–	390.067.044	
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten					
OTC-Derivate	–	(195.474)	–	(195.474)	
Total	–	(195.474)	–	(195.474)	
Fiera Capital Global Equity Fund					
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte					
Aktien	53.072.678	–	–	53.072.678	
Total	53.072.678	–	–	53.072.678	

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

12. Schätzung des beizulegenden Zeitwerts (Fortsetzung)

	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Total
	\$	\$	\$	31. Dezember 2018
Fiera Capital US Equity Fund				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte				
Aktien	11.072.081	–	–	11.072.081
Total	11.072.081	–	–	11.072.081
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten				
OTC-Derivate	–	(2.020)	–	(2.020)
Total	–	(2.020)	–	(2.020)

*Alle Anteile des Magna Africa Fund wurden am 30. November 2018 zurückgenommen.

In den obigen Tabellen umfassen „OTC-Derivate“ Differenzkontrakte und Devisenforwards und „Aktien“ umfassen Stammaktien, P-Notes, Vorzugsaktien und Optionsscheine.

Die Buchwerte aller anderen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, darunter Barmittel und Barmitteläquivalente sowie Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuordnendes Nettovermögen entsprechen einer angemessenen Schätzung des beizulegenden Zeitwerts. Als solches gilt Stufe 1 als die geeignete Klassifizierung für Barmittel und Stufe 2 gilt als die am besten geeignete Klassifizierung für alle anderen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten.

Am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 umfassten Anlagen des Magna New Frontiers Fund der Stufe 2 Stammaktien, P-Notes und OTC-Derivate - Differenzkontrakte, deren Risikoland Vietnam ist. Der beizulegende Zeitwert dieser Anlagen wird unter Verwendung von in einem aktiven Markt notierten Marktpreisen bewertet. Der beizulegende Zeitwert enthält auch einen Aufschlag auf den Preis, der vom Kursermittlungsausschuss mit Sorgfalt und nach Treu und Glauben auf Grundlage von zum Bilanzstichtag beobachtbaren Bewertungsparametern geschätzt wird. Der angewandte Aufschlag ist eine Folge der Anlagebeschränkungen für ausländische Investoren in Vietnam, was bedeutet, dass die verfügbaren Aktien gegenüber dem lokalen Preis einen Aufschlag aufweisen.

In den folgenden Tabellen sind die Anlagen aufgeführt, für die infolge der Anlagebeschränkungen für ausländische Investoren in Vietnam ein Aufschlag angewandt wurde:

Am 31. Dezember 2019

Anlagen	Beizulegender Zeitwert anhand notierter Marktpreise €	Aufschlag €	Aufschlag in %	Total
				beizulegender Zeitwert €
Stammaktien				
FPT Corp	6.411.239	1.154.033	18%	7.565.272
Gemadepot Corp	3.755.541	262.894	7%	4.018.435
Military Commercial Joint Stock Bank	17.437.053	2.964.326	17%	20.401.379
Mobile World Investment Corp	9.612.951	2.210.995	23%	11.823.946
Phu Nhuan Jewelry JSC	14.465.616	1.012.613	7%	15.478.229
Vietnam Prosperity JSC Bank	11.255.950	1.125.611	10%	12.381.561
Vietnam Technological & Commercial Joint Stock Bank	5.492.400	659.096	12%	6.151.496
	68.430.750	9.389.568		77.820.318
P-Note				
FPT Corp P-Note Deutsche Bank	8.645.014	1.556.105	18%	10.201.119
Mobile World Investment Corp P-Note Deutsche Bank	14.673.564	3.374.920	23%	18.048.484
	23.318.578	4.931.025		28.249.603

	Kontraktwert anhand notierter Marktpreise €	Aufschlag €	Aufschlag in %	Kontraktwert €
OTC-Derivate – Differenzkontrakte				
FPT Corp	612.030	110.166	18%	722.196
	612.030	110.166		722.196

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

12. Schätzung des beizulegenden Zeitwerts (Fortsetzung)

Am 31. Dezember 2018

Anlagen	Beizulegender Zeitwert anhand notierter Marktpreise €	Aufschlag €	Aufschlag in %	Total beizulegender Zeitwert €
<i>Stammaktien</i>				
FPT Corp	3.937.418	472.480	12%	4.409.898
Military Commercial Joint Stock Bank	5.850.940	409.550	7%	6.260.490
Mobile World Investment Corp	7.099.338	2.129.779	30%	9.229.117
Phu Nhuan Jewelry JSC	7.011.346	841.343	12%	7.852.689
Vietnam Prosperity JSC Bank	9.406.818	658.452	7%	10.065.270
Vietnam Technological & Commercial Joint Stock Bank	4.297.263	300.797	7%	4.598.060
	37.603.123	4.812.401		42.415.524
<i>P-Note</i>				
FPT Corp P-Note Deutsche Bank	5.461.402	655.402	12%	6.116.804
Mobile World Investment Corp P-Note Deutsche Bank	9.728.153	2.918.460	30%	12.646.613
	15.189.555	3.573.862		18.763.417

Neben den oben beschriebenen Anlagen in Vietnam hielt der Magna New Frontiers Fund die nachfolgend aufgeführten Anlagen in Simbabwe, auf die aufgrund von Rückführungsbeschränkungen aus Simbabwe ein Abschlag angewandt wurde. Diese Anlagen wurden am Bilanzstichtag vom Kursermittlungsausschuss anhand des zugrunde liegenden Marktpreises und eines Abschlages bewertet. Am 31. Dezember 2019 gab es keine solchen Anlagen.

Am 31. Dezember 2018

Anlagen	Beizulegender Zeitwert anhand notierter Marktpreise €	Abschlag €	Abschlag in %	Total beizulegender Zeitwert €
<i>Stammaktien</i>				
Cassava Smartech Zimbabwe Ltd	142.117	(113.694)	80%	28.423
Econet Wireless Zimbabwe Ltd	184.245	(147.396)	80%	36.849
	326.362	(261.090)		65.272
<i>P-Note</i>				
Cassava Smartech Zimbabwe Ltd P-Note ICBC Standard Bank Plc	4.523.080	(3.618.464)	80%	904.616
Econet Wireless Zimbabwe Limited P-Note ICBC Standard Bank Plc	5.863.825	(4.691.060)	80%	1.172.765
	10.386.905	(8.309.524)		2.077.381

Die folgenden Anlagen des Magna Africa Fund* wurden vom Kursermittlungsausschuss nach Treu und Glauben mit Null bewertet:

Am 31. Dezember 2018

Teilfonds	Anlage	Titel
Magna Africa Fund*	Stammaktien	African Minerals Ltd
Magna Africa Fund*	Stammaktien	Kingdom Financial Holdings Ltd
Magna Africa Fund*	Unternehmensanleihen	TransCentury Ltd - 6.00% 30 September 2019

Nicht beobachtbare Bewertungsparameter werden dann für die Bemessung des beizulegenden Zeitwerts verwendet, wenn keine relevanten beobachtbaren Bewertungsparameter zur Verfügung stehen, weil in Bezug auf einen Vermögenswert oder eine Verbindlichkeit zum Bewertungszeitpunkt keine oder nur sehr wenig Marktaktivität vorhanden ist. Das Ziel der Bemessung des beizulegenden Zeitwerts bleibt jedoch unverändert – nämlich einen Abgangspreis aus der Perspektive des als Besitzer des Vermögenswerts bzw. Schuldner der Verbindlichkeit auftretenden Marktteilnehmers zu ermitteln. Demzufolge sollten nicht beobachtbare Bewertungsparameter die Annahmen abbilden, auf die sich Marktteilnehmer für die Bewertung eines Vermögenswertes oder einer Verbindlichkeit stützen würden, einschließlich Annahmen bezüglich des Risikos. Am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 hielten die Teilfonds keine Anlagen, die anhand von nicht beobachtbaren Bewertungsparametern bewertet wurden.

Am 31. Dezember 2019 verfügte die Gesellschaft über keine Wertpapiere der Stufe 3.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

12. Schätzung des beizulegenden Zeitwerts (Fortsetzung)

In der folgenden Tabelle werden die Bewegungen der in Stufe 3 eingeordneten Finanzinstrumente nach Kategorie für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 aufgezeigt:

	Magna Africa Fund* Schuldtitel €
31. Dezember 2018	
Eröffnungssaldo	54.283
In der Gesamtergebnisrechnung erfasste Veränderungen von Gewinnen und Verlusten	(54.283)
Endsaldo	-

*Alle Anteile des Magna Africa Fund wurden am 30. November 2018 zurückgenommen.

Die Einordnung eines Finanzinstruments in die Stufe 3 hängt davon ab, wie maßgeblich nicht beobachtbare Bewertungsparameter bei der gesamten Bemessung des beizulegenden Zeitwerts sind.

Übertragung zwischen den Stufen 1 und 2

Im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 wurden die beiden folgenden Anlagen von Stufe 1 in Stufe 2 der Zeitwerthierarchie übertragen:

- Zum 31. Dezember 2018 war Gemadept Corp (Stammaktie), gehalten vom Magna New Frontiers Fund, in die Stufe 1 der Zeitwerthierarchie eingeordnet. Zum 31. Dezember 2019 wurde die Position anhand des lokalen Kurses zuzüglich eines Aufschlags bewertet und in Stufe 2 der Zeitwerthierarchie eingeordnet. Am 31. Dezember 2019 betrug der beizulegende Zeitwert dieser Anlage EUR 4.018.435 (31. Dezember 2018: EUR 4.122.824).
- Zum 31. Dezember 2018 war AmRest Holdings SE in die Stufe 1 der Zeitwerthierarchie eingeordnet. Zum 31. Dezember 2019 wurde diese Position aufgrund des niedrigen Handelsvolumens auf dem Markt in Stufe 2 eingeordnet. Am 31. Dezember 2019 betrug der beizulegende Zeitwert dieser Anlage EUR 7.096.077 (31. Dezember 2018: EUR 9.021.769).

Übertragung zwischen den Stufen 1 und 2 (Fortsetzung)

Im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 wurden die beiden folgenden Anlagen von Stufe 2 in Stufe 1 der Zeitwerthierarchie übertragen:

Die Position Sberbank of Russia PJSC (Stammaktie) des Magna Eastern European Fund war am 1. Januar 2018 in die Stufe 2 der Zeitwerthierarchie eingeordnet. Am 31. Dezember 2018 wurde diese Anlage anhand von notierten Marktpreisen bewertet und daher in Stufe 1 der Zeitwerthierarchie eingeordnet. Der beizulegende Zeitwert dieser Anlage betrug am 31. Dezember 2018 EUR 832.766.

Die Position Ho Chi Minh City Development Joint Stock Commercial Bank (HD Bank) des Magna New Frontiers Fund wurde zu fortgeführten Anschaffungskosten am 1. Januar 2018 (welche als angemessener Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert gelten) bewertet und in Stufe 2 der Zeitwerthierarchie eingeordnet. Am 31. Dezember 2018 wurde diese Anlage anhand von notierten Marktpreisen bewertet und daher in Stufe 1 der Zeitwerthierarchie eingeordnet. Der beizulegende Zeitwert dieser Anlage betrug am 31. Dezember 2018 EUR 5.333.244.

Übertragungen werden so behandelt, als hätten sie am Ende des Berichtsjahres stattgefunden.

13. Einsatz von Derivaten

Die Gesellschaft kann, falls dies geeignet erscheint, im Rahmen der von der irischen Zentralbank gestellten Bedingungen und Beschränkungen auch Instrumente wie Futures, Optionen, Differenzkontrakte, Swaps und Devisenforwards zur effizienten Vermögensverwaltung und/oder zur Absicherung gegen Wechselkursrisiken verwenden. Für OGAW, die Techniken zum effizienten Portfoliomanagement einzusetzen, gelten Offenlegungsbestimmungen gemäß den OGAW-Verordnungen der Zentralbank. OGAW haben die während des ganzen Berichtsjahres erwirtschafteten Erträge aus Pensions- und Wertpapierleihgeschäften zusammen mit den direkten und indirekten Betriebskosten und -gebühren auszuweisen. In den Geschäftsjahren zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 schlossen die Teilfonds keine Rückkaufvereinbarungen ab und gingen keine Wertpapierleihgeschäfte ein. Nachfolgend wird der Einsatz von Finanzderivaten beschrieben.

Die Teilfonds dürfen Devisenterminkontrakte für den Kauf oder Verkauf einer bestimmten Währung an einem bestimmten Datum und zu einem innerhalb des Kontrakts festgelegten Preis abschließen. Derartige Kontrakte dürfen die Teilfonds abschließen, um sich gegen Wechselkursschwankungen abzusichern. Die Teilfonds können eine Währung (oder einen Währungskorb) zur Absicherung gegen ungünstige Veränderungen des Wertes einer anderen Währung (oder eines Währungskorbes) einsetzen, wenn die Wechselkurse zwischen den beiden Währungen positiv miteinander korrelieren. Das zugrunde liegende Risiko der Devisenforwards zum 31. Dezember 2019 und die entsprechenden Gegenparteien sind den Anlagebeständen zu entnehmen.

Der Anlageverwalter kann vorübergehend defensive Positionen eingehen, wenn die Wertpapiermärkte oder die Wirtschaft von starker Volatilität geprägt sind, sich längere Zeit generell rückläufig entwickeln oder wenn andere ungünstige Bedingungen vorherrschen. Die Teilfonds dürfen in verschiedenen Wertpapieren anlegen, wie US-amerikanische Staatspapiere, kurzfristige Schuldtitel und Geldmarktinstrumente, die von einem EU-Mitgliedstaat, seinen Gebietskörperschaften, einem Nicht-Mitgliedstaat oder einer internationalen Einrichtung, der mindestens ein EU-Mitgliedstaat angehört, begeben oder garantiert werden, sofern die Vorschriften der irischen Zentralbank und die OGAW-Verordnungen eingehalten werden, sowie in Investment Grade Barmitteläquivalenten. Wenn die Teilfonds defensive Positionen halten, kann es sein, dass sie ihr Anlageziel nicht erreichen.

Anhang zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

13. Einsatz von Derivaten (Fortsetzung)

Die Teilfonds schließen mit einem Market-Maker Verträge ab, durch die der Market-Maker ein bestimmtes Wertpapier fiktiv vom Teilfonds kauft oder an ihn verkauft. Ungedeckte Differenzkontrakte sind Vereinbarungen zwischen den Teilfonds und Dritten, die es den Teilfonds ermöglichen, ein Exposure in Bezug auf Kursbewegungen bestimmter Wertpapiere einzugehen, ohne die Wertpapiere tatsächlich zu kaufen. Bei Abschluss eines ungedeckten Differenzkontrakts sind die Teilfonds verpflichtet, bei einem Broker eine Einschusszahlung in Höhe eines bestimmten Prozentsatzes des Kontraktbetrags zu hinterlegen. Je nach der Schwankung des Wertes der zugrundeliegenden Wertpapiere leisten oder erhalten die Teilfonds Nachschussmargenzahlungen. Preischwankungen gegenüber dem Kontraktwert werden, solange der Kontrakt offen ist, als nichtrealisierte Gewinne und Verluste erfasst und bei Glattstellung des Kontrakts als realisierte Gewinne und Verluste festgeschrieben. Das zugrunde liegende Risiko der Differenzkontrakte zum 31. Dezember 2019 und die entsprechenden Gegenparteien sind den Anlagebeständen zu entnehmen.

Realisierte und nicht realisierte Gewinne und Verluste aus derivativen Finanzinstrumenten sind in der Gesamtergebnisrechnung aufgeführt. Die mit derivativen Finanzinstrumenten verbundenen Transaktionskosten sind in Anmerkung 2.13 im Anhang zum Abschluss aufgeführt.

14. Eventualverbindlichkeiten

Am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 bestanden keine Eventualverbindlichkeiten.

15. Nach dem Bilanzstichtag eingetretene Ereignisse

Am 24. Januar 2020 änderte der Anlageberater seine Adresse von 39 St. James's Street London SW1A 1JD, Vereinigtes Königreich, auf Queensberry House, 3 Old Burlington Street, London, W1S 3AE, Vereinigtes Königreich.

Der Ausbruch der durch den neuen Coronavirus verursachten Pandemie („COVID-19“), welche die Weltgesundheitsorganisation am 30. Januar 2020 dazu veranlasste, den internationalen Gesundheitsnotstand auszurufen, hat zu Störungen in der Geschäftswelt und der Wirtschaft geführt, wie an den jüngsten Schwankungen der weltweiten Aktienmärkte zu erkennen ist. Der Verwaltungsrat beobachtet die Entwicklung in Verbindung mit COVID-19 und koordiniert das operative Vorgehen der Gesellschaft auf Grundlage der existierenden Business-Continuity-Pläne ihrer Dienstleister und berücksichtigt die Leitlinien der weltweiten Gesundheitsorganisationen, Regierungen und die allgemeinen Best Practice-Empfehlungen im Pandemiefall.

Das Auftreten und die Verbreitung von COVID-19 gilt als Ereignis nach dem Bilanzstichtag, das nicht zu einer Anpassung des Abschlusses führt. Nach Ende des Berichtsjahres haben die Nettoinventarwerte der Teilfonds unter dem Abschwung an den weltweiten Aktienmärkten gelitten; in der untenstehenden Tabelle finden Sie die jüngsten NIW pro Anteil und die Gesamtnettovermögen der Teilfonds zu Handelsschluss am 20. März 2020. Die Wertveränderung dieser Anteilklassen gilt als repräsentativ für die Wertveränderung der anderen Anteilklassen der Teilfonds.

Teilfonds	Anteilkategorie	Währung	NIW pro Anteil			Gesamtnettovermögen des Teilfonds		
			31. Dez. 2019	20. März 2020	Wertveränderung in %	31. Dez. 2019	20. März 2020	Wertveränderung in %
Magna Eastern European Fund	C	EUR	46,381	29,530	-36,33%	14.614.659	9.192.466	-37,10%
Magna Emerging Markets Fund	B	EUR	11,175	7,949	-28,87%	167.683.887	115.083.345	-31,37%
Magna MENA Fund	N	EUR	42,364	30,908	-27,04%	77.616.176	48.283.463	-37,79%
Magna Emerging Markets Dividend Fund	N Thes.	EUR	17,663	12,340	-30,14%	311.438.800	224.656.203	-27,87%
Magna New Frontiers Fund	N	EUR	20,548	13,594	-33,84%	531.937.627	299.658.870	-43,67%
Fiera Capital Global Equity Fund	B	USD	12,125	8,937	-26,29%	121.089.766	81.529.822	-32,67%
Fiera Capital US Equity Fund	B	USD	13,010	9,515	-26,86%	17.575.659	12.079.015	-31,27%
Fiera Capital Tiger Fund	C	USD	10,905	7,889	-27,66%	5.424.137	3.924.174	-27,65%

Seit dem 31. Dezember 2019 sind keine anderen für die Gesellschaft bedeutsamen Ereignisse eingetreten.

16. Genehmigung des Abschlusses

Der Abschluss zum 31. Dezember 2019 wurde am 23. März 2020 vom Verwaltungsrat genehmigt.

Anlagenbestand

Magna Eastern European Fund - 31. Dezember 2019

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert €	% des NIW
GESCHLOSSENE ANLAGEFONDS - 2,19% (31. Dezember 2018: 2,34%)			
Rumänien 2,19% (31. Dezember 2018: 2,34%)			
Fondul Proprietatea SA	1.265.255	319.086	2,19%
		319.086	2,19%
Total Geschlossene Anlagefonds - 2,19% (31. Dezember 2018: 2,34%)		319.086	2,19%
STAMMAKTIEN - 93,59% (31. Dezember 2018: 91,53%)			
Österreich 2,48% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Erste Group Bank AG	10.771	362.606	2,48%
		362.606	2,48%
Tschechische Republik 2,74% (31. Dezember 2018: 2,70%)			
Moneta Money Bank AS '144A'	119.737	400.713	2,74%
		400.713	2,74%
Griechenland 2,44% (31. Dezember 2018: 1,92%)			
Alpha Bank AE	186.269	356.146	2,44%
		356.146	2,44%
Ungarn 2,27% (31. Dezember 2018: 2,18%)			
OTP Bank Nyrt	7.143	332.048	2,27%
		332.048	2,27%
Kasachstan 2,50% (31. Dezember 2018: 2,47%)			
KAZ Minerals Plc	58.159	365.446	2,50%
		365.446	2,50%
Polen 9,11% (31. Dezember 2018: 14,26%)			
Dino Polska SA '144A'	11.390	385.687	2,64%
Powszechna Kasa Oszczednosci Bank Polski SA	62.124	503.646	3,45%
Santander Bank Polska SA	6.127	441.579	3,02%
		1.330.912	9,11%
Russland 61,43% (31. Dezember 2018: 52,75%)			
Detsky Mir PJSC	221.948	319.231	2,18%
Gazprom PJSC ADR	147.479	1.081.289	7,40%
LUKOIL PJSC ADR	15.795	1.395.333	9,55%
MMC Norilsk Nickel PJSC ADR	33.226	905.824	6,20%
Moscow Exchange MICEX-RTS PJSC	450.491	697.350	4,77%
Novatek PJSC GDR	5.835	1.056.524	7,23%
PhosAgro PJSC GDR	23.520	266.194	1,82%
Polymetal International Plc	15.593	220.505	1,51%
Rosneft Oil Co PJSC GDR	66.223	425.315	2,91%
Sberbank of Russia PJSC	339.313	1.243.302	8,51%
X5 Retail Group NV GDR	21.715	668.765	4,57%
Yandex NV - Class A	18.019	698.471	4,78%
		8.978.103	61,43%
Türkei 10,62% (31. Dezember 2018: 12,53%)			
Arcelik AS	58.205	181.691	1,24%
Haci Omer Sabanci Holding AS	124.373	177.718	1,22%
Mavi Giyim Sanayi Ve Ticaret AS - Class B '144A'	24.325	210.791	1,44%
MLP Saglik Hizmetleri AS '144A'	83.936	201.824	1,38%
Tofas Turk Otomobil Fabrikasi AS	52.854	212.908	1,46%
Tupras Turkiye Petrol Rafinerileri AS	8.042	152.755	1,04%
Turkcell Iletisim Hizmetleri AS	71.320	147.441	1,01%
Turkiye Garanti Bankasi AS	159.792	266.882	1,83%
		1.552.010	10,62%
Total Stammaktien - 93,59% (31. Dezember 2018: 91,53%)		13.677.984	93,59%
VORZUGSAKTIEN - 2,10% (31. Dezember 2018: 4,56%)			
Russland 2,10% (31. Dezember 2018: 4,56%)			
Tatneft PJSC - Preference	29.030	307.030	2,10%
		307.030	2,10%
Total Vorzugsaktien - 2,10% (31. Dezember 2018: 4,56%)		307.030	2,10%
Total Anlagen - 97,88% (31. Dezember 2018: 98,43%)		14.304.100	97,88%
Sonstige Aktiva und Passiva		310.559	2,12%
Nettovermögen		14.614.659	100,00%

Am 31. Dezember 2019 gab es keine Anlagen, die vom Kursermittlungsausschuss nach Treu und Glauben anhand beobachtbarer Bewertungsparameter bewertet wurden (siehe Erläuterungen 2.3 und 12 des Anhangs zum Abschluss). Am 31. Dezember 2018 waren 18,40 % des Nettovermögens wie oben beschrieben bewertet.

144A-Wertpapiere, die von der Registrierungspflicht nach Regel 144A des US Securities Act von 1933 (in seiner jeweils gültigen Fassung) befreit sind. Diese Wertpapiere dürfen nur im Rahmen von Transaktionen, die von den Registrierungsanforderungen ausgenommen sind, an qualifizierte institutionelle Käufer weiterverkauft werden. Am 31. Dezember 2019 machten diese Wertpapiere 8,20 % (31. Dezember 2018: 8,98 %) des Nettovermögens aus.

Aufschlüsselung des Gesamtvermögens	% des Gesamtvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere	96,62%
Einlagen	2,80%
Kurzfristige Vermögenswerte	0,58%
Gesamtvermögen	100,00%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

Magna Emerging Markets Fund - 31. Dezember 2019

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert €	% des NIW
STAMMAKTIEN - 93,76% (31. Dezember 2018: 90,70%)			
Brasilien 6,54% (31. Dezember 2018: 3,29%)			
Banco Bradesco SA ADR	478.980	3.823.942	2,28%
Cogna Educacao	563.400	1.427.793	0,85%
IRB Brasil Resseguros S/A	386.600	3.338.480	1,99%
Itau Unibanco Holding SA ADR	290.200	2.368.559	1,42%
		10.958.774	6,54%
China 38,55% (31. Dezember 2018: 36,81%)			
AIA Group Ltd	571.800	5.352.936	3,19%
Alibaba Group Holding Ltd ADR	74.292	14.049.214	8,38%
Baidu Inc ADR	30.727	3.462.820	2,07%
China Education Group Holdings Ltd	2.103.000	2.451.745	1,46%
China Gas Holdings Ltd	1.078.200	3.595.835	2,14%
China Merchants Bank Co Ltd 'H'	369.500	1.694.142	1,01%
CNOOC Ltd	3.599.000	5.332.287	3,18%
Country Garden Services Holdings Co Ltd	638.000	1.916.072	1,14%
CSPC Pharmaceutical Group Ltd	1.266.000	2.695.516	1,61%
Hangzhou Hikvision Digital Technology Co Ltd	373.258	1.564.286	0,93%
Ping An Insurance Group Co of China Ltd 'H'	670.000	7.061.780	4,21%
Shenzhou International Group Holdings Ltd	165.100	2.150.513	1,28%
Tencent Holdings Ltd	83.900	3.606.326	2,15%
Trip.com Group Ltd ADR	83.747	2.504.899	1,50%
Weibo Corp ADR	28.919	1.195.498	0,71%
Wuliangye Yibin Co Ltd	198.600	3.380.975	2,02%
Wynn Macau Ltd	1.200.000	2.637.367	1,57%
		64.652.211	38,55%
Ägypten 1,36% (31. Dezember 2018: 1,03%)			
Commercial International Bank Egypt SAE	493.397	2.271.840	1,36%
		2.271.840	1,36%
Indien 14,25% (31. Dezember 2018: 14,25%)			
Container Corp Of India Ltd	386.668	2.764.642	1,65%
HDFC Bank Ltd	445.773	7.095.632	4,23%
Indiabulls Housing Finance Ltd	198.307	774.699	0,46%
Kotak Mahindra Bank Ltd [†]	274.037	5.768.921	3,44%
Power Grid Corp of India Ltd [†]	1.080.670	2.571.965	1,54%
UPL Ltd	436.954	3.186.126	1,90%
Zee Entertainment Enterprises Ltd	475.484	1.733.388	1,03%
		23.895.373	14,25%
Indonesien 2,16% (31. Dezember 2018: 2,88%)			
Bank Central Asia Tbk PT	1.689.200	3.628.614	2,16%
		3.628.614	2,16%
Kasachstan 1,32% (31. Dezember 2018: 1,17%)			
KAZ Minerals Plc	351.507	2.208.719	1,32%
		2.208.719	1,32%
Kenia 0,85% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Equity Group Holdings Plc/Kenia	3.059.100	1.432.906	0,85%
		1.432.906	0,85%
Mexiko 3,49% (31. Dezember 2018: 2,75%)			
Grupo Aeroportuario del Centro Norte SAB de CV - Class B	335.485	2.241.964	1,34%
Grupo Bimbo SAB de CV	1.178.760	1.912.789	1,14%
Grupo Financiero Banorte SAB de CV	341.100	1.700.810	1,01%
		5.855.563	3,49%
Peru 1,19% (31. Dezember 2018: 1,12%)			
Credicorp Ltd	10.490	1.994.919	1,19%
		1.994.919	1,19%
Russland 3,06% (31. Dezember 2018: 1,34%)			
X5 Retail Group NV GDR	56.252	1.732.413	1,03%
Yandex NV - Class A	87.679	3.398.705	2,03%
		5.131.118	3,06%
Südafrika 4,99% (31. Dezember 2018: 4,60%)			
Dis-Chem Pharmacies Ltd '144A'	1.252.562	2.122.770	1,27%
Foschini Group Ltd/The	172.158	1.635.465	0,97%
Naspers Ltd	20.246	2.952.603	1,76%
Prosus NV	24.755	1.651.159	0,99%
		8.361.997	4,99%
Südkorea 5,83% (31. Dezember 2018: 6,77%)			
Hanon Systems	255.475	2.191.038	1,31%
Samsung Electronics Co Ltd	139.123	5.989.955	3,57%
Woongjin Coway Co Ltd	22.184	1.591.320	0,95%
		9.772.313	5,83%
Taiwan 7,48% (31. Dezember 2018: 9,02%)			
Chialease Holding Co Ltd	1.486.468	6.111.682	3,65%
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	651.655	6.419.684	3,83%
		12.531.366	7,48%
Thailand 0,86% (31. Dezember 2018: 0,91%)			
Kasikornbank PCL (Foreign Market)	320.100	1.436.217	0,86%
		1.436.217	0,86%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

Magna Emerging Markets Fund - 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert €	% des NIW
STAMMAKTIEN - 93,76% (31. Dezember 2018: 90,70%) (Fortsetzung)			
Vereinigte Arabische Emirate 1,83% (31. Dezember 2018: 2,27%)			
NMC Health Plc	147.594	3.080.642	1,83%
		3.080.642	1,83%
Total Stammaktien - 93,76% (31. Dezember 2018: 90,70%)		157.212.572	93,76%
P-NOTES - 3,03% (31. Dezember 2018: 4,61%)			
Brasilien 3,03% (31. Dezember 2018: 4,61%)			
Localiza Rent a Car SA P-Note Morgan Stanley BV	149.730	1.574.021	0,94%
Lojas Renner SA P-Note Morgan Stanley BV	282.440	3.512.176	2,09%
		5.086.197	3,03%
Total P-Notes - 3,03% (31. Dezember 2018: 4,61%)		5.086.197	3,03%
Total Anlagen - 96,79% (31. Dezember 2018: 96,40%)		162.298.769	96,79%
Sonstige Aktiva und Passiva		5.385.118	3,21%
Nettovermögen		167.683.887	100,00%

† Anlagen, die vom Kursermittlungsausschuss nach Treu und Glauben anhand beobachtbarer Bewertungsparameter bewertet wurden (siehe Erläuterungen 2.3 und 12 des Anhangs zum Abschluss). Sie machen 4,98 % des Nettovermögens aus (31. Dezember 2018: 8,93 %).

144A-Wertpapiere, die von der Registrierungspflicht nach Regel 144A des US Securities Act von 1933 (in seiner jeweils gültigen Fassung) befreit sind. Diese Wertpapiere dürfen nur im Rahmen von Transaktionen, die von den Registrierungsanforderungen ausgenommen sind, an qualifizierte institutionelle Käufer weiterverkauft werden. Am 31. Dezember 2019 machten diese Wertpapiere 1,27 % (31. Dezember 2018: 0 %) des Nettovermögens aus.

Aufschlüsselung des Gesamtvermögens	% des Gesamtvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere	93,49%
An einem anderen geregelten Markt gehandelte Wertpapiere	3,02%
Einlagen	3,34%
Kurzfristige Vermögenswerte	0,15%
Gesamtvermögen	100,00%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

Magna MENA Fund - 31. Dezember 2019

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert €	% des NIW
STAMMAKTIEN - 81,77% (31. Dezember 2018: 76,40%)			
Bahrain 5,99% (31. Dezember 2018: 3,05%)			
Ahli United Bank BSC	4.058.467	3.848.674	4,96%
Aluminium Bahrain BSC	804.329	796.836	1,03%
		4.645.510	5,99%
Ägypten 8,63% (31. Dezember 2018: 4,62%)			
Cleopatra Hospital	2.189.899	729.233	0,94%
Commercial International Bank Egypt SAE	113.719	523.618	0,67%
Commercial International Bank Egypt SAE GDR	184.710	835.708	1,08%
Egyptian Financial Group-Hermes Holding Co	1.598.559	1.512.599	1,95%
Housing & Development Bank	565.045	1.359.328	1,75%
Ibnsina Pharma SAE	630.767	339.154	0,44%
MM Group for Industry & International Trade SAE	1.997.283	1.167.655	1,50%
Raya Contact Center SAE	911.369	229.828	0,30%
		6.697.123	8,63%
Kuwait 12,51% (31. Dezember 2018: 14,56%)			
Humansoft Holding Co KSC	733.594	6.541.480	8,43%
National Bank of Kuwait SAKP	1.007.331	3.167.907	4,08%
		9.709.387	12,51%
Marokko 2,98% (31. Dezember 2018: 1,19%)			
Label Vie	9.240	2.310.687	2,98%
		2.310.687	2,98%
Katar 1,31% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Commercial Bank PSQC/The	880.949	1.018.127	1,31%
		1.018.127	1,31%
Saudi-Arabien 30,85% (31. Dezember 2018: 36,67%)			
Abdullah Al Othaim Markets Co	78.914	1.533.154	1,98%
Aldrees Petroleum and Transport Services Co	181.563	2.694.660	3,47%
Arabian Centres Co Ltd	174.286	1.206.348	1,55%
Bupa Arabia for Cooperative Insurance Co	73.159	1.787.331	2,30%
Fawaz Abdulaziz Al Hokair & Co	152.926	929.482	1,20%
Jarir Marketing Co	20.070	788.432	1,02%
Leejam Sports Co JSC	135.143	2.606.311	3,36%
Mouwasat Medical Services Co	45.924	962.069	1,24%
National Commercial Bank	65.663	767.378	0,99%
National Medical Care Co	236.071	2.725.207	3,51%
Saudi Automotive Services Co	224.950	1.571.728	2,02%
Saudi Ceramic Co	125.699	1.083.636	1,40%
Saudia Dairy & Foodstuff Co	37.796	1.288.069	1,66%
United Electronics Co	181.077	3.216.760	4,14%
United International Transportation Co	90.592	784.212	1,01%
		23.944.777	30,85%
Vereinigte Arabische Emirate 19,50% (31. Dezember 2018: 16,31%)			
Abu Dhabi Commercial Bank PJSC	1.592.613	3.051.744	3,93%
Abu Dhabi Islamic Bank PJSC	1.281.410	1.674.787	2,16%
Dubai Financial Market PJSC	1.329.289	308.918	0,40%
Dubai Islamic Bank PJSC	744.491	998.338	1,29%
Emaar Development PJSC	812.713	765.340	0,98%
Emirates NBD Bank PJSC	599.351	1.898.355	2,44%
Emirates REIT CEIC Plc (REIT)	826.673	424.138	0,55%
Finablr Plc '144A'	1.540.367	3.096.881	3,99%
NMC Health Plc	140.005	2.922.241	3,76%
		15.140.742	19,50%
Total Stammaktien - 81,77% (31. Dezember 2018: 76,40%)		63.466.353	81,77%
OPTIONSSCHEINE - 7,25% (31. Dezember 2018: 8,50%)			
Nominal			
Vereinigte Arabische Emirate 7,25% (31. Dezember 2018: 7,90%)			
Emirates NBD PJSC (WTS) 03/01/2022	1.776.192	5.625.876	7,25%
		5.625.876	7,25%
Total Optionsscheine - 7,25% (31. Dezember 2018: 8,50%)		5.625.876	7,25%
Nettowertverlust aus OTC-Derivaten - Differenzkontrakte - (0,07)% (31. Dezember 2018: 0,33%)		(53.992)	(0,07)%
Total Anlagen - 88,95% (31. Dezember 2018: 89,39%)		69.038.237	88,95%
Sonstige Aktiva und Passiva		8.577.939	11,05%
Nettovermögen		77.616.176	100,00%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

Magna MENA Fund - 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Aufstellung der OTC-Derivate - Differenzkontrakte

	Gegenpartei	Nominalwert des Basiswertes	Kontraktwert	Nicht realisierter Wertzuwachs/ (Wertverlust) €
Al Rajhi Bank	Goldman Sachs	358.039	5.556.356	264.721
Dubai Financial Market PJSC	Goldman Sachs	3.630.499	843.713	28.800
Dubai Islamic Bank PJSC	Goldman Sachs	472.699	633.880	25.974
NMC Health Plc	Goldman Sachs	42.660	890.417	(373.487)
Total Marktwert der OTC-Derivate - Differenzkontrakte			7.924.366	(53.992)
Nicht realisierter Wertzuwachs der OTC-Derivate - Differenzkontrakte				319.495
Nicht realisierter Wertverlust der OTC-Derivate - Differenzkontrakte				(373.487)
Nettowertverlust der OTC-Derivate - Differenzkontrakte				(53.992)

Am 31. Dezember 2019 gab es keine Anlagen, die vom Kursermittlungsausschuss nach Treu und Glauben anhand beobachtbarer Bewertungsparameter bewertet wurden (siehe Erläuterungen 2.3 und 12 des Anhangs zum Abschluss). Am 31. Dezember 2018 waren 1,19 % des Nettovermögens wie oben beschrieben bewertet.

144A-Wertpapiere, die von der Registrierungspflicht nach Regel 144A des US Securities Act von 1933 (in seiner jeweils gültigen Fassung) befreit sind. Diese Wertpapiere dürfen nur im Rahmen von Transaktionen, die von den Registrierungsanforderungen ausgenommen sind, an qualifizierte institutionelle Käufer weiterverkauft werden. Am 31. Dezember 2019 machten diese Wertpapiere 3,99 % (31. Dezember 2018: 0 %) des Nettovermögens aus.

	% des Gesamtvermögens
Aufschlüsselung des Gesamtvermögens	
Börsengehandelte Wertpapiere	88,13%
OTC-Derivate	0,41%
Einlagen	8,11%
Kurzfristige Vermögenswerte	3,35%
Gesamtvermögen	100,00%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

Magna Emerging Markets Dividend Fund - 31. Dezember 2019

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert €	% des NIW €
STAMMAKTIEN - 87,14% (31. Dezember 2018: 82,44%)			
Brasilien 7,60% (31. Dezember 2018: 0,99%)			
Arezzo Industria e Comercio SA	258.000	3.659.703	1,17%
Banco Bradesco SA ADR	929.420	7.420.035	2,38%
IRB Brasil Resseguros S/A	709.100	6.123.425	1,97%
Itau Unibanco Holding SA ADR	399.000	3.256.564	1,05%
Petrobras Distribuidora SA	483.156	3.217.154	1,03%
		23.676.881	7,60%
Chile 1,97% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Banco Santander Chile ADR	298.483	6.132.318	1,97%
		6.132.318	1,97%
China 30,89% (31. Dezember 2018: 32,82%)			
China Construction Bank Corp 'H'	16.456.000	12.680.132	4,07%
China Gas Holdings Ltd	1.884.200	6.283.874	2,02%
China Merchants Bank Co Ltd 'H'	723.000	3.314.925	1,06%
China Mobile Ltd	1.531.000	11.468.657	3,68%
CNOOC Ltd	8.199.000	12.147.658	3,90%
JNBY Design Ltd	5.074.500	6.049.547	1,94%
Ping An Insurance Group Co of China Ltd 'H'	1.719.500	18.123.479	5,82%
Sands China Ltd	1.847.200	8.796.908	2,82%
Shenzhou International Group Holdings Ltd	305.000	3.972.782	1,28%
Wulangye Yibin Co Ltd	451.705	7.689.844	2,47%
Wynn Macau Ltd	2.587.600	5.687.042	1,83%
		96.214.848	30,89%
Tschechische Republik 2,00% (31. Dezember 2018: 0,95%)			
Moneta Money Bank AS '144A'	1.859.286	6.222.310	2,00%
		6.222.310	2,00%
Indien 4,52% (31. Dezember 2018: 10,04%)			
Indiabulls Housing Finance Ltd	729.271	2.848.945	0,92%
Power Grid Corp of India Ltd [†]	4.712.376	11.215.327	3,60%
		14.064.272	4,52%
Indonesien 1,17% (31. Dezember 2018: 1,32%)			
Telekomunikasi Indonesia Persero Tbk PT	14.225.100	3.631.249	1,17%
		3.631.249	1,17%
Kenia 1,84% (31. Dezember 2018: 1,14%)			
Equity Group Holdings Plc/Kenia	12.258.500	5.741.977	1,84%
		5.741.977	1,84%
Kuwait 0,97% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Humansoft Holding Co KSC	337.589	3.010.291	0,97%
		3.010.291	0,97%
Mexiko 4,31% (31. Dezember 2018: 3,66%)			
Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	1.698.746	3.319.666	1,06%
Grupo Aeroportuario del Centro Norte SAB de CV - Class B	615.337	4.112.147	1,32%
Grupo Financiero Banorte SAB de CV	604.500	3.014.189	0,97%
Wal-Mart de Mexico SAB de CV	1.165.600	2.978.809	0,96%
		13.424.811	4,31%
Peru 1,46% (31. Dezember 2018: 1,41%)			
Credicorp Ltd	23.965	4.557.505	1,46%
		4.557.505	1,46%
Philippinen 5,34% (31. Dezember 2018: 5,29%)			
International Container Terminal Services Inc	5.156.040	11.699.333	3,76%
San Miguel Food and Beverage Inc	3.292.680	4.925.299	1,58%
		16.624.632	5,34%
Russland 6,94% (31. Dezember 2018: 6,13%)			
LUKOIL PJSC ADR	98.410	8.693.555	2,79%
Moscow Exchange MICEX-RTS PJSC	6.031.290	9.336.296	3,00%
X5 Retail Group NV GDR	116.376	3.584.074	1,15%
		21.613.925	6,94%
Saudi-Arabien 1,28% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Al Rajhi Bank	256.824	3.985.593	1,28%
		3.985.593	1,28%
Südafrika 3,96% (31. Dezember 2018: 3,84%)			
Foschini Group Ltd/The	585.773	5.564.720	1,79%
Mondi Plc	323.205	6.766.104	2,17%
		12.330.824	3,96%
Südkorea 2,35% (31. Dezember 2018: 1,27%)			
Hanon Systems	411.719	3.531.038	1,13%
Woongjin Coway Co Ltd	52.804	3.787.779	1,22%
		7.318.817	2,35%
Taiwan 8,82% (31. Dezember 2018: 11,35%)			
Chailease Holding Co Ltd	2.748.961	11.302.480	3,63%
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	1.640.000	16.156.220	5,19%
		27.458.700	8,82%
Türkei 1,72% (31. Dezember 2018: 1,23%)			
Tupras Turkiye Petrol Rafinerileri AS	135.295	2.569.886	0,82%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

Magna Emerging Markets Dividend Fund - 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert €	% des NIW
STAMMAKTIEN - 87,14% (31. Dezember 2018: 82,44%) (Fortsetzung)			
Türkei 1,72% (31. Dezember 2018: 1,23%) (Fortsetzung)			
Turkcell Iletisim Hizmetleri AS	1.350.287	2.791.464	0,90%
		5.361.350	1,72%
Total Stammaktien - 87,14% (31. Dezember 2018: 82,44%)		271.370.303	87,14%
P-NOTES - 3,94% (31. Dezember 2018: 7,47%)			
Brasilien 3,94% (31. Dezember 2018: 7,47%)			
B3 SA Brasil Bolsa Balcao P-Note JP Morgan	473.200	4.507.748	1,45%
B3 SA Brasil Bolsa Balcao P-Note Morgan Stanley BV	55.000	523.890	0,17%
Cia de Transmissao de Energia Eletrica Paulista P-Note Morgan Stanley BV	603.273	3.025.584	0,97%
Odontoprev SA P-Note Morgan Stanley BV	1.128.200	4.219.302	1,35%
		12.276.524	3,94%
Total P-Notes - 3,94% (31. Dezember 2018: 7,47%)		12.276.524	3,94%
VORZUGSAKTIEN - 7,78% (31. Dezember 2018: 7,61%)			
Russland 2,58% (31. Dezember 2018: 1,28%)			
Sberbank of Russia PJSC - Preference	2.447.643	8.040.159	2,58%
		8.040.159	2,58%
Südkorea 5,20% (31. Dezember 2018: 6,33%)			
Hyundai Motor Co - Preference	73.326	4.061.497	1,30%
Samsung Electronics Co Ltd - Preference	346.631	12.138.465	3,90%
		16.199.962	5,20%
Total Vorzugsaktien - 7,78% (31. Dezember 2018: 7,61%)		24.240.121	7,78%
Total Anlagen - 98,86% (31. Dezember 2018: 97,52%)		307.886.948	98,86%
Sonstige Aktiva und Passiva		3.551.852	1,14%
Nettovermögen		311.438.800	100,00%

† Anlagen, die vom Kursermittlungsausschuss nach Treu und Glauben anhand beobachtbarer Bewertungsparameter bewertet wurden (siehe Erläuterungen 2.3 und 12 des Anhangs zum Abschluss). Sie machen 3,60 % des Nettovermögens aus (31. Dezember 2018: 6,15 %).

144A-Wertpapiere, die von der Registrierungspflicht nach Regel 144A des US Securities Act von 1933 (in seiner jeweils gültigen Fassung) befreit sind. Diese Wertpapiere dürfen nur im Rahmen von Transaktionen, die von den Registrierungsanforderungen ausgenommen sind, an qualifizierte institutionelle Käufer weiterverkauft werden. Am 31. Dezember 2019 machten diese Wertpapiere 2,00 % (31. Dezember 2018: 0,95 %) des Nettovermögens aus.

Aufschlüsselung des Gesamtvermögens	% des Gesamtvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere	94,65%
An einem anderen geregelten Markt gehandelte Wertpapiere	3,93%
Einlagen	1,10%
Kurzfristige Vermögenswerte	0,32%
Gesamtvermögen	100,00%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

Magna New Frontiers Fund - 31. Dezember 2019

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert €	% des NIW
GESCHLOSSENE ANLAGEFONDS - 2,80% (31. Dezember 2018: 1,82%)			
Rumänien 0,49% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Fondul Proprietatea SA	10.409.430	2.625.161	0,49%
		2.625.161	0,49%
Vietnam 2,31% (31. Dezember 2018: 1,82%)			
Dragon Capital - Vietnam Enterprise Investments Ltd	2.185.273	12.264.249	2,31%
		12.264.249	2,31%
Total Geschlossene Anlagefonds - 2,80% (31. Dezember 2018: 1,82%)		14.889.410	2,80%
STAMMAKTIEN - 85,67% (31. Dezember 2018: 71,92%)			
Bahrain 5,85% (31. Dezember 2018: 2,48%)			
Ahli United Bank BSC	32.839.137	31.141.596	5,85%
		31.141.596	5,85%
Bangladesch 0,41% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
GrameenPhone Ltd	731.655	2.195.912	0,41%
		2.195.912	0,41%
Tschechische Republik 1,15% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Moneta Money Bank AS '144A'	1.833.451	6.135.850	1,15%
		6.135.850	1,15%
Osteuropa 0,57% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Addiko Bank AG	207.407	3.007.402	0,57%
		3.007.402	0,57%
Ägypten 2,52% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Commercial International Bank Egypt SAE	784.208	3.610.876	0,68%
Commercial International Bank Egypt SAE GDR	1.070.561	4.843.684	0,91%
Egyptian Financial Group-Hermes Holding Co	5.216.585	4.936.070	0,93%
		13.390.630	2,52%
Georgien 1,47% (31. Dezember 2018: 1,48%)			
TBC Bank Group Plc	508.932	7.818.981	1,47%
		7.818.981	1,47%
Indonesien 2,95% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Map Aktif Adiperkasa PT	17.326.300	5.799.832	1,09%
Media Nusantara Citra Tbk PT	94.473.424	9.874.025	1,86%
		15.673.857	2,95%
Kasachstan 2,28% (31. Dezember 2018: 1,60%)			
Halyk Savings Bank of Kazakhstan JSC GDR	1.024.106	12.142.970	2,28%
		12.142.970	2,28%
Kenia 2,02% (31. Dezember 2018: 2,18%)			
KCB Group Ltd	22.597.400	10.758.726	2,02%
		10.758.726	2,02%
Kuwait 15,76% (31. Dezember 2018: 17,14%)			
Humansoft Holding Co KSC	4.665.721	41.604.374	7,82%
National Bank of Kuwait SAKP	13.423.081	42.213.603	7,94%
		83.817.977	15,76%
Myanmar 0,99% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
Yoma Strategic Holdings Ltd	22.414.818	5.237.324	0,99%
		5.237.324	0,99%
Philippinen 1,23% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
AllHome Corp	31.951.800	6.535.719	1,23%
		6.535.719	1,23%
Polen 3,44% (31. Dezember 2018: 4,48%)			
AmRest Holdings SE	699.017	7.096.077	1,33%
Dino Polska SA '144A'	105.477	3.571.647	0,67%
Wirtualna Polska Holding SA	466.921	7.636.590	1,44%
		18.304.314	3,44%
Rumänien 2,19% (31. Dezember 2018: 4,48%)			
Fondul Proprietatea SA GDR	216.836	2.667.711	0,50%
MED Life SA	420.455	2.950.535	0,56%
Purcari Wineries Plc	1.302.226	5.983.441	1,13%
		11.601.687	2,19%
Saudi-Arabien 4,83% (31. Dezember 2018: 6,83%)			
Alldrees Petroleum and Transport Services Co	570.131	8.461.575	1,59%
Jarir Marketing Co	121.075	4.756.324	0,89%
Leejam Sports Co JSC	370.479	7.144.902	1,34%
National Medical Care Co	7.193	83.036	0,02%
United Electronics Co	295.174	5.243.647	0,99%
		25.689.484	4,83%
Slowenien 2,93% (31. Dezember 2018: 3,24%)			
Nova Ljubljanska Banka dd GDR	1.292.999	15.606.498	2,93%
		15.606.498	2,93%
Sri Lanka 2,02% (31. Dezember 2018: 1,39%)			
Hatton National Bank Plc	3.951.662	3.355.434	0,63%
John Keells Holdings Plc	6.388.545	5.231.520	0,98%
Sampath Bank Plc	2.689.055	2.169.659	0,41%
		10.756.613	2,02%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

Magna New Frontiers Fund - 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert €	% des NIW
Vereinigte Arabische Emirate 16,37% (31. Dezember 2018: 9,61%)			
Abu Dhabi Commercial Bank PJSC	4.061.071	7.781.770	1,46%
Dubai Financial Market PJSC	3.523.495	818.838	0,15%
Dubai Islamic Bank PJSC	4.159.527	5.577.786	1,05%
Emaar Development PJSC	5.503.231	5.182.450	0,98%
STAMMAKTIEN - 85,67% (31. Dezember 2018: 71,92%) (Fortsetzung)			
Vereinigte Arabische Emirate 16,37% (31. Dezember 2018: 9,61%) (Fortsetzung)			
Emirates NBD Bank PJSC	10.385.668	32.895.053	6,18%
Finablr Plc '144A'	8.709.725	17.510.748	3,29%
NMC Health Plc	831.305	17.351.337	3,26%
		87.117.982	16,37%
Vietnam 16,69% (31. Dezember 2018: 14,55%)			
FPT Corp'	2.860.820	7.565.272	1,42%
Gemadepot Corp'	4.193.990	4.018.435	0,76%
Ho Chi Minh City Development Joint Stock Commercial Bank	3.490.140	3.695.951	0,69%
Military Commercial Joint Stock Bank'	21.763.693	20.401.379	3,83%
Mobile World Investment Corp'	2.192.739	11.823.946	2,22%
Phu Nhuan Jewelry JSC'	4.374.572	15.478.229	2,91%
Saigon Beer Alcohol Beverage Corp	508.730	4.452.714	0,84%
Viet Capital Securities JSC	2.498.775	2.804.749	0,53%
Vietnam Prosperity JSC Bank'	14.610.132	12.381.561	2,33%
Vietnam Technological & Commercial Joint Stock Bank'	6.068.440	6.151.496	1,16%
		88.773.732	16,69%
Total Stammaktien - 85,67% (31. Dezember 2018: 71,92%)		455.707.254	85,67%
P-NOTES - 5,31% (31. Dezember 2018: 5,90%)			
Vietnam 5,31% (31. Dezember 2018: 4,30%)			
FPT Corp P-Note Deutsche Bank'	3.857.575	10.201.119	1,92%
Mobile World Investment Corp P-Note Deutsche Bank'	3.347.078	18.048.484	3,39%
		28.249.603	5,31%
Total P-Notes - 5,31% (31. Dezember 2018: 5,90%)		28.249.603	5,31%
OPTIONSSCHEINE - 3,15% (31. Dezember 2018: 9,24%)			
Nominal			
Vereinigte Arabische Emirate 3,15% (31. Dezember 2018: 9,24%)			
Emirates NBD PJSC (WTS) 03/01/2022	5.286.837	16.745.424	3,15%
		16.745.424	3,15%
Total Optionsscheine - 3,15% (31. Dezember 2018: 9,24%)		16.745.424	3,15%
Nettowertzuwachs der OTC-Derivate - Differenzkontrakte - 0,22% (31. Dezember 2018: 0,44%)			
		1.179.487	0,22%
Total Anlagen - 97,15% (31. Dezember 2018: 89,32%)		516.771.178	97,15%
Sonstige Aktiva und Passiva		15.166.449	2,85%
Nettovermögen		531.937.627	100,00%

Aufstellung der OTC-Derivate - Differenzkontrakte

	Gegenpartei	Nominalwert des Basiswertes	Kontraktwert €	Nicht realisierter Wertzuwachs/ (Wertverlust) €
Abu Dhabi Islamic Bank PJSC	HSBC	3.856.680	5.040.678	269.113
Dino Polska SA	Goldman Sachs	50.825	1.720.776	128.139
Dubai Financial Market PJSC	Goldman Sachs	19.492.264	4.529.924	154.627
Dubai Islamic Bank PJSC	Goldman Sachs	3.759.785	5.041.793	206.594
Emirates NBD Bank PJSC	Goldman Sachs	460.000	1.456.995	242.223
FPT Corp'	HSBC	273.100	722.196	142.278
National Medical Care Co	Goldman Sachs	415.551	4.797.154	36.513
Total Marktwert der OTC-Derivate - Differenzkontrakte		23.309.516	1.179.487	
Nicht realisierter Wertzuwachs der OTC-Derivate - Differenzkontrakte				1.179.487
Nicht realisierter Wertverlust der OTC-Derivate - Differenzkontrakte				—
Nettowertzuwachs der OTC-Derivate - Differenzkontrakte				1.179.487

* Anlagen in Vietnam mit Aufschlag, die vom Kursermittlungsausschuss nach Treu und Glauben anhand beobachtbarer Bewertungsparameter am 31. Dezember 2019 auf der Grundlage offizieller Marktpreise zuzüglich eines Aufschlags bewertet wurden. Sie machen 19,94 % des Nettovermögens aus (31. Dezember 2018: 14,01 %).

Am 31. Dezember 2019 gab es keine Anlagen, die vom Kursermittlungsausschuss nach Treu und Glauben anhand beobachtbarer Bewertungsparameter und mit einem Abschlag bewertet wurden (siehe Erläuterungen 2.3 und 12 des Anhangs zum Abschluss). Am 31. Dezember 2018 waren 0,49 % des Nettovermögens wie oben beschrieben bewertet.

144A-Wertpapiere, die von der Registrierungspflicht nach Regel 144A des US Securities Act von 1933 (in seiner jeweils gültigen Fassung) befreit sind. Diese Wertpapiere dürfen nur im Rahmen von Transaktionen, die von den Registrierungsanforderungen ausgenommen sind, an qualifizierte institutionelle Käufer weiterverkauft werden. Am 31. Dezember 2019 machten diese Wertpapiere 5,11 % (31. Dezember 2018: 1,08 %) des Nettovermögens aus.

Anlagenbestand (Fortsetzung)

Magna New Frontiers Fund - 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert €	% des NIW €	% des Gesamtvermögens
Aufschlüsselung des Gesamtvermögens				
Börsengehandelte Wertpapiere				90,67%
An einem anderen geregelten Markt gehandelte Wertpapiere				5,26%
OTC-Derivate				0,22%
Einlagen				2,46%
Kurzfristige Vermögenswerte				1,39%
Gesamtvermögen				100,00%

Fiera Capital Global Equity Fund - 31. Dezember 2019

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert \$	% des NIW \$
STAMMAKTIEN - 98,95% (31. Dezember 2018: 99,82%)			
Frankreich 2,02% (31. Dezember 2018: 0,00%)			
LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE	5.255	2.443.992	2,02%
		2.443.992	2,02%
Indien 2,58% (31. Dezember 2018: 2,73%)			
HDFC Bank Ltd ADR	49.318	3.124.788	2,58%
		3.124.788	2,58%
Japan 6,40% (31. Dezember 2018: 6,49%)			
FANUC Corp	9.000	1.685.197	1,39%
Keyence Corp	17.100	6.061.447	5,01%
		7.746.644	6,40%
Niederlande 2,89% (31. Dezember 2018: 3,52%)			
Unilever NV	60.856	3.502.150	2,89%
		3.502.150	2,89%
Schweiz 12,51% (31. Dezember 2018: 11,82%)			
Cie Financiere Richemont SA	22.212	1.745.490	1,44%
Geberit AG	4.470	2.509.446	2,07%
Nestle SA	37.435	4.053.482	3,35%
Roche Holding AG	11.274	3.658.246	3,02%
Schindler Holding AG	12.535	3.189.563	2,63%
		15.156.227	12,51%
Taiwan 3,44% (31. Dezember 2018: 2,85%)			
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd ADR	71.673	4.164.560	3,44%
		4.164.560	3,44%
Vereinigtes Königreich 10,15% (31. Dezember 2018: 10,55%)			
Diageo Plc	90.895	3.853.086	3,18%
InterContinental Hotels Group Plc	45.033	3.105.714	2,57%
Intertek Group Plc	39.282	3.043.927	2,51%
Spirax-Sarco Engineering Plc	19.398	2.284.891	1,89%
		12.287.618	10,15%
Vereinigte Staaten 58,96% (31. Dezember 2018: 61,02%)			
Alphabet Inc - Class A	3.141	4.204.119	3,47%
AutoZone Inc	3.010	3.588.477	2,96%
Becton Dickinson and Co	16.018	4.354.894	3,60%
CME Group Inc	14.479	2.905.718	2,40%
Graco Inc	46.483	2.417.813	2,00%
Johnson & Johnson	29.960	4.368.018	3,61%
Mastercard Inc	21.650	6.459.386	5,33%
Mettler-Toledo International Inc	3.496	2.774.356	2,29%
Middleby Corp/The	16.808	1.841.653	1,52%
Moody's Corp	32.021	7.600.345	6,28%
MSCI Inc - Class A	17.275	4.459.973	3,68%
NIKE Inc	30.305	3.069.745	2,54%
Oracle Corp	59.516	3.152.860	2,60%
PepsiCo Inc	25.476	3.480.913	2,87%
Sherwin-Williams Co/The	7.077	4.128.686	3,41%
TJX Cos Inc/The	62.429	3.810.978	3,15%
United Technologies Corp	22.710	3.399.346	2,81%
US Bancorp	51.908	3.077.885	2,54%
Varian Medical Systems Inc	16.215	2.302.611	1,90%
		71.397.776	58,96%
Total Stammaktien - 98,95% (31. Dezember 2018: 99,82%)		119.823.755	98,95%
Total Anlagen - 98,95% (31. Dezember 2018: 99,82%)			
Sonstige Aktiva und Passiva		1.266.011	1,05%
Nettovermögen		121.089.766	100,00%

Aufschlüsselung des Gesamtvermögens	% des Gesamtvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere	98,67%
Einlagen	1,21%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

<u>Kurzfristige Vermögenswerte</u>	0,12%
Gesamtvermögen	100,00%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

Fiera Capital US Equity Fund - 31. Dezember 2019

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert \$	% des NIW
STAMMAKTIEN - 99,94% (31. Dezember 2018: 99,81%)			
Vereinigte Staaten 99,94% (31. Dezember 2018: 99,81%)			
Alphabet Inc - Class A	651	871.341	4,96%
Analog Devices Inc	4.643	551.681	3,14%
AutoZone Inc	587	699.813	3,98%
Becton Dickinson and Co	2.896	787.350	4,48%
CME Group Inc	2.790	559.911	3,19%
Colgate-Palmolive Co	5.887	405.202	2,31%
Ecolab Inc	2.028	391.313	2,23%
FactSet Research Systems Inc	1.317	353.404	2,01%
Graco Inc	9.685	503.765	2,87%
Johnson & Johnson	5.631	820.972	4,67%
Linde Plc	2.503	532.538	3,03%
Lowe's Cos Inc	4.196	502.366	2,86%
Mastercard Inc	3.410	1.017.391	5,79%
Mettler-Toledo International Inc	528	419.010	2,38%
Microsoft Corp	6.001	945.157	5,38%
Middleby Corp/The	3.175	347.885	1,98%
Moody's Corp	5.069	1.203.152	6,85%
MSCI Inc - Class A	2.751	710.239	4,04%
NIKE Inc	5.735	580.927	3,30%
Oracle Corp	10.727	568.263	3,23%
PepsiCo Inc	5.664	773.901	4,40%
Sherwin-Williams Co/The	1.324	772.415	4,39%
TJX Cos Inc/The	12.164	742.551	4,22%
United Technologies Corp	4.286	641.550	3,65%
UnitedHealth Group Inc	2.831	831.861	4,73%
US Bancorp	10.273	609.138	3,47%
Varian Medical Systems Inc	2.976	422.607	2,40%
		17.565.703	99,94%
Total Stammaktien - 99,94% (31. Dezember 2018: 99,81%)		17.565.703	99,94%
Nettowertzuwachs aus OTC-Derivaten - Devisenforwards - 0,01% (31. Dezember 2018: (0,02%)			
		2.401	0,01%
Total Anlagen - 99,95% (31. Dezember 2018: 99,79%)		17.568.104	99,95%
Sonstige Aktiva und Passiva		7.555	0,05%
Nettovermögen		17.575.659	100,00%

Aufstellung der OTC-Derivate - Devisenforwards

Fälligkeit	Gegenpartei		Gekaupte Währung		Verkaufte Währung		Nicht realisierter Wertzuwachs/ (Wertverlust) \$
11-Mar-2020	CIBC*	Kauf	EUR	24.584	Verkauf USD	27.443	256
11-Mar-2020	CIBC*	Kauf	EUR	123.197	Verkauf USD	136.662	2.145
Nicht realisierter Wertzuwachs der OTC-Derivate - Devisenforwards							
Nicht realisierter Wertverlust der OTC-Derivate - Devisenforwards							
Nettowertzuwachs der OTC-Derivate - Devisenforwards							
							2.401

Aufschlüsselung des Gesamtvermögens		% des Gesamtvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere		99,45%
OTC-Derivate		0,01%
Einlagen		0,41%
Kurzfristige Vermögenswerte		0,13%
Gesamtvermögen		100,00%

* Canadian Imperial Bank of Commerce

Fiera Capital Tiger Fund* - 31. Dezember 2019

Bezeichnung	Anzahl	Beizulegender Zeitwert \$	% des NIW
STAMMAKTIEN - 91,39%			
China 34,88%			
51job Inc ADR	840	71.266	1,31%
AAC Technologies Holdings Inc	12.000	104.757	1,93%
Alibaba Group Holding Ltd	200	5.321	0,10%
Alibaba Group Holding Ltd ADR	852	180.726	3,33%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

	Anzahl	Beizulegender Zeitwert \$	% des NIW
STAMMAKTIEN - 91,39% (Fortsetzung)			
Taiwan 4,68%			
Airtac International Group	5.000	77.684	1,43%
Chalease Holding Co Ltd	23.432	108.065	1,99%
Elite Material Co Ltd	15.000	68.428	1,26%
		254.177	4,68%
Fiera Capital Tiger Fund* - 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)			
Bezeichnung			
	Anzahl	Beizulegender Zeitwert \$	% des NIW
Bank of China Ltd 'H'			
China Railway Group Ltd 'H'	104.000	64.263	1,18%
China State Construction International Holdings Ltd	56.000	50.917	0,94%
Dali Foods Group Co Ltd '144A'	96.243	71.204	1,31%
Geely Automobile Holdings Ltd	25.000	48.926	0,90%
Great Wall Motor Co Ltd 'H'	115.000	85.081	1,57%
Haier Smart Home Co Ltd	19.700	55.135	1,02%
Hangzhou Hikvision Digital Technology Co Ltd	13.500	63.462	1,17%
JOYY Inc ADR	1.202	63.448	1,17%
Man Wah Holdings Ltd	90.800	64.613	1,19%
Midea Group Co Ltd	6.100	51.006	0,94%
Minth Group Ltd	18.000	63.697	1,17%
Ping An Insurance Group Co of China Ltd 'H'	15.000	177.338	3,27%
Shanghai Fosun Pharmaceutical Group Co Ltd 'H'	24.000	72.456	1,34%
Sunny Optical Technology Group Co Ltd	7.700	133.252	2,46%
Tencent Holdings Ltd	6.400	308.571	5,69%
Weibo Corp ADR	1.247	57.823	1,07%
Wuliangye Yibin Co Ltd	2.700	51.558	0,95%
		1.891.898	34,88%
Hongkong 10,43%			
ASM Pacific Technology Ltd	4.700	65.232	1,20%
China Resources Gas Group Ltd	16.000	87.830	1,62%
Galaxy Entertainment Group Ltd	18.000	132.535	2,44%
NagaCorp Ltd	53.646	93.629	1,73%
Shimao Property Holdings Ltd	18.000	69.703	1,29%
Xinyi Solar Holdings Ltd	164.221	116.649	2,15%
		565.578	10,43%
Indien 15,72%			
Axis Bank Ltd	4.531	47.741	0,88%
Crompton Greaves Consumer Electricals Ltd	12.486	41.812	0,77%
Engineers India Ltd	28.282	39.246	0,72%
HDFC Bank Ltd ADR	1.984	125.706	2,32%
ICICI Bank Ltd ADR	7.653	115.446	2,13%
ICICI Lombard General Insurance Co Ltd '144A'	5.979	115.774	2,13%
Infosys Ltd	3.108	31.895	0,59%
Infosys Ltd ADR	4.289	44.241	0,82%
Kotak Mahindra Bank Ltd	3.490	82.411	1,52%
Larsen & Toubro Ltd	1.363	24.924	0,46%
Quess Corp Ltd '144A'	6.503	43.934	0,81%
Reliance Industries Ltd	3.790	80.489	1,48%
Tech Mahindra Ltd	5.541	59.112	1,09%
		852.731	15,72%
Indonesien 5,98%			
Bank Mandiri Persero Tbk PT	143.091	79.238	1,46%
Ciputra Development Tbk PT	758.075	56.927	1,05%
Media Nusantara Citra Tbk PT	420.000	49.238	0,91%
Mitra Adiperkasa Tbk PT	821.500	62.282	1,15%
Ramayana Lestari Sentosa Tbk PT	647.195	49.766	0,92%
United Tractors Tbk PT	17.400	26.885	0,49%
		324.336	5,98%
Malaysia 1,25%			
Inari Amertron Bhd	85.817	35.770	0,66%
Padini Holdings Bhd	40.800	32.217	0,59%
		67.987	1,25%
Philippinen 6,95%			
Ayala Land Inc	73.500	66.396	1,23%
BDO Unibank Inc	25.011	78.003	1,44%
GT Capital Holdings Inc	2.196	36.932	0,68%
Jollibee Foods Corp	10.600	45.146	0,83%
Megaworld Corp	523.600	41.820	0,77%
Metropolitan Bank & Trust Co	25.215	32.997	0,61%
Security Bank Corp	19.560	75.506	1,39%
		376.800	6,95%
Südafrika 0,61%			
Naspers Ltd ADR	693	22.564	0,42%
Prosus NV ADR	693	10.326	0,19%
		32.890	0,61%
Südkorea 9,56%			
LG Chem Ltd	365	100.131	1,85%
NAVER Corp	537	86.485	1,59%
Samsung Electronics Co Ltd	5.769	278.610	5,14%
WONIK IPS Co Ltd	1.725	53.438	0,98%
		518.664	9,56%

Anlagenbestand (Fortsetzung)

Thailand 1,33%			
Osotspa PCL (Foreign Market)	53.500	72.113	1,33%
		72.113	1,33%
Total Stammaktien - 91,39%		4.957.174	91,39%
		466.963	8,61%
Nettovermögen		5.424.137	100,00%
Total Anlagen - 91,39%		4.957.174	91,39%
Sonstige Aktiva und Passiva		466.963	8,61%

† Anlagen, die vom Kursermittlungsausschuss nach Treu und Glauben anhand beobachtbarer Bewertungsparameter bewertet wurden (siehe Erläuterungen 2.3 und 12 des Anhangs zum Abschluss). Sie machen 1,52 % des Nettovermögens aus.

144A-Wertpapiere, die von der Registrierungspflicht nach Regel 144A des US Securities Act von 1933 (in seiner jeweils gültigen Fassung) befreit sind. Diese Wertpapiere dürfen nur im Rahmen von Transaktionen, die von den Registrierungsanforderungen ausgenommen sind, an qualifizierte institutionelle Käufer weiterverkauft werden. Am 31. Dezember 2019 machten diese Wertpapiere 4,25 % des Nettovermögens aus.

*Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Aufschlüsselung des Gesamtvermögens		% des Gesamtvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere		90,66%
Einlagen		9,00%
Kurzfristige Vermögenswerte		0,34%
Gesamtvermögen		100,00%

Zusätzliche Informationen (ungeprüft)

Wesentliche Anlegerinformationen („KIID“)

Die Gesellschaft hat entsprechend den OGAW-Vorschriften für jede Anteilkategorie ein Dokument mit wesentlichen Anlegerinformationen („KIID“) erstellt, das bei der Anteilsvertriebsgesellschaft und auf den Websites www.fundinfo.com und <https://uk.fieracapital.com> bereitgestellt wird.

Verwässerungsausgleich

Der Anlageverwalter behält sich das Recht vor, einen „Verwässerungsausgleich“ zu erheben. Dieser dient als Provision für Marktspannen (Differenz zwischen den Kursen, zu denen Vermögenswerte bewertet und/oder gekauft oder verkauft werden), Abgaben und Gebühren sowie sonstige Handelskosten im Zusammenhang mit dem Erwerb oder der Veräußerung von Vermögenswerten bei umfangreichen Nettozeichnungen oder –rücknahmen, die 1 % des Nettoinventarwerts des Teifonds übersteigen, auch wenn solche Nettozeichnungen oder –rücknahmen infolge von Umtauschanträgen von einem Teifonds (zu diesem Zweck als Rücknahmen betrachtet) in einen anderen Teifonds (zu diesem Zweck als Zeichnungsanträge betrachtet) resultieren. Diese Provision wird für den Fall, dass Nettozeichnungsanträge 1 % des Nettoinventarwerts eines Teifonds übersteigen, dem Preis hinzugeschlagen, zu dem Anteile ausgegeben werden, und für den Fall, dass Nettorücknahmeanträge 1 % des Nettoinventarwerts eines Teifonds übersteigen, von dem Preis abgezogen, zu dem Anteile zurückgenommen werden.

Der Anlageverwalter kann außerdem eine Provision für Marktspannen und Gebühren und Spesen in jedem anderen Falle anwenden, in dem er der Meinung ist, dass eine solche Provision im besten Interesse der Gesellschaft liegt. Jeder solche Betrag wird auf das Konto des betreffenden Teifonds gezahlt.

Wechselkurse

Zur Umrechnung von Fremdwährungen in Euro wurden die folgenden Jahresschlusskurse und Durchschnittskurse verwendet.

	Wechselkurse zum EUR	Wechselkurse zum Jahresende		Durchschnittliche Wechselkurse	
		31. Dezember 2019	31. Dezember 2018	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018
BHD	Bahrain-Dinar	0,4229	–	0,4220	–
BDT	Bengalischer Taka	95,2256	–	94,5669	–
BRL	Brasilianischer Real	4,5122	4,4407	4,4150	4,3039
CNY	Chinesischer Yuan Renminbi	7,8134	7,8664	7,7323	7,8058
CZK	Tschechische Krone	25,4287	25,7352	25,6671	25,6475
EGP	Ägyptisches Pfund	18,0031	20,5206	18,8341	21,0360
EUR	Euro	1,0000	–	1,0000	–
GHS	Ghanaischer Cedi	–	5,6142	–	5,5367
HKD	Hongkong-Dollar	8,7405	8,9719	8,7710	9,2558
HUF	Ungarischer Forint	330,9612	321,0427	325,2855	318,7306
INR	Indische Rupie	80,0639	79,9912	78,8134	80,6593
IDR	Indonesische Rupiah	15.571,8181	16.476,0205	15.827,7200	16.789,6787
JPY	Japanischer Yen	121,8769	125,5810	122,0470	130,3620
KES	Kenianischer Schilling	113,6830	116,7529	114,1747	119,6462
KWD	Kuwait-Dinar	0,3401	0,3479	0,3402	0,3567
MYR	Malaysischer Ringgit	4,5883	–	4,6370	–
MXN	Mexikanischer Peso	21,2083	22,5162	21,5454	22,6916
MAD	Marokkanischer Dirham	10,7288	10,9530	10,7656	11,0821
TWD	Neuer Taiwan-Dollar	33,6248	35,2172	34,6016	35,5820
PKR	Pakistanische Rupie	–	159,0314	–	143,2096
PHP	Philippinischer Peso	56,8078	60,2498	57,9543	62,1588
PLN	Polnischer Zloty	4,2555	4,2878	4,2967	4,2604
GBP	Pfund Sterling	0,8468	0,8989	0,8770	0,8849
QAR	Katar Riyal	4,0840	–	4,0761	–
RON	Rumänischer Leu	4,7880	4,6541	4,7456	4,6533
RUB	Russischer Rubel	69,6189	79,8308	72,4337	74,0230
SAR	Saudi-Riyal	4,2078	4,2981	4,1986	4,4295
SGD	Singapur-Dollar	1,5086	1,5616	1,5270	1,5926
ZAR	Südafrikanischer Rand	15,7103	16,4846	16,1722	15,6120
KRW	Südkoreanischer Won	1.297,1748	1.278,4383	1.304,8519	1.298,6187
LKR	Sri-Lanka-Rupie	203,4460	209,5594	200,0172	191,7448
SEK	Schwedische Krone	–	10,1548	–	10,2588
CHF	Schweizer Franken	1,0855	1,1262	1,1124	1,1550
THB	Thailändische Baht	33,5987	37,3059	34,7627	38,1558
TRY	Türkische Lira	6,6729	6,0639	6,3587	5,6870
AED	VAE-Dirham	4,1202	4,2085	4,1119	4,3379
USD	US-Dollar	1,1217	1,1458	1,1195	1,1810
VND	Vietnamesischer Dong	25.992,2888	26.575,8893	26.002,2177	27.182,1341

Portfolioveränderungen (ungeprüft)

Nach Maßgabe der OGAW-Verordnungen der Zentralbank wird eine Aufstellung der im Berichtsjahr erfolgten größten Veränderungen im Anlagenbestand erstellt, um die Anteilinhaber über die Veränderungen in den Anlagen der einzelnen Teilfonds in Kenntnis zu setzen. Diese Aufstellung zeigt alle Käufe und Verkäufe von Anlagen, die mehr als 1% des Gesamtwerts der im Berichtszeitraum erfolgten Transaktionen ausmachten, bzw., wenn dies weniger als jeweils 20 waren, die 20 größten Käufe und Verkäufe.

Magna Eastern European Fund

Alle Käufe

	Kosten
	€
Gazprom PJSC ADR	978.103
MMC Norilsk Nickel PJSC ADR	724.217
Haci Omer Sabanci Holding AS	194.710
KAZ Minerals Plc	153.781
Tatneft PJSC - Preference	149.218
Yandex NV - Class A	110.988
LUKOIL PJSC ADR	74.823
Polymetal International Plc	70.490
X5 Retail Group NV GDR	43.447
Turkcell Iletisim Hizmetleri AS	33.780
Moneta Money Bank AS '144A'	30.600
Rosneft Oil Co PJSC GDR	30.157
Detsky Mir PJSC	26.169
Tofas Turk Otomobil Fabrikasi AS	25.534
MLP Saglik Hizmetleri AS '144A'	15.758
Mavi Giyim Sanayi Ve Ticaret AS - Class B '144A'	12.764

Die größten Verkäufe

	Erlös
	€
Tatneft PJSC ADR	571.088
Surgutneftegas PJSC - Preference	292.587
Dino Polska SA '144A'	213.377
KOC Holding AS	201.803
PhosAgro PJSC GDR	194.611
Gazprom PJSC ADR	164.534
LUKOIL PJSC ADR	160.343
Turkiye Vakiflar Bankasi TAO	143.575
X5 Retail Group NV GDR	130.621
Rosneft Oil Co PJSC GDR	122.542
KAZ Minerals Plc	120.734
Tatneft PJSC - Preference	112.878
Yandex NV - Class A	98.045
Novatek PJSC GDR	92.135
Magnit PJSC	76.659
Polymetal International Plc	74.872
International Personal Finance Plc	68.879
Sberbank of Russia PJSC	63.416
Turkcell Iletisim Hizmetleri AS	46.221
Haci Omer Sabanci Holding AS	35.016

Portfolioveränderungen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Magna Emerging Markets Fund

Die größten Käufe

	Kosten
	€
Banco Bradesco SA ADR	4.238.972
Alibaba Group Holding Ltd ADR	3.592.710
China Gas Holdings Ltd	3.500.644
China Education Group Holdings Ltd	2.908.386
IRB Brasil Resseguros S/A	2.787.104
AIA Group Ltd	2.344.391
NMC Health Plc	2.214.372
Dis-Chem Pharmacies Ltd '144A'	2.135.879
Grupo Bimbo SAB de CV	2.061.826
Country Garden Services Holdings Co Ltd	1.980.366
Ping An Insurance Group Co of China Ltd 'H'	1.979.861
CSPC Pharmaceutical Group Ltd	1.942.017
Shenzhou International Group Holdings Ltd	1.849.675
Zee Entertainment Enterprises Ltd	1.788.136
UPL Ltd	1.645.333
X5 Retail Group NV GDR	1.632.620
Samsung Electronics Co Ltd	1.547.217
Kotak Mahindra Bank Ltd	1.534.744
Hanon Systems	1.529.106
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	1.505.414
Tencent Holdings Ltd	1.458.050
CNOOC Ltd	1.453.025
Health & Happiness H&H International Holdings Ltd	1.440.692
Container Corp Of India Ltd	1.367.545
Equity Group Holdings Plc/Kenya	1.361.345
HDFC Bank Ltd INR1	1.358.613
Chailease Holding Co Ltd	1.331.356
Itau Unibanco Holding SA ADR	1.306.866
Bank Central Asia Tbk PT	1.193.817
Baidu Inc ADR	1.181.813
HDFC Bank Ltd INR2	1.107.361
Credicorp Ltd	1.062.562
KAZ Minerals Plc	1.042.132
Yandex NV - Class A	1.024.129
Ctrip.com International Ltd ADR	1.023.739
Power Grid Corp of India Ltd	988.609
Grupo Aeroportuario del Centro Norte SAB de CV - Class B	985.962
Naspers Ltd	918.789
Wynn Macau Ltd	910.112

Die größten Verkäufe

	Erlös
	€
China Construction Bank Corp 'H'	4.023.244
Tencent Holdings Ltd	3.631.112
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	2.716.407
Samsung Electronics Co Ltd	2.080.380
Wuliangye Yibin Co Ltd	2.000.320
Itau Unibanco Holding SA ADR	1.699.879
Ping An Insurance Group Co of China Ltd 'H'	1.635.883
Localiza Rent a Car SA P-Note Morgan Stanley BV	1.617.028
Tenaris SA ADR	1.613.112
Lojas Renner SA P-Note Morgan Stanley BV	1.549.556
Grupo Financiero Banorte SAB de CV	1.350.184
Hyundai Motor Co - Preference	1.301.837
Chailease Holding Co Ltd	1.143.235
China Merchants Bank Co Ltd 'H'	1.107.344
Health & Happiness H&H International Holdings Ltd	1.055.582
Coca-Cola Icecek AS	968.712
Pampa Energia SA ADR	907.453
Indiabulls Housing Finance Ltd	807.874
Mathaeri Department Store Tbk PT	696.753
Woongjin Coway Co Ltd	613.927
Alibaba Group Holding Ltd ADR	531.315
Naspers Ltd	489.889
Baidu Inc ADR	466.010
Hangzhou Hikvision Digital Technology Co Ltd	407.264

Portfolioveränderungen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Magna MENA Fund

Die größten Käufe

	Kosten €
Emirates NBD PJSC (WTS) 03/01/2022	8.304.507
Humansoft Holding Co KSC	3.643.449
Finablr Plc '144A'	3.506.650
Union National Bank PJSC	2.902.727
Al Rajhi Bank	2.860.398
National Commercial Bank	2.829.956
Ahli United Bank BSC	2.561.687
NMC Health Plc	2.454.668
Samba Financial Group	2.391.185
Aldrees Petroleum and Transport Services Co	2.119.282
Bupa Arabia for Cooperative Insurance Co	1.962.453
Saudi Industrial Investment Group	1.688.990
Abu Dhabi Islamic Bank PJSC	1.575.866
United Electronics Co	1.550.416
Label Vie	1.537.146
Egyptian Financial Group-Hermes Holding Co	1.524.635
Mouwasat Medical Services Co	1.427.747
National Bank of Kuwait SAKP	1.345.081
Saudi Automotive Services Co	1.292.159
Cleopatra Hospital	1.234.910
Abdullah Al Othaim Markets Co	1.193.227
Arabian Centres Co Ltd	1.172.211
Alawwal Bank	1.171.744
Dubai Islamic Bank PJSC	1.144.847
Leejam Sports Co JSC	1.134.427
Saudia Dairy & Foodstuff Co	1.098.436
Gulf Bank KSCP	1.051.794
Arab Bank Plc P-Note HSBC Bank Plc	1.029.911
Saudi Arabian Fertilizer Co	1.028.465
Advanced Petrochemical Co	1.025.179
Aluminium Bahrain BSC	1.022.766
Commercial Bank PSQC/The	970.036
Fawaz Abdulaziz Al Hokair & Co	893.771
Saudi Ceramic Co	882.165
National Petrochemical Co	825.468
Commercial International Bank Egypt SAE GDR	773.719

Die größten Verkäufe

	Erlös €
Saudi British Bank/The	6.123.048
Emirates NBD PJSC (WTS) 03/01/2022	5.505.933
Emirates NBD PJSC (WTS) 26/11/2019	5.315.817
Samba Financial Group	4.388.429
National Commercial Bank	3.678.280
Al Rajhi Bank	3.434.057
Humansoft Holding Co KSC	3.236.114
Ahli United Bank BSC	2.779.997
National Bank of Kuwait SAKP	2.535.591
Abu Dhabi Commercial Bank PJSC	2.283.216
Saudi Kayan Petrochemical Co	1.897.851
Arab National Bank	1.770.763
Saudi Industrial Investment Group	1.739.699
Bupa Arabia for Cooperative P-Note HSBC	1.690.311
Saudi Co For Hardware CJSC	1.640.653
NMC Health Plc	1.594.914
United Electronics Co	1.547.537
Leejam Sports Co JSC	1.537.330
United International Transportation Co	1.372.118
Abu Dhabi National Oil Co for Distribution PJSC	1.281.912
Saudi Arabian Fertilizer Co	1.165.582
Advanced Petrochemical Co	1.164.431
Gulf Bank KSCP	1.091.738
Al Mouwasat Medical Services P-Note Citi Group	1.082.144
National Agriculture Development Co/The	1.074.146
Arab Bank Plc P-Note HSBC Bank Plc	980.134
Abdullah Al Othaim Markets Co	773.032
Cleopatra Hospital	755.949
Obour Land For Food Industries	743.158
National Petrochemical Co	733.228

Portfolioveränderungen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Magna Emerging Markets Dividend Fund

Die größten Käufe

	Kosten €
Banco Bradesco SA ADR	8.529.818
Banco Santander Chile ADR	7.293.541
China Gas Holdings Ltd	5.425.772
IRB Brasil Resseguros S/A	5.375.675
Hanon Systems	4.169.654
Al Rajhi Bank	3.981.804
Telekomunikasi Indonesia Persero Tbk PT	3.591.975
LUKOIL PJSC ADR	3.497.960
International Container Terminal Services Inc	3.439.354
Tupras Turkiye Petrol Rafinerileri AS	3.414.874
X5 Retail Group NV GDR	3.367.674
Shenzhou International Group Holdings Ltd	3.355.424
Itau Unibanco Holding SA ADR	3.294.559
Humansoft Holding Co KSC	3.228.576
Cia de Transmissao de Energia Eletrica Paulista P-Note Morgan Stanley BV	3.225.688
JNBY Design Ltd	3.171.870
Wal-Mart de Mexico SAB de CV	3.038.780
Arezzo Industria e Comercio SA	2.983.844
Petrobras Distribuidora SA	2.950.535
Moneta Money Bank AS '144A'	2.942.814
Sberbank of Russia PJSC - Preference	2.412.163
Mondi Plc	1.880.329
Grupo Financiero Banorte SAB de CV	1.411.152
China Mobile Ltd	1.350.673
Credicorp Ltd	1.193.090
Grupo Aeroportuario del Centro Norte SAB de CV - Class B	1.161.073

Die größten Verkäufe

	Erlös €
China Construction Bank Corp 'H'	9.748.619
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	8.081.237
Wuliangye Yibin Co Ltd	7.544.717
PhosAgro PJSC GDR	7.207.535
Chaisease Holding Co Ltd	6.533.875
Ping An Insurance Group Co of China Ltd 'H'	5.172.087
San Miguel Food and Beverage Inc	4.968.598
Cia de Transmissao de Energia Eletrica Paulista P-Note Morgan Stanley BV	4.710.253
Bharti Infratel Ltd	4.548.711
Samsung Electronics Co Ltd - Preference	4.224.581
B3 SA Brasil Bolsa Balcao P-Note JP Morgan	4.102.596
Indiabulls Housing Finance Ltd	4.068.371
BB Seduridade Participacoes P-Note Morgan Stanley BV	3.780.031
Tenaris SA ADR	3.742.971
Petrobras Distribuidora SA P-Note Morgan Stanley BV	2.739.375
Matahari Department Store Tbk PT	2.637.422
Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	2.472.736
Grupo Financiero Banorte SAB de CV	2.344.808
Vale SA ADR	2.285.659
Odontoprev SA P-Note Morgan Stanley BV	1.809.520
China Mobile Ltd	1.498.765
Turkcell Iletisim Hizmetleri AS	1.276.003
CNOOC Ltd	1.059.539
Woongjin Coway Co Ltd	1.042.270

Portfolioveränderungen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Magna New Frontiers Fund

Die größten Käufe

	Kosten
	€
Emirates NBD PJSC (WTS) 03/01/2022	45.553.472
Emirates NBD Bank PJSC	32.184.206
Finablr Plc '144A'	17.920.033
Ahli United Bank BSC	14.963.318
Military Commercial Joint Stock Bank	14.087.330
Halyk Savings Bank of Kazakhstan JSC GDR	11.290.168
Pampa Energia SA ADR	10.959.955
Media Nusantara Citra Tbk PT	9.404.072
Banco Macro SA ADR	9.223.830
NMC Health Plc	8.063.367
Map Aktif Adiperkasa PT	6.978.711
Aldrees Petroleum and Transport Services Co	6.675.071
AllHome Corp	6.521.793
KCB Group Ltd	6.009.246
Moneta Money Bank AS '144A'	5.993.628
Phu Nhuan Jewelry JSC	5.528.600
Egyptian Financial Group-Hermes Holding Co	5.471.055
Dubai Islamic Bank PJSC	5.430.558
GrameenPhone Ltd	5.151.081
John Keells Holdings Plc	4.918.184
Helios Towers Plc	4.874.582
MTN Group Ltd	4.810.070
Saigon Beer Alcohol Beverage Corp	4.684.075
Commercial International Bank Egypt SAE GDR	4.483.529
Addiko Bank AG	4.452.200
United Electronics Co	4.148.159
Leejam Sports Co JSC	4.091.350
Saudi British Bank/The	3.843.004
Dragon Capital - Vietnam Enterprise Investments Ltd	3.681.900
NAC Kazatomprom JSC GDR	3.553.175
Alawwal Bank	3.549.889
Commercial International Bank Egypt SAE	3.304.339

Die größten Verkäufe

	Erlös
	€
Emirates NBD PJSC (WTS) 03/01/2022	48.011.425
Emirates NBD PJSC (WTS) 26/11/2019	40.997.151
Saudi British Bank/The	18.434.799
Halyk Savings Bank of Kazakhstan JSC GDR	8.956.356
Banco Macro SA ADR	8.464.745
Pampa Energia SA ADR	8.054.049
OMV Petrom SA	7.982.456
Samba Financial Group	7.287.771
Ahli United Bank BSC	7.145.249
National Commercial Bank	6.774.152
Scancom Plc	6.761.665
Hoa Phat Group JSC	5.807.807
Banca Transilvania SA	5.341.896
Helios Towers Plc	5.337.888
United International Transportation Co	5.085.789
MTN Group Ltd	4.886.625
Aramex PJSC	4.543.074
NMC Health Plc	4.325.946
Equity Group Holdings Plc/Kenya	4.297.429
Emaar Development PJSC	3.998.065
Dino Polska SA '144A'	3.954.018
KCB Group Ltd	3.768.017
AmRest Holdings SE	3.645.435
NAC Kazatomprom JSC GDR	3.643.872
National Bank of Kuwait SAKP	3.423.379

Portfolioveränderungen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Fiera Capital Global Equity Fund

Alle Käufe

	Kosten
	\$
LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE	2.342.869
Alphabet Inc - Class A	2.186.210
Moody's Corp	2.126.166
Mastercard Inc	1.974.043
Keyence Corp	1.944.776
Johnson & Johnson	1.800.580
Becton Dickinson and Co	1.797.938
Nestle SA	1.748.724
United Technologies Corp	1.740.416
Diageo Plc	1.692.771
AutoZone Inc	1.675.327
Oracle Corp	1.625.599
TJX Cos Inc/The	1.549.631
Roche Holding AG	1.501.903
US Bancorp	1.495.581
CME Group Inc	1.453.469
Sherwin-Williams Co/The	1.416.309
PepsiCo Inc	1.409.175
Schindler Holding AG	1.353.952
InterContinental Hotels Group Plc	1.337.056
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd ADR	1.333.446
MSCI Inc - Class A	1.321.644
HDFC Bank Ltd ADR	1.310.879
NIKE Inc	1.213.587
Mettler-Toledo International Inc	1.105.467
Intertek Group Plc	1.072.143
Varian Medical Systems Inc	1.064.700
Unilever NV Dutch Cert	1.006.603
Middleby Corp/The	909.334
Geberit AG	900.267
3M Co	898.896
Cie Financiere Richemont SA	838.591
Spirax-Sarco Engineering Plc	767.183
Graco Inc	763.547
Colgate-Palmolive Co	741.458
FANUC Corp	700.192
Unilever NV	594.401

Die größten Verkäufe

	Erlös
	\$
3M Co	2.068.833
Colgate-Palmolive Co	1.887.604
Svenska Handelsbanken AB	450.378
Mettler-Toledo International Inc	373.434
Moody's Corp	320.016
Mastercard Inc	291.886
MSCI Inc - Class A	286.504
TJX Cos Inc/The	229.166
Sherwin-Williams Co/The	183.781
HDFC Bank Ltd ADR	161.816
InterContinental Hotels Group Plc	155.986
Varian Medical Systems Inc	153.366
Johnson & Johnson	150.741
Diageo Plc	144.411
Cie Financiere Richemont SA	141.719
Becton Dickinson and Co	140.475
Unilever NV Dutch Cert	139.546
US Bancorp	137.832
CME Group Inc	131.992
Nestle SA	127.293
Keyence Corp	114.416
Graco Inc	113.682
Schindler Holding AG	108.164
Roche Holding AG	106.666
AutoZone Inc	105.109
Oracle Corp	103.438

Portfolioveränderungen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Fiera Capital US Equity Fund

Alle Käufe

	Kosten
	\$
Microsoft Corp	930.756
Moody's Corp	313.916
Alphabet Inc - Class A	311.450
UnitedHealth Group Inc	284.858
Johnson & Johnson	262.990
PepsiCo Inc	250.834
AutoZone Inc	242.208
Oracle Corp	239.323
Becton Dickinson and Co	217.546
TJX Cos Inc/The	209.582
United Technologies Corp	205.340
Linde Plc	204.856
Mastercard Inc	198.647
Sherwin-Williams Co/The	185.272
US Bancorp	172.757
MSCI Inc - Class A	172.746
CME Group Inc	169.510
Lowe's Cos Inc	142.645
3M Co	140.671
Varian Medical Systems Inc	140.538
Colgate-Palmolive Co	138.503
Analog Devices Inc	133.185
Mettler-Toledo International Inc	131.067
NIKE Inc	122.424
Graco Inc	121.187
Middleby Corp/The	118.394
Tiffany & Co	114.313
Ecolab Inc	113.004
FactSet Research Systems Inc	93.105

Die größten Verkäufe

	Erlös
	\$
3M Co	482.462
Tiffany & Co	455.015
Moody's Corp	264.629
MSCI Inc - Class A	251.440
Mettler-Toledo International Inc	189.291
UnitedHealth Group Inc	127.903
Mastercard Inc	121.362
Sherwin-Williams Co/The	121.177
Oracle Corp	118.445
Johnson & Johnson	115.221
United Technologies Corp	106.333
Becton Dickinson and Co	105.521
AutoZone Inc	103.907
TJX Cos Inc/The	90.571
Alphabet Inc - Class A	87.398
PepsiCo Inc	83.931
Ecolab Inc	81.820
US Bancorp	73.401
Linde Plc	70.734
Graco Inc	69.771
Analog Devices Inc	68.186
Lowe's Cos Inc	60.658
Colgate-Palmolive Co	58.196
CME Group Inc	54.614
NIKE Inc	48.387
Middleby Corp/The	46.856
Varian Medical Systems Inc	41.140
FactSet Research Systems Inc	39.924

Portfolioveränderungen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Fiera Capital Tiger Fund*

Die größten Käufe

	Kosten \$
Tencent Holdings Ltd	305.139
Samsung Electronics Co Ltd	232.050
Ping An Insurance Group Co of China Ltd 'H'	200.357
Alibaba Group Holding Ltd ADR	171.169
Galaxy Entertainment Group Ltd	154.215
HDFC Bank Ltd ADR	150.803
ICICI Lombard General Insurance Co Ltd '144A'	118.473
Sunny Optical Technology Group Co Ltd	117.456
LG Chem Ltd	117.440
China Railway Group Ltd 'H'	111.715
Great Wall Motor Co Ltd 'H'	109.919
ICICI Bank Ltd ADR	109.041
Chialease Holding Co Ltd	105.447
Xinyi Solar Holdings Ltd	101.919
NagaCorp Ltd	100.541
Tech Mahindra Ltd	91.884
Shanghai Fosun Pharmaceutical Group Co Ltd 'H'	91.684
Zhejiang Expressway Co Ltd	91.171
Bank Mandiri Persero Tbk PT	91.075
Airtac International Group	89.210
Weibo Corp ADR	87.135
Kotak Mahindra Bank Ltd	86.220
Axis Bank Ltd	84.868
Media Nusantara Citra Tbk PT	84.360
China Resources Gas Group Ltd	83.440
YY Inc ADR	82.860
NAVER Corp	80.331
Ayala Land Inc	77.650
Wuliangye Yibin Co Ltd	75.957
AAC Technologies Holdings Inc	72.944
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	71.344
KCE Electronics PCL (Foreign Market)	69.594
Reliance Industries Ltd	68.185
China State Construction International Holdings Ltd	66.911
BDO Unibank Inc	66.601
Ramayana Lestari Sentosa Tbk PT	66.508
Minth Group Ltd	66.393
Security Bank Corp	65.270
Dali Foods Group Co Ltd '144A'	65.200
Ciputra Development Tbk PT	64.172
Osotspa PCL (Foreign Market)	63.085
MTR Corp Ltd	62.744
Bloomberg Resorts Corp	62.080
Larsen & Toubro Ltd	61.833
Cognizant Technology Solutions Corp	61.687
Man Wah Holdings Ltd	61.686
Elite Material Co Ltd	61.572
51job Inc ADR	61.346
Mitra Adiperkasa Tbk PT	60.917
Jollibee Foods Corp	60.891

*Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Portfolioveränderungen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Fiera Capital Tiger Fund* (Fortsetzung)

Die größten Verkäufe

	Erlös \$
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	94.641
Zhejiang Expressway Co Ltd	79.683
Wuliangye Yibin Co Ltd	66.079
MTR Corp Ltd	62.242
Win Semiconductors Corp	59.486
KCE Electronics PCL (Foreign Market)	58.935
Bloomberry Resorts Corp	58.597
HDFC Bank Ltd ADR	58.212
Cognizant Technology Solutions Corp	54.928
China Medical System Holdings Ltd	47.310
ICICI Lombard General Insurance Co Ltd '144A'	45.879
China Overseas Land & Investment Ltd	45.877
Ping An Insurance Group Co of China Ltd 'H'	41.706
Public Bank Bhd	41.609
Larsen & Toubro Ltd	39.521
Media Nusantara Citra Tbk PT	38.679
Axis Bank Ltd	35.324
PNB Housing Finance Ltd '144A'	32.025
Inari Amertron Bhd	31.708
HDFC Bank Ltd	29.858
ICICI Bank Ltd ADR	29.858
Kotak Mahindra Bank Ltd	29.354
Galaxy Entertainment Group Ltd	28.539
Motherson Sumi Systems Ltd	28.380
Sunny Optical Technology Group Co Ltd	26.559
NagaCorp Ltd	25.524
Tech Mahindra Ltd	24.258
Tencent Holdings Ltd	22.890
Xinyi Solar Holdings Ltd	22.032
Airtac International Group	21.807
Great Wall Motor Co Ltd 'H'	21.054
Baidu Inc ADR	20.742
Elite Material Co Ltd	19.747
Bank Mandiri Persero Tbk PT	18.542
Ayala Land Inc	16.973
Ciputra Development Tbk PT	16.555

*Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Anhang 1 – OGAW-V-Vergütungspolitik (ungeprüft)

Gemäß der OGAW-V-Richtlinie müssen die Finanzausweise der Gesellschaft Informationen zur Vergütung von Beauftragten eines selbstverwalteten OGAW enthalten und die Gesellschaft muss eine Vergütungspolitik erstellen, die den Interessen des OGAW gerecht wird.

Fiera Capital (IOM) Limited (der „Anlageverwalter“) hat gemäß den Bestimmungen von OGAW-V eine Vergütungspolitik festgelegt, die am 18. März 2016 wirksam wurde.

Die vom Anlageverwalter festgelegte und umgesetzte Vergütungspolitik ermöglicht und fördert vernünftiges und wirkungsvolles Risikomanagement, da die Gesellschaft über ein Geschäftsmodell verfügt, das keinen Anreiz zu exzessiver Risikobereitschaft gibt, die mit dem Risikoprofil der Gesellschaft oder mit der Satzung unvereinbar ist. Die Vergütungspolitik des Anlageverwalters ist mit ihrer Geschäftsstrategie, ihren Geschäftszielen, ihren Werten und ihren Interessen vereinbar und sieht auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten vor.

Der Anlageverwalter verfügt über eine Vergütungspolitik für leitende Angestellte, für Angestellte, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risiko hat, für Angestellte mit Kontrollfunktionen, für Angestellte, deren Vergütung jener der leitenden Angestellten entspricht, sowie für Risikoträger, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft auswirkt.

Die vom Anlageverwalter festgelegte und angewandte Vergütungspolitik ist hinsichtlich der Größe und der internen Organisation der Gesellschaft sowie der Art, dem Umfang und der Komplexität ihrer Geschäfte angemessen.

Nachfolgend aufgelistet sind der Gesamtbetrag der vom Anlageverwalter an ihre Mitarbeiter gezahlten Vergütungen während des Geschäftsjahres (aufgeteilt in feste und variable Vergütungen), die Anzahl der Begünstigten und gegebenenfalls direkt vom OGAW selbst gezahlte Beträge, einschließlich allfälliger Anlageerfolgsprämien:

	31. Dezember 2019
	€
Feste Vergütung	2.145.801
Variable Vergütung	897.338
	<hr/>
	3.043.139
	<hr/>

Der Anlageverwalter beschäftigte im Berichtsjahr insgesamt 32 Mitarbeiter.

Aufgegliedert nach Mitarbeiterkategorien gemäß Absatz 3 von Artikel 24A der OGAW-Verordnungen präsentiert sich der Gesamtbetrag der Vergütungen wie folgt:

	31. Dezember 2019
	€
Mitarbeiter mit Führungsfunktionen	688.562
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	556.591
Mitarbeiter mit Unterstützungsfunktionen	1.797.986
	<hr/>
	3.043.139
	<hr/>

Die Grundgehälter entsprechen der Verantwortungsebene der einzelnen Mitarbeiter gemäß den auf den jeweiligen Markt bezogenen Gehaltsskalen. Die individuellen Gehaltsniveaus werden innerhalb der Skala in Abhängigkeit von der Gesamtqualifikation und Leistung jedes Mitarbeiters festgelegt. Die Kriterien und Gewichtung für die jährlichen Boni variieren je nach Art der Funktion. Zu den Kriterien gehören: Erfolg und individuelle Leistung, Anlageperformance sowie neue Nettoumsatzziele und Verkaufsprovisionen.

Die Vergütungspolitik wird jedes Jahr intern daraufhin überprüft, ob die bestehenden Vergütungsgrundsätze und –verfahren mit den relevanten regulatorischen Anforderungen im Einklang sind.

Die Vergütungspolitik wurde nicht wesentlich geändert. Die Vergütungspolitik kann auf folgender Website eingesehen werden: www.fieracapital.com.

Gesamtkostenquoten (ungeprüft)

Teilfonds	Anteilsklasse	TER
Magna Eastern European Fund	Anteilsklasse C	2,1975%
Magna Eastern European Fund	Anteilsklasse R	2,6994%
Magna Emerging Markets Fund	Anteilsklasse B EUR	1,3638%
Magna Emerging Markets Fund	Anteilsklasse Z	2,2970%
Magna Emerging Markets Fund	Anteilsklasse I EUR	0,3534%
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Anteilsklasse N thesaurierend	1,6234%
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Anteilsklasse R thesaurierend	2,1260%
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Anteilsklasse N ausschüttend	1,6273%
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Anteilsklasse R ausschüttend	2,1193%
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Anteilsklasse B ausschüttend	1,3728%
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Anteilsklasse B thesaurierend	1,3802%
Magna Emerging Markets Dividend Fund	Anteilsklasse I thesaurierend	0,3729%
Magna New Frontiers Fund	Anteilsklasse N	1,7505%
Magna New Frontiers Fund	Anteilsklasse R	2,4476%
Magna New Frontiers Fund	Anteilsklasse G	1,4952%
Magna New Frontiers Fund	Anteilsklasse D EUR ausschüttend	2,2457%
Magna New Frontiers Fund	Anteilsklasse S	1,5056%
Magna MENA Fund	Anteilsklasse N	1,9609%
Magna MENA Fund	Anteilsklasse R	2,6950%
Magna MENA Fund	Anteilsklasse G	1,7128%
Fiera Capital US Equity Fund	Anteilsklasse B USD	1,7400%
Fiera Capital US Equity Fund	Anteilsklasse C USD	1,7347%
Fiera Capital US Equity Fund	Anteilsklasse I USD	0,9531%
Fiera Capital US Equity Fund	Anteilsklasse J EUR	1,7387%
Fiera Capital US Equity Fund	Anteilsklasse R USD	2,7454%
Fiera Capital Global Equity Fund	Anteilsklasse B USD	1,0981%
Fiera Capital Global Equity Fund	Anteilsklasse C USD	1,2138%
Fiera Capital Global Equity Fund	Anteilsklasse I USD	0,3461%
Fiera Capital Global Equity Fund	Anteilsklasse R USD	2,1055%
Fiera Capital Tiger Fund*	Anteilsklasse C USD	2,0000%

*Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Performanceangaben (ungeprüft)

Teilfonds	1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019	Seit Auflegung (kumulativ)	Auflegungsdatum
Fiera Capital Global Equity Fund, Anteilsklasse B (USD)	32,72%	21,25%	16. Januar 2018
Fiera Capital Global Equity Fund, Anteilsklasse C (USD)	32,60%	26,34%	30. Mai 2018
Fiera Capital Global Equity Fund, Anteilsklasse R (USD)	31,42%	21,71%	08. Juni 2018
Fiera Capital US Equity Fund, Anteilsklasse B (USD)	32,30%	30,10%	04. April 2018
Fiera Capital US Equity Fund, Anteilsklasse C (USD)	32,14%	29,51%	15. Mai 2018
Fiera Capital US Equity Fund, Anteilsklasse R (USD)	30,99%	21,31%	12. Juni 2018
Magna Eastern European Fund, Anteilsklasse C (EUR)	34,73%	408,52%	14. Juli 1998
Magna Eastern European Fund, Anteilsklasse R (EUR)	34,07%	-3,03%	14. Dezember 2010
Magna Emerging Markets Fund, Anteilsklasse B (EUR)	23,41%	11,75%	3. Mai 2017
Magna Emerging Markets Fund, Anteilsklasse Z (EUR)	22,25%	10,11%	3. Juli 2017
Magna Emerging Markets Dividend Fund, Anteilsklasse B Acc (EUR)	23,01%	40,97%	17. Oktober 2013
Magna Emerging Markets Dividend Fund, Anteilsklasse B Dist (EUR)	23,01%	43,24%	15. November 2013
Magna Emerging Markets Dividend Fund, Anteilsklasse N Acc (EUR)	22,69%	76,63%	28. Juni 2010
Magna Emerging Markets Dividend Fund, Anteilsklasse N Dist (EUR)	22,69%	76,64%	28. Juni 2010
Magna Emerging Markets Dividend Fund, Anteilsklasse R Acc (EUR)	22,09%	66,28%	28. Juni 2010
Magna Emerging Markets Dividend Fund, Anteilsklasse R Dist (EUR)	22,09%	68,47%	28. Juni 2010
Magna MENA Fund, Anteilsklasse G (EUR)	20,95%	112,77%	15. Mai 2014
Magna MENA Fund, Anteilsklasse N (EUR)	21,13%	323,64%	22. Februar 2011
Magna MENA Fund, Anteilsklasse R (EUR)	20,24%	299,41%	22. Februar 2011
Magna New Frontiers Fund, Anteilsklasse D Dist (EUR)	18,06%	47,25%	23. Juli 2015
Magna New Frontiers Fund, Anteilsklasse G (EUR)	18,92%	53,97%	14. Oktober 2014
Magna New Frontiers Fund, Anteilsklasse N (EUR)	18,59%	105,48%	16. März 2011
Magna New Frontiers Fund, Anteilsklasse R (EUR)	17,81%	97,01%	16. März 2011
Magna New Frontiers Fund, Anteilsklasse S (EUR)	18,97%	18,61%	25. Januar 2017
Fiera Capital Tiger Fund*, Anteilsklasse C (USD)	k.A.*	k.A.*	1. März 2019

*Der Fiera Capital Tiger Fund wurde am 1. März 2019 aufgelegt.

Bitte beachten Sie, dass die in der Vergangenheit erzielte Performance keinen Hinweis auf die gegenwärtige oder zukünftige Wertentwicklung liefert.

Die Performancezahlen berücksichtigen weder die Kosten noch die Gebühren, die bei der Auflegung und der Rücknahme der Anteile anfallen.